KÜNKER



Münzen und Medaillen aus Antike, Mittelalter und Neuzeit

eLive Auction 49

www.eLive-Auction.de

15. bis 17. Mai 2018

KÜNKER

eLive Auction 49

Live-Start am 15. Mai 2018 um 18:00 Uhr

Losnummer 1–18	KELTISCHE MÜNZEN
Losnummer 19–208	GRIECHISCHE MÜNZEN
Losnummer 209–337	RÖMISCHE MÜNZEN
Losnummer 338–339	VÖLKERWANDERUNG
Losnummer 340–352	BYZANTINISCHE MÜNZEN
Losnummer 353–375	KREUZFAHRER
Losnummer 376–384	ORIENTALISCHE MÜNZEN
Losnummer 385–872	EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
Losnummer 873–954	MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
Losnummer 955–1085	HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
Losnummer 1086	DEUTSCHE MÜNZEN DES MITTELALTERS
Losnummer 1087–1400	DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
Losnummer 1401–1430	MEDAILLEN
Losnummer 1431–1620	DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
Losnummer 1621–1643	LOTS
Losnummer 1644–1648	ORDEN UND EHRENZEICHEN
Losnummer 1649–1652	PAPIERGELD
Losnummer 1653–1654	NUMISMATISCHE LITERATUR
Losnummer 2001–2072	DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN
Losnummer 2073–2078	ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT
Losnummer 2079–2251	EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN

Losnummer 2252–2271 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE

Losnummer 2272–2633 DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE

Losnummer 2634–2644 EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE

Losnummer 2645 URKUNDEN UND DOKUMENTE AUS ÜBERSEE

Losnummer 2646–2694 DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN

Losnummer 2695–2697 EUROPÄISCHE PHOTOGRAPHIEN

Losnummer 2698 PHOTOGRAPHIEN AUS ÜBERSEE

KÜNKER

Auftrag für die eLive Auction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

beim Durchblättern des Online-Kataloges wünschen wir Ihnen viel Spaß und hoffen, dass einiges für Ihre Sammlung dabei ist.

Die Besichtigung des Auktionsgutes kann in unseren Geschäftsräumen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung erfolgen. Sollten Sie Fragen zum Ablauf der Versteigerung oder zum Ausfüllen des Auftragsformulares haben, so können Sie sich gerne an unseren Kundenservice wenden.

Kunden-Nr. | | | | | | |

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Bemerkungen _____

Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können. Bitte beachten Sie, dass Oder-Gebote und Gesamtlimite bei der eLive Auction nicht möglich sind. Bitte geben Sie Ihre Gebote deutlich an und kontrollieren Sie Ihre gewünschten Nummern noch einmal.

Hiermit ersuche ich Sie, die folgenden Nummern zu den nachstehend verzeichneten Limiten auf Grund der im Katalog erwähnten Auktionsbedingungen zu ersteigern. Im Bedarfsfall ist der Auktionator berechtigt, die Limite um 3 – 5 % zu überschreiten.

Sie werden ermächtigt, die angegebenen Gebote im Bedarfsfall zu überschreiten um:

☐ 10 % ☐ 20 % ☐ 50 % ☐ ... %

_____

Datum, Unterschrift

Nummer	Limit (Euro)	Bemerkungen



Fritz Rudolf Künker

Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.







Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden.
Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.



Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter
www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:
Telefon: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537
E-Mail: service@kuenker.de
Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:
Montag – Donnerstag
8.30 – 17.00 Uhr
Freitag
8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
  € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
  € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
  € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA

1 

ANONYM. AR-Drachme, Typ von Bridiers, 3./2. Jahrhundert; 4,64 g.
Arethusakopf l.//Pferd l., darüber stilisierte Victoria. Delestrée/Tache vergl. 3303. **RR** Feine Patina, schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Monnaies d'Antan 18, Poses 2015, Nr. 261.

Schätzung: 300,00 €

2 

ALLOBROGES. AR-Quinar, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,14 g.
Romakopf r. mit Helm//Reiter r. mit Lanze, unten COMA. Delestrée/Tache 3146. Feine Patina, leichte Prägeschwäche, gutes sehr schön

Schätzung: 60,00 €

3 

AVERNI. Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 2,35 g.
Kopf r., dahinter Pentagramm//Reiter mit Lanze r. Delestrée/Tache 3594 f. **RR** Grüne Patina, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

4 

CORIOSOLITES. B-Stater, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,29 g.
Kopf r.//Stilisiertes Pferd r. mit Lenker, unten Lyra. Delestrée/Tache 2332 ff. Tuscheziffern auf Avers und Revers, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

5 

NEDENES. AR-Obol, um 90/40 v. Chr.; 0,43 g.
Weiblicher Kopf r., davor Delphin//Pferd r., Kopf l. Auktion CNG 79, Lancaster 2008, Nr. 5; Delestrée/Tache -; La Tour -.
RR Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

6 

PICTONES. Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 1,72 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, davor ATECTORI//Stier stößt r. Delestrée/Tache 3722. Grüne Patina, sehr attraktives Exemplar, vorzüglich

Der auf dem Avers genannte Atectorix war möglicherweise Namensgeber und erster Kommandeur der Ala I Gallorum Atectorigiana.

Schätzung: 200,00 €

7 

SENONES. Potin, nach 52 v. Chr.; 4,13 g.
Kopf r.//Eber l.
Delestrée/Tache 2645. Feine Tönung, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA

8 

TREVERI. Æs, 50/30 v. Chr.; 2,34 g. Elefant r.//Priestergeräte. Delestrée/Tache 612. **R** Sehr schön

Vorlage für dieses Stück war ein Denar Caesars (Crawf. 443/1).

Schätzung: 150,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › BELGICA

9 

AMBIANI. AV-Stater, 60/50 v. Chr.; 6,15 g. Buckel//Stilisiertes Pferd r. zwischen Punkten und Halbmonden. Delestrée/Tache vergl. 238. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › GERMANIA

10 

ANONYM. AR-Quinar, 65/40 v. Chr.; 1,8 g. "Tanzendes Männlein" mit Torques und Schlange//Pferd r., Kopf zurückgewandt. Schulze-Forster Gruppe I; Slg. Flesche 408. **RR** Min. korrodiert, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

11 

ANONYM. Æ-Stater (Regenbogenschüsselchen), 50/25 v. Chr.; 3,3 g. Triskelis in Blätterkranz//Drei Doppelringe und fünf Punktringe in Zickzackeinfassung. Kellner Typ IX C; Slg. Flesche 404. Etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

12 

VINDELIKER. AV-1/4 Stater (Regenbogenschüsselchen), 220/115 v. Chr.; 1,98 g. Glatt/Glatt. Kellner Typ V A; Slg. Flesche 325 ff. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA CISALPINA

13 

SALLUVII (?). AR-Obol, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 0,78 g. Frauenkopf r.//Gehörnter Vierfüßer l.
BMC vergl. 28. **R** Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › PANNONIA

14 

AR-Tetradrachme, Typ Kugelwange; 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 10,98 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pferd l., darüber Kreis mit Innenpunkt. Dembski 1112; Göbl, Ostkelten 193/14; Kostial vergl. 475; Slg. Flesche vergl. 615. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

15 

AR-Tetradrachme, Typ Dachreiter, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 13,56 g.
Stilisierter Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter l.
Dembski 1106 (stempelgleich); Göbl, Ostkelten 170/1; Kostial vergl. 448 ff.; Slg. Flesche -. Sehr schön

Der Typ Dachreiter gehört laut Damski in die Gruppe der Helmschweifreiter.

Schätzung: 100,00 €

16 

AR-Tetradrachme, Typ Zweigarm, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 12,65 g.
Bärtiger Doppelkopf//Reiter l. mit Zweig.
Dembski 1209; Göbl, Ostkelten 296/3 (stempelgleich); Kostial 589; Slg. Flesche 718. Leichte Auflagen, attraktives Exemplar, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

17 

ERAVISCI. AR-Denar; 3,32 g.
Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Hund l., darunter Punkt in Kreis.
Dembski -; Slg. Flesche -. **R** Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › LOTS

18 

Lot keltischer Münzen: Enthalten sind Prägungen (in Silber und Bi-Metall) von Hispania, Gallia, Britannia und vor allem des Donauraumes, wie etwa Drachmen und Tetradrachmen der Typen Philipp II., Alexander III., Doppelkopf, ein Potin der Senones, ein Stater der Coriosolites und ein Regenbogenschüsselchen (Kellner Typ IX C).
25 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Schätzung: 600,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › HISPANIA

19 

UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. AR-Tetartemorion, spätes 3. Jahrhundert v. Chr.; 0,13 g. Männerkopf r.//Pegasos fliegt r. Burgos -; SNG BM -; Villaronga/Benages 526. **RR** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

20 

CASTULO. Æ-Semis, frühes 2. Jahrhundert v. Chr.; 7,06 g. Kopf r. mit Diadem//Stier steht r., darüber Halbmond. Burgos -; SNG BM 1226 (stempelgleich); Villaronga/Benages 2107. Dunkelgrüne Patina, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

21 

EMPORION. AR-Tetartemorion, nach 241 v. Chr.; Kopf r.//Pegasos r. Auktion CNG 87, Lancaster 2011, Nr. 49; Burgos vergl. 1196; SNG BM -; Villaronga/Benages vergl. 524. **Von großer Seltenheit.** Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › GALLIA

22 

MASSALIA. AR-Obol, 5. Jahrhundert v. Chr.; 0,88 g. Kopf r. mit Helm, auf dem Helm vierspeichiges Rad//Vierspeichiges Rad. Depeyrot 2. **RR** Herrliche Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 150,00 €

23 

MASSALIA. AR-Hemiobol, 490/470 v. Chr.; 0,82 g. Korinthischer Helm r.//Incusum. Furtwängler Gruppe N. **RR** Gutes sehr schön

Schätzung: 400,00 €

24 

MASSALIA. AR-Tritetrartemorion, 485/470 v. Chr.; 0,63 g. Widderkopf r.//Kreuzförmiges Incusum, darin gepunktetes X. Furtwängler Gruppe Qf. **R** Gutes sehr schön

Schätzung: 150,00 €

25 

MASSALIA. AR-Obol, 460/450 v. Chr.; 0,72 g. Athenakopf l. mit attischem Helm//Incusum. Furtwängler Annexe 2, Typ A. **R** Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › GALLIA

26 

MASSALIA. Æs, 240/215 v. Chr.; 11,23 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//Stier stößt r. Depeyrot 15.4. Grüne Patina, schön-sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ETRURIA

27 

UNBEKANNTE MÜNZSTÄTTE. Æ-Uncia, 3. Jahrhundert v. Chr.; 9,33 g.
Rad, zwischen den Speichen eine Wertkugel//Doppelaxt zwischen Wertkugel und Buchstabe.
Rutter, Historia Numorum 59; Vecchi, Etruscan Coinage -; Vecchi, The Coinage of the Rasna -. **RR** Hellbraune Patina, etwas korrodiert, schön-sehr schön

Exemplar der Sammlung Dr. Rolf Tetzlaff-Gahrmann, Auktion Fritz Rudolf Künker 295, Osnabrück 2017, Nr. 68 und der Auktion Dix Noonan Webb, London 28. September 2010, Nr. 386.

Schätzung: 100,00 €

28 

POPULONIA. Æ-Sextans, spätes 3. Jahrhundert v. Chr.; 8,25 g.
Kopf des Sethlans (Hephaistos) r. mit Pilos, dahinter Wertangabe//Hammer und Zange, dazwischen vier Wertkugeln, rechts Ethnikon.
Rutter, Historia Numorum 195; Vecchi, Etruscan Coinage 140; Vecchi, The coinage of the Rasna IV, 41 ff. **R** Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

29 

POPULONIA. Æ-Sextans, spätes 3. Jahrhundert v. Chr.; 8,3 g.
Kopf der Menvra (Athena) r. mit korinthischem Helm, oben zwei Wertkugeln//Eule r. auf zwei Wertkugeln, links und oben zwei Sterne und ein Halbmond, darunter Ethnikon.
Rutter, Historia Numorum 186; Vecchi, Etruscan Coinage 135; Vecchi, The coinage of the Rasna IV, 12 ff. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CAMPANIA

30 

PHISTELIA. AR-Obol, 380/350 v. Chr.; 0,47 g. Männerkopf fast v. v.//Delphin über Gerstenkorn und Muschel.
Rutter, Historia Numorum 613; Sambon 831. Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CAMPANIA

31 

PHISTELIA. AR-Obol, 325/275 v. Chr.; 0,57 g. Weiblicher Kopf fast v. v.//Löwe l., unten Schlange. Rutter, Historia Numorum 619; Sambon 844. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

32 

PHISTELIA. AR-Obol, 325/275 v. Chr.; 0,47 g. Weiblicher Kopf fast v. v.//Löwe l., unten Schlange. Rutter, Historia Numorum 619; Sambon 844. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

33 

PHISTELIA. AR-Obol, 325/275 v. Chr.; 0,67 g. Weiblicher Kopf fast v. v.//Löwe l., unten Schlange. Rutter, Historia Numorum 619; Sambon 844. Fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › APULIA

34 

ARPI. AR-Obol, 325/275 v. Chr.; 0,53 g.
Pferd r.//Haken.
Rutter, Historia Numorum 636. **RR** Sehr schön

Der Haken (griechisch Ἅρπη) ist das redende Wappen von Arpi.

Schätzung: 200,00 €

35 

ARPI. Æs, 325/275 v. Chr.; 2,84 g.
Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Pferd l., darüber Stern.
Rutter, Historia Numorum 644. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

36 

ARPI. Æs, 325/275 v. Chr.; 3,27 g.
Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Pferd l., darüber Stern.
Rutter, Historia Numorum 644. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

37 

VENUSIA. Æ-Teruncius, 210/200 v. Chr.; 6,45 g.
Junokopf l. mit Schleier//Drei Halbmonde und Sterne um Zentralpunkt.
Rutter, Historia Numorum 721. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA

38 

TARENT. AR-Didrachme, 355/340 v. Chr.; 7,78 g. Nackter Reiter l. mit Speer und Schild//Taras auf Delphin l. mit Dreizack, unten Wellen. Fischer-Bossert 668; Ravel, Vlasto 442; Rutter, Historia Numorum 877. Kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

39 

TARENT. AR-Diobol, 325/280 v. Chr.; 1,03 g. Herakleskopf im Löwenfell fast v. v.//Herakles r. erwürgt den nemeischen Löwen. Ravel, Vlasto 1356 (dies Exemplar); Rutter, Historia Numorum 978. Herrliche Patina, sehr schön

Exemplar der Sammlung Michel Pandèly Vlasto.

Schätzung: 125,00 €

40 

TARENT. AR-Diobol, 325/280 v. Chr.; 1,21 g. Athenakopf r. mit attischem Helm, Lorbeer als Helmzier//Herakles r. erwürgt den nemeischen Löwen. Ravel, Vlasto 1343; Rutter, Historia Numorum 976. Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

41 

TARENT. AR-Litra, 325/280 v. Chr.; 0,81 g. Muschel//Delphin r., darüber Blatt, darunter ΣΥ. Ravel, Vlasto 1511; Rutter, Historia Numorum 979. **RR** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

42 

TARENT. AR-Litra, 325/280 v. Chr.; 0,82 g. Muschel//Delphin r., darüber Mohnkugel, darunter ΚΛ. Ravel, Vlasto 1497; Rutter, Historia Numorum 979. **RR** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

43 

TARENT. AR-Hemilitra, 325/280 v. Chr.; 0,31 g. Muschel//Delphin r., darüber Dreizack. Ravel, Vlasto 1581; Rutter, Historia Numorum 980. **RR** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

44 

TARENT. AR-Didrachme, 302/280 v. Chr.; 7,72 g. Reiter r., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Dreifuß. Ravel, Vlasto 666; Rutter, Historia Numorum 957. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA

45 

TARENT. AR-Didrachme, 280/272 v. Chr.; 6,5 g. Nackter Reiter r. mit Helm, Lanze und Schild, von fliegender Nike bekränzt//Taras auf Delphin l. mit Dreizack und Kantharos.
Ravel, Vlasto 728 f; Rutter, Historia Numorum 1004. **R**
Feine Tönung, kl. Kratzer, gutes sehr schön

Erworben 1963.

Schätzung: 125,00 €

46 

TARENT. AR-Obol, 280/228 v. Chr.; 0,53 g. Kantharos, von fünf Punkten umgeben//Kantharos, l. A, r. Keule (?).
Ravel, Vlasto -; Rutter, Historia Numorum 1076.
Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

47 

TARENT. AR-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,65 g. Nackter Reiter l., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Nike und Dreizack, dahinter Weintraube. Ravel, Vlasto 842; Rutter, Historia Numorum 1026. Feine Tönung, knapper Schrötling, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Chaponnière & Hess-Divo 3, Zürich 2012, Nr. 11.

Schätzung: 250,00 €

48 

TARENT. AR-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,53 g. Nackter Reiter r. mit Speeren und Schild//Taras auf Delphin l. mit Kantharos und Dreizack, dahinter Nymphenkopf.
Ravel, Vlasto 877 ff.; Rutter, Historia Numorum 1033.
Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LUCANIA

49 

METAPONT. AR-Diobol, 325/275 v. Chr.; 1,08 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Ähre, r. Füllhorn.
Johnston F 21; Rutter, Historia Numorum -. Feine Tönung, außergewöhnlich breiter Schrötling, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

50 

PAESTUM. Æ-Quadrans, 218/201 v. Chr.; 3,69 g. Bärtiger Männerkopf r. mit Diadem, l. drei Wertkugeln//Delphin über Zweig, oben drei Wertkugeln. Rutter, Historia Numorum 1217. Grüne Patina, sehr schön

An der Stelle des griechischen Poseidonia wurde 273 v. Chr. eine latinische Kolonie mit dem neuen Namen Paestum gegründet. Diese Prägung stammt aus der Zeit des zweiten punischen Krieges, in der sich Paestum durch Romtreue auszeichnete.

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › BRUTTIUM

51 

BRETTII. Æ-Drachme, 214/211 v. Chr.; 8,4 g. Zeuskopf r., dahinter Korn//Adler l., davor Füllhorn, oben Plektron. Rutter, Historia Numorum 1978; Scheu 16. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

52 

BRETTII. Æ-Drachme, 214/211 v. Chr.; 6,45 g. Zeuskopf r., dahinter Ähre//Adler l., davor Füllhorn, oben Halbmond. Rutter, Historia Numorum 1978; Scheu 14. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

53 

BRETTII. Æ-Didrachme, 211/208 v. Chr.; 15,05 g. Areskopf l. mit Helm, unten Blitz//Athena geht r. mit Speer und Schild, Beizeichen fliegende Eule. Rutter, Historia Numorum 1987; Scheu 40. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

54 

BRETTII. Æ-Drachme, 211/208 v. Chr.; 9,01 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz, dahinter Blitz//Krieger geht r. mit Helm, Schild und Speer, davor Fackel. Rutter, Historia Numorum 1988; Scheu 43. Dunkelgrüne Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

55 

BRETTII. Æ-Didrachme, 208/203 v. Chr.; 13,34 g. Areskopf l. mit Helm//Athena geht r. mit Speer und Schild, Beizeichen Z und Lyra. Rutter, Historia Numorum 2000; Scheu 89. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

56 

RHEGION. Æs, 260/215 v. Chr.; 6,77 g. Artemiskopf r., über der Schulter Bogen und Köcher//Lyra, l. Füllhorn. Rutter, Historia Numorum 2546. Braune Patina, Prägeschwäche, sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 28, Osnabrück 2014, Nr. 16.

Schätzung: 30,00 €

57 

RHEGION. Æs, 260/215 v. Chr.; 6,41 g. Artemiskopf r., über der Schulter Bogen und Köcher//Lyra, l. Füllhorn. Rutter, Historia Numorum 2546. Fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › BRUTTIUM

58 

VIBO VALENTIA. Æ-As, 192/89 v. Chr.; 8,81 g. Jupiterkopf r. mit Lorbeerkranz, dahinter I//Geflügelter Blitz, l. liegendes I und Delphin.
Rutter, Historia Numorum 2262. Grüne Patina, sehr schön

Vibo Valentia - das alte Hipponium - erhielt 192 v. Chr. eine römische Bürgerkolonie und damit seinen neuen Namen. Schon seit 272 v. Chr. hatte die Stadt eine römische Besatzung.

Schätzung: 25,00 €

59 

VIBO VALENTIA. Æ-Quadrans, 192/89 v. Chr.; 2,14 g. Herakleskopf im Löwenfell r., dahinter drei Wertkugeln//Doppelkeule, l. drei Wertkugeln, r. Nike.
Rutter, Historia Numorum 2265. **R** Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

60 

UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. AR-Tetras, 5./4. Jahrhundert v. Chr.; 0,27 g.
Pankopf r.//Horn.
Von größter Seltenheit. Sehr schön

Die Zuweisung ist völlig ungesichert.

Schätzung: 50,00 €

61 

AKRAGAS. AR-Litra, 471/430 v. Chr.; 0,6 g. Adler steht l. auf ionischem Kapitell//Krebs.
SNG ANS vergl. 989 ff.; SNG München vergl. 76 ff. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

62 

AKRAGAS. AR-Litra, 471/430 v. Chr.; 0,6 g.
Adler steht r. auf ionischem Kapitell//Krebs.
SNG ANS vergl. 989 ff.; SNG München vergl. 76 ff. **RR**
Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

63 

AKRAGAS. AR-1/2 Schekel, 213/210 v. Chr.; 3,21 g.
Kopf r. mit Ährenkranz//In Kranz: Pferd springt r. Burnett, Enna Hoard Pl. 5, 139; CNP 116.
Feine Tönung, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Die Zuweisung ist nicht gesichert.

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

64 

AKRAGAS. AR-1/4 Schekel, 213/210 v. Chr.; 1,66 g. Kopf r. mit Ährenkranz//In Kranz: Pferd springt r. Burnett, Enna Hoard Pl. 6, 151; CNP 117.
Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Die Zuweisung ist nicht gesichert.

Schätzung: 75,00 €

65 

AKRAGAS. AR-1/4 Schekel, 213/210 v. Chr.; 1,34 g. Kopf r. mit Ährenkranz//In Kranz: Pferd springt r. Burnett, Enna Hoard Pl. 6, 151; CNP 117.
Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Die Zuweisung ist nicht gesichert.

Schätzung: 75,00 €

66 

ENTELLA. Æs, vor 404 v. Chr.; 3,27 g. Frauenkopf l.//Bärtiger Männerkopf r. Calciati 1. **R** Sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 28, Osnabrück 2014, Nr. 18 und erworben o, Oktober 1993.

Schätzung: 40,00 €

67 

ERYX. Æs, 400/340 v. Chr.; 2,58 g. Kopf r.//Hund r., Kopf l.
Calciati 12; Hoover 313. **Von großer Seltenheit.** Dunkle Patina, sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

68 

HIMERA. Æ-Hemilitra, nach 430 v. Chr.; 24,44 g. Gorgoneion//Sechs Wertkugeln, oben und unten je ein Keil. Calciati 19; SNG ANS -; SNG München -. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

69 

HIMERA. Æ-Tetras, nach 420 v. Chr.; 2,5 g. Nackter Reiter auf Ziegenbock l. mit Kerykeion und Muschelhorn//Nike geht l. mit Aphlaston. Calciati 31; SNG ANS Appendix 2, 1339; SNG München -. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

70 

HIMERA. Æ-Hemilitra, nach 405 v. Chr.; 3,16 g. Nymphenkopf l., davor sechs Wertkugeln//In Lorbeerkranz: Sechs Wertkugeln.
Calciati 35; SNG ANS 186 f.; SNG München 368 f.
Attraktives Exemplar mit grüner Patina, sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

71 

HIMERA. Æ-Hemilitra, nach 405 v. Chr.; 3,27 g. Nymphenkopf l., davor sechs Wertkugeln//In Lorbeerkranz: Sechs Wertkugeln.
Calciati 35; SNG ANS 186 f.; SNG München 368 f.
Attraktives Exemplar mit grüner Patina, sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

72 

HIMERA. Æ-Hemilitra, nach 405 v. Chr.; 2,83 g. Nymphenkopf l., davor sechs Wertkugeln//In Lorbeerkranz: Sechs Wertkugeln.
Calciati 35; SNG ANS 186 f.; SNG München 368 f.
Attraktives Exemplar mit grüner Patina, sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

73 

KAMARINA. Æ-Tetras, 410/405 v. Chr.; 3,02 g. Athenakopf l. mit attischem Helm//Eule steht l. mit Eidechse.
Westermark/Jenkins 200. Prägeschwächen, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

74 

KAMARINA. Æ-Onkia, 410/405 v. Chr.; 1,27 g. Athenakopf l. mit attischem Helm//Eule steht l. mit Eidechse.
Westermark/Jenkins 199. Grüne Patina, Korrosionsspuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

75 

KAMPANOI. Æs, 344/336 v. Chr.; 1,49 g. Kampanischer Helm//Monogramm in Lorbeerkranz. Calciati 2. Grüne Patina, vorzüglich/gutes sehr schön

Die Kampanoi waren kampanische Söldner, die sich nach ihrer Entlassung zeitweise im Innern Siziliens festsetzten.

Schätzung: 75,00 €

76 

MAMERTINOI. Æ-Quadrupla, 288/278 v. Chr., Messana; 19,38 g.
Areskopf r. mit Lorbeerkranz, dahinter Helm//Adler steht l. auf Blitz.
Calciati 3. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

77 

SYRAKUS. AR-Litra, 485/479 v. Chr.; 0,53 g. Arethusakopf r.//Vierspeichiges Rad. Boehringer vergl. 286 ff. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

78 

SYRAKUS. AR-Litra, 485/479 v. Chr.; 0,51 g. Arethusakopf r.//Vierspeichiges Rad. Boehringer vergl. 286 ff. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

79 

SYRAKUS. AR-Litra, um 475/425 v. Chr.; 0,21 g. Arethusakopf r.//Vierspeichiges Rad. Boehringer B 58. Herrliche Patina, gutes sehr schön

Es handelt sich um einen Beischlag der Sikuler.

Schätzung: 75,00 €

80 

SYRAKUS. Æ-Hemilitra, nach 410 v. Chr.; 3,02 g. Arethusakopf l., dahinter Lorbeerzweig//Delphin r., darunter Muschel. Calciati 24. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

81 

SYRAKUS. Æ-Litra, 409/395 v. Chr.; 7,6 g. Athenakopf l. mit korinthischem Helm zwischen zwei Delphinen//Hippocamp l. Calciati 44. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

82 

SYRAKUS. Agathokles, 317-289 v. Chr. Æs; 10,62 g. Korekopf l. mit Ährenkranz, dahinter Fackel//Stier stößt l., oben und unten je ein Delphin l. Calciati 96. Grünbraune Patina, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

83 

SYRAKUS. Hiketas, 288-279 v. Chr. Æs; 8,88 g. Kopf des Zeus Hellanios l. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. auf Blitz. Calciati 155. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

84 

SYRAKUS. Hiketas, 288-279 v. Chr. Æs; 6,1 g. Kopf des Zeus Hellanios r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. auf Blitz, davor Stern.
Calciati 168. Leicht korrodiert, kl. Schrötlingsrisse, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

85 

SYRAKUS. Hieron II., 274-216 v. Chr. Æs; 5,88 g.
Poseidonkopf l.//Dreizack zwischen zwei Delphinen.
Calciati 194. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

86 

PUNIER. Æs, 320/300 v. Chr., sizilische Münzstätte; 4,17 g.
Palme//Pferdekopf r.
CNP 255. **RR** Dunkelgrüne Patina, Überprägungsspuren, fast sehr schön

Das Stück wurde überprägt. Vermutlich zeigte die ursprüngliche Prägung einen nach links gewandten weiblichen Kopf auf dem Avers und ein nach links stehendes Pferd auf dem Revers. Möglicherweise handelte es sich dabei um eine im 4./3. Jahrhundert in Erix (Sicilia) geprägte Bronze mit der CNP Nr. 66.

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › INSELN ZWISCHEN AFRIKA UND SIZILIEN

87 

MELITA. Æs, 150/146 v. Chr. (?); 11,88 g.
Kopf der Isis l., davor Ähre, r. runder Gegenstempel: Kopf r. mit Schleier//Osiris kniet l. mit der Krone von Ober- und Unterägypten, Zepter und Flegel.
CNP 950 b; Coleiro in NC 1971, 4; SNRIS 3. **R** Münze schön, Gegenstempel sehr schön

Sowohl die Datierung als auch die Deutung von Avers- und Reversdarstellung ist umstritten. Wir folgen hier der Sylloge nummorum religionis isiacae et sarapiacae.

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ILLYRICUM

88 

DYRRHACHIUM. AR-Drachme, 300/229 v. Chr.; 2,62 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Pegasos r.
Maier in NZ 1908, 83. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MOESIA

89 

KALLATIS. Æs, 2./3. Jahrhundert; 6,41 g.
Demeterkopf r. mit Schleier, davor Fackel//Galeere r.
AMNG 287. **R** Dunkelgrüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SCYTHIA

90 

CHERSONESOS. Æs, 4./3. Jahrhundert v. Chr., Magistrat Syriskos; 5,58 g. Artemis Parthenos kniet und tötet Hirsch//Stier stößt l., unten Keule.
Anokhin 79; SNG BM 772. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

91 

PANTIKAPAION. Æs 310/303 v. Chr.; 7,27 g. Satyrkopf l. mit Efeukranz//Löwenkopf l., darunter Fisch l. SNG BM 883 ff. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

92 

ABDERA. AR-Obol, 520/500 v. Chr.; 0,51 g. Greif sitzt l.//Viergeteiltes Incusum. May -, vergl. 27. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

93 

ABDERA. AR-Drachme, 336/311 v. Chr., Magistrat Homeros; 2,48 g. Greif sitzt l.//In Linienquadrat: Apollokopf r. mit Lorbeerkranz.
Chryssanthaki-Nagle 1 (Taf. 9, Nr. 1 ff). Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

94 

ABDERA. Æs, 300/250 v. Chr., Magistrat Alexandros; 6,77 g. Apollokopf r.//Greif sitzt l., dahinter Monogramm.
Chryssanthaki-Nagle 439. **R** Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

95 

KARDIA. Æs, 357/309 v. Chr.; 8,67 g. Demeterkopf l. mit Ährenkranz, runder Gegnstempel: K//Löwe l. mit Speer, im Abschnitt Korn. Tzvetkova Typ I.A.1.
Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

96 

KARDIA. Æs, 357/309 v. Chr.; 8,11 g. Demeterkopf l. mit Ährenkranz//Löwe l. mit Speer, im Abschnitt Korn und achstrahliger Stern. Tzvetkova Typ I.A.1.
Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

97 

MARONEIA. Æs, 189/45 v. Chr.; 5,54 g. Jugendlicher Dionysoskopf r.//Dionysos steht l. mit Speeren (oder Narthex-Stangen) und Weintrauben. Schönert-Geiss 1556 ff. Sehr schön/schön-sehr schön

Schätzung: 25,00 €

98 

MESEMBRIA. AR-Diobol, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,23 g. Korinthischer Helm v. v.//Rad. SNG BM 271. Attraktives, fast vorzügliches Exemplar

Schätzung: 50,00 €

99 

KÖNIGREICH. Seuthes III., 323-295 v. Chr. Æs; 3,08 g. Adler steht r.//In Kranz: ΣΕΥ/ΘΟΥ. Peter S. 181; Youroukova 95 ff. Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

100 

KÖNIGREICH. Lysimachos, 323-281 v. Chr. Æs mit Namen des Philippos II., 306/300 v. Chr., Lysimacheia; 5,74 g.
Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r., unten ΛΥ und Löwenprotome.
Thompson in Essays Robinson 2. Sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 28, Osnabrück 2014, Nr. 39 und der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 1991, Nr. 2.

Schätzung: 30,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

101 

UNBEKANNTE MÜNZSTÄTTE. AR-Hemiobol, 5. Jahrhundert v. Chr.: 0,3 g.
Speerspitze//Viergeteiltes Incusum.
SNG ANS 1000 ff. **R** Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

102 

AMPHIPOLIS. Æs, 1.-3. Jahrhundert; 9,29 g.
Roma steht l. mit Victoria und Speer//Tyche sitzt l. mit Zepter auf Thron. AMNG 62 und Taf. X, 9 (stempelgleich); Auktion CNG Electronic Auction 246, Lancaster 2010, Nr. 209; SNG ANS -; SNG Cop. vergl. 88.
Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

103 

ARGILOS. AR-1/32 Stater, 495/477 v. Chr.; 0,35 g. Pegasosprotome r.//Viergeteiltes Incusum. Liampi 72 ff. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

104 

EION. AR-Trihemiobol, 5. Jahrhundert v. Chr.; 0,74 g. Gans steht r., zurückblickend, darüber Eidechse//Viergeteiltes Incusum. SNG ANS 280. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

105 

EION. AR-Trihemiobol, 5. Jahrhundert v. Chr.; 0,88 g. Gans steht r., zurückblickend, darüber Eidechse//Viergeteiltes Incusum. SNG ANS 287 ff. Gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

106 

MYGDONES ODER KRESTONES. AR-Diobol, 460/450 v. Chr.; 0,92 g. Ziegenbock r.//in Incusum: Pferdekopf r. AMNG Tf. XXVII, 6. **RR** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

107 

OLYNTHOS. AR-Tetrobol, vor 432 v. Chr.; 2,14 g. Pferd springt r.//In Incusum: Adler fliegt r. mit Schlange. Robinson/Clement Pl. XXXIV, 10; SNG ANS 466. **RR** Schön-sehr schön

Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 28, Osnabrück 2014, Nr. 42.

Schätzung: 60,00 €

108 

OLYNTHOS. Chalkidischer Bund. AR-Hemiobol, 417/412 v. Chr.; 0,31 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Dreifuß. Robinson/Clement Gruppe F, c. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

109 

KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr. Æs; 6,55 g. Apollokopf r. mit Taenie//Reiter r., darunter Monogramm und Dreizack. SNG ANS 908. Dunkle Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

110 

KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr. AR-Tetradrachme, posthum, 315/294 v. Chr., Amphipolis; 14,04 g.
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Zweig, unten Λ und Fackel, r. Kantharos.
Le Rider Pl. 47, 27. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

111 

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AR-Tetradrachme, 325/315 v. Chr., Pella; 17,24 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., im Feld l. Blitz.
Price 231 f. Gutes sehr schön

Schätzung: 125,00 €

112 

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AR-Tetradrachme, posthum, 320/317 v. Chr., Amphipolis; 17,06 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., l. Aphlaston, unter dem Thron Monogramm.
Price 129. Leichter Doppelschlag auf dem Revers, attraktives Exemplar, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

113 

KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr. AV-Stater, posthum, 317/311, Babylon; 8,57 g. Athenakopf r. in korinthischem Helm//Nike steht l. mit Kranz und Stylis, l. Monogramm, r. Monogramm in Kranz. Price 3724. Kl. Kratzer auf dem Avers, sonst fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Hess-Divo 322, Zürich 2012, Nr. 2005 (dort mit Provenienz "Erworben bei Julius Jenke in München im Mai 1936.").

Schätzung: 1.500,00 €

114 

KÖNIGREICH. Philippos III., 323-316 v. Chr. AR-Tetradrachme, 323/317 v. Chr., Babylon; 17,15 g.
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l.
Price P 186. Feine Tönung, Graffito auf dem Revers, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

115 

KÖNIGREICH. Perseus, 179-168 v. Chr. Æs; 7,02 g.
Kopf des Heros Perseus r. mit Greifenhelm, über der Schulter Harpa//Adler steht l. auf Pflug, Kopf r. SNG Alpha Bank 1146.
Grüne Patina, Prägeschwächen, sonst vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

116 

Anonym. AR-Tetrobol, 185/168 v. Chr.; 2,03 g.
Mänadenkopf r.//Prora r., oben Stern.
AMNG 31; SNG Cop. vergl. 1290. Feine Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

117 

RÖMISCHE PROVINZ. AR-Tetradrachme, 174/158 v. Chr.; 16,92 g.
Drapierte Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher auf makedonischem Schild//Keule in Kranz, l. Blitz.
Prokopov - (Gruppe "First a", O 29/R -). Feine Patina, kl. Kratzer, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PAEONIA

118 

KÖNIGREICH. Patraos, 335-315 v. Chr. AR-Tetradrachme; 12,72 g.
Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. ersticht gestürzten Gegner, l. Monogramm.
Paeonian Hoard 461; SNG ANS vergl. 1040.
Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › THESSALIA

119 

HOMOLION. Æs, um 350 v. Chr.; 8,33 g. Kopf des Philoktetes r. mit Pileus//Schlange r. Rogers 257; Slg. BCD 1064. **R** Sehr schön

Philoktetes, ein mythischer Held des Troianischen Krieges, wurde auf dem Weg nach Troia von einer Schlange gebissen und - da die Griechen den Gestank der Wunde nicht ertragen konnten - von Odysseus auf Lemnos ausgesetzt. Im 10. Kriegsjahr konnte er aber doch noch am Krieg teilnehmen. Philoktetes galt als der beste Bogeschütze der Griechen; einem seiner Pfeile soll Paris erlegen sein.

Schätzung: 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ACARNANIA

120 

OINIADAI. Æs, 219/211 v. Chr.; 4,83 g.
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Kopf des Flußgottes Acheloos r.
BMC 8 f; Slg. BCD 348. Attraktives Exemplar mit feiner grüner Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOCIS

121 

FÖDERATION. Æs, nach 351 v. Chr.; 9,37 g.
Drei Bukranien//In Lorbeerkranz: T.
Slg. BCD 328 ff. Prägeschwächen auf dem Avers, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

122 

ATHEN. Æs, 87/86 v. Chr.; 7,7 g. **Schätzung:** 50,00 €
Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Zeus steht r. mit Blitz, r. Stern zwischen Halbmonden. de Callatay Pl. LIII, J-K; Kroll/Walker 97.
Sehr schön

Eine Prägung aus der Zeit der mithridatischen Kriege. Der Stern zwischen den beiden Halbmonden auf dem Revers wird mit dem Erscheinen des Halleyschen Kometen im Jahr 87 v. Chr. in Verbindung gebracht.

123 

ATHEN. Æs, 87/86 v. Chr.; 6,32 g. **Schätzung:** 25,00 €
Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Zeus steht r. mit Blitz, r. Stern zwischen Halbmonden. de Callatay Pl. LIII, J-K; Kroll/Walker 97.
Fast sehr schön

Eine Prägung aus der Zeit der mithridatischen Kriege. Der Stern zwischen den beiden Halbmonden auf dem Revers wird mit dem Erscheinen des Halleyschen Kometen im Jahr 87 v. Chr. in Verbindung gebracht.

124 

ATHEN. Æs, um 70/40 v. Chr.; 3,31 g. **Schätzung:** 75,00 €
Dreizack, davor Delphin r.//In Kranz: Plemochoe.
Kroll/Walker 129. Sehr schön

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGINA

125 

AEGINA. AR-Stater, 550/500 v. Chr.; 12 g. **Schätzung:** 100,00 €
Seeschildkröte//Vielfach geteiltes Incusum. SNG Delepierre vergl. 1554 ff. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

126 

SICYONIA. SIKYON. AR-Hemidrachme, 167/146 v. Chr.; 2,41 g. **Schätzung:** 60,00 €
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga.
Benner 20; Slg. BCD -. Herrliche Patina,sehr schön

127 

ACHAIA. PATRAI. AR-Hemidrachme, 88/30 v. Chr.; 2,26 g. **Schätzung:** 40,00 €

Kopf des Zeus r. mit Lorbeerkranz//Im Kranz: Monogramm der achaischen Liga.
Benner 51; Slg. BCD 508.7. **RR** Feine Patina, sehr schön

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

128 

ELIS. ELIS. AR-Hemidrachme, 88/30 v. Chr.; 2,27 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm der achaischen Liga.
Benner 50; Slg. BCD 682. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

129 

MESSENIA. MESSENE. Æs, 180/150 v. Chr., Magistrat Dexias; 7,61 g. Demeterkopf l.//Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, l. Dreifuß, r. Kranz.
Grandjean Serie XI, 350; Hoover 577; Slg. BCD 717.
Braune Patina, fast sehr schön

Schätzung: 40,00 €

130 

ARCADIA. MANTINEIA. AR-Hemidrachme, 450/430 v. Chr.; 2,88 g. Zeus sitzt l. mit Zepter und Adler//Kopf der Kallisto r. mit Taenia. Slg. BCD 1460; Williams 250. **RR**
Feine Tönung, fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CRETA

131 

KYDONIA. AR-Hemidrachme, um 400 v. Chr.; 2,88 g. Landschildkröte//Fünffach geteiltes Incusum, in einem Feld Mondsichel.
Robinson, Pseudoaeginetica 18, Pl. IX, 18; Slg. Traeger (Auktion Künker 136) -. Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PAPHLAGONIA

132 

SINOPE. AR-Drachme, 330/300 v. Chr., 5,53 g. Nymphenkopf l., davor Aphlaston//Adler l. auf Delphin.
SNG BM vergl. 1380. Feine Tönung, sehr schön

Bei dem vorliegenden Stück handelt es sich um eine zeitgenössische Imitation.

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › BITHYNIA

133 

KIOS. Æs, um 325/300 v. Chr.; 1,17 g. Mithraskopf (?) r. mit Tiara und Lorbeerkranz//Kantharos.
SNG v. Aulock 7004; Waddington, Rec. gen. 8. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MYSIA

134 

GAMBREION. Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,03 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Zwölfstrahliger Stern. SNG France 924; v. Fritze, Die antiken Münzen Mysiens 422. Fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

135 

PERGAMON. Stadt. Æs, 310/284 v. Chr.; 0,74 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Zwei Sterne. SNG Cop. 325; SNG France -. Dunkle Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 25,00 €

136 

PERGAMON. Stadt. AR-Cistophor, 123/104 v. Chr.; 12,51 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 80, 19. Schön-sehr schön

Schätzung: 25,00 €

137 

PERGAMON. Stadt. AR-Cistophor, 85/76 v. Chr.; 12,2 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 81, 35. Oberflächenabplatzungen auf dem Avers, gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › TROAS

138 

KEBREN. Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,9 g. Widderkopf r., darüber K//Apollokopf r. Klein 313. Grüne Patina, attraktives Exemplar, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEOLIS

139 

TEMNOS. Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 4,53 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Weintraube in kreisförmiger Ranke. SNG Cop. 258; SNG München vergl. 603. Dunkelgrüne Patina, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

140 

EPHESOS. AR-1/24 Stater, 550/500 v. Chr.; 0,45 g. Biene//Incusum. SNG Kayhan 115. Sehr schön

Schätzung: 20,00 €

141 

EPHESOS. AR-Diobol, 390/330 v. Chr.; 0,85 g. Biene//Zwei Hirschköpfe einander gegenüber. SNG Kayhan 194 ff. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

142 

KOLOPHON. Æs, um 370/360 v. Chr., Magistrat Erasinides; 1,99 g. Apollokopf fast v. v. mit Lorbeerkranz//Lyra.
Milne 145. **R** Min. korrodiert, gutes sehr schön

Schätzung: 100,00 €

143 

MAGNESIA. AR-Hemidrachme, 350/325 v. Chr., 1,46 g. Gepanzerter Reiter r.//Stier stößt l., r. Ähre.
SNG Kayhan 416 ff. **RR** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

144 

MAGNESIA. Æ-Obol, 88/85 v. Chr., Magistrate Eukles und Kratinos; 8,72 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Reiter r. mit Lanze. Kinns in NC 2006, S. 43, 5.
R Dunkelgrüne Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

145 

MILET. AR-Diobol, 510/494 v. Chr.; 1,14 g. Löwenprotome r.//Im Incusum: Blütenornament. SNG Kayhan 468 ff. Gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

146 

PHOKAIA. AR-Diobol, um 525 v. Chr.; 1,32 g. Artemiskopf l. mit Kekryphalos//Viergeteiltes Incusum. Cahn, Ionische Damen Taf. 15; SNG Kayhan 522 ff. Knapper Schrötling, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

147 

PHOKAIA. AR-Diobol, um 525 v. Chr.; 1,19 g.
Artemiskopf l. mit Kekryphalos//Viergeteiltes Incusum.
Cahn, Ionische Damen Taf. 15; SNG Kayhan 522 ff.
Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

148 

PHOKAIA. AR-Diobol, um 525 v. Chr.; 1,28 g.
Artemiskopf l. mit Kekryphalos//Viergeteiltes Incusum.
Cahn, Ionische Damen Taf. 15; SNG Kayhan 522 ff. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

149 

SMYRNA. Æs, 105/95 v. Chr.,
Magistrat Menekrates Agrios; 10,59 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Homer sitzt l. mit Schriftrolle und Zepter.
Milne 291. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

150 

TEOS. AR-Trihemiobol, um 510/450 v. Chr.; 0,31 g.
Greif sitzt r., davor T//Viergeteiltes Incusum.
Balcer in SNR 47, 1968, vergl. 70; Matzke -. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

151 

SAMOS. Æs, 20 v. Chr./70 n. Chr.; 2,64 g.
Prora r.//Kultstatue der Hera r.
BMC 220; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. **R** Grüne Patina, etwas korrodiert, fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

152 

IDYMA. AR-Hemiobol, um 400/350 v. Chr.; 0,3 g.
Delphin l.//Feigenblatt.
Historia Numorum Online 2050 (temporary number).
Fast sehr schön

Die Zuweisung ist nicht gesichert.

Schätzung: 60,00 €

153 

KASOLABA. AR-Hemiobol, 410/390 v. Chr.; 0,38 g.
Widderkopf r.//Jünglingskopf r.
Konuk 4. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

154 

MYLASA. El-1/48 Stater, 550/500 v. Chr.; 0,27 g. Löwenkopf v. v.//Skorpion. SNG Kayhan vergl. 926. **R** Knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück 2010, Nr. 7364.
Die Zuweisung nach Karien und nach Mylasa ist nicht gesichert.

155 

KOS. Æs, 366/300 v. Chr., 1,24 g. Demeterkopf r. mit Schleier//Krebs. BMC 27 ff.; SNG Keckman -. Braune Patina, schön-sehr schön

Schätzung: 25,00 €

Der Name des Magistraten ist nicht lesbar.

156 

RHODOS. AR-Hemidrachme, 125/88 v. Chr., Magistrat Melantas; 1,42 g. Helioskopf fast v. v.//In Incusum: Rose, im Feld Fackel. Jenkins, Rhodian Plintophoroi 88; SNG Keckman vergl. 665. **RR** Feine Tönung, Revers etwas dezentriert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

157 

RHODOS. Æs, 40 v. Chr./25 n. Chr.; 4,07 g. Helioskopf r. mit Stahlenbinde//Rose. SNG Keckman vergl. 749. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LYDIA

158 

TRALLES. Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr. 1,54 g. Stier stößt r.//Stier stößt l. BMC 63 f.; SNG v. Aulock -; SNG Cop. 672. **RR** Dunkelbraune Patina, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PHRYGIA

159 

APAMEIA. Æs, 4,16 g. Artemiskopf r. mit Mauerkrone//Marsyas geht r. mit Doppelflöte über Mäander. Babelon, Inv. Waddington -; BMC -; SNG München -. Dunkle Patina, fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

Der Name des Magistraten ist nicht lesbar.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LYCIA

160 

PHASELIS. AR-Drachme, um 100 v. Chr.; 2,52 g.
Apollokopf r.//Lyra, l. Blitz, r, Fackel.
Troxell 53. Vorzüglich

Schätzung:
60,00 €

161 

PHASELIS. AR-Drachme, um 100 v. Chr.; 2,03 g.
Apollokopf r.//Lyra, l. Isiskrone, r, Fackel.
Troxell 47.32 c (dies Exemplar). Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung:
30,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PISIDIA

162 

KOMAMA. Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,58 g.
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Löwe l.
v. Aulock in JbNum 20 (1970), 4. Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CILICIA

163 

UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. AR-Obol, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,52 g.
Satrap (Datames?) sitzt r. und prüft Pfeil, davor Bogen//Großkönig r. mit Dolch im Kampf mit einem Löwen.
SNG France 2, -; SNG Levante -; Sunrise Collection -; Troxell/Kagan -; Winzer -. **Von allergrößter Seltenheit.**
Sehr schön

Die Zuweisung ist nicht gesichert.
Der Avers des Stückes erinnert an Statere des Datames (SNG Levante 87), der Revers an Prägungen von Sidon. Die vorliegende Prägung bildete offenbar die Vorlage für ebenfalls sehr seltene Münzen von Samaria (Meshorer/Quedar 5).

Schätzung:
250,00 €

164 

UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. AR-Obol, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,58 g.
Weibliche Büste v. v. mit Schleier//Drapierte Büste des Herakles l.
SNG France 2, 480; SNG Levante 220. Sehr schön

Schätzung:
60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CILICIA

165 

HOLMOI. AR-Obol, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,57 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Apollokopf r. SNG France 2, -, vergl. 121; SNG Levante -, vergl. 33. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

166 

KELENDERIS. AR-Stater, 425/400 v. Chr.; 10,65 g. Reiter seitwärts l., unten Π//Ziege l., zurückblickend, darüber Efeuranke. Kraay in NC 1962, Pl. I, 8; SNG France 2 63 var. (Revers-Legende); SNG Levante -. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 350,00 €

167 

KELENDERIS. AR-Obol, 425/400 v. Chr.; 0,77 g. Pegasosprotome r.//Ziege r., zurückblickend. SNG France 2, 85; SNG Levante -, vergl. 27 ff. Etwas Belag, gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

168 

SOLOI. AR-Obol, 350/330 v. Chr.; 0,73 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Weintraube. SNG France 2, 185; SNG Levante -. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

169 

Antiochos I., 294-280-261 v. Chr. AR-Tetradrachme, 270/267 v. Chr.; Seleukeia ad Tigrim; 16,95 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Houghton/Lorber 379.3 c; Newell, ESM 155; SNG Spaer 290. Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

170 

Antiochos I., 294-280-261 v. Chr. Æs, Antiochia; 1,03 g. Makedonischer Schild, darauf Anker//Elefant r. Houghton/Lorber 340; Newell, WSM 945; SNG Spaer 186. Schön-sehr schön

Schätzung: 25,00 €

171 

Seleukos II., 246-226 v. Chr. Æs, 228/226 v. Chr., Antiochia (?); 6,76 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Dreifuß. Houghton/Lorber 696; Newell, WSM 1023; SNG Spaer 410. Dunkelbraune Patina, Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön

Exemplar der Fritz Rudolf Künker eLive Auction 4, Osnabrück 2012, Nr. 22.

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

172 

Antiochos III., 223-187 v. Chr. Æs, Antiochia; 1,84 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Apollo steht l. mit Peil und Bogen.
Houghton/Lorber 1055.1 a; Newell, WSM 1077; SNG Spaer 574. **R** Dunkle Patina, fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

173 

Seleukos IV., 188-175 v. Chr. AR-Tetradrachme, Antiochia; 16,85 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen, l. Kranz und Palmzweig.
Houghton/Lorber/Hoover 1313.1; Newell, Antioch 39; SNG Spaer 837. Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

174 

Seleukos IV., 188-175 v. Chr. AR-Drachme, unbestimmte Münzstätte in Nord-Media; 4,05 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Houghton 1203 f.; Houghton/Lorber/Hoover 1364; SNG Spaer -. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

175 

Demetrios I., 162-150 v. Chr. AR-Drachme, 158/150 v. Chr., Ekbatana; 3,75 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen.
Houghton/Lorber/Hoover 1735.3 b; SNG Spaer 1379. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

176 

Demetrios I., 162-150 v. Chr. AR-Drachme, 158/150 v. Chr., Ekbatana; 3,93 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen.
Houghton/Lorber/Hoover 1735.3 f; SNG Spaer 1379. Dunkle Tönung, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

177 

Alexander I., 150-145 v. Chr. Æs, 149/148 v. Chr., Kyrrhos; 6,78 g.
Kopf r. mit Diadem//Zeus steht l. mit Kranz, davor Eule.
Houghton/Lorber/Hoover 1809.1; SNG Spaer 1496. **R** Braune Patina, etwas korrodiert, fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

178 

Antiochos VIII., 121-96 v. Chr. AR-Drachme, 109/96 v. Chr. Antiochia; 3,69 g. Kopf r. mit Diadem//Dreifuß.
Houghton/Lorber/Hoover 2310 c; Newell, Antioch 409; SNG Spaer -. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

179 

Antiochos IX., 114-95 v. Chr. Æs, Jahr 202 seleukidischer Ära (= 111/110 v. Chr.), unbestimmte (phönizische?) Münzstätte; 3,94 g.
Büste des Eros r.//Nike geht l. mit Kranz und Palmzweig. Houghton 885; Houghton/Lorber/Hoover 2388.2; SNG Spaer 2736. Dunkle Patina, Prägeschwäche auf dem Avers, gutes sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

180 

ANTIOCHIA. Æs, Jahr nicht lesbar; 11,12 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Zeus Nikephoros sitzt l. McAlee vergl. 43; RPC vergl. 4216. Dunkle Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PHOENICIA

181 

ARADOS. Æs, Jahr 111 (= 148/148 v. Chr.); 4,19 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Prora l. Duyrat vergl. 1920 ff. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

182 

SIDON. Abd`eshmun, 410-400 v. Chr. AR-1/16 Stater, 425/402 v. Chr.; 0,5 g.
Galeere vor Stadtmauer mit drei Türmen, unten Löwe//Großkönig r. mit Bogen.
Elayi & Elayi 362 ff. Sehr schön

Das Stück könnte auch unter Abd`eshmuns Vorgänger geprägt worden sein.

Schätzung: 50,00 €

183 

SIDON. Baalshallim II., 401-366 v. Chr. AR-1/16 Schekel; 0,53 g. Galeere über Wellen l.//König steht r. und kämpft mit einem Löwen. Elayi & Elayi 851 ff. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

184 

SIDON. Baalshallim II., 401-366 v. Chr. AR-1/16 Schekel; 0,63 g. Galeere über Wellen l.//König steht r. und kämpft mit einem Löwen. Elayi & Elayi 804 ff. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › PARTHIA

185 

Phraates IV., 38-2 v. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr unlesbar; 12,67 g.
Drapierte Büste l. mit Diadem//Tyche mit Füllhorn überreicht Palmzweig an Großkönig r. sitzend.
Sellwood Typ 51; Shore 272 (Avers stempelgleich). Feine Tönung, etwas korrodiert, fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

186 

Vologases I., 51-78. AR-Tetradrachme, Jahr 364 sel. Ära (= 52/53), Seleukeia; 14,17 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//König sitzt l. und empfängt Diadem von Tyche.
Sellwood 68.9; Shore 370. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

187 

Vologases VI., 208-228. AR-Tetradrachme, Jahr 521 seleukidischer Ära (= 209/210); Seleukeia; 12,71 g. Drapierte Büste l. mit Tiara//König sitzt l. und empfängt Diadem von Tyche. Sellwood 88.3 oder 4; Shore 452. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

188 

Vologases VI., 208-228. AR-Tetradrachme, 526 (?) sel. Ära (= 214/215), Seleukeia; 12,85 g. Drapierte Büste l. mit Tiara und Diadem//König sitzt l. und empfängt Diadem von Tyche. Sellwood 88.9; Shore -. Feine Tönung, kl. Abplatzungsstelle auf dem Avers, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ELYMAIS

189 

Späte Kamnaskires-Nachfolger, vor 30 n. Chr. B-Tetradrachme; 15,54 g. Büste l. mit Diadem, dahinter Stern in Halbmond über Anker//Kopf l. Pakzadian 246 ff.; van't Haaff 10.1. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Feine Tönung, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, fast vorzüglich/fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › SASANIDEN

190 

Kavad, 499-531, 2. Regierung. AR-Drachme, Nihawand; 4,11 g. Drapierte Büste r. mit Krone//Feueraltar zwischen zwei Assistenzfiguren. SNS Typ I c/1 a. Vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 204, Osnabrück 2012, Nr. 371.

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › BACTRIA

191 

Demetrios I., 200-185 v. Chr. AR-attischer Obol, Panjhir; 0,66 g. Kopf r. mit Elefantenskalp//Herakles steht v. v. mit Keule und Löwenfell. BN Bact. 3 B; Mitchiner, Indogreek 105 e; SNG ANS 193 ff. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › INDIA

192 

Menander, 155-130 v. Chr. AR-indische Drachme, Taxila; 2,39 g. Büste l. mit Pantherfell und Speer vom Rücken gesehen//Athena Alkidemos l. mit Schild und Blitz. BN Bact. 7 A; Mitchiner, Indogreek 224 e; SNG ANS 723. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

193 

Menander, 155-130 v. Chr. AR-indische Drachme, Pushkalavati; 2,47 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Athena Alkidemos l. mit Schild und Blitz. BN Bact. 13 O; Mitchiner, Indogreek 215 f; SNG ANS 808 ff. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, gutes sehr schön

Schätzung: 25,00 €

194 

Menander, 155-130 v. Chr. AR-indische Drachme, Panjhir; 2,43 g. Drapierte Büste r. mit Helm//Athena Alkidemos l. mit Schild und Blitz. BN Bact. 16 E; Mitchiner, Indogreek 218 b; SNG ANS 867. Fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

195 

Zoilos II., 55-35 v. Chr. AR-indische Drachme, Jammu; 2,21 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Athena Alkidemos l. mit Schild und Blitz. BN Bact. 1 A; Mitchiner, Indogreek 459 n; SNG ANS 1654 ff. **Selten.** Sehr schön/vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGYPTUS

196 

Ptolemaios I., 323-305-283 v. Chr. Æs, 325/305 v. Chr.; 5,51 g.
Alexanderkopf r. mit Horn und Diadem//Adler steht l. auf Blitz, davor Aphlaston und Helm.
SNG Cop. 36; Svoronos 172; Weiser -. **R** Attraktives, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEGYPTUS

197 

Ptolemaios I., 323-305-283 v. Chr. AR-Drachme im Namen Alexanders III., 314/310 v. Chr., Alexandria; 3,47 g.
Alexanderkopf r. mit Elefantenskalp//Athena Alkidemos r., davor EY und Adler, dahinter Monogramm.
SNG Cop. 16; Svoronos 45. Etwas korrodiert, kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion Rauch Mail Bid Sale 10, Wien 2006, Nr. 190.

Schätzung: 100,00 €

198 

Ptolemaios I., 323-305-283 v. Chr. AR-Tetradrachme, 305/283 v. Chr., Alexandria; 14,3 g. Kopf r. mit Diadem//Adler auf Blitz l., davor P über Monogramm.
SNG Cop. 70; Svoronos 255. Sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Schenk-Behrens 56, Essen 1988, Nr. 99.

Schätzung: 300,00 €

199 

Ptolemaios II., 285-246 v. Chr. Æ-Obol, 274/272 v. Chr., Alexandria; 15,09 g.
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. auf Blitz, davor Monogramm und Schild, zwischen den Beinen Y.
SNG Cop. -; Svoronos 598; Weiser -. **R** Braune Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

200 

Ptolemaios III., 246-222 v. Chr. Æ-Drachme, 245/222 v. Chr., Alexandria; 74,81 g. Kopf des Zeus Ammon r. mit Taenie//Adler steht l., davor Füllhorn. SNG Cop. 171 f.; Svoronos 964; Weiser 71. Etwas korrodiert, sonst sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ZEUGITANIA

201 

KARTHAGO. Æ-Schekel, 210/202 v. Chr.; 6,21 g.
Tanitkopf l.//Pferd r., dahinter Palme.
CNP 192 a. **R** Braune Patina, fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › NUMIDIA

202 

Massinissa und seine Nachfolger, 208-148 v. Chr. Æs; 13,58 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Pferd l. CNP 145 b. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MAURETANIA

203 

IOL. Æs, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 2,75 g.
Isiskopf l.//Drei Ähren.
CNP 695 f. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

204 

Lot griechischer Bronzemünzen: Das interessante Lot enthält Prägungen von Unteritalien bis in den griechischen Osten, u. a. Syrakus, Thessalonika, Kyzikos, Milet, Arados und Kashmir.
36 Stück. Zum Teil selten. Schön-sehr schön

Schätzung:
350,00 €

205 

Lot griechischer Bronzemünzen: Das interessante Lot enthält Prägungen von Unteritalien bis in den griechischen Osten, u. a. Syrakus, Arados, Ptolemäer.
18 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

206 

Lot griechischer Kleinsilbermünzen: Das interessante Lot enthält Prägungen von Unteritalien bis in den griechischen Osten, u. a. Thurioi, Ephesos, Kyzikos und Arados.
15 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Schätzung:
300,00 €

207 

Lot Iudaea: Das interessante Lot enthält Bronzeprägungen von Iudaea, u. a. des Agrippa I., des 1. Aufstandes und des Festus.
12 Stück. Zum Teil selten. Schön-sehr schön

Schätzung:
125,00 €

208 

Lot griechischer Münzen in Silber und Bronze: Das interessante Lot enthält Prägungen von Macedonia (Königreich und römische Provinz), Ephesos (Ionia), Pantikapaion (Scythia), der Parther (Orodes II. und Vologases III.) und der Sasaniden (Khusrau I. und Khusrau II.).
9 Stück. Zum Teil selten. Schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

209 

Æ-Litra, 234/231 v. Chr., Rom,
anonym; 2,58 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Pferd springt l. mit Halfter, unten: ROMA.
BMC 70; Crawf. 26/3; Syd. 29. Etwas korrodiert, sonst fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

210 

Æ-Uncia, 217/215 v. Chr., Rom,
anonym; 11,37 g. Büste des Sol v. v., l.
Wertkugel//Halbmond, darüber zwei Sterne und eine Wertkugel.
BMC 125; Crawf. 39/4; Syd. 96. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

211 

Æ-Semuncia, 217/215 v. Chr., Rom,
anonym; 6,83 g. Merkurkopf r. mit geflügeltem Petasos//Prora r.
BMC 129; Crawf. 38/7; McCabe Gruppe AA; Syd. 87.
Grüne Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
30,00 €

212 

AR-Sesterz, nach 211 v. Chr., Rom,
anonym; 0,84 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter IIS//Dioskuren reiten r., unten in Rahmen: ROMA.
BMC 13; Crawf. 44/7; Syd. 142. **R** Feine Patina, etwas korrodiert, schön-sehr schön

Schätzung:
40,00 €

213 

Æ-Triens, nach 211 v. Chr., unbestimmte Münzstätte in Italien, auf Sardinien oder Sizilien;
anonym; 3,87 g. Minervakopf r. mit korinthischem Helm, darüber vier Wertkugeln//Prora r., darunter vier Wertkugeln.
BMC 245; Crawf. vergl. 56/4; McCabe Gruppe H 1; Syd. 143 b. Grüne Patina, sehr schön

Die Stücke aus McCabes Group H1 wurden sämtlich auf erbeutete punische Bronzen überprägt.

Schätzung:
50,00 €

214 

Æ-As, 170/150 v. Chr., Rom,
anonym; 21,37 g. Januskopf, darüber I//Prora r., darüber I.
BMC vergl. 796; Crawf. vergl. 193/1; McCabe Group K2, As.3; Syd. vergl. 366 a. Grüne Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

215 

AR-Denar, 127 v. Chr., Rom,
C. Servilius Vatia; 3,92 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm zwischen Lituus und Stern//Reiterkampf zwischen einem Kämpfer mit Schwert und einem Kämpfer mit Lanze.
Bab. 6; BMC 1166; Crawf. 264/1; Syd. 483. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

216 

AR-Denar, 127 v. Chr., Rom,
Q. Fabius Maximus; 3,91 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor Stern//In Kranz: Füllhorn auf Blitz.
Bab. 5; BMC 1157; Crawf. 265/1; Syd. 478. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

217 

AR-Denar, 111/110 v. Chr., Rom,
Ap. Claudius Pulcher, T. Manlius Mancinus und Q. Urbinius; 3,93 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm//Victoria in Triga r.
Bab. 2; BMC 1293; Crawf. 299/1 b; Syd. 570 a. Sehr schön

Schätzung:
25,00 €

218 

AR-Denar, 103 v. Chr., Rom,
Q. Minucius Thermus; 4,02 g. Marskopf l.//Soldat verteidigt einen gestürzten Kameraden vor einem Barbaren.
Bab. 19; BMC 653; Crawf. 319/1; Syd. 592. Sehr schön

Ein gleichnamiger Vorfahre des Münzmeisters hatte sich bei Kämpfen in Ligurien besonders ausgezeichnet.

Schätzung:
40,00 €

219 

AR-Denar, 100 v. Chr., Rom,
P. Servilius Rullus; 3,80 g. Drapierte Büste der Roma l. mit korinthischem Helm//Victoria in Biga r., unten P.
Bab. 14; BMC 1672; Crawf. 328/1; Syd. 601. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

220 

AR-Denar, 100 v. Chr., Rom, 3,87 g.
P. Servilius Rullus; 3,90 g. Drapierte Büste der Roma l. mit korinthischem Helm//Victoria in Biga r., unten P.
Bab. 14; BMC 1672; Crawf. 328/1; Syd. 601. Prüfpunzen auf dem Avers, schön-sehr schön

Exemplar der Auktion Pecunem 9, München 2013, Nr. 386.

Schätzung:
25,00 €

221 

AR-Denar, 100 v. Chr., Rom,
L. Calpurnius Piso Caesonius und Q. Servilius Caepio; 4,00 g. Saturnkopf r., dahinter Harpa, oben l. Stern//Zwei Quaestoren sitzen l. zwischen Ähren.
Bab. 5; BMC -; Crawf. 330/1 b; Syd. 603 a. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

222 

AR-Denar, 97 v. Chr., Rom,
L. Pomponius Molo; 3,88 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Numa Pompilius steht r. mit Lituus, davor Altar, an den der Victimarius eine Ziege heranführt.
Bab. 6; BMC 733; Crawf. 334/1; Syd. 607.
Reinigungsspuren, sonst sehr schön

Schätzung:
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

223 

AR-Denar, 91 v. Chr., Rom,
D. Iunius Silanus; 4,03 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter H//Victoria in Biga r., oben III.
Bab. 15; BMC -; Crawf. 337/3; Syd. 646. Etwas dezentriert, Prägeschwäche auf dem Avers, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

224 

AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,
L. Calpurnius Piso Frugi; 3,93 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Palmzweig.
Bab. 11; BMC 2084; Crawf. 340/1; Syd. 665. Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

225 

AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,
Q. Titius; 3,90 g. Liberkopf r. mit Efeukranz//Pegasus r.
Bab. 2; BMC 2225; Crawf. 341/2; Syd. 692. Leichte Tönung, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

226 

AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,
C. Vibius Pansa; 3,86 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz, davor unbestimmtes Beizeichen//Minerva in Quadriga r. mit Trophäe und Speer.
Bab. 1; BMC 2244 ff.; Crawf. 342/5 b; Syd. 684. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
30,00 €

227 

AR-Denar, 89 v. Chr., Rom,
L. Titurius Sabinus; 3,80 g. Kopf des Königs Tatius r.//Victoria in Biga r., im Abschnitt Pflug.
Bab. 6; BMC -; Crawf. 344/3; Syd. 700. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

228 

AR-Denar, 89 v. Chr., Rom,
L. Titurius Sabinus; 3,96 g. Kopf des Königs Tatius r., davor Palmzweig//Tarpeia wird von zwei Soldaten mit Schilden bedeckt.
Bab. 4; BMC 2328; Crawf. 344/2 b; Syd. 699. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Die Vestalin Tarpeia, eine Tochter des Spurius Tarpeius, hatte Rom an die Sabiner verraten, indem sie ihnen die Stadttore öffnete. Als Belohnung für ihren Verrat sollte sie von den Sabinern das erhalten, was jene an ihren Armen trugen. Sie bekam es auch, allerdings erhielt sie nicht den goldenen Schmuck der Sabiner, sondern wurde mit den Schilden beworfen und von einem Felsen gestürzt. Dieser Felsen wurde von nun an als tarpeischer Felsen bezeichnet, und Hochverräter wurden von dort in den Tod gestürzt.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

229



AR-Denar, 87 v. Chr., Rom,
L. Rubrius Dossenus; 3,66 g. Jupiterkopf r., über der Schulter Zepter//Triumphalquadriga r., darüber fliegt Victoria r. mit Kranz.
Bab. 1; BMC 2448; Crawf. 348/1; Syd. 705. Feine Tönung, Prägeschwäche, sehr schön

Die Triumphalquadriga und die Victoria auf dem Revers dürften sich auf einen von den Optimaten erhofften Sieg über Marius beziehen. Es blieb bei der Hoffnung - Marius eroberte Rom und übte blutige Rache an den Anhängern Sullas.

Schätzung:
40,00 €

230



AR-Denar, 82 v. Chr., Massalia,
C. Valerius Flaccus; 3,74 g. Drapierte Büste der Victoria r., dahinter B//Legionsadler zwischen zwei Standarten.
Bab. 12; BMC 13; Crawf. 365/1 b; Syd. 747 b. Feine Patina, attraktives Exemplar, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

231



AR-Denar (Serratus), 79 v. Chr., Rom,
C. Naevius Balbus; 3,78 g. Venuskopf r.//Victoria in Triga r.
Bab. 6; BMC -; Crawf. 382/1 b; Syd. 769 b. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

232



AR-Denar (Serratus), 64 v. Chr., Rom,
L. Roscius Fabatus; 3,78 g. Kopf der Juno Sospita r. im Ziegenfell, dahinter Schild//Mädchen steht r., davor Schlange, dahinter Helm.
Bab. 1; BMC -; Crawf. 412/1; Syd. 915. Herrliche Tönung, leichte Prägeschwäche, gutes sehr schön

Anläßlich des jährlich wiederkehrenden Festes der Juno Sospita in Lanuvium mußte eine Jungfrau die im Keller des Tempels lebende Schlange füttern. Wenn das Mädchen keusch war, blieb es dabei unversehrt, ansonsten wurde es von der Schlange getötet.

Schätzung:
25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

233



AR-Denar, 56 v. Chr., Rom,
L. Marcius Philippus; 3,51 g. Kopf des Ancus Marcius r. mit Diadem, dahinter Lituus//Reiterstatue r. auf Aquädukt, aus dem eine Blume wächst.
Bab. 28; BMC 3890; Crawf. 425/1; Syd. 919. Hübsche Patina, hervorragend zentriert, sehr schön

Der abgebildete Aquädukt bezieht sich auf die aqua Marcia, deren Bau von Ancus Marcius beauftragt und unter Q. Marcius Rex um 140 v. Chr. vollendet wurde. Das Reiterstandbild stellt höchstwahrscheinlich den Auftraggeber der Wasserleitung dar. Für Nachweise und nähere Informationen s. H. Gesche, Die Reiterstatuen der Aemilier und Marcier, in: JNG 18 (1968), S. 25 ff.
In Verbindung mit einem Denar des Mn. Aemilius Lepidus (Crawf. 291/1) macht diese Münzdarstellung deutlich, in welch hohem Masse unterschiedliche gentes in Rom um Prestige und Vormachtstellungen auf allen Gebieten konkurrierten, hier die gens Aemilia und die gens Marcia.

Schätzung:
60,00 €

234



AR-Denar, 49 v. Chr., Rom,
Mn. Acilius; 4,15 g. Saluskopf mit Lorbeerkranz r.//Valetudo steht l. mit Schlange, auf Säule gestützt.
Bab. 8; BMC 3944; Crawf. 442/1 a; Syd. 922. Feine Tönung, kl. Kratzer und Prägeschwächen, fast vorzüglich

Salus und Valetudo stehen für die gute Gesundheit. Der Münzmeister will damit zum Ausdruck bringen, daß der gens Acilia den Verdienst der Einführung anständiger medizinischer Versorgung in Rom zukommt. Im Jahre 219 v. Chr. hatte der griechische Arzt Archagathus an einer nach der gens Acilia benannten Straßenkreuzung eine Praxis eingerichtet.

Schätzung:
75,00 €

235



AR-Denar, 47 v. Chr., Rom,
A. Licinius Nerva; 3,55 g. Fideskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. schleift Gefangenen hinter sich her.
Bab. 24; BMC 3999 Anm.; Crawf. 454/1; Syd. 954 b. **RR**
Feine Tönung, knapper und unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

236



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom,
T. Carisius; 3,81 g. Romakopf r. mit Helm//Füllhorn auf Globus, l. Zepter, r. Steuerruder.
Bab. 4; BMC 4066; Crawf. 464/3 a; Syd. 984 a. Feine Tönung, Avers leicht dezentriert, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

237 

C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 46/45 v. Chr., spanische Münzstätte; 4,08 g. Kopf der Venus Genetrix r., dahinter Cupido//Trophäe, darunter zwei gallische Gefangene. Bab. 11; BMC 89; Crawf. 468/1; Sear 58; Syd. 1014. Feine Tönung, etwas Belag, kl. Kratzer, gutes sehr schön

Dieses Stück wurde zur Bezahlung der Veteranen Caesars während des Kampfes gegen die Pompeianer in Spanien geprägt. Die Gefangenen auf der Rückseite sind eine trauernde Frau und ein gefesselter Mann, dessen Kopf dem Typ des "Vercingetorix" entspricht.

Schätzung: 150,00 €

238 

C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 44 v. Chr., Rom, P. Sepullius Macer; 3,83 g. Kopf Caesars r. mit Kranz und Schleier//Venus steht l. mit Victoria und Zepter auf Stern.
Bab. -; BMC 4175; Crawf. 480/14; Sear 107 e; Syd. 1074 a. **RR** Feine Patina, schön

Schätzung: 200,00 €

239 

Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Octavianus. AR-Quinar, 39 v. Chr., gallische Münzstätte; 1,64 g. Concordiakopf r. mit Schleier//Zwei Hände halten Caduceus. Bab. 42; BMC 130; Crawf. 529/4 b; King 81; Sear 304; Syd. 1195. Schön

Schätzung: 50,00 €

240 

Octavianus. AR-Denar, 40 v. Chr., Lagermünzstätte in Italien,
Quintus Salvius Salvidienus Rufus; 3,99 g. Kopf r.//Blitz. Bab. 92; BMC 88; Crawf. 523/1 a; Sear 300; Syd. 1326 b. **RR** Feine Tönung, schön

Quintus Salvius Salvidienus Rufus hatte unter Octavianus mehrere militärische Kommandos. Der Blitz auf der Rückseite findet sich auch auf Schleuderbleien, die den Namen des Salvidienus tragen.

Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

241 

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 30 v. Chr., unbestimmte italische Münzstätte; 3,8 g. Victoria mit Kranz und Zweig auf Prora r.//Kaiser in Quadriga r. mit Zweig. BMC 617; Coh. 115; RIC² 264. **R** Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön

Zur Datierung siehe Sear, The Coinage of the Roman Imperators 49-27 BC, London 1998, Nr. 416.
Die Vorderseite bezieht sich auf den Sieg bei Actium, der Revers auf den siegreichen Einzug in Alexandria.

Schätzung: 125,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

242 

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. Æ-As, 16 v. Chr., Rom, C. Asinius Gallus; 9,17 g. Kopf r.//SC. BMC 161; Coh. 369; RIC² 373 (mit falscher Legendenangabe). Braune Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

243 

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. Æ-As, 7 v. Chr., Rom, M. Salvius Otho; 10,79 g. Kopf l.//SC. BMC 234; Coh. 516; RIC² 432. Leichte Prägeschwächen, etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

244 

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,73 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC² 207. Feine Tönung, winz. Kratzer, sehr schön

Der vorliegende Typ kann nach neuerer Forschung exakter datiert werden, als dies im RIC gemacht wurde (2 v./4 n. Chr.). Die Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. den Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

Schätzung: 75,00 €

245 

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Drachme, 27/20 v. Chr., Masikytes (Lycia); 3,49 g. Kopf r.//Zwei Lyren, l. Aphlaston. RPC 3309; Troxell 116. Feine Tönung, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

246 

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. Æs, 19/2 v. Chr., Colonia Patricia (Hispania); 4,24 g. Kopf l.//Apex und Simpulum. RPC 130. Schwarze Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

247 

Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Rhoimetalkes. Æs; 4,52 g.

Kopf des Augustus r.//Kopf des Rhoimetalkes r. mit Diadem, darauf Gegnstempel (?).
RPC 1718. Grüne Patina, schön/sehr schön

Schätzung: 25,00 €

248 

Tiberius, 14-37. AR-Denar, Lugdunum; 3,67 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Livia als Pax sitzt r. mit Zweig und Zepter.
BMC 48; Coh. 16; RIC² 30. Sehr schön

Der Silberling der Bibel (Tribute Penny).

Schätzung: 100,00 €

249 

Tiberius, 14-37 für Livia. Æ-Sesterz, 22/23, Rom; 26,25 g.
SPQR/IVLIAE/AVGVST Carpentum r., von zwei Maultieren gezogen//SC. BMC 76; Coh. 6; RIC² 51. **R** Braune Patina, schön

Den kaiserlichen Damen wurden die Privilegien von Vestalinnen verliehen (freilich ohne ihnen deren Pflichten aufzuerlegen): u. a. Sacrosanctitas, das ius trium liberorum (welches ihnen juristische Unabhängigkeit und die Möglichkeit, ihren Besitz selbst zu verwalten verlieh) und schließlich das außergewöhnliche Recht, in einem Carpentum zu fahren, was auf dem Avers unserer Münze herausgestellt wird.

Schätzung: 200,00 €

250 

Gaius Caligula, 37-41 für Agrippina mater. Æ-Sesterz, Rom; 29,3 g.
Drapierte Büste r.//Carpentum l.
BMC 85; Coh. 1; RIC² 55. Schwarze Patina, etwas korrodiert, fast sehr schön

Agrippina, die Gemahlin des Germanicus, wurde 29 n. Chr. verbannt und machte ihrem Leben 33 n. Chr. im Alter von 46 Jahren ein Ende. Sie hatte neun Kinder zur Welt gebracht. Caligula, einer ihrer Söhne, ließ das Stück zur Erinnerung an seine Mutter prägen und verweist mit dem Revers auf die seltene, vom Senat beschlossene Ehrung, daß sie als Frau per Maultierwagen in Rom fahren durfte.

Schätzung: 500,00 €

251 

Gaius Caligula, 37-41 für Germanicus. Æ-As, 37/38, Rom; 10,74 g. Kopf l.//SC. BMC 49; Coh. 1; RIC² 35. Braune Patina, leichte Prägeschwäche, gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

252 

Nero, 54-68 und Polemon II. von Pontus. AR-Drachme, Jahr 19 (= 56/57); 3,02 g.
Kopf des Nero r. mit Lorbeerkranz//Kopf des Polemon r. mit Diadem.
RPC 3831. **R** Feine Tönung, etwas Hornsilber, kl. Kratzer, fast sehr schön

Die Prägung des Stückes steht im Zusammenhang mit den Vorbereitungen des Krieges gegen Armenien durch Gnaeus Domitius Corbulo, dem das Königreich Pontus als Stützpunkt diente.

Schätzung: 30,00 €

253 

Vespasianus, 69-79. AR-Denar, 70, Rom; 3,12 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Caduceus. BMC 21; Coh. -; RIC² 27. **R** Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

254 

Vespasianus, 69-79. Æ-Sesterz, 71, Rom; 25,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht r. mit Speer und Parazonium, davor sitzt trauernde Judaea unter Palme. BMC 543; Coh. 239; RIC² 1134. **R** Braune Patina, korrodiert, schön

Schätzung: 125,00 €

255 

Vespasianus, 69-79. AR-Denar, 72/73, Rom; 2,81 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Priestergeräte. BMC 64; Coh. 45; RIC² 356. Knapper Schrötling, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

256 

Vespasianus, 69-79. Æ-Quadrans, 77/78, Rom; 2,43 g. Ruder auf Globus//Geflügelter Caduceus. BMC 740 Anm.; Coh. 348; RIC 1015. Dunkelgrüne Patina, attraktives Exemplar, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

257 

Vespasianus, 69-79. Æs, Jahr 126 der caesarischen Ära (= 77/78), Antiochia (Syria); 7,48 g.
Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Altar. McAlee 118; RPC 2020.
R Braune Patina, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

258 

Vespasianus, 69-79 für Titus. Æs, 71/73, Caesarea Maritima, für die Provinz Iudaea; 11,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Trophäe. RPC 2313. Grüne Patina, fast sehr schön

Eine Prägung auf die Niederschlagung des 1. Aufstandes. Die Reverslegende "IOYDAIA S EA ΛWKYIA S" entspricht dem lateinischen "Iudaea Capta".

Schätzung: 100,00 €

259 

Titus, 79-81. Æ-As, 80/81, Rom; 10,16 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Stab. BMC 204; Coh. 5; RIC² 215. Dunkelgrüne Patina, sehr schön/fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

260 

Domitianus, 81-96. AR-Denar, 81, Rom; 2,79 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Geflügelter Blitz auf Thron (= pulvinar des Jupiter). BMC 1; Coh. 554; RIC² 4. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

261 

Domitianus, 81-96 für Domitia. Æs, Sardeis (Lydia), Strategos T. Fl. Metrodoros; 4,56 g. Drapierte Büste r.//Boulé und Nemesis stehen einander gegenüber. RPC 1322. Sehr schön

Exemplar der Sammlung Dr. Rainer Pudill. Erworben am 2. April 2011 von der Firma Lanz, München.

Schätzung: 100,00 €

262 

Traianus, 98-117. Æs, 104/105; Tyros (Phoenicia); 2,04 g.

Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Galeere l., darauf Astarte. BMC 305; RPC online 3883. Braune Patina, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

263 

Hadrianus, 117-138. Æ-Sesterz, 134/138, Rom; 22,47 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//ADVENTVI AVG IVDAEAE Hadrian steht r., die Rechte erhoben, davor steht Iudaea l. mit Patera zwischen zwei Kindern; zwischen den beiden Hauptfiguren Altar. BMC 1655; Coh. 54; RIC 890. Braune Patina, Kratzer auf dem Avers, fast sehr schön

Der Besuch in Iudaea hatte bereits im Jahr 130 stattgefunden. Die auf Iudaea bezogenen Reiseerinnerungsmünzen müssen nicht unbedingt nach dem Ende des zweiten bellum Iudaicum im Jahr 136 geprägt worden sein, über den sich die Reichsprägung ohnehin ausschweigt.

Schätzung: 1.000,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

264 

Hadrianus, 117-138. Æ-Dupondius, 134/138, Rom; 13,72 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Diana steht l. mit Pfeil und Bogen. BMC 1612; Coh. 1365 var.; RIC 777 var. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

265 

Hadrianus, 117-138. Æ-As, 134/138, Rom; 9,71 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aegyptus lagert l. mit Sistrum, davor Ibis. BMC 1703; Coh. 111; RIC 839. Hellgrüne Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

266 

Hadrianus, 117-138. Æs, Antiochia (Syria); 1,18 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: SC. McAlee 543 e. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

267 

Hadrianus, 117-138 für Sabina. AR-Denar, Rom; 3,24 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht r. mit Apfel. BMC 944; Coh. 73; RIC 396. Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

268 

Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Quadrans, Rom; 2,43 g. Greif sitzt r.//Dreifuß.
Coh. 39 (Tessera); RIC 27 (Anonymous Quadrantes). **RR** Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

269 

Antoninus I. Pius, 138-161. Æs, 147/161, Maionia (Lydia),
Magistrat Ailios Neon; 10,29 g. Kopf des Zeus Olympios r.//Roma sitzt l. mit Nike und Parazonium. RPC Online 1310 (temporary number).
Grüne Patina, ungewöhnlich breiter Schrötling, sehr schön

Exemplar der Sammlung Dr. Rainer Pudill.
Erworben am 18. Januar 2010 bei G. Boersema, Hasselt.

Schätzung: 60,00 €

270 

Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. Æ-Sesterz, nach 141, Rom; 25,99 g.
Drapierte Büste r. mit Schleier//Adler l. trägt Kaiserin in den Himmel. Banti 52 (stempelgleich);
BMC 1428; Coh. 185; RIC 1134. **R** Dunkle Patina, schön

Erworben 1999 aus der Sammlung des Juweliers F. R. Wilm (11. Oktober 1880, † 9. Oktober 1971).*

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

271 

Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. Æ-As, 145/160, Rom; 10,12 g.
Kopf r.//IV/VEN/TVS in Kranz.
BMC 1796 Anm.; Coh. 398; RIC 1261. Grüne Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

272 

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. AR-Denar, 164/165, Rom; 3,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Trauernde Armenia l., die Linke auf Bogen und Köcher, davor Vexillum und Schild. BMC 274; Coh. -, vergl. 7; RIC 81. Feine Tönung, fast vorzüglich

Nach dem Tode des Antoninus Pius erklärte Vologases IV. Marcus Aurelius den Krieg. Die Parther brachten Armenien unter ihre Kontrolle und setzten einen gewissen Pakoros als König ein. 163 konnte Lucius Verus Armenien zurückerobern und setzte den Senator Sohaemus als König ein.

Schätzung: 50,00 €

273 

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Antoninus. Æ-Sesterz, 161, Rom; 21,21 g. Kopf r., l. drapiert//Rogus, darauf Quadriga v. v. BMC 876; Coh. 165; RIC 1266 var. Braune Patina, kl. Schrötlingsriß, schön-sehr schön

Exemplar der Sammlung Dr. Rainer Pudill.
Erworben am 24. September 2000 von Aerugo Coins (R. Becker), Sinsheim.

Schätzung: 75,00 €

274 

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. AR-Denar, 161/176, Rom; 3,49 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Zwei Kinder auf Thron. BMC 139; Coh. 191; RIC 712. Subaerat. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

275 

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. Æ-Dupondius, 161/176, Rom; 11,58 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l. BMC 983; Coh. 123; RIC 1647 (As). Braune Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

276 

Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Commodus. Æ-As, 175/176, Rom; 12,3 g. Drapierte Büste r.//Spes geht l. mit Blume. BMC 1536; Coh. 710; RIC 1544. Grünbraune Patina, Prägeschwächen, gutes sehr schön

Schätzung: 30,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

277 

Lucius Verus, 161-169 für Lucilla. Æ-Sesterz, Rom; 20,7 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l. BMC 1207; Coh. 43; RIC 1751. Grüne Patina, Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 153, Osnabrück 2009, Nr. 8776 und der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr. 887.

Schätzung: 125,00 €

278 

Commodus, 177-192. Æ-Sesterz, 184/185, Rom; 27,38 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. und opfert über Dreifuß. BMC 564; Coh. 990; RIC 454 a. Dunkelgrüne Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

279 

Commodus, 177-192. Æ-Dichalkon, Jahr 226 der caesarischen Ära (= 177/178), Antiochia (Syria); 2,69 g. ANTIO-MHTPOΠO Drapierte Büste des Apollon r. mit Lorbeerkranz, davor Δ//Lorbeerzweig, umher die Jahresangabe.
McAlee vergl. 167. **Von allergrößter Seltenheit. Wohl das besterhaltene Exemplar.** Gutes sehr schön

Schätzung: 300,00 €

280 

Clodius Albinus, 193-197. AR-Denar, 195/197, Lugdunum; 3,28 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Hände halten Legionsadler. BMC 284; Coh. 24; RIC 20 b. **RR**
Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

281 

Septimius Severus, 193-211. AR-Denar, 200, Rom; 3,21 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria fliegt l. mit Kranz, davor Schild auf Basis. BMC 175; Coh. 454; RIC 150.
Etwas Belag, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

282 

Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 210/213, Rom; 3,58 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//PROFECTIO AVG Kaiser steht r. mit Speer, dahinter zwei Standarten. BMC 98; Coh. 508; RIC 225. Attraktives, vorzügliches Exemplar

Schätzung: 40,00 €

283 

Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Divus Septimius Severus. AR-Denar, 211, Rom; 2,96 g.
Kopf r.//Adler auf Altar v. v., Kopf l.
BMC 21; Coh. 84; RIC 191 c. Feine Patina, gutes sehr schön

Schätzung: 150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

284 

Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla. AR-Denar, 202/205, Rom; 3,23 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht l. mit Patera und Zepter. BMC 411; Coh. 1; RIC 363 a. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

285 

Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla. Æs, Korkyra (Corcyra); 8,93 g.
Drapierte Büste r.//Pegasus fliegt r.
BMC 691. Tuscheziffern auf dem Revers, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

286 

Macrinus, 217-218. AR-Denar, September 217/Februar 218, Rom; 3,52 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn.
BMC 62 var. (Büste); Coh. 15; RIC 60. Dunkle Tönung, sehr schön

Datierung nach Curtis Clay.

Schätzung: 40,00 €

287 

Macrinus, 217-218. B-Tetradrachme, Emesa (Syria), Offizin H; 15,15 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l., unten drapierte Büste des Helios l.
Prieur 993. Feine Patina, gutes sehr schön

Exemplar der Sammlung Dr. Rainer Pudill.
Erworben am 12. März 2013 von Tom Vossen, Kerkrade.

Schätzung: 60,00 €

288 

Antoninus IV. Elagabal, 218-222. AR-Denar, 219, Rom; 2,9 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 124; Coh. 293; RIC 153. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

289 

Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias. AR-Denar, Rom; 3,19 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht r. mit Zepter und Palladium. BMC 41; Coh. 3; RIC 237. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

290 

Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias. AR-Denar, Rom; 3,05 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor Kind. BMC 55; Coh. 14; RIC 243. Feine Tönung, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

291 

Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 235/236, Rom; 3,06 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 68; Coh. 31; RIC 12. Leichte Auflagen, attraktives Porträt, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 171, München 1991, Nr. 1104.

Schätzung: 40,00 €

292 

Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Sesterz, 235/236, Rom; 24,81 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides steht l. mit zwei Standarten. BMC 63; Coh. 10; RIC 43. Grüne Patina, Felder leicht geglättet, winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 71, Osnabrück 2002, Nr. 1190.

Schätzung: 50,00 €

293 

Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-As, 235/236, Rom; 10,84 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 76; Coh. 35; RIC 60. Dunkelgrüne Patina, leicht korrodiert und bearbeitet, sehr schön/fast sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 166, München 1990, 1171.

Schätzung: 30,00 €

294 

Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 236/237, Rom; 2,83 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 144; Coh. 37; RIC 19. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 167, München 1990, Nr. 1199.

Schätzung: 40,00 €

295 

Maximinus I. Thrax, 235-238. Æ-Sesterz, 236/238, Rom; 21,52 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 191; Coh. 109; RIC 90. Grüne Patina, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 173, München 1992, Nr. 1110.

Schätzung: 50,00 €

296 

Gordianus III., 238-244. Æ-Sesterz, 240, Rom; 16,78 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Abundantia steht r. und leert Füllhorn. Coh. 1; RIC 274 a. Dunkelgrüne Patina, Schrötlingsrisse, leichter Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön/fast sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 168, München 1990, Nr. 781.

Schätzung: 40,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

297 

Gordianus III., 238-244. Æ-Sesterz, 240, Rom; 23,72 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht v. v., Kopf l., mit erhobener Rechten und Globus.
Coh. 43; RIC 297 a. Dunkelgrüne Patina, winz. Kratzer, leichter Randfehler, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 182, München 1994, Nr. 938.

Schätzung: 50,00 €

298 

Gordianus III., 238-244. AR-Denar, 241, Rom; 3,23 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Diana steht r. mit Fackel. Coh. 69; RIC 127. Vorzüglich/fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 169, München 1990, Nr. 1184.
Eine Prägung anläßlich der Heirat des Kaisers mit Tranquillina.

Schätzung: 40,00 €

299 

Gordianus III., 238-244. AR-Denar, 241/243, Rom; 3,11 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht r. mit Speer und Globus.
Coh. 243; RIC 115. Fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Heinz W. Müller 69, Köln 1992, Nr. 222.

Schätzung: 30,00 €

300 

Gordianus III., 238-244. AR-Antoninian, 241/243, Rom; 4,22 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r. mit Speer und Globus.
Coh. 266; RIC 93. Leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 104, Osnabrück 1993, Nr. 112.

Schätzung: 30,00 €

301 

Gordianus III., 238-244. AR-Antoninian, 243/244, Rom; 4,76 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn, unter dem Sitz Rad.
Coh. 97; RIC 143. Winz. Schrötlingsriß, sonst vorzüglich

Erworben 1990 bei der Münzhandlung Scheiner.

Schätzung: 40,00 €

302 

Philippus I., 244-249. AR-Antoninian, 246, Rom; 4,58 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. Coh. 124; RIC 3. Feine Tönung, attraktives, fast vorzügliches Exemplar

Schätzung: 25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

303 

Traianus Decius, 249-251. Æs, Samos; 2,23 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Ziegenbock r. RPC Online 700.
R Braune Patina, fast sehr schön

Schätzung: 25,00 €

304 

Valerianus, 253-260 für Diva Mariniana. Æ-As, Rom; 6,57 g.
Drapierte Büste r. mit Schleier und Diadem//Pfau v. v. MIR 224; RIC 11. **R** Etwas korrodiert, schön-sehr schön

Schätzung: 40,00 €

305 

Gallienus, 253-268. AR-Antoninian, 257/258, Colonia; 3,11 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Trophäe zwischen zwei Gefangenen. Elmer 55 (4. Emission); MIR 872 n (1. Emission); RIC 18 (Lugdunum); Zschucke 76 (5. Emission). **R** Hervorragend zentriert auf breitem Schrötling, Prägeschwäche auf dem Revers, vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

306 

Postumus, 260-268. Æ-Doppelsesterz, 2. Atelier; 21,97 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere (navis lusoria) l. Bastien 297; Coh. 184; RIC 207. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Die Naves lusoriae wurden Mitte des 3. Jahrhunderts eingeführt. Die sehr schlanken und flachgehenden Schiffe wurden bis in die Spätantike in römischen Flußflotten eingesetzt und spielten militärisch eine bedeutende Rolle. So gelangte Julianus II. Apostata im Bürgerkrieg gegen Constantius II. mit 3000 Mann in nur elf Tagen von Ulm nach Sirmium - dies bedeutet, daß bei 30 Ruderern und 20 Mann Zuladung der Kaiser die Fahrt mit 60 Naves lusoriae unternahm. Einer der größten Vorteile dieses Schifftyps war ja, daß er nur eine minimale Zeit der Einweisung benötigte und daher mit regulären Landtruppen bemannt wurde. Anhand der in Mainz gefundenen Naves lusoriae wurde 2004 an der Universität Regensburg eine Lusoria nachgebaut, siehe http://www.navis-lusoria.de und Ferkel/Konen/Schäfer, Navis Lusoria. Ein Römerschiff in Regensburg, St. Katharinen 2004. Postumus propagierte diesen Schiffstyp auf seinen Münzen in ungewöhnlicher Weise.

307 

Postumus, 260-268. Æ-Doppelsesterz, 2. Atelier; 8,68 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht v. v. mit Caduceus und Füllhorn.
Bastien 318; Coh. vergl. 41; Elmer -; RIC vergl. 193.
Hellgrüne Patina, schön/gutes sehr schön

Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

308 

Postumus, 260-268. B-Antoninian, 262, Colonia, 9. Emission; 3,97 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax geht l. mit Zweig und Zepter. Elmer 333; RIC 78; Zschucke 135. Feine Tönung, fast vorzüglich/sehr schön

Schätzung: 25,00 €

309 

Marius, 269. Æ-Antoninian, Treveri; 2,75 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. Elmer 636; RIC 18; Zschucke 247 (mit falscher Avers-Abb.). **R** Attraktives, sehr schönes Exemplar

Schätzung: 75,00 €

310 

Aurelianus, 270-275. Æ-Sesterz, 275, Rom, 11. Emission; 7,35 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser und Kaiserin reichen sich die Hand, darüber Büste des Sol r. CBN 297 ff.; MIR 145; RIC 80. Attraktives Exemplar, sehr schön/fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

311 

Aurelianus, 270-275 für Divus Claudius II. Æ-Antoninian, Mediolanum; 3,04 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. RIC 261. Silbersud, fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

312 

Tacitus, 275-276. B-Antoninian, 276, Lugdunum, 3. Emission; 3,98 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Spes geht l. mit Blume. CBN 1449 ff.; Coh. 137; RIC 61. Silbersud, etwas korrodiert, fast vorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

313 

Tacitus, 275-276. B-Antoninian, 276, Cyzicus, 3. Emission; 3,78 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria steht r. mit Palmzweig und bekränzt den Kaiser. CBN S. 426; RIC 207. **R** Silbersud, vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

314 

Florianus, 276. Æ-Antoninian, Rom, 1. Emisson; 3,3 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Laetitia steht l. mit Kranz und Anker.
CBN 1895; Coh. 38; RIC 34. Silbersud, Prägeschwäche, sonst fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

315 

Florianus, 276. Æ-Antoninian, Cyzicus, 1. Emisson; 3,52 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria steht r. mit Palmzweig und bekränzt Kaiser. CBN 1982; RIC 116. Sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

316 

Probus, 276-282. B-Antoninian, Ticinum; 3,74 g. Gepanzerte Büste r.//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus.
Coh. 184; RIC 348. Silbersud, vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

317 

Probus, 276-282. Æ-Antoninian, Siscia; 3,79 g. Gepanzerte Büste l. mit Helm, Strahlenbinde, Speer und Schild//Pax steht l. mit Zweig und Zepter.
Coh. 417; RIC 713. Silbersud auf dem Revers, fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

318 

Carus, 282-283. Æ-Antoninian, Lugdunum; 2,83 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 49; RIC 13. Silbersud, etwas korrodiert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

319 

Carus, 282-283. Æ-Antoninian, Lugdunum; 3,94 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 49; RIC 13. Silbersud, etwas korrodiert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

320 

Numerianus, 283-284. B-Antoninian, Lugdunum; 3,72 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter.
Coh. 50; RIC 393. Min. korrodiert, attraktives, vorzügliches Exemplar mit Silbersud

Schätzung: 60,00 €

321 

Numerianus, 283-284. B-Antoninian, Lugdunum; 3,73 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter.
Coh. 43; RIC 394. Min. korrodiert, attraktives, vorzügliches Exemplar mit Silbersud

Schätzung: 60,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

322 

Carinus, 283-285. Æ-Antoninian, Lugdunum; 4,36 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 8; RIC 212. Silbersud, vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

323 

Carausius, 287-291. Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 4,02 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. RIC 882. Sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

324 

Carausius, 287-291. Æ-Antoninian, Londinium; 2,72 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. RIC vergl. 98. Dunkelbraune Patina, Schrötlingsfehler, sehr schön

Das Stück ist leicht barbarisiert, vermutlich handelt es sich um einen Beischlag.

Schätzung: 50,00 €

325 

Diocletianus, 284-305. Æ-Antoninian, 290/291, Lugdunum; 3,69 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Hercules steht r. und spannt Pfeil und Bogen. Bastien -;
RIC -. **RR** Dunkle Tönung, sehr schön

Die Reversdarstellung ist für Maximianus I. bekannt, vergl. Bastien 499 und RIC 450.

Schätzung: 75,00 €

326 

Diocletianus, 284-305. B-Antoninian, 290/292, Lugdunum; 4,67 g.
Drapierte Büste l. mit Strahlenbinde und Adlerzepter//Jupiter steht l. mit Victoria und Zepter, davor Adler.
RIC 28. Silbersud, vorzüglich

Jupiter war der "persönliche" Gott Diocletians, der Kaiser ließ sich deshalb auch als Jovius bezeichnen.

Schätzung: 25,00 €

327 

Constantius I., 293-306. AR-Argenteus, 294, Treveri; 2,82 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 110 a. **RR** Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

328 

Constantius II., 337-361. AV-Solidus, 350/355, Thessalonica; 4,42 g.
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma und Constantinopolis sitzen sich gegenüber und halten Schild mit VOT/XXX/MVLT/XXXX.
RIC 153. **Von großer Seltenheit.** Gelocht, kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

329 

Julianus II. Apostata, 360-363. Æ-Doppelmaiorina, 360/363, Arelate, 2. Offizin; 7,84 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., davor steht Adler r. auf Kranz mit Kranz im Schnabel, darüber zwei Sterne. RIC 320. Etwas rauhe, dunkelgrüne Patina, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 1259.
Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opferstier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopferten Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opferstier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakalstier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opferstier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.

Schätzung: 100,00 €

330 

Valens, 364-378. AR-Siliqua, 364/367, Rom; 2,17 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer.
RIC 11 b. Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

331 

Leo I., 457-474. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,4 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, r. Stern. RIC 611. **R** Min. gewellt, kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

332



ex 332

Lot römische Kaiserzeit: Enthalten sind Silber- und Bronzemünzen des 1. bis 4. Jahrunderts (Augustus bis Theodosius I.): sieben Denare, zwei Siliquae, 20 Antoniniane (B und Æ), 23 Sesterze sowie Dupondii bzw. Asses, Maiorinae und Folles.
98 Stück. Zum Teil selten. Teils gelocht, meist sehr schön

Schätzung: 500,00 €

333



ex 333

Lot Römische Kaiserzeit: Enthalten sind 21 Antoniniane (Philippus II. bis Carinus; 9x AR), zwei Siliquae (Magnus Maximus, Honorius), ein B-Argenteus (Maximinus II. Daia), zwei AE-Denare (Aurelianus, Severina) und 39 Folles (Diocletianus bis Theodosius I., u. a. Flaccila). Im Album.
67 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Schätzung: 250,00 €

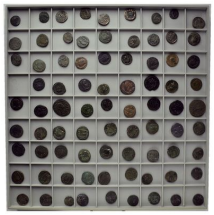
334



Lot Römische Kaiserzeit: Enthalten sind fünf Denare (Traianus (2x), Antoninus II. Marcus Aurelius, Septimius Severus, Maximinus I. Thrax), elf Antoniniane (u. a. Philippus I., Otacilia Severa, Aurelianus, Tacitus, Probus, Numerianus, Diocletianus; 3x AR) und fünf Folles (u. a. Maximianus I., Galeria Valeria, Constans I.).
21 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Schätzung: 150,00 €

335



ex 335

Lot Römische Kaiserzeit: Enthalten sind neben zwei Mittelbronzen des Claudius und des Traianus, einer Provinzialprägung des Caracalla von Nicomedia, einem Antoninian des Tacitus und einem Folles Diocletianus mit Silbersud vor allem constantinische Folles. Dazu: drei Prägungen der Griechen bzw. Kelten.
100 Stück. Zum Teil gelocht, gering erhalten-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

336



ex 336

Lot Römische Kaiserzeit: Enthalten sind vier Denare (Antoninus I. Pius, Commodus, Plautilla), einige Folles (Maximianus I., Valens, Constans, Honorius) und vor allem Antoniniane des sogenannten gallischen Sonderreiches.
36 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

337



Lot römischer Silber- und Bronzemünzen: Das interessante Lot enthält Prägungen der Republik, der Imperatoren und der Kaiserzeit, u. a. des Octavianus, des Albinus und des Macrinus. Die Stücke sind zum Teil subaerat und barbarisiert.
10 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

VÖLKERWANDERUNG › VANDALEN

338 

Anonym. Æ-Nummus, Karthago; 0,45 g.
Drapierte Büste der Roma r.//In Kranz: Kreuz. Mostecky, Appendix I, Taf. XI, vergl. 711.
R Feine Patina, schön-sehr schön

Schätzung:
25,00 €

339 

Gelimer, 530-534. AR-50 Denarii, Carthago; 1,13 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//In Kranz: DN über L, oben Kreuz. Grierson/Blackburn 24; Hahn, MIB 12. **RR**
Gebrochen und geklebt, sonst sehr schön

Schätzung:
75,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

340 

Anastasius, 491-518. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,47 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, im Feld r. Stern. DOC 10; Sear 8. Min. gewellt, Graffito auf dem Avers, leichte Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

341 

Iustinianus I., 527-565. AR-1/3 Siliqua, 530/580, Constantinopolis; 0,84 g. Drapierte Büste der Constantinopolis r. mit Helm//K. Bendall, Anonymous Silver Coinage of the 4th to 6th Centuries AD, in: RN 158 (2002), Typ 8 c. **R** Feine Patina, sehr schön

Dieser Typ wurde erstmals im Jahr 330 zur Feier der Gründung von Constantinopolis geprägt. Iustinianus prägte im Jahr 530 den Typ erneut zur 200-Jahrfeier der Stadt; die Stücke wurden aber auch in den folgenden fünf Jahrzehnten immer wieder in kleinen Stückzahlen ausgeprägt. Möglicherweise ist das Stück also auch unter einem der Nachfolger des Iustinianus geprägt worden.

Schätzung: 100,00 €

342 

Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,39 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 i; Sear 140. Kl. Kratzer, gewellt, fast sehr schön

Erworben im Dezember 2016 von der Firma Dirk Löbbers, Wettringen.

Schätzung: 100,00 €

343 

Iustinus II., 565-578. *Æ*-Pentanummion, Nicomedia; 1,88 g.
Monogramm//Wert, r. N.
DOC 116; Sear 371. **R** Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

344 

Tiberius II. Constantinus, 578-582. AV-Solidus, 579/582, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,26 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone, Kreuzglobus und Schild//Kreuz auf vier Stufen. DOC 4 d; Sear 422. Leicht gewellt, kl. Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

345 

Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 613/638, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,46 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 d; Sear 738. Kl. Kratzer, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 35, Osnabrück 1997, Nr. 592.

Schätzung: 150,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

346 

Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. AV-Solidus, 632/635, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,29 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 33 a; Sear 758. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 35, Osnabrück 1997, Nr. 598.

Schätzung: 150,00 €

347 

Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. AV-Solidus, 637/638, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,44 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 39 c; Sear 764. Sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 35, Osnabrück 1997, Nr. 599.

Schätzung: 150,00 €

348 

Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius. AV-Solidus, 659/661, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,45 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf Globus zwischen zwei Prinzen. DOC 28 b; Sear 962. Leichte Prägeschwächen, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

349 

Constantinus IV., 668-685. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,45 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz. DOC 17; Sear 1162. Gewellt, sehr schön

Erworben im Dezember 2016 von der Firma Dirk Löbbers, Wettringen.

Schätzung: 60,00 €

350 

Theophilus, 829-842. AV-Solidus, 831/842, Syrakus; 3,87 g. Drapierte Büste v. v. mit Kreuz und Krone//Drapierte Büste v. v. mit Kreuzglobus und Krone. DOC 24; Sear 1670. Min. Prägeschwächen, sehr attraktives Exemplar, vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

351 

Andronicus II. und Michael IX., 1295-1320. AV-Hyperpyron (Scyphat), 1303/1320, Constantinopolis; 3,47 g. Maria in Mauerring//Christus krönt beide Kaiser. DOC 423 ff; LPC 1; Sear 2396. Prägeschwächen, sehr schön

Erworben 2014 von der Firma Dirk Löbbers, Wettringen.

Schätzung: 100,00 €

BYZANTINISCHE MÜNZEN › LOTS

352 

Byzanz: Das Lot enthält Bronzen des Iustinianus I., Mauricius Tiberius, Leo VI. sowie zahlreiche anonyme Folles, Sear Class A1 ff. Vertreten sind unter anderem die Münzstätten Constantinopolis, Theoupolis (Antiochia) und Nicomedia. Dazu: eine Æ-Prägung der Kreuzfahrer von Armenien.
54 Stück. Gering erhalten-sehr schön, zum Teil gelocht

Schätzung: 125,00 €

KREUZFAHRER › ANTIOCHIA

353 

Anonym, 12. Jahrhundert. Æs, 0,58 g. Dreigliedriges Stadttor//Drei Zeilen Schrift. Malloy/Preston/Seltman 13 var.; Metcalf² 463 var. **R** Schön-sehr schön

Die Reverslegende AN/TIOC/HIH verläuft bei diesem Stück retrograd.

Schätzung: 100,00 €

354 

Bohemund III., 1149-1163. AR-Denier; 0,94 g. Stilisierter Kopf r.//Kreuz. Malloy/Preston/Seltman 34; Metcalf² 350. **R** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

355 

Bohemund III., 1149-1163. AR-Denier; 0,81 g. Stilisierter Kopf r.//Kreuz. Malloy/Preston/Seltman 41 f.; Metcalf² 354. **R** Feine Patina, sehr schön

Schätzung: 20,00 €

356 

Bohemund III., 1149-1163. AR-Denier; 0,93 g. Kopf mit Helm l., zu den Seiten Halbmond und Stern//Kreuz, im zweiten Winkel ein Halbmond. Malloy/Preston/Seltman 66; Metcalf² 388 ff. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 10,00 €

KREUZFAHRER › ACHAIA

357 

Philippe de Savoy, 1301-1306. Denier, Clarentza; 0,85 g. Kreuz//Kastell über Stern. Metcalf² 973 (Variante PS 1). Feine Tönung, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

KREUZFAHRER › CHIOS

358 

Filippo Maria Visconti, 1421-1436. AV-Zecchine nach venezianischem Typ, 1421/1428; 3,55 g. Fb. 4; Gamberini 398; Lunardi S 18 (ohne diese Variante); Mazarakis 12. **R** Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

KREUZFAHRER › CHIOS

359 

Filippo Maria Visconti, 1421-1436. AV-Zecchine nach venezianischem Typ, 1421/1428; 3,52 g. Fb. 4; Gamberini 398; Lunardi S 18; Mazarakis 12. Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

KREUZFAHRER › ARMENIEN

360 

Levon II. (I.), 1187-1199-1219. AR-Doppeltram; 5,42 g. König sitzt v. v. mit Reichsapfel und Lilienzepter//Gekrönter Löwe l. mit Patriarchenkreuz. Bedoukian 25; Nercessian, Armenian Coinage 269 var.; Nercessian, Armenian Numismatic Studies II, Nr. 150. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

361 

Levon II. (I.), 1187-1199-1219. AR-Tram; König thront v. v. mit Lilie und Kreuz//Patriarchenkreuz zwischen zwei Löwen. 2,90 g. Dazu: Hetoum I., 1226-1271 und Zabel. AR-Tram; Königspaar steht v. v. mit Kreuz//Löwe r. mit Kreuz. 2,94 g.
2 Stück. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

362 

Hetoum I., 1226-1271. Ku.-Tank, Sis; 7,42 g. König thront v. v. mit Lilie und Reichsapfel//Kreuz, an den Enden je eine Kugel und in den Winkeln je ein Keil. Bedoukian 1321. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche braune Patina, fast vorzüglich

Erworben vor 1993 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

Schätzung: 25,00 €

KREUZFAHRER › NORMANNEN IN SIZILIEN

363 

Roger I., 1072-1101. Æ-Trifollaro, o. J., Mileto; 10,66 g. Graf reitet l.//Maria mit Kind auf dem Arm v. v. Biaggi 1583; Spahr -. Braune Patina, fast sehr schön

Aus Privatsammlung, erworben vor 2016.

Schätzung: 25,00 €

KREUZFAHRER › TRIPOLIS

364 

Bohemund VI., 1251-1275. AR-Gros; 4 g. Kreuz in Vierpaß//Stern in Achtpaß. Malloy/Preston/Seltman 22; Metcalf² 490 ff. Feine Tönung, sehr schön

Erworben vor 1993 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

Schätzung: 50,00 €

KREUZFAHRER › TRIPOLIS

365 

Bohemund VII., 1275-1287. AR-Gros; 4,2 g. Kreuz in Vielpaß//Kastell in Vielpaß. Malloy/Preston/Seltman 26; Metcalf² 497 ff. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

366 

Bohemund VII., 1275-1287. AR-Gros; 4,26 g. Kreuz in Vielpaß//Kastell in Vielpaß. Malloy/Preston/Seltman 26; Metcalf² 497 ff. Feine Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

367 

Bohemund VII., 1275-1287. AR-1/2 Gros; 2,12 g. Kreuz in Vielpaß//Kastell in Vielpaß. Malloy/Preston/Seltman 27; Metcalf² 500 ff. Leichte Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

KREUZFAHRER › ZYPERN

368 

Heinrich II., 1285-1306 und 1310-1324. AR-Groschen, o. J. (2. Regierung, 1310-1324); 4,58 g. König thront v. v. mit Zepter und Reichsapfel//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Kreuz. CLC 2, DE, Stempel CC; Malloy/Preston/Seltman 56; Metcalf² 712. Feine Tönung, attraktives, sehr schönes Exemplar

Erworben vor 1993 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

Schätzung: 75,00 €

369 

Hugo IV., 1324-1359. AR-Groschen; 4,54 g. König thront v. v. mit Zepter und Reichsapfel//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Kreuz. CLC -; Malloy/Preston/Seltman 67 var.; Metcalf² 750 var. Feine Patina, sehr schön

Erworben vor 1993 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

Schätzung: 50,00 €

370 

Peter I., 1359-1369. AR-Groschen; 4,54 g. König thront v. v. mit Schwert und Reichsapfel//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Kreuz. CLC Typ Γ', Stempel D; Malloy/Preston/Seltman 82; Metcalf² 782. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

KREUZFAHRER › ZYPERN

371 

Peter I., 1359-1369. AR-Groschen; 4,49 g.
König thront v. v. mit Schwert und Reichsapfel//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Kreuz. CLC Typ Γ', Stempel U; Malloy/Preston/Seltman 82; Metcalf² 782. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Erworben vor 1993 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh.

Schätzung: 75,00 €

372 

Jakob II., 1460-1473. Æ-Sezin; 1,98 g.
Löwe l.//Kreuz, in den Winkeln je ein kleines Kreuz. Malloy/Preston/Seltman 163; Metcalf² 808 ff. **R** Dunkle Patina, Korrosionsspuren, schön-sehr schön

Schätzung: 20,00 €

KREUZFAHRER › LEVANTINISCHE BEISCHLÄGE

373 

AV-Zecchine nach venezianischem Typ, im Namen des Andrea Dandolo; 3,5 g. Gamberini vergl. 344; Metcalf² vergl. 1171; Slg. Slocum vergl. 838 ff. Leichte Prägeschwäche, attraktives Exemplar, sehr schön

Erworben 2011 von der Firma Dirk Löbbers, Wettringen.

Schätzung: 150,00 €

KREUZFAHRER › LOTS

374 

Lot Byzanz und Kreuzfahrer: Enthalten sind neben einigen Prägungen in Bronze (darunter sieben Folles, u. a. Iustinianus, Sear Nr. 163 und 207, und Justinus), aber vor allem Silbermünzen unter anderem von Antiochia (Bohemund III.), Armenien (Levon I.), Zypern (Hugo IV.), Bistum Puy, Henry III. (England).
21 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 250,00 €

375 

Achaia: Vertreten sind ein Æ- und fünf B-Deniere der Regenten Guillaume II. de Villehardouin, Charles I. d'Anjou, Philippe de Savoy, Mahaut de Hainaut und Jean de Gravina, Malloy/Preston/Seltman 2, 11, 18 ff., 32 ff., 44. Dazu: drei B-Deniere von Athen (Guillaume I. und Guido II. de la Roche) und Epirus (Philippe de Tarent).
9 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › KUSHAN

376 

Kanishka, 230-260. Æ-Tetradrachme; 17,18 g.
König steht l. mit Dreizack vor Altar//Oado läuft l.
Göbl 801. **R** Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

377 

Vasudeva II., 312-332-350. AV-Stater, Kabul; 7,95 g.
König steht l. mit Dreizack vor Altar, davor Dreizack//Oesho steht l. vor Buckelstier.
Göbl 682.7 (dies Exemplar). Leichte Prägeschwächen, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Numismatica IX, Wien 1975, Nr. 201.

Schätzung:
250,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › ABASSIDEN, KALIFEN IN BAGDAD

378 

Abu´l-Fadl Ja´far al-Muqtadir billah, 908-932. AV-Dinar, Jahreszahl unleserlich, al-Ahwaz (?); 3,54 g. Album, Checklist vergl. 248; Kazan Coll. vergl. 189. Prägeschwächen, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › MAMLUKEN

379 

Al-Nasir Abu'l-Sa'adat Muhammad, 1496-1498. AV-Dinar; 4,31 g. Prägeschwächen, sehr schön

Erworben 2016 von der Firma Lanz, München.

Schätzung:
60,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › BUYIDEN

380 

Baha ad-Dawla, 989-1012. AV-Dinar, 398 AH (= 1007/1008), Suq al-Ahwaz; 3,91 g. Album, Checklist 1573A; Kazan Coll. vergl. 1008. Leichte Prägeschwächen, sehr schön

Erworben 2012 von der Firma Gilles Blancon, Hannover.

Schätzung:
60,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › MYSORE

381 

Haidar Ali, 1761-1763-1782. AV-Fanam, 0,29 g.
Mitchiner, Karnataka-Andhra 324. Sehr schön

Schätzung:
10,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › GROSS-SELDSCHUKEN

382 

Malikshah, 1072-1092. AV-Dinar, Jahreszahl nicht lesbar; 3,42 g.
Album, Checklist 1675; Wilkes, Tim, Islamic Coins and their values, Vol. 1, 1823.
Schön-sehr schön

Schätzung: 60,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › LOTS

383 

Lot Orientalen: Enthalten sind ein AV-1/4 Dinar des Abu-Tamim Ma'add al-Mustansir billah, 1036-1094 (Fatimiden; Album, Checklist 722; 0,98 g) und ein AV-Dinar des Barkiyaruq, 1093-1105 (Gross-Seldschuken; 487 oder 489 AH; Album, Checklist 1682.1; 3,22 g).
2 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

384 

Orientalische Kleinsilbermünzen: Enthalten sind unter anderem Prägungen der Osmanen.
11 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › RIGA, STADT

385 

Freie Stadt. 1562-1581. Schilling 1575.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Kopicki 8029 (R1). **R** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

386 

Freie Stadt. 1562-1581. Schilling 1575.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Kopicki 8029 (R1). **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

387 

Unter Polen. Sigismund III., 1587-1632. 3-Gröscher 1595.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 61. Kopicki 8191. Kl. Stempelfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

388 

Unter Polen. Sigismund III., 1587-1632. 1/24 Taler (Dreipölker) 1620.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Kopicki 8174 (R3). **RR** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

389 

Unter Polen. Sigismund III., 1587-1632. 1/24 Taler (Dreipölker) 1620.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 61. Kopicki 8174 (R3). **RR** Vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €

390 

Unter Schweden. Gustav II. Adolf, 1621-1632. 1/24 Taler (Dreipölker) 1624.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Ahlström 12; Haljak 1462. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

391 

Unter Schweden. Gustav II. Adolf, 1621-1632. Solidus (Schilling) 1625.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Ahlström 17; Haljak 1468. Kl. Stempelfehler, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › RIGA, STADT

392 

Unter Schweden. Christina, 1632-1654. 1/24 Taler (Dreipölker) 1648.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Ahlström 2 a; Haljak 1417. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LITAUEN

393 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. 1/2 Groschen 1547, Vilnius.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Kopicki 3239. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

394 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. 1/2 Groschen 1548, Vilnius. 1,3 g. Kopicki 3240. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

395 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. 1/2 Groschen 1550, Vilnius. 1,14 g. Kopicki 3242. Leichte Korrosionsspuren, vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

396 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. Denar 1551, Vilnius. 0,22 g. Kopicki 3209 (R7). **Von größter Seltenheit.** Feiner Prägeglanz, etwas korrodiert, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

397 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. 1/2 Groschen 1552, Vilnius. 1,33 g. Kopicki 3244 (R1). **Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

398 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. Denar 1554, Vilnius. 0,27 g. Kopicki 3212 (R3). **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Kl. Randausbruch, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LITAUEN

399 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. Denar 1554 (2x), Vilnius.
0,37 g; 0,33 g.
Kopicki 3212 (R3) (2x). **2 Stück. RR** Leichte Prägeschwäche und Korrosionsspuren, sonst vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

400 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. Groschen 1555, Vilnius. 2,33 g. Kopicki 3294 (R5). **R** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

401 

Sigismund August von Polen, 1545-1572. Denar 1556, Vilnius. 0,24 g. Kopicki 3214 (R2). **R** Randausbruch, leicht korrodiert, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

402 

Stephan Bathory von Polen, 1576-1586. 3-Gröscher 1580, Vilnius. 2,39 g. Kopicki 3360 (R1). Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LOTS

403 

Kleine Serie von fünf 1/2 Groschen des Sigismund August von Polen aus den Jahren 1547-1551 von der Münzstätte Vilnius. Kopicki 3239; 3240; 3241; 3242; 3243.
5 Stück. Teilweise leichte Korrosionsspuren, meist vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

404 

Riga, Schilling 1534 und 1540; Litauen, Schilling 1619 und 1653. In US-Plastikholdern der NGC mit den Bewertungen MS 61 (2x), MS 62 und AU 58. Dazu: Oberbefehlshaber Ost, 3 Kopeken 1916.
5 Stück. Sehr schön (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT

405 

Johanna und Wenzel, 1355-1383. Pieter d'or o. J., Louvain. 3,83 g. Delm. 45; Fb. 11. **GOLD.** Henkelspuren, Broschierspuren, fast sehr schön

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BRABANT

406 

Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. 1/2 Patagon 1632, Antwerpen. 13,82 g. Delm. 301. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

407 

Philipp IV. von Spanien, 1621-1665. 1/2 Patagon 1632, Luxemburg. 13,12 g. Delm. 304 (R3). **R** Kl. Schrötlingsriß am Rand, fast sehr schön

Schätzung: 40,00 €

408 

Karl II. von Spanien, 1665-1700. Patagon 1679, Brüssel. 28,18 g. Dav. 4491; Delm. 343. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

409 

Belgischer Aufstand, 1789-1790. 1/2 Florin d'argent (10 Sols) 1790, Brüssel. 4,7 g. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN

410 

Ludwig von Male, 1346-1384. Doppelter Silbergroschen o. J. 3,93 g. Gaillard 224; Vanhoudt G 2606. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

411 

Ludwig von Male, 1346-1384. Doppelter Silbergroschen o. J. 3,85 g. Gaillard 224; Vanhoudt G 2606. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

412 

Ludwig von Male, 1346-1384. Doppelter Silbergroschen o. J. 3,72 g. Gaillard 224; Vanhoudt G 2606. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

413 

Leopold I., 1830-1865. 20 Francs 1865, Brüssel. 5,81 g Feingold. Mit Signatur "L WIENER" am Halsabschnitt. Fb. 411; Morin 6 b; Schl. 15. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

414 

Leopold II., 1865-1909. 20 Francs 1875. 5,81 g Feingold. Fb. 412; Schl. 23. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

415 

Leopold II., 1865-1909. 1 Franc 1886. 5,02 g. Morin 167. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

416 

Albert I., 1909-1934. 20 Francs 1914, Brüssel. Mit französischer Umschrift. 5,81 g Feingold. Fb. 421; Morin 270 a; Schl. 31.2. **GOLD.** Min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

417 

Albert I., 1909-1934. 20 Francs 1914, Brüssel. Mit flämischer, auf dem Kopf stehender Randschrift. 5,81 g Feingold. Fb. 424; Morin 271 b; Schl. 31.3. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

418 

Baudouin I., 1951-1993. 20 Francs 1955. 7,93 g. K./M. 141.1. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM

419 

Alexander I., 1879-1886. 5 Lewa 1885, St. Petersburg. 25,01 g. Dav. 60. Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM

420 

Ferdinand, 1887-1908 (-1918). 5 Lewa 1894, Kremnitz. 25 g. Dav. 61. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BULGARIEN › KÖNIGREICH

421 

Boris III., 1918-1943. 100 Lewa 1930, Budapest. 19,97 g. Dav. 62. Sehr schön

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

422 

Frederik II., 1559-1588. 2 Skilling 1562, Kopenhagen. 2,29 g. Hede 11. Sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

423 

Christian IV., 1588-1648. 1 Mark 1614, Kopenhagen (Münzstätte außerhalb von Østerport). 8,09 g. Münzmeister Hans Flemming.
Hede 99 B; Schou 8; Sieg 68.2. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

424 

Christian IV., 1588-1648. Mark 1615, Kopenhagen. 7,87 g.
Münzzeichen zwei gekreuzte Schwerter.
Hede 99 D; Schou 23; Sieg 68.4. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

425 

Christian IV., 1588-1648. Mark 1616, Kopenhagen. 8,1 g. Münzzeichen Kleeblatt. Hede 99 C; Schou 1; Sieg 68.3. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

426 

Christian VI., 1730-1746. 24 Skilling 1732, Kopenhagen. 9,1 g. Hede 6 B. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

427 

Christian VII., 1766-1808. Speciedaler 1799, Altona. 28,86 g. Dav. 1313; Hede 13 C. Sehr schön

Schätzung: 70,00 €

428 

Christian IX., 1863-1906. 20 Kronen 1873, Kopenhagen. 8,06 g Feingold.
Fb. 295; Hede 8 A; Schl. 63. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

429 

Christian IX., 1863-1906. 20 Kronen 1873, Kopenhagen. 8,06 g Feingold.
Fb. 295; Hede 8 A; Schl. 63. **GOLD.** Kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

430 

Christian IX., 1863-1906. 10 Kronen 1900, Kopenhagen. 4,03 g Feingold. Fb. 296; Hede 9 B; Schl. 74. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

431 

Frederik VIII., 1906-1912. 20 Kronen 1911, Kopenhagen. 8,06 g Feingold. Fb. 297; Hede 1; Schl. 78. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

432 

Frederik VIII., 1906-1912. 20 Kronen 1912, Kopenhagen. 8,06 g Feingold. Fb. 297; Hede 1; Schl. 79. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

433 

Christian X., 1912-1947. 10 Kronen 1913, Kopenhagen. 4,03 g. Feingold.
Fb. 300; Hede 2; Schl. 91. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 130,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

434 

Christian X., 1912-1947. 10 Kronen 1913, Kopenhagen. 4,03 g. Feingold.
Fb. 300; Hede 2; Schl. 91. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 130,00 €

435 

Christian X., 1912-1947. 20 Kronen 1915, Kopenhagen. 8,06 g Feingold.
Fb. 299; Hede 1 A; Schl. 84. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

436 

Christian X., 1912-1947. 20 Kronen 1915, Kopenhagen. 8,06 g Feingold.
Fb. 299; Hede 1 A; Schl. 84. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 240,00 €

437 

Christian X., 1912-1947. 20 Kronen 1916, Kopenhagen. 8,06 g Feingold. Fb. 299; Hede 1 A; Schl. 85. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER

438 

Pippin der Kurze, 752-768. Denar, Dax (Landes). 0,67 g. R x P+ darüber Balken//AGS, darüber Balken.
Depeyrot 387 A; M./G. -. **RR** Randausbruch, sehr schön

Schätzung: 1.500,00 €

439 

Karl der Große, 768-814. Denar, Melle. 1,72 g. +CARLVS REX FR Kreuz//+METVLLO Carolusmonogramm. M./G. 172. **R** Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KÖNIGREICH BURGUND

440 

Conrad le Pacifique, 937-993. Denar, Lyon. 1,01 g. +CONRADVS Kreuz//+LVGDVNVS Kreuz über Dreieck. Dazu: Metz, Bistum. Adalberon II., Denar. Prägung mit Otto III. +ADALBERO PV Kirchengebäude//+IMPERATOR Kreuz, in den Winkeln O - T - T - O. 1,03 g. Depeyrot 531; M./G. 1683. **2 Stück.** Sehr schön

Die Zuweisung an Conrad le Pacifique ist nicht gesichert. Es kommt auch eine Prägung unter Konrad III. (1033-1039) in Frage (vgl. E. Boudeau, S. 138, Nr. 1126).

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

441 

Louis IX, 1245-1270. Gros tournois o. J. (1266?-1270). 4,04 g. Duplessy 190 D var. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

442 

Charles IV, 1322-1328. Maille blanche o. J. (1323). 1,85 g. Duplessy 243. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

443 

Philippe VI, 1328-1350. Gros à la couronne o J. (1337). 2,07 g. Duplessy 262. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

444 

Jean le Bon, 1350-1364. Gros blanc aux fleurs de lis o. J. (1360). 4,26 g. Duplessy 312. Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

445 

Charles V, 1364-1380. Blanc au K o. J. (1365). 2,3 g. Duplessy 363. Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

446 

Charles VI, 1380-1422. Gros aux lis sous une couronne o. J. (1413). 3,52 g. Duplessy 384. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

447 

Henri VI d'Angleterre, 1422-1453. Blanc aux écus o. J. (1422), Rouen. 2,94 g. Duplessy 445. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

448 

Henri VI d'Angleterre, 1422-1453. Blanc aux écus o. J. (1422), Saint-Lô. 3,11 g. Duplessy 445. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

449 

Charles VII, 1422-1461. Petit blanc aux trois lis o. J. (1423), 1. Emission, unbestimmte Münzstätte. 1,49 g. Duplessy 465. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

450 

Charles VII, 1422-1461. Blanc aux lis accotés o. J. (1429), Tours. 2,64 g. Duplessy 470. Knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

451 

Charles VII, 1422-1461. Petit blanc au K o. J. (1431), 1. Emission, vermutlich La Rochelle. 1,33 g. Duplessy 475. Unregelmäßiger Schrötling, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

452 

Charles VII, 1422-1461. Blanc à la couronne o. J. (1436), 1. Emission, Montpellier. 3,05 g. Duplessy 519. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

453 

Charles VII, 1422-1461. Gros de Roi o. J. (1447), 1. Emission, Lyon. 3,2 g. Duplessy 518. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

454 

Louis XI, 1461-1483. Blanc au soleil o. J. (1475), Tours. 2,96 g. Duplessy 553. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

455 

Charles VIII, 1483-1498. Karolus du Dauphiné o. J., Grenoble. 1,9 g. Duplessy 595. Korrosionsspuren und knapper Schrötling, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

456 

Louis XII, 1498-1514. Douzain du Dauphiné o. J., Romans. 2,42 g. Duplessy 671. Feiner Prägeglanz, leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

457 

François I, 1515-1547. Teston du Dauphiné o. J. (1523-1528), 2. Typ, Romans. 9,24 g. Duplessy 823. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

458 

François I, 1515-1547. Teston o. J. (1540-1547), 19. Typ, A, Paris. 9,35 g. Duplessy 895. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

459 

Charles IX, 1560-1574. Teston 1565 D, Lyon. 9,41 g. Duplessy 1071. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

460 

Charles IX, 1560-1574. 1/2 Teston 1566 D, Lyon. 4,67 g. Duplessy 1072. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

461 

Henri III, 1574-1589. Franc d'argent 1575 A, Paris. 14,24 g. Duplessy 1130. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

462 

Henri III, 1574-1589. Teston 1576 M, Toulouse. 9,42 g. Duplessy 1126. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

463 

Henri IV, 1589-1610. 1/4 Ecu de Navarre 1599 (Jahreszahl im Stempel aus 1598 geändert), Saint-Palais. 9,64 g. Duplessy 1238. Prachtvolle Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

464 

Henri IV, 1589-1610. 1/2 Franc 1601 M, Toulouse. 7,1 g. Duplessy 1212 A. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

465 

Louis XIII, 1610-1643. Bronzegußmedaille 1623, von G. Dupré, auf die Rechtsprechung des Königs. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Justitia sitzt r. mit Schwert und Waage. 61,10 mm; 56,56 g.
Jones 58. Späterer Guß. Zweimal gelocht, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

466 

Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu à la mèche longue 1647 N, Montpellier. 13,62 g. Duplessy 1470; Gadoury 169. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, min. justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

467 

Louis XIV, 1643-1715. Ecu à la mèche longue 1648 H, La Rochelle. 27,19 g. Dav. 3799; Duplessy 1469; Gadoury 202. Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

468 

Louis XIV, 1643-1715. Ecu à la mèche longue 1653 N, Montpellier. 27,18 g. Dav. 3799; Duplessy 1469; Gadoury 202. Min. justiert, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

469 

Louis XIV, 1643-1715. Ecu à la mèche longue 1653 T, Nantes. 27,17 g. Dav. 3799; Duplessy 1469; Gadoury 202. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

470 

Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu au buste juvénile 1662 T, Nantes. 13,63 g. Duplessy 1484; Gadoury 173. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

471 

Louis XIV, 1643-1715. 1/4 Ecu de Béarn 1675 A, Paris. 6,38 g. Duplessy 1479; Gadoury 144. **RR** Schrötlingsfehler, schön-sehr schön

Schätzung: 250,00 €

472 

Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu de Flandre 1687 L, Lille. 18,66 g. Duplessy 1510; Gadoury 182. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

473 

Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux huit L 1691 D, Lyon. Réformation. 26,67 g.
Dav. 3811; Duplessy 1514 A; Gadoury 216. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

474 

Louis XIV, 1643-1715. 1/2 Ecu aux insignes 1702 Y, Bourges. 13,14 g. Duplessy 1534; Gadoury 189. Überprägungsspuren, schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

475 

Louis XIV, 1643-1715. 44 Sols 1713 A, Paris. 12,23 g. Duplessy 1606. Justiert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

476 

Louis XV, 1715-1774. Ecu de Navarre 1718 N, Montpellier. 24,41 g. Dav. 1327; Duplessy 1657; Gadoury 318. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

477 

Louis XV, 1715-1774. Ecu de France 1721 A, Paris. 24,49 g. Réformation. Dav. 1328; Duplessy 1665; Gadoury 319. Leichte Überprägungsspuren, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

478 

Louis XV, 1715-1774. Ecu aux rameaux d'olivier 1733 &, Aix. 29,42 g. Dav. 1330; Duplessy 1675; Gadoury 321. Justiert, kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

479 

Louis XV, 1715-1774. 1/5 Ecu au bandeau 1766 L, Bayonne. 5,9 g. Duplessy 1682; Gadoury 299. Herrliche Patina, attraktives, fast vorzügliches Exemplar

Schätzung: 75,00 €

480 

Louis XV, 1715-1774. 1/5 Ecu au bandeau 1769 L, Bayonne. 5,83 g. Duplessy 1682; Gadoury 299. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

481 

Louis XVI, 1774-1793. Silberjeton 1785, unsigniert, auf die Ratsversammlung in Valenciennes. Brustbild r.//Wappen, zu den Seiten Pelikan. 28,43 mm; 7,76 g.
Feuardent 7365. **R** Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

482 

Louis XVI, 1774-1793. Double louis d'or à la tête nue 178? A, Paris. 15,16 g. Duplessy 1706; Fb. 474; Gadoury 363. **GOLD.** Leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 750,00 €

483 

Louis XVI, 1774-1793. Double louis d'or à la tête nue 1786 A, Paris. 15,27 g. Duplessy 1706; Fb. 474; Gadoury 363. **GOLD.** Rückseite justiert, vorzüglich +

Schätzung: 800,00 €

484 

Louis XVI, 1774-1793. Double louis d'or à la tête nue 1786 A, Paris. 15,17 g. Duplessy 1706; Fb. 474; Gadoury 363. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 800,00 €

485 

Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1786 K, Bordeaux. 7,6 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

486 

Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1786 A, Paris. 7,59 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

487 

Louis XVI, 1774-1793. 1/5 Ecu aux rameaux d'olivier 1786 R, Orléans. 5,66 g. Duplessy 1710; Gadoury 354. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

488 

Louis XVI, 1774-1793. Louis d'or à la tête nue 1787 A, Paris. 7,65 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. **GOLD.** Min. justiert, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

489 

Louis XVI, 1774-1793. Ecu aux rameaux d'olivier 1789 A, Paris.
(Duplessy 1708; Gadoury 356). Dazu: 3. Republik, 1870-1940. 5 Francs 1875 A, Paris (Dav. 92; Mazard 1862).
2 Stück. Kl. Randfehler (1x), sehr schön

Schätzung: 75,00 €

490 

Louis XVI, 1774-1793. 1/2 Ecu aux rameaux d'olivier 1790 A, Paris. 14,54 g. Duplessy 1709; Gadoury 355. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

491 

Louis XVI, 1774-1793. Ku.-Sol 1791 A, Paris. 10,59 g. Duplessy 1714; Gadoury 350. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

492 

Directoire, 1795-1799. Ku.-5 Centimes AN 4 (1795/1796) A, Paris. 4,85 g. Gadoury 124; Mazard 272. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

493 

Directoire, 1795-1799. Ku.-5 Centimes AN 4 (1795/1796) A, Paris. 4,72 g. Gadoury 124; Mazard 272. Attraktives, vorzügliches Exemplar

Schätzung: 50,00 €

494 

Directoire, 1795-1799. Ku.-5 Centimes AN 4 (1795/1796) A, Paris. 5,31 g. Gadoury 124; Mazard 272. Attraktives, vorzügliches Exemplar

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

495 

Consulat, 1799-1804. 40 Francs AN XI (1802/1803) A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 479; Gadoury 1080; Mazard 402; Schl. 2. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 400,00 €

496 

Consulat, 1799-1804. 40 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris.
11,61 g Feingold.
Fb. 479; Gadoury 1080; Mazard 403; Schl. 3. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

497 

Consulat, 1799-1804. 20 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 480; Gadoury 1020; Mazard 416; Schl. 5. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

498 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs AN 12 (1803/1804) A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 487; Gadoury 1021; Mazard 417; Schl. 6. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

499 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 40 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 481; Gadoury 1081; Mazard 404; Schl. 7. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

500 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 487 a; Gadoury 1022; Mazard 418; Schl. 11. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

501 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung XF 45. Dav. 83; Gadoury 580; Mazard 438. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

502 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs AN 13 (1804/1805) A, Paris. 24,8 g. Dav. 83; Gadoury 580; Mazard 438. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

503 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 40 Francs 1806 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 481; Gadoury 1082; Mazard 406; Schl. 20. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

504 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1806 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 487 a; Gadoury 1023; Mazard 420; Schl. 30. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

505 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1807 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 499; Gadoury 1024; Mazard 422; Schl. 45. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

506 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1808 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 499; Gadoury 1024; Mazard 423; Schl. 46. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

507 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 40 Francs 1811 A, Paris. 11,61 g Feingold.
Fb. 505; Gadoury 1084; Mazard 412; Schl. 53. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 400,00 €

508 

Napoléon I, 1804-1814, 1815. 20 Francs 1812 W, Lille. 5,81 g Feingold. Fb. 512; Gadoury 1025; Mazard 427; Schl. 85. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

509 

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 5 Francs 1814 A, Paris. 24,96 g. Dav. 86; Gadoury 591; Mazard 667. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

510 

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 20 Francs 1815 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 525; Gadoury 1026; Mazard 656; Schl. 108. **GOLD.** Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

511 

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 20 Francs 1817 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 538; Gadoury 1028; Mazard 659; Schl. 136. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

512 

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Bronzemedaille 1818, von B. Andrieu und R. Gayrard, gefertigt unter Directeur Général des Monnaies De Puymaurin, auf den Beitritt Frankreichs zur Heiligen Allianz und auf den Rückzug der Armee der Alliierten. 50,18 mm; 65,15 g. Dazu: Preußen, Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Bronzemedaille 1814, von R. Gayrard, auf seinen Besuch in der Pariser Münze. 40,42 mm; 34,22 g.
Slg. Julius 3636; 3018. **2 Stück.** Kl. Randfehler, vorzüglich und üblicher Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

513 

Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 40 Francs 1818 W, Lille. 11,61 g Feingold.
Fb. 536; Gadoury 1092; Mazard 649; Schl. 131. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

514 

Charles X, 1824-1830. 20 Francs 1825 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 549; Gadoury 1029; Mazard 810; Schl. 177. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

515 

Charles X, 1824-1830. 40 Francs 1828 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 547; Gadoury 1105; Mazard 807; Schl. 173. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

516 

Charles X, 1824-1830. 20 Francs 1828 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 549; Gadoury 1029; Mazard 813; Schl. 180. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

517 

Louis Philippe, 1830-1848. 20 Francs 1831 A, Paris. 5,81 g Feingold. Mit vertiefter Randschrift. Fb. 553 a; Gadoury 1030; Mazard 940; Schl. 192. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

518 

Louis Philippe, 1830-1848. 20 Francs 1836 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 560; Gadoury 1031; Mazard 946; Schl. 215. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

519 

Louis Philippe, 1830-1848. 40 Francs 1838 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 557; Gadoury 1106; Mazard 937; Schl. 205. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

520 

Louis Philippe, 1830-1848. 20 Francs 1844 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 560; Gadoury 1031; Mazard 954; Schl. 223. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

521 

Louis Philippe, 1830-1848. 5 Francs 1847 A, Paris. 25,03 g. Dav. 91; Gadoury 678 a; Mazard 978. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

522 

2. Republik, 1848-1852. 20 Francs 1849 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 565; Gadoury 1032; Mazard 1172; Schl. 251. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

523 

2. Republik, 1848-1852. 20 Francs 1851 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 566; Gadoury 1059; Mazard 1175; Schl. 254. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

524 

2. Republik, 1848-1852. 10 Francs 1851 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 567; Gadoury 1012; Mazard 1178; Schl. 256. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

525 

Louis Napoléon, Präsident der 2. Republik, 1848-1852. 20 Francs 1852 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 568; Gadoury 1060; Mazard 1176; Schl. 257. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

526 

Louis Napoléon, Präsident der 2. Republik, 1848-1852. 20 Francs 1852 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 568; Gadoury 1060; Mazard 1176; Schl. 257. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

527 

ex 527

Napoléon III, 1852-1870. Silbermedaille 1849 und 1856, von Andrieu und Gayrard. Preismedaillen für A. M. Olivier, für seine Dienste zur Bekämpfung der Cholera. 41,43 mm; 37,91 g und 50,70 mm; 64,90 g. **2 Stück.** In Etui (1x), Randfehler, vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

528 

Napoléon III, 1852-1870. Bronzemedaille 1855, von Desaide-Roquelay, auf die Einnahme der Stadt Sewastopol während des Krimkrieges zwischen Rußland und dem Osmanischen Reich, Großbritannien, Sardinien und Frankreich. Büste l. mit Eichenkranz//Gekrönter Schild mit sechs Zeilen Schrift, unten Adler auf Lorbeerzweigen, umher Armaturen. 45,96 mm; 49,63 g. Diakov -; Page-Divo/Divo 275. **RR** Mit Randpunze "Hand" CUIVRE, kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

Auf Grund ihrer militärischen Bedeutung war die blühende Handelsstadt Sewastopol im Krimkrieg schwer umkämpft. Nach der elfmonatigen Belagerung von Sewastopol war sie am 8. September 1855 nur noch ein Trümmerhaufen und gelangte daraufhin nie mehr zum früheren Wohlstand. Sewastopol ist heute die größte Stadt auf der Halbinsel Krim.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

529 

Napoléon III, 1852-1870. 10 Francs 1856 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 576 a; Gadoury 1014; Mazard 1454; Schl. 296. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

530 

Napoléon III, 1852-1870. 50 Francs 1857 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 571; Gadoury 1111; Mazard 1422; Schl. 270. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

531 

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1857 A, Paris. 1,45 g Feingold. Fb. 578 a; Gadoury 1001; Mazard 1471; Schl. 308. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

532 

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1857 A, Paris. 1,45 g Feingold. Fb. 578 a; Gadoury 1001; Mazard 1471; Schl. 308. **GOLD.** Sauber entfernte Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

533 

Napoléon III, 1852-1870. 50 Francs 1858 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 571; Gadoury 1111; Mazard 1423; Schl. 271. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

534 

Napoléon III, 1852-1870. 50 Francs 1859 BB, Straßburg. 14,52 g Feingold. Fb. 572; Gadoury 1111; Mazard 1424; Schl. 276. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

535 

Napoléon III, 1852-1870. 20 Francs 1859 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 573; Gadoury 1061; Mazard 1440; Schl. 285. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

536 

Napoléon III, 1852-1870. 10 Francs 1859 A, Paris. 2,88 g Feingold. Fb. 576 a; Gadoury 1014; Mazard 1457; Schl. 299. **GOLD.** Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

537 

Napoléon III, 1852-1870. 50 Francs 1862 A, Paris. 14,52 g Feingold. Fb. 582; Gadoury 1112; Mazard 1426; Schl. 335. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

538 

Napoléon III, 1852-1870. 20 Francs 1864 BB, Straßburg. 5,81 g Feingold. Fb. 585; Gadoury 1062; Mazard 1445; Schl. 361. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

539 

Napoléon III, 1852-1870. 50 Francs 1866 BB, Straßburg. 14,52 g Feingold. Fb. 583; Gadoury 1112; Mazard 1430; Schl. 343. **GOLD.** Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

540 

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1867 A, Paris. 1,45 g Feingold. Fb. 588; Gadoury 1002; Mazard 1480; Schl. 390. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

541 

Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1868 BB, Straßburg. 24,93 g. Dav. 96; Gadoury 739; Mazard 1496. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

542 

Napoléon III, 1852-1870. 100 Francs 1869 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 580; Gadoury 1136; Mazard 1418; Schl. 326. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 1.500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

543 

3. Republik, 1870-1940. 20 Francs 1877 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 592; Gadoury 1063; Mazard 1805; Schl. 434. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

544 

3. Republik, 1870-1940. 20 Francs 1878 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 592; Gadoury 1063; Mazard 1806; Schl. 435. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

545 

3. Republik, 1870-1940. 100 Francs 1886 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 590; Gadoury 1137; Mazard 1774; Schl. 405. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

546 

3. Republik, 1870-1940. 20 Francs 1895 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 592; Gadoury 1063; Mazard 1817; Schl. 446. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

547 

3. Republik, 1870-1940. 10 Francs 1899 A, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 594; Gadoury 1016; Mazard 1840; Schl. 456. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

548 

3. Republik, 1870-1940. 10 Francs 1900, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 597; Gadoury 1017; Mazard 1842; Schl. 482. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

549 

3. Republik, 1870-1940. 100 Francs 1908 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 590; Gadoury 1137 a; Mazard 1788; Schl. 419. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

550 

3. Republik, 1870-1940. 20 Francs 1908, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 596 a; Gadoury 1064 a; Mazard 1830; Schl. 466. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

551 

3. Republik, 1870-1940. 20 Francs 1910, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 596 a; Gadoury 1064 a; Mazard 1832; Schl. 468. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

552 

3. Republik, 1870-1940. 10 Francs 1911, Paris. 2,90 g Feingold. Fb. 597; Gadoury 1017; Mazard 1850; Schl. 490. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

553 

3. Republik, 1870-1940. 100 Francs 1913 A, Paris. 29,03 g Feingold. Fb. 590; Gadoury 1137 a; Mazard 1793; Schl. 424. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

554 

ex 554

Eine kleine Sammlung von Medaillen auf Napoléon I (1804-1814, 1815) und die Ereignisse seiner Zeit. Davon sechs Bronzegußmedaillen, eine Bleigußmedaille und mehrere bronzene Klischées. Drei hochovale und vier runde jeweils einseitige Gußmedaillen, Klischées (u. a. auf den Einzug der Verbündeten 1814 in Paris) sowie eine Zinnmedaille 1836.
12 Stück. Teils mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung: 300,00 €

555 

Lot von fünf Bronzemedaillen: Amiens, Preismedaille o. J., von A. Massoknet, des Musée de Travail et de la Mutualité, mit Gravur: HÜFFER FRERES, LODZ 1902; Preismedaille o. J., von H. Dubois, auf den Schießwettbewerb; Medaille 1884, auf das erste Landesschießen in Paris; Medaille o. J., von B. Turlan, der Stadt Jumelees; Neusilbermedaille o. J., der Euroberlin, France.
5 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › STÄDTE

556 

Lyon. Silberjeton 1812. Medaille der Notare von Lyon (Gad. 2511). Dazu: Silberne Preismedaille o. J., unsigniert, der Landwirtschaftsvereinigung von Marle (ohne Widmung). **2 Stück.** Hübsche Patina, winz. Kratzer (1x), winz. Randfehler (1x), fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › HERZOGTUM

557 

Leopold I., 1690-1729. Bronzemedaille 1714, auf den ersten Besuch von Franz Stephan v. Lothringen als Sechsjähriger, in Begleitung seiner Eltern, in Nancy. Junges Brustbild l. von Franz Stephan v. Lothringen//Baum. 27,27 mm; 7,13 g. **RR** Hübsche Kupferpatina, vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › METZ, BISTUM

558 

Adalberon II., 984-1005. Denar. Prägung mit Otto III. (983-1002). 1,03 g. +ADEL[BER]O Kirchengebäude//+IM[PERA]TOR Kreuz, in den Winkeln O - T - T - O. Dannenberg 11 (dort unter Adalberon I., 929-964); Kluge (CNG) in: GN 194 (1999), 9.13; Wendling II/D/b/4-7. **R** Kl. Prägeschwäche am Rand, sehr schön +

K. Petry hat nachgewiesen, dass dieser Typ nicht bereits von Bischof Adalberon I. (929-964), sondern erst von dessen Neffen Adalberon II. (984-1005) geprägt worden ist. Das Bild der Münzen seines Vorgängers Bischof Dietrich wurde beibehalten und lediglich die Umschriften zu ADELBERO / IMPERATOR abgeändert (vgl. Petry, K.: Zur Münzprägung des Metzer Bischofs Adalbero II., 984-1005, in: Hamburger Beiträge zur Numismatik, Heft 33/35 (1979/81), S. 205-214).

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › FRANZÖSISCH INDOCHINA

559 

Ku.-Sapeque 1892 A, Paris. 1,98 g. Lecompte 8. **Seltener Jahrgang.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

560 

Johannes Kapodistrias, Präsident 1827-1831. Ku.-5 Lepta 1828, Ägina. 8,16 g. Divo 5; Karamitsos 7. Min. Reste von Zaponlack, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

561 

Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1833, München. 12,9 g. Divo 18 a; Karamitsos 72. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

562 

Otto I., 1832-1862. Lot. 5 Drachmen 1833; Ku.-10 Lepta 1833; Ku.-5 Lepta 1833, alle Münzstätte München. Divo 10 a, 18 a, 21 a. **3 Stück.** Min. korrodiert (1x), sehr schön-vorzüglich, fast sehr schön und vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

563 

Georg I., 1863-1913. Silbermedaille 1875, von Barre. Preismedaille, Klasse B (2. Klasse) der 3. nationalen Olympiade. Büste r.//Sechs Zeilen z. T. gebogene Schrift, umher Lorbeerkranz. 36,88 mm; 21,90 g. Gadoury/Vescovi 2. **R** Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

564 

Georg I., 1863-1913. 20 Drachmen 1884 A, Paris. 5,81 g Feingold. Divo 47; Fb. 18; Karamitsos 164; Schl. 9. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

565 

Georg I., 1863-1913. 20 Drachmen 1884 A, Paris. 5,81 g Feingold. Divo 47; Fb. 18; Karamitsos 164; Schl. 9. **GOLD.** Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND › IONISCHE INSELN

566 

Unter britischer Verwaltung, 1809-1863. Ku.-2 Oboli 1819. 18,59 g. K./M. 33. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

567 

Victoria, 1837-1901. Ku.-1/2 Penny 1838, London. 9,55 g. Seaby 3949. Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

568 

William III und Mary, 1688-1694. 1/2 Crown 1689 (1. Regierungsjahr), London.
Mit Randschrift. 14,72 g.
Seaby 3435. Feine Patina, Kratzer, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

569 

George II, 1727-1760. Shilling 1732, London.
Young head. Roses and plumes. 5,85 g.
Seaby 3698. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

570 

George II, 1727-1760. Shilling 1745, London. 5,92 g.
Mit LIMA unter dem Brustbild, geprägt aus spanischem Silber, erbeutet von Admiral Anson.
Seaby 3703. Sehr schön

Die Angabe LIMA unter dem Brustbild zeigt die Herkunft des Münzmetalls an, das der britische Admiral Anson bei verschiedenen Expeditionen rund um die Welt erbeutet hatte. Dabei bezieht sich "LIMA" nicht darauf, daß Anson das Silber in der peruanischen Hauptstadt erobert hat. Die Angabe ist noch nicht geklärt worden, vermutlich ist "LIMA" eine Wiederholung der auf den erbeuteten (peruanischen) Münzen vorgefundenen Münzstättenangabe.

Schätzung: 80,00 €

571 

George III, 1760-1820. Ku.-1/2 Penny 1771, London. 10,23 g.
Mit Punze "Stern" auf der Rückseite.
Seaby 3774. Sehr schön +

Schätzung: 30,00 €

572 

George III, 1760-1820. Guinea 1779, London. Vierter Typ. 8,25 g. Fb. 355; Schl. 24; Seaby 3728. **GOLD.**
Henkelspur, berieben, fast sehr schön

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

573 

George III, 1760-1820. Shilling 1787, London. 6 g. Seaby 3746. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung: 25,00 €

574 

George III, 1760-1820. Guinea 1789, London. Spade-Guinea. Fünfter Typ. 8,26 g. Fb. 356; Schl. 33; Seaby 3729. **GOLD.** Henkelspur, berieben, fast sehr schön

Schätzung: 300,00 €

575 

George III, 1760-1820. 1/2 Guinea 1794, London. "Spade-Guinea". Fünfter Typ. 4,09 g. Fb. 362; Seaby 3735. **GOLD.** Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

576 

George III, 1760-1820. Ku.-2 Pence 1797, Birmingham. 56,65 g.
Dazu: Victoria, 1837-1901. Crown 1887.
Seaby 3776, 3921. **2 Stück.** Kl. Randfehler (2x), sehr schön

Schätzung: 75,00 €

577 

George III, 1760-1820. Ku.-2 Pence 1797, Birmingham. 57,88 g. Seaby 3776. Kl. Punze im Randstab, kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 40,00 €

578 

George III, 1760-1820. Crown 1819 (59. Regierungsjahr), London. 28,17 g.
Mit Randschrift.
Dav. 103; Seaby 3787. Sehr schön +

Schätzung: 80,00 €

579 

George III, 1760-1820. Crown 1819 (59. Regierungsjahr), London. 28,1 g.
Mit Randschrift.
Dav. 103; Seaby 3787. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

580 

George IV, 1820-1830. Sovereign 1821, London. 7,32 g Feingold. Fb. 376; Schl. 118; Seaby 3800. **GOLD.** Sammlerpunze auf der Vorderseite, Fassungsspuren, fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

581 

George IV, 1820-1830. Crown 1821 (2. Regierungsjahr), London.
Mit Randschrift. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung UNC Details - Polished.
Dav. 104; Seaby 3805. Leicht berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

582 

William IV, 1830-1837. Einseitige Silberabschläge der Prämienmedaille der Royal Geographical Society, verliehen seit 1839 für den Einsatz und die Förderung der geographischen Wissenschaft, von W. Wyon. Das eine Exemplar entspricht mit der Büste r. der Vorderseite der Medaille, das andere mit halbl. stehender Britannia mit Kranz und Pergament der Rückseite der Medaille. Je ca. 55,3 mm; 33,68 und 28,94 g (jeweils inklusive Glasdeckel).
Eimer vgl. 1229. **2 Stück.** In Silber eingefasste Mattprägungen mit Glasdeckel in Originaletui.
Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

583 

Victoria, 1837-1901. Zinnmedaille 1851, unsigniert, von T. Ottley, auf die Weltausstellung 1851 in London. Brustbild des Prinzen Albert l. innerhalb eines Zweiges//Ansicht des Ausstellungsgebäudes. 53,13 mm; 37,43 g.
Eimer 1458. Min. Randfehler, min. berieben, vorzüglich

Mit altem Sammlerkärtchen.

Schätzung: 50,00 €

584 

Victoria, 1837-1901. Shilling 1859, London.
Second young head. Type A3. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55.
Seaby 3904. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

585 

Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1883, London. 3,66 g Feingold. Fb. 389 e; Schl. 264; Seaby 3861. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

586 

Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1887, London. Jubilee head. 3,66 g Feingold. Fb. 393; Schl. 371; Seaby 3869. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

587 

Victoria, 1837-1901. 2 Florins 1887, London. Jubilee head. Mit arabischer 1 in der Jahreszahl. 22,70 g. Seaby 3923. Sehr schön +

Schätzung: 25,00 €

588 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1889, London. Jubilee head. 7,32 g Feingold. Fb. 392; Schl. 348; Seaby 3866 B. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

589 

Victoria, 1837-1901. Crown 1893 (56. Regierungsjahr), London.
Old head. Mit Randschrift. 28,27 g.
Dav. 108; Seaby 3937. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

590 

Victoria, 1837-1901. 1/2 Sovereign 1901, London.
Old head. 3,66 g Feingold.
Fb. 397; Schl. 448; Seaby 3878. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

591 

Edward VII, 1901-1910. Crown 1902 (2. Regierungsjahr), London.
Mit Randschrift. 28,33 g.
Dav. 109; ESC 361; Seaby 3978. Fast vorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

592 

Edward VII, 1901-1910. 1/2 Sovereign 1910, London. 3,66 g Feingold. Fb. 401; Schl. 525; Seaby 3974 B. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

593 

George VI, 1936-1952. Silbermedaille o. J., von P. Metcalfe. Gekrönte Büste l.//Geflügelte Britannia steht fast v. v., den Kopf nach l. gewandt, in der Rechten Lorbeerkranz, in der Linken Dreizack, l. Schwert. Mit Randgravur: 14195637 - GNR . K . KRONVOLD . R . A. 36,28 mm; 25,44 g.
Eimer 2046 b. Leicht berieben, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

594 

Elizabeth II seit 1952. Sovereign 1980, London. 7,32 g Feingold. Fb. 418; Schl. 678; Seaby 4204. **GOLD.**
Polierte Platte

Schätzung: 300,00 €

595 

Elizabeth II seit 1952. 1/2 Sovereign 1980, London. 3,66 g Feingold. Fb. 421; Schl. 692; Seaby 4205. **GOLD.**
Polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS GROSSBRITANNIEN

596 

George II, 1727-1760. 6 Pence 1757, London (Seaby 3711). Victoria, 1837-1901. Shilling 1889, London (Seaby 3927), Trade-Dollar 1899 B, Bombay (2x, K./M. T 5), Florin 1878, London (Seaby). George VI, 1936-1952. Crown 1951. Festival of Britain (Dav. 112 A).
6 Stück. Bearbeitungsspuren (1x), fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ISLE OF MAN

597 

Elizabeth II seit 1952. Sovereign 1980. 7,32 g Feingold. Fb. 6; Schl. 72. **GOLD.** Min. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 200,00 €

598 

Elizabeth II seit 1952. 1/2 Sovereign 1980. 3,65 g Feingold. Fb. 7; Schl. 9. **GOLD.** Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

599 

British East India Company. Rupee 1840, Bombay. 11,59 g. Pridmore 57. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CORREGGIO

600 

Siro d'Austria, 1616-1630. 8 Soldi o. J. 3,72 g. Lusuardi 89; Varesi 191 (R3). **RR** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › FLORENZ

601 

Republik, 1189-1532. Fiorino d'oro o. J. (1252-1303). 3,39 g.
Münzzeichen Kreuz.
Fb. 275; Montagano 4/34. **GOLD.** Kl. Druckstellen, sehr schön

Schätzung: 350,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › GENUA

602



Republik (Dogi Biennali), 1528-1797.
Bronzegußmedaille o. J. (um 1541),
nach L. Leoni, auf den genuesischen Admiral Andrea Doria, *1466, Ó1560. ANDREAS - DORIA Û P Û P Û Geharnischtes Brustbild Andrea Dorias r. mit umgelegtem Mantel und Kette des Ordens vom Goldenen Vlies, dahinter Dreizack//Galeere auf See, davor ein kleines Boot mit zwei Ruderern, l. Angler auf Felsen. 40,22 mm; 31,88 g.
Attwood 7; Börner 745. Späterer Guß. Kl. Gußfehler, sehr schön

Mit altem Sammlerkärtchen.
*Andrea Doria, *30.11.1468 in Oneglia, Ó25.11.1560, kämpfte 1495 gegen Cesare Borgia, 1503 und 1506 im Dienste Genuas gegen die Rebellen Korsikas. Nach einem Zerwürfnis mit den Franzosen trat er auf die Seite Karls V., der sich verpflichtete, die Freiheit Genuas zu erhalten. Andrea Doria hielt 1528 einen triumphalen Einzug in Genua, erneuerte die republikanische Verfassung und übte als "Prior perpetuo" der "Sindicatori" diktatorische Gewalt. Karl V. ernannte ihn zum obersten Admiral und verlieh ihm das Fürstentum Melfi. Es folgten etliche Siege über die Türken, bis Doria schließlich das Flottenkommando seinem Neffen Giannettino Doria überließ, der jedoch in der Nacht der Verschwörung des Fiesco getötet wurde.Der Medailleur Leone Leoni hatte einen besonderen Anlaß zur Herstellung der vorliegenden Medaille: Seit 1537 wird er als päpstlicher Münzstempelschneider genannt; diese Tätigkeit erhielt jedoch ein jähes Ende dadurch, daß er aus Eifersucht den im Dienste des Papstes stehenden, aus Deutschland stammenden Goldschmied Pellegrino di Leuti ermordete und zur Strafe auf eine Galeere wandern mußte. Er konnte noch von Glück sagen, daß er nicht die rechte Hand verlor. Nachdem er die Ketten ein Jahr lang getragen hatte, befreite ihn die Fürbitte des Andrea Doria. Leoni hat das Ereignis in Medaillenform verewigt, indem er Andrea in seiner imponierenden Gestalt als Meeresbeherrscher darstellte. Auf der Rückseite der vorliegenden Medaille schildert Leoni die Befreiung selbst: Die Galeere auf hoher See, der sich die befreiende Jolle naht.*

Schätzung:
75,00 €

603



Republik (Dogi Biennali), 1528-1797. Scudo stretto 1666, Genua.
Mit Münzzeichen AB auf der Rückseite. 37,93 g.
Dav. 3901; Lunardi 260 (R1). Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

604 

Römischer Senat, 1350-1439. Ducato o. J., Rom. 3,52 g. Fb. 2; Muntoni 106. **GOLD.** Kl. Kratzer am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

605 

Gregor XI., 1370-1378. Bolognino romano o. J., Rom. 1,17 g. Biaggi 2132; Muntoni 6 var. Kl. Stempelfehler, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

606 

Martin V., 1417-1431. Carlino o. J., Avignon. 1,99 g. Muntoni 32. Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

607 

Eugen IV., 1431-1447. Carlino o. J., Avignon. 2,09 g. Muntoni 27. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

608 

Sixtus IV., 1471-1484. Bronzegußmedaille 1484, von A. Guazzalotti und C. di Geremia, auf den Papst Sixtus IV. Brustbild mit Tiara l.//Der römische König Constantin begrüßt die personifizierte Kirche. 64,77 mm; 79,02 g.
Patrignani 1951. Späterer Guß, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

609 

Alexander VI., 1492-1503. Fiorino di camera o. J., Rom. 3,27 g. Fb. 31; Muntoni 8. **GOLD.** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

610 

Pius V., 1566-1572. Bianco (1/2 Lira) o. J., Bologna. 4,93 g. Muntoni 49. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

611 

Gregor XIII., 1572-1585. Testone o. J., Rom. 9,49 g. Muntoni 68. Kl. Doppelschlag, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

612 

Gregor XIII., 1572-1585. Testone o. J., Ancona. 9,52 g. Muntoni 233. Hübsche Patina, kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

613 

Gregor XIII., 1572-1585. 6 Bianchi o. J., Avignon. 4,2 g. Muntoni 341. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

614 

Innocenz XII., 1691-1700. 1/2 Piastra AN VI (1696/1697), Rom. 15,87 g. Muntoni - (vgl. 30, dort AN V). **Von allergrößter Seltenheit. Unedierter Jahrgang.** Fast sehr schön

Für die Vorderseite scheinen die Stempel des Jahrgangs 1696 benutzt worden zu sein. Aus Mangel an Platz ist die römische Zahl I fast in das Porträt des Papstes gerückt und berührt dieses.

Schätzung: 250,00 €

615 

Sedisvakanz 1740. 1/2 Zecchino 1740, Rom. 1,61 g. Fb. 228; Muntoni 6. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

616 

Benedikt XIV., 1740-1758. 1/2 Zecchino 1741. 1,67 g. Fb. 232; Muntoni 25. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

617 

Benedikt XIV., 1740-1758. 1/2 Scudo romano 1751, Rom. 0,88 g. Fb. 234; Muntoni 34. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

618 

Benedikt XIV., 1740-1758. 1/5 Scudo (Doppelter Giulio) A VII/1756, Rom. 5,16 g. Muntoni 51 f. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

619 

Pius VI., 1775-1799. Doppia romana 1785, Rom. 5,4 g. Fb. 246; Muntoni 3. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

620 

Pius IX., 1846-1878. 20 Lire AN XXI/1866 R, Rom. 5,81 g Feingold.
Fb. 280; Pagani 529; Schl. 152. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

621 

Pius IX., 1846-1878. 20 Lire AN XXI/1866 R, Rom. 5,81 g Feingold.
Fb. 280; Pagani 529; Schl. 152. **GOLD.** Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 180,00 €

622 

Pius IX., 1846-1878. 20 Lire A XXII/1867 R, Rom. 5,81 g Feingold. Fb. 280; Pagani 531; Schl. 154. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

623 

Pius IX., 1846-1878. 20 Lire A XXIII/1868 R, Rom. Große Büste. 5,81 g Feingold.
Fb. 280; Pagani 534; Schl. 157. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

624 

Pius IX., 1846-1878. 20 Lire A XXII/1868 R, Rom. 5,81 g Feingold. Fb. 280; Pagani 532; Schl. 155. **GOLD.** Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 180,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

625 

Leo XIII., 1878-1903. Silbermedaille AN XV/1891, von F. Bianchi, auf die erste Sozialenzyklika "Rerum Novarum" (über die Rechte der Arbeiter). Brustbild l. in geistlichem Ornat//Die Personifikation der Kirche mit Kreuz und der Enzyklika besiegt die Hydra, links eine um Hilfe bittende Arbeiterfamilie, rechts zwei Arbeitgeber. 43,71 mm; 36,05 g.
Rinaldi 86. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler im Rand, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

626 

Pius XI., 1922-1939. Silbermedaille ANNO VIII/1929, von A. Mistruzzi, auf sein 50jähriges Priesterjubiläum und die Lateranverträge. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Kelch mit strahlender Hostie auf Altarplatte, im Hintergrund Lateranpalast und der Petersdom. 44,11 mm; 37,17 g.
Rinaldi 123. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

627 

Johannes XXIII., 1958-1963. Silbermedaille AN I (1958/1959), von A. Mistruzzi, auf den 100. Jahrestag der ersten Madonnenerscheinung von Lourdes. Brustbild l.//Madonna von Lourdes vor Gläubigen. Mit Randpunze: Z Û 986. 44,01 mm; 41,94 g.
Rinaldi 153. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Ein Hirtenmädchen, Maria Bernarda (Bernadette) Soubirous, berichtete 1858 von 18 Marienerscheinungen in einer Höhle bei Lourdes in den Pyrenäen. Sie starb mit nur 35 Jahren und wurde 1933 heilig gesprochen.

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MAILAND

628 

Philipp II. von Spanien, 1554-1598. Scudo 1582. 31,66 g. Crippa 13/B-1; Dav. 8309; Toffanin 308/11. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

629 

Joachim Murat, König von Neapel, 1808-1815. 12 Carlini (Piastra) 1810, Neapel. 27,47 g. Dav. 166; Pagani 46 p. Feine Patina, leichte Justierspuren, vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

630 

Joachim Murat, König von Neapel, 1808-1815. 5 Lire 1813, Neapel. 24,93 g. Dav. 167; Pagani 58. Min. Randfehler und Stempelfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

631 

Franz I., 1825-1830. Ku.-10 Tornesi 1825, Neapel. Pagani 119 b. **RR** Kl. Randfehler, min. Belagreste, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SARDINIEN

632 

Karl Albert, 1831-1849. 20 Lire 1834, Genua. 5,81 g Feingold. Fb. 1143; Pagani 179; Schl. 245. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

633 

Karl Albert, 1831-1849. 20 Lire 1845, Turin. 5,81 g Feingold. Fb. 1142; Pagani 201; Schl. 235. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

634 

Karl Albert, 1831-1849. 20 Lire 1849, Genua. 5,81 g Feingold. Fb. 1143; Pagani 208; Schl. 260. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

635 

Victor Emanuel II., 1849-1861. 20 Lire 1858, Genua. 5,81 g Feingold. Fb. 1147; Pagani 352; Schl. 300. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

636 

Victor Emanuel II., 1849-1861. 20 Lire 1859, Genua. 5,81 g Feingold. Fb. 1147; Pagani 354; Schl. 301. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SUBALPINE REPUBLIK

637 

20 Francs AN 9 (1800), Turin. 6,42 g Feingold. Fb. 1172; Pagani 3 a; Schl. 435. **GOLD. R** Kratzer, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

638 

Cosimo I. Medici, 1537-1574, als Herzog von Florenz und Siena, 1555-1569. Testone o. J., Siena. 9,09 g. Montagano 578 (R2). **RR** Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

639 

Cosimo III. Medici, 1670-1723. Tollero 1683, Livorno. 26,86 g. Dav. 4215; Montagano 64/5 (R). Kl. Stempelfehler, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

640 

Cosimo III. Medici, 1670-1723. Tollero 1685, Livorno. 26,82 g. Dav. 4215; Montagano 64/6. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

641 

Pietro Leopoldo di Lorena, 1765-1790. Francescone (10 Paoli) 1786, Florenz. 27,13 g. Dav. 1518. **R** Kl. Lackreste, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

642 

Lodovico I. di Borbone, König von Toscana, 1801-1803. Francescone (10 Paoli) 1803, Florenz. 27,38 g. Dav. 151; Pagani 6 b var. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

643 

Lorenzo Celsi, 1361-1365. Ducato o. J. 3,3 g. Fb. 1225; Montenegro 115. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

644 

Marco Corner, 1365-1368. Ducato o. J. 3,47 g. Fb. 1226; Montenegro 119. **GOLD.** Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

645 

Antonio Venier, 1382-1400. Ducato o. J. 3,36 g. Fb. 1229; Montenegro 135. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

646 

Michele Steno, 1400-1413. Ducato o. J. 3,49 g. Fb. 1230; Montenegro 143. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

647 

Michele Steno, 1400-1413. Grosso o. J. 1,64 g. Montenegro 144. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

648 

Francesco Foscari, 1423-1457. Ducato o. J. 3,54 g. Fb. 1232; Montenegro 158. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

649 

Francesco Foscari, 1423-1457. Ducato o. J. 3,46 g. Fb. 1232; Montenegro 158. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

650 

Francesco Donato, 1545-1553. Zecchino o. J. 3,38 g. Fb. 1250; Montenegro 446 (R). **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG

651 

Alvise IV. Mocenigo, 1763-1778. Zecchino o. J. 3,36 g. Fb. 1421; Montenegro 2896. **GOLD.** Gestopftes Loch, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

652 

Lodovico Manin, 1789-1797. Zecchino o. J. 3,45 g. Fb. 1445; Montenegro 3320. **GOLD.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

653 

Levantinische Beischläge. Zecchino nach venezianischem Typ, im Namen des Antonio Venerio. 3,48 g. Fb. - (vgl. 2 c, Chios). **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

654 

Napoleon, 1805-1814. 40 Lire 1808 M, Mailand. 11,61 g Feingold. Mit langer "1" in der Jahreszahl. Fb. 5; Pagani 11; Schl. 5.1. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

655 

Napoleon, 1805-1814. 40 Lire 1810 (Jahreszahl im Stempel aus 1809 geändert) M, Mailand. 11,61 g Feingold. Fb. 5; Pagani 13; Schl. 9. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

656 

Napoleon, 1805-1814. 40 Lire 1810 M, Mailand. 11,61 g Feingold. Fb. 5; Pagani 13; Schl. 9. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

657 

Napoleon, 1805-1814. 40 Lire 1814 M, Mailand. 11,61 g Feingold. Fb. 5; Pagani 17 a; Schl. 13. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

658 

Victor Emanuel II., 1859-1861-1878. 20 Lire 1862, Turin. 5,80 g Feingold.
Fb. 11; Pagani 456; Schl. 39. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

659 

Victor Emanuel II., 1859-1861-1878. 10 Lire 1863, Turin. 2,90 g Feingold. Fb. 15; Pagani 477; Schl. 49. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

660 

Victor Emanuel II., 1859-1861-1878. 10 Lire 1863, Turin. 2,90 g Feingold. Fb. 15; Pagani 477; Schl. 49. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

661 

Victor Emanuel II., 1859-1861-1878. 20 Lire 1867, Turin. 5,81 g Feingold. Fb. 11; Pagani 461; Schl. 44. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

662 

Umberto I., 1878-1900. 20 Lire 1882 R, Rom. 5,81 g Feingold.
Fb. 21; Pagani 578; Schl. 66. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

663 

Umberto I., 1878-1900. 20 Lire 1891 R, Rom. 5,81 g Feingold. Fb. 21; Pagani 586; Schl. 74. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JUGOSLAWIEN › KÖNIGREICH

664 

Alexander I., 1921-1934. Dukat 1931, Belgrad. Mit Reinheits-Garantiestempel "Vögel" auf der Vorderseite. 3,44 g Feingold. Fb. 5; Mandic 11.1 b; Schl. - (vgl. 5, dort mit Reinheits-Garantiestempel Schwert). **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LUXEMBURG › HERZOGTUM, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

665 

Charlotte, 1919-1964. Goldmedaille zu 20 Francs 1953, von Ed. Goergen und O. de Clerck, auf ihre Hochzeit mit dem Kronprinzen Jean am 9. April. Beider Büste nebeneinander l.//Gekröntes Monogramm, umher Eichenkranz. 20,93 mm; 6,46 g.
Probst 01; Schl. 1. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONACO › FÜRSTENTUM

666 

Honoré II., 1604-1662. Luigino 1658. 2,14 g. Cammarano 259 (R3); Varesi 451/8. **R** Leicht berieben, etwas korrodiert, sehr schön

Der französische König Louis XIII führte 1641 ein neues Silbernominal zu 5 Sols bzw. 1/12 Ecu ein, das im türkischen Reich und der gesamten Levante bereitwillig in den Geldumlauf aufgenommen wurde, da es einem Achtel des 8 Reales-Stücks entsprach. Daher wurde das Nominal bald von diversen französischen Feodalherren, z. B. Dombes, Orange, Monaco, nachgeahmt.

Schätzung: 50,00 €

667 

Charles III., 1856-1889. 20 Francs 1879 A, Paris. 5,81 g Feingold. de Mey 91; Fb. 12; Schl. 7. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONACO › LOTS

668 

Honoré V., 1819-1841. Ku.-1 Decime 1838. 18,29 g (K./M. 97.1) und Ku.-5 Centimes 1837. 8,52 g (K./.M 95.2). Dazu: Italien, 500 Lire 1958. 10,93 g (K./M. 98).
3 Stück. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich (2x) und vorzüglich aus polierter Platte

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › CAMPEN

669 

Stadt. Dukat 1646,
mit Titel Ferdinands III. 3,45 g.
Delm. 1117; Fb. 161. **GOLD.** Kl. Randausbruch, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › DORDRECHT

670 

Stadt. Ku.-Rechenpfennig 1603, auf die Belagerung von Ostende. Hahn auf Baum wird von Fuchs umschmeichelt//Stadtplan mit Festungsanlagen. 6,01 g. Dugniolle 3559. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN

671 

Herzogtum. Wilhelm von Jülich, 1371-1402. Goldgulden o. J., Arnheim. 3,41 g. Delm. 588 (R); Fb. 43. **GOLD.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

672 

Herzogtum. Karl von Egmond, 1492-1538. Goldgulden o. J. 2,66 g. Klemmergulden. Delm. 618; Fb. 67. **GOLD.** Beschnitten, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND

673 

Grafschaft. Philipp der Schöne, 1482-1506. Florin d'or au St. Philippe o. J. 3,27 g. Delm. 756; Fb. 133. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

674 

Provinz. Dukat 1757. 3,44 g. Delm. 775; Fb. 250. **GOLD.** Gelocht, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › OVERIJSSEL

675 

Provinz. Reichstaler 1620. 28,23 g. Dav. 4832; Delm. 948; Purmer Ov 44. Fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT

676 

Bistum. Friedrich von Blankenheim, 1394-1423. Goldgulden (Florin d'or) o. J. 3,3 g. Delm. 929; Fb. 180. **GOLD.** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

677 

Bistum. Rudolf von Diepholz, 1433-1455. Goldgulden (Florin d'or) o. J. 2,35 g.
St. Martinsgoldgulden.
Delm. 939; Fb. 188. **GOLD.** Beschnitten, schön

Schätzung: 75,00 €

678 

Bistum. Rudolf von Diepholz, 1433-1455. Goldgulden (Florin d'or) o. J. 2,42 g.
St. Martinsgoldgulden.
Delm. 939; Fb. 188. **GOLD.** Beschnitten, schön

Schätzung: 75,00 €

679 

Bistum. David von Burgund, 1456-1496. Goldgulden (Florin d'or) o. J. 3,19 g.
St. Martinsgoldgulden.
Delm. 945; Fb. 190. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

680 

Provinz. Reichstaler 1619. 23,74 g. Dav. 4836; Delm. 942. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

681 

Provinz. Reichstaler 1622. 28,44 g. Dav. 4836; Delm. 942; Purmer/van der Wiel Ut 52. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

682 

Provinz. Dukat 1705. 3,44 g. Delm. 963 (R 2); Fb. 284. **GOLD. Seltener Jahrgang.** Leichte Prägeschwäche, vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT

683 

Provinz. 3 Gulden 1786. 31,55 g. Dav. 1852; Delm. 1150. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › VLISSINGEN

684 

Stadt. Silbermedaille 1772 von T. van Berckel, auf die 200-Jahrfeier der Befreiung der Stadt von der spanischen Herrschaft. Säule mit dem Brustbild von Wilhelm I. von Nassau-Oranien, darauf Weihrauchgefäß, im Hintergrund Kriegsschiffe vor Stadtansicht//Die personifizierte Freiheit mit Freiheitshut steht v. v. und wehrt die hinter ihr stehende personifizierte Gewalt ab, auf dem Boden vor ihr liegt der personifizierte Aberglaube. 28,35 mm; 5,37 g. Verv. v. Loon 466. Hübsche Patina, etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › ZWOLLE

685 

Stadt. 1/2 Reichstaler 1620, mit Titel von Matthias. 14,10 g. Delm. 718; Purmer Zw 21. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

686 

Stadt. Dukat 1659, mit Titel Ferdinands III. 3,47 g. Delm. 1133 (R1); Fb. 213. **GOLD. Sehr seltener Jahrgang.** Leichte Prägeschwäche, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

687 

Wilhelm I., 1813-1840. 10 Gulden 1840, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 327; Schl. 81; Schulman 189. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

688 

Wilhelm III., 1849-1890. 10 Gulden 1875, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 342; Schl. 151; Schulman 549. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

689 

Wilhelmina, 1890-1948. 10 Gulden 1897, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 347; Schl. 164; Schulman 742. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

690 

Wilhelmina, 1890-1948. 5 Gulden 1912, Utrecht. 3,03 g Feingold. Fb. 350; Schl. 170; Schulman 754. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

691 

Wilhelmina, 1890-1948. 10 Gulden 1913, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 349; Schl. 168; Schulman 747. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

692 

Wilhelmina, 1890-1948. Dukat 1927, Utrecht. 3,43 g Feingold. Fb. 352; Schl. 199; Schulman 778. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

693 

Wilhelmina, 1890-1948. Dukat 1928, Utrecht. 3,43 g Feingold. Fb. 352; Schl. 200; Schulman 779. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

694 

Wilhelmina, 1890-1948. 10 Gulden 1932, Utrecht. 6,06 g Feingold. Fb. 351; Schl. 174; Schulman 752. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORWEGEN › KÖNIGREICH

695 

Christian IV., 1588-1648. 8 Skilling 1644, Christiania. 2,15 g. Ahlström 124 C. Min. gewellt, sehr schön

Schätzung: 130,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH

696 

Stephan Bathory, 1576-1586. 3-Gröscher 1586, Riga. 2,35 g. Kopicki 8097 (R). **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Stempelfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

697 

Sigismund III., 1587-1632. 3-Gröscher 1596 I-F/H-R, Posen. 2,44 g. Iger P.96.4 a; Kopicki 1026 (R5). **RR** Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

698 

August II., der Starke, 1697-1733. Zinnmedaille 1725, von A. Vestner, auf die Vermählung von Marie Leszczinska, Tochter des Gegenkönigs Stanislas Leszczinsky (König von Polen 1733-1734), mit König Louis XV von Frankreich. Brustbild Marie Leszczinsky l.//Genius über drei Grazien. 37,53 mm; 19,02 g. Bernheimer 224. Mit Kupferstift, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

699 

August III., 1733-1763. 8 Silbergroschen (Doppelgulden) 1753 EC, Leipzig. 7,47 g. Kopicki zu 2122 (R2, dort anderes Brustbild). Hübsche Patina, kl. Prägeschwäche, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 20,00 €

700 

August III., 1733-1763. 18-Gröscher (Ort, 1/4 Reichstaler) 1754, Leipzig.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Gum. 2158; Kahnt 687 a. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

701 

Volksrepublik, 1945-1989. 2.000 Zlotych 1977. Frédéric Chopin. 7,20 g Feingold. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 66 DCAM.
Fb. 119; Schl. 43. **GOLD. Nur 4.000 Exemplare geprägt.** Polierte Platte

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › LOTS

702 

Kl. Sammlung von polnischen Kleinmünzen des 12.-15. Jahrhunderts.
6 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › LOTS

703 

18 Gröscher (Jahreszahl nicht lesbar) und Groschen 1626. Dazu: Preußen, 18 Gröscher 1699.
3 Stück. Sehr schön

Schätzung: 60,00 €

704 

Kleine Sammlung von Gedenkmünzen zu 50-, 100- und 200 Zlotych des Zeitraumes 1979 und 1980 in Plastikholder, u. a. Probe-100 Zlotych und 200 Zlotych 1979.
5 Stück. Stempelglanz-Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › DANZIG

705 

Stadt. Bronzemedaille 1931,
von Buchholz, auf das 450-jährige Bestehen der Artus-Brüderschaft - den vier Banken-Brüderschaften des Artushofes in Danzig. Wappen der St. Reinholds-Bank, der Heilige-Drei-Könige-Bank, der Marienbürger Bank und der St. Christophorus Bank in den Winkeln eines Kreuzes angeordnet, darauf Danziger Stadtwappen//Innenansicht des Artushofs. Mit Randpunze: STUMPF & SOHN DANZIG. 60,28 mm; 71,37 g.
RR Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KRAKAU

706 

Stadt. 5 Groszy 1835. 1,63 g. Kopicki 7857 (R1).
Korrodiert, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

707 

Stadt. Bronzegußmedaille 1846,
von P. J. David (genannt David d'Angers, französischer Bildhauer), auf den Krakauer Aufstand und die Greueltaten in Galizien. Kopf der personifizierten Freiheit (Libertas) r., l. Feder r. Bajonett//Galgen. Mit gravierten Umschriften. 41,22 mm; 20,87 g.
H.-Cz. 3762 (R4). Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › WARSCHAU

708 

Herzogtum. Friedrich August von Sachsen, 1807-1815.
10 Groszy 1812 IB. 3,16 g. J. 204; Kopicki 3689 (R).
Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH

709 

Karl I., 1866-1914. 20 Lei 1890 B, Bukarest. 5,81 g Feingold. Fb. 3; Schäffer/Stambuliu 039; Schl. 5. **GOLD.** Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

710 

Michael I. (2. Regierung), 1940-1947. 20 Lei 1944, Bukarest, auf die Wiedereingliederung Siebenbürgens. 5,81 g Feingold. Fb. 21; Schäffer/Stambuliu 129; Schl. 23. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › KRONSTADT

711 

ex 711

Stadt. Zinnmedaille 1886, von J. Schwerdtner, auf die Vereinstage zu Kronstadt. Wappen von Siebenbürgen umgeben von den Porträtmedaillons der 20 siebenbürgischen Fürsten//Wappen von Kronstadt umgeben von den Wappen der 16 größten Städte und Ortschaften Siebenbürgens. 85,15 mm; 162,90 g. Resch 298. In Originaletui. Kl. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

712 

Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1720 (kyrillisch), Moskau, Münzhof Kadashevsky. 27,51 g. Bitkin -; Diakov 947 (R2). **RR** Berieben, sehr schön

Schätzung: 500,00 €

713 

Peter I., der Große, 1682-1725. Rubel 1723, Moskau, Roter Münzhof. 28,42 g. Bitkin 906; Dav. 1657; Diakov 160 (R1) var. **R** Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

714 

Peter I., der Große, 1682-1725. Bronzemedaille 1717, von S. Judin (vermutlich spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf die Einrichtung der Kollegien. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Adler im Horst mit seinen Jungen streckt sich der Sonne entgegen, links verdorrter, rechts blühender Baum. 47,1 mm. Diakov 53.8; Diakov 53.8. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

715 

Katharina I., 1725-1727. Rubel 1726, Moskau, Roter Münzhof. 26,78 g. Kleine Krone auf der Rückseite ohne Kreuz. Bitkin 22/40; Dav. 1664; Diakov 9/25. Sauber entfernter Henkel, min. repariertes Auge, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

716 

Anna, 1730-1740. Rubel 1730, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 28,8 g.
Dazu: Rubel 1733 (Bitkin 64 var.)
Bitkin 16 var.; Dav. 1670. **2 Stück.** Bearbeitungsspuren, Henkel- und Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

717 

Anna, 1730-1740. Rubel 1732, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 24,71 g. Bitkin 53 ; Dav. 1670. Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

718 

Anna, 1730-1740. Rubel 1734, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 25,66 g. Bitkin 109 (R); Dav. 1673; Diakov 40 var. **R** Min. Schrötlingsfehler am Rand, Kratzer auf der Rückseite, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

719 

Anna, 1730-1740. Rubel 1734, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 25,65 g. Bitkin 111 (R) var.; Dav. 1673; Diakov 34 var. **R** Leichte Bearbeitungsspuren, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

720 

Anna, 1730-1740. Rubel 1738, Moskau, Roter Münzhof. 24,94 g. Bitkin 202 var.; Dav. 1674; Diakov 6 var. Fassungs- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

721 

Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1754, Moskau, Roter Münzhof. 26,45 g. Bitkin 133; Dav. 1678; Diakov 299. Bearbeitungs- und Korrosionsspuren, schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

722 

Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1757, Moskau, Roter Münzhof. 25,89 g. Bitkin 138; Dav. 1678; Diakov 424. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

723 

Elisabeth, 1741-1761. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1754, Moskau, Roter Münzhof. 6,6 g. Bitkin 173. Kl. Zainende, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

724 

Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1751, St. Petersburg. 25,12 g. Bitkin 267; Dav. 1677; Diakov 244. Winz. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

725 

Elisabeth, 1741-1761. Rubel 1752, St. Petersburg. 25,28 g. Bitkin 268; Dav. 1677; Diakov 264. **R** Kl. Kratzer und Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

726 

Katharina II., 1762-1796. Rubel 1764, St. Petersburg. 22,94 g. Bitkin 185; Dav. 1683; Diakov 50. Berieben, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

727 

Katharina II., 1762-1796. Rubel 1764, St. Petersburg. 23,61 g. Bitkin 186; Dav. 1683; Diakov 51. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

728 

Katharina II., 1762-1796. Rubel 1773, St. Petersburg. 22,78 g.
Dazu: Rubel 1774.
Bitkin 217, 218; Dav. 1684 (2x); Diakov 292, 306. **2 Stück.** Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

729 

Katharina II., 1762-1796. 20 Kopeken 1783, St. Petersburg. 4,49 g. Bitkin 395; Diakov 465. Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

730 

Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1788, Suzun (Kolyvan).
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62 BN.
Bitkin 794 (R); Diakov 598. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

731 

Katharina II., 1762-1796. Eisengußmedaille 1790, von I. B. Gass, nach dem Original C. Leberechts, auf den russischen Feldherrn Graf Alexander Wassiljewitsch Suworow und seine Siege über die Franzosen in Norditalien. Geharnischtes Brustbild des Grafen r. mit umgelegtem Mantel//Kranz aus Eichenlaub, daran vier Schilde. 76,57 mm; 55,77 g. Dazu: eine Eisengußmedaille auf Zar Alexander 1814.
Diakov vgl. 223.1 (dort in Silber und Bronze). **2 Stück. RR** Kl. Öse, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

732 

Paul I., 1796-1801. Ku.-2 Kopeken 1798, Ekaterinburg. 18,24 g. Bitkin 114. Min. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion Sincona AG 7, Zürich 2012, Nr. 575.

Schätzung: 30,00 €

733 

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1811, St. Petersburg. 20,43 g. Bitkin 99 (R); Dav. 281. **R** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

734 

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1812, St. Petersburg. 20,37 g. Bitkin 102; Dav. 281. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

735 

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1816, St. Petersburg. 20,67 g. Bitkin 114 (R); Dav. 281. **R** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

736 

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1818, St. Petersburg. 20,49 g.
Dazu: Rubel 1819. 20,51 g.
Bitkin 123, 127; Dav. 281 (2x). **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

737 

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1820, St. Petersburg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55.
Bitkin 130; Dav. 281. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

738 

Alexander I., 1801-1825. Rubel 1821, St. Petersburg. 20,8 g.
Dazu: Rubel 1825. 20,52 g.
Bitkin 133, 139; Dav. 281 (2x). **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

739 

Alexander I., 1801-1825. 5 Kopeken 1823, St. Petersburg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63.
Bitkin 278. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

740 

Alexander I., 1801-1825. Ku.-2 Kopeken 1813, Ekaterinburg. 13,4 g. Bitkin 353. Kl. Bearbeitungsspuren, sehr schön

Exemplar der Auktion Sincona AG 7, Zürich 2012, Nr. 703.

Schätzung: 25,00 €

741 

Alexander I., 1801-1825. Versilberter Messingjeton o. J., mit Signatur L., auf den russischen General Barclay de Tolly. Uniformiertes Brustbild l.//Der uniformierte General reitet r. mit Schwert in der erhobenen Rechten.
24,80 mm; 3,08 g. Diakov -. Schrötlingsfehler, justiert, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

742 

Alexander I., 1801-1825. Bronzemedaille 1818, von H. F. Brandt, auf die Grundsteinlegung des Siegesdenkmals auf dem Kreuzberg in Berlin, gemeinsam mit König Friedrich Wilhelm III. von Preußen, zur Erinnerung an die Siege über Napoléon I. Die Büsten von Alexander I. und Friedrich Wilhelm III. nebeneinander l., umher Lorbeerkranz//Ansicht des Siegesdenkmals, umher die Jahreszahlen 1813, 18 - 14, 1815 sowie ein dreizeiliger Schriftkreis. 50,05 mm; 68,15 g.
Diakov 409.1 (R1); Lehnert 25; Marienb. 3794. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

743 

Nikolaus I., 1825-1855. 5 Zlotych 1831 KG, Warschau. Prägung der Aufständischen in Polen. 15,50 g. Bitkin 2 (R). Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

744 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1829, St. Petersburg. 20,33 g.
Dazu: Rubel 1834. 21,27 g.
Bitkin 107, 174; Dav. 282, 283. **2 Stück.** Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

745 

Nikolaus I., 1825-1855. 1/2 Rubel (Poltina) 1829, St. Petersburg. 10,46 g. Bitkin 119. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

746 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1844, St. Petersburg. 20,45 g.
Dazu: Rubel 1846. 20,55 g.
Bitkin 205, 283; Dav. 283 (2x). **2 Stück.** Winz. Randfehler, min. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

747 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1847, St. Petersburg. 20,69 g. Bitkin 209; Dav. 283. Min. berieben, kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

748 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1848, St. Petersburg. 20,56 g. Bitkin 210; Dav. 283. Herrliche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

749 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1848, St. Petersburg. 20,63 g. Bitkin 218; Dav. 283. Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

750 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1849, St. Petersburg. 20,68 g. Bitkin 219; Dav. 283. Hübsche Patina, min. berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

751 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1855, St. Petersburg. 20,63 g. Bitkin 235; Dav. 283. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

752 

Nikolaus I., 1825-1855. 25 Kopeken 1846, St. Petersburg.

In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 61. Bitkin 293. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

753 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1842, Warschau. 20,54 g. Bitkin 420 (R); Dav. 283. **RR** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

754 

Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1847, Warschau. 20,34 g. Bitkin 428; Dav. 283. Kl. Bearbeitungsspuren, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

755 

ex 755

Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-3 Kopeken 1853, Ekaterinburg.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung AU 58.
Dazu: 1/2 Kopeke 1852 BM. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung UNC Details Corrosion.
Bitkin 591, 874. **2 Stück.** Korrodiert (1x), fast vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

756 

Nikolaus I., 1825-1855. Ku.-3 Kopeken 1840, St. Petersburg. Probe in versilbertem Kupfer; 29,58 g. Bitkin 929. **RR** Versilbert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

757 

Nikolaus I., 1825-1855. 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1841, Warschau, für Polen. 30,98 g. Bitkin 1137 (R); Dav. 284. **R** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

758 

ex 758

Nikolaus I., 1825-1855. 10 Groszy 1840, Warschau, für Polen.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63.
Dazu: 1/2 Kopeke 1895 CNB. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63 RB.
Bitkin 1183 (R1), Bitkin 266. **2 Stück. Selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

759 

Nikolaus I., 1825-1855. Bronzemedaille 1826, unsigniert, herausgegeben von der Stadt Warschau zur Erinnerung an den Tod Alexanders I. Büste Alexanders I. r. mit Lorbeerkranz, darüber Stern//Vier Zeilen Schrift und Jahreszahl, umher Lorbeerkranz. 26,44 mm; 11,99 g.
Diakov 445.2; H.-Cz. 3601 (dort in Silber). Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

760 

Nikolaus I., 1825-1855. Bronzemedaille 1828, von H. Gube, auf die Kriegserklärung an die Türkei am 14. April. Büste r.//Die personifizierte Religion überreicht dem Zaren ein Schwert und ein Kreuz, zwischen ihnen auf dem Boden ein Helm. 38,58 mm; 33,57 g.
Diakov 470.1. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

761 

Nikolaus I., 1825-1855. Bronzemedaille 1828, von H. Gube und C. Pfeuffer, auf die Einnahme von Varna. Büste r.//Sechs Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 38,44 mm; 37,84 g.
Diakov 471.1; Sommer P 24. Kl. Randfehler, etwas Belag, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

762 

Alexander II., 1855-1881. Rubel 1877, St. Petersburg. 20,71 g und 20,72 g.
Bitkin 90; Dav. 289. **2 Stück.** Leicht berieben (1x), sehr schön

Schätzung: 100,00 €

763 

Alexander II., 1855-1881. Rubel 1872, St. Petersburg. 20,71 g. Bitkin 85; Dav. 289. Berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

764 

Alexander II., 1855-1881. Rubel 1878, St. Petersburg. 20,58 g. Bitkin 92; Dav. 289. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

765 

Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1877, St. Petersburg. 10,31 g. Bitkin 125. Min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

766 

Alexander II., 1855-1881. 20 Kopeken 1864, St. Petersburg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63.
Bitkin 177. Min. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 100,00 €

767 

Alexander II., 1855-1881. Ku.-5 Kopeken 1863, Ekaterinburg.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung AU 58.
Bitkin 310. Kl. Stempelfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

768 

Alexander II., 1855-1881. Ku.-2 Kopeken 1860, Ekaterinburg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63 RB.
Bitkin 340. Feiner Prägeglanz, leichte Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

769 

Alexander III., 1881-1894. 5 Rubel 1889, St. Petersburg. 6,43 g. Bitkin 33; Fb. 168; Schl. 181. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

770 

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1885, St. Petersburg. 20,69 g. Bitkin 46; Dav. 289 (dort unter Alexander II.). Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

771 

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1893, St. Petersburg. 19,83 g. Bitkin 77; Dav. 292. Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

772 

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1893, St. Petersburg. 19,7 g. Bitkin 77; Dav. 292. Berieben, fast sehr schön

Schätzung: 80,00 €

773 

Alexander III., 1881-1894. 25 Kopeken 1890, St. Petersburg. 4,97 g. Bitkin 93 (R1). **RR Nur 2.006 Exemplare geprägt.** Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 1.000,00 €

774 

Alexander III., 1881-1894. 20 Kopeken 1886, St. Petersburg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Bitkin 105. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

775 

Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,69 g.
Bitkin 217; Dav. 291. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

776 

Nikolaus II., 1894-1917. 15 Rubel 1897, St. Petersburg. 12,89 g. Bitkin 1 (R); Fb. 177; Schl. 195 (dort irrtümlich Jahrgang 1898 angegeben). **GOLD.** Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

777 

Nikolaus II., 1894-1917. 15 Rubel 1897, St. Petersburg. 12,88 g. Bitkin 2; Fb. 177; Schl. 197. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

778 

Nikolaus II., 1894-1917. 15 Rubel 1897, St. Petersburg. 12,86 g. Bitkin 2; Fb. 177; Schl. 196. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 500,00 €

779 

Nikolaus II., 1894-1917. 10 Rubel 1901, St. Petersburg. 8,58 g. Bitkin 8; Fb. 179; Schl. 207. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

780 

Nikolaus II., 1894-1917. 10 Rubel 1903, St. Petersburg. 8,59 g. Bitkin 11; Fb. 179; Schl. 209. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

781 

Nikolaus II., 1894-1917. 7 1/2 Rubel 1897, St. Petersburg. 6,44 g. Bitkin 17; Fb. 178; Schl. 215. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

782 

Nikolaus II., 1894-1917. 7 1/2 Rubel 1897, St. Petersburg. 6,44 g. Bitkin 17; Fb. 178; Schl. 215. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

783 

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, St. Petersburg. 19,95 g. Bitkin 39; Dav. 293. Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

784 

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1906, St. Petersburg. 19,8 g. Bitkin 60 (R); Dav. 293. **R** Kl. Belagreste, fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

785 

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1912, St. Petersburg. 20,06 g. Bitkin 66; Dav. 293. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

786 

Nikolaus II., 1894-1917. 5 Kopeken 1900, St. Petersburg. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65. Bitkin 175. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

787 

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, St. Petersburg, auf seine Krönung. 19,94 g. Bitkin 322; Dav. 294. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

788 

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 61. Bitkin 335; Dav. 298. Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

789 

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg. 19,98 g. Bitkin 335. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

790 

Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,84 g. Bitkin 335; Dav. 298. Sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

791 

Nikolaus II., 1894-1917. 20 Markkaa 1912, Helsinki, für Finnland. 6,44 g. Bitkin 390; Fb. 3 (dort unter Finnland); Schl. 13 (dort unter Finnland). **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

792 

Nikolaus II., 1894-1917. 20 Markkaa 1913, Helsinki, für Finnland. 6,45 g.
Bitkin 391; Fb. 3 (dort unter Finnland); Schl. 14 (dort unter Finnland). **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

793 

Nikolaus II., 1894-1917. Versilberte Bronzemedaille 1896, unsigniert, auf den Aufenthalt von Ludwig IV., Großherzog von Hessen und seiner Gemahlin Viktoria anläßlich des Besuchs des Zarenpaares am Hof in Darmstadt. Zwei Medaillons mit den Büsten von Nikolaus II. und seiner Gemahlin Alexandra Feodorowna v. v., oben strahlender Stern, unten Wappenschild umher Schrift//Die Brustbilder des Herzogspaares von Hessen nebeneinander r. 39,22 mm; 19,93 g. Diakov -. **RR**
Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

794 

Sowjetunion, 1917-1991. Rubel 1924, Leningrad.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 65. Dav. 301. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

795 

Sowjetunion, 1917-1991. Rubel 1924, Leningrad. 20,04 g. Dav. 301. Vorzüglich +

Schätzung: 50,00 €

796 

Sowjetunion, 1917-1991. Rubel 1965.
20 Jahre Sieg über die deutschen Nationalsozialisten. 9,98 g. Dazu: Rubel 1975. 30 Jahre Siegreich im 2. Weltkrieg. 12,74 g.
Yeo. 135.1, 142.1. **2 Stück.** Min. Randfehler (1x), fast Stempelglanz

Schätzung: 10,00 €

797 

Sowjetunion, 1917-1991. 20 Kopeken 1968.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 64. Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

798 

Sowjetunion, 1917-1991. 10 Rubel (Tscherwonez) 1977, Moskau.
7,74 g Feingold.
Fb. 181 a; Schl. 237. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

799 

Katharina II., 1762-1796. Kl. Sammlung von Ku.-5 Kopeken, verschiedener Jahrgänge.
23 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

800 

ex 800

Sowjetunion, 1917-1991. Kleine Serie zu 50-, 20- und 15 Kopeken 1975. In US-Plastikholdern der NGC mit den Bewertungen PL 64 und PL 66 (2x).
K./ M. 133a.2, 132, 131. **3 Stück. R** Von polierten Stempeln, Stempelglanz (Prooflike)

Schätzung: 100,00 €

801 
ex 801

Sowjetunion, 1917-1991. Serie der 5- und 10 Rubel-Stücke der Olympiade 1977-1980, gekapselt in 7 Originalkasetten. Insgesamt ca. 850 g Feinsilber. Dazu einige Münzen in Kupfer-Nickel sowie einem Münzsatz von 1 Rubel-Stücken, ebenfalls geprägt auf die Olympiade 1980 in Moskau.
43 Stück. Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

802 
ex 802

Sowjetunion, 1917-1991. Komplette Serie der 5- und 10 Rubel-Stücke der Olympiade 1977-1980, gekapselt in Originalkasette. Insgesamt ca. 630 g Feinsilber.
28 Stück. Polierte Platte, Kasette etwas beschädigt

Schätzung: 250,00 €

803 

Allgemein. Konvolut von russischen Silbermünzen des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind: Rubel 1818, 1826, 1924; 1/2 Rubel 1848, 1850, 1852, 1924 (2x); 50 Kopeken 1922. Bitte besichtigen.
9 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

804 

Allgemein. Sammlung von 5 Kopeken-Stücken des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind folgende Jahrgänge: 1849, 1850, 1851, 1853, 1855, 1873, 1884 (2x), 1885, 1886 (2x), 1888 (3x), 1889 (2x), 1890 (2x), 1891 (2x), 1892, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902 (2x), 1903 (3x), 1905 (2x), 1908 (2x), 1910 (2x), 1911 (3x), 1912 (4x), 1913 (2x), 1914, 1915 (2x).
48 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

805 

Allgemein. Sammlung von 20 Kopeken-Stücken des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind folgende Jahrgänge: 1853, 1862, 1866, 1870, 1875, 1881, 1904, 1905, 1906, 1907 (4x), 1908, 1909 (2x), 1910, 1911, 1912 (3x), 1913 (4x), 1914 (9x), 1915 (8x), 1916 (4x).
46 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

806



ex 806

Allgemein. Sammlung von 15 Kopeken-Stücken des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind folgende Jahrgänge: 1860, 1861, 1862 (3x), 1865, 1868, 1870, 1879 (3x), 1881, 1889, 1893, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902 (2x), 1903, 1905, 1907 (2x), 1908, 1909, 1911, 1912 (2x), 1913 (2x), 1914 (3x), 1915 (7x), 1916 (7x).
47 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

807



ex 807

Allgemein. Sammlung von 10 Kopeken-Stücken des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind folgende Jahrgänge: 1862, 1864, 1868, 1869 (2x), 1887, 1893, 1899, 1900 (2x), 1901, 1902, 1903, 1904, 1905 (2x), 1906, 1907, 1909, 1911, 1912 (2x), 1913 (2x), 1914 (4x), 1915 (17x), 1916 (4x).
49 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

808



Allgemein. Kl. Sammlung von russischen Münzen des 18.- 20. Jahrhunderts, darunter auch Ku.-5 Kopeken (12x). Außerdem enthalten sind einige Münzen aus Bulgarien. Bitte besichtigen.
Ca. 220 Stück. Meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

809



Allgemein. Kl. Sammlung von russischen Münzen des 19. Jahrhunderts, bestehend aus Rubel 1804 (Bitkin 38), Rubel 1825 (Bitkin 139) sowie Ku.-3 Kopeken 1841 (Bitkin 809). Bitte besichtigen.
3 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

810



ex 810

Allgemein. Kleine Sammlung russischer Münzen, darunter 5 Kopeken 1775 (Bitkin 624) und 10 Kopeken 1781 (Bitkin 1046 (R)) sowie zahlreiche Tropfkopeken. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 48 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

811



ex 811

Allgemein. Sammlung von russischen Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind verschiedene Jahrgänge von der 1/4 Kopeke bis zum 20 Kopeken-Stück. Dazu: Bulgarien, 5 Lewa und 2 Lewa 1963.
62 Stück. Sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

812



Allgemein. Kl. Sammlung von russischen Kupfermünzen des 18. und 19. Jahrhunderts, vom Ku.-Denga- bis zum Ku.-5 Kopeken-Stück.
11 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

813 

Allgemein. Ku.-2 Kopeken 1797, Bitkin 192; Ku.-2 Kopeken 1811, Bitkin 349; Ku.-2 Kopeken 1914, Bitkin 244.
3 Stück. Künstliche Patina (2x), kl. Schrötlingsfehler (1x), vorzüglich (2x) und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › GEORGIEN

814 

Alexander I., 1801-1825. 1 Abazi (20 Kopeken) 1813, Tiflis 6,33 g. Bitkin 734. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

815 

Gustav Vasa, 1521-1560. 2 Öre 1543, Svartsjö. 2,83 g. Ahlström 200. **R** Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

816 

Sigismund, 1592-1599. 1/2 Öre 1593, Stockholm. 1,53 g. Ahlström 19. **R** Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

817 

Sigismund, 1592-1599. Fyrk 1596, Stockholm. 1,04 g. Ahlström 27. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

818 

Christina, 1632-1654. 8 Öre (1 Mark) 1634, Stockholm. 5,51 g. Ahlström 64. **RR** Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

819 

Christina, 1632-1654. Bronzegußmedaille o. J. (um 1681), von Giovanni Battista Guglielmada, auf den vortrefflichen Charakter der schwedischen Königin Christina. Brustbild r. in antiker Tracht, in den Haaren versteckt die Signatur GF//Strahlende Sonne. 39,67 mm; 25,14 g. Bildt Tf. VIII, 33 f.; Hildebrand I, S. 309, 99. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

820 

Christina, 1632-1654. Bronzemedaille o. J. (um 1685), unsigniert, von Giovanni Battista Guglielmada, auf die Abdankung der schwedischen Königin Christina im Jahr 1654. Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Die behelmte Victoria schreitet in Sandalen auf dem Erdball nach l., in der Linken Palmzweig, mit der Rechten präsentiert sie einen Lorbeerkranz. 62,31 mm; 76,77 g. Bildt Tf. XIII, 55/Tf. XVI, 67; Hildebrand I, S. 314, 108 b. Fast vorzüglich

Die Rückseitenumschrift VICTORIA MAXIMA (= "der größte Sieg") bedeutet, daß von allen bedeutenden militärischen und politischen Erfolgen der Königin Christina ihre Entscheidung am wichtigsten war, zugunsten von Wissenschaft, Kunst und Kultur auf die Regierung zu verzichten.

Schätzung: 75,00 €

821 

Karl XI., 1660-1697. 2 Mark 1673, Stockholm. 10,17 g. Ahlström 125. Rand leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

822 

Karl XI., 1660-1697. Bleimedaille 1680, von A. Karlsteen, auf die Hochzeit des schwedischen Königs Karl XI. mit Ulrika Eleonora von Dänemark am 6. Mai 1680. Die Brustbilder des Brautpaares nebeneinander r. mit umgelegten Mänteln//Juno mit einem Pfau und Jupiter mit einem Adler und einem Blitzbündel geben einander die Hand. 48,44 mm; 47,62 g.
Hildebrand I, S. 428, 89 (dort in Silber). Sehr schön

Bereits 1675 war die Verlobung Karls XI. mit Ulrika Eleonora vereinbart worden, der Schonische Krieg zwischen Schweden und Dänemark machte eine Hochzeit jedoch unmöglich. Die Verlobung wurde jedoch nach dem Krieg wieder aufgenommen und sogar Bestandteil des Friedensvertrags von Lund vom 26. September 1679. Die königliche Braut wurde in Kopenhagen vom schwedischen Reichsrat Johan Gyllenstierna abgeholt, erreichte am 4. Mai 1680 Helsingborg und traf am 6. Mai 1680 im Schloß Skottorp (Halland) ein. Noch am selben Tag wurde das Paar vom Oberhofpredikanten Haqvin Spegel getraut.

Schätzung: 20,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

823



Friedrich I., 1720-1751. Silbermedaille 1721, unsigniert, auf den Tod von Christina Sahlberg, geb. Specht. Sechs Zeilen Schrift//Altar, oben strahlende Sonne in Wolke. 40,54 mm; 34,13 g. Hildebrand S. 98. **RR** Hübsche Patina, winz. Kratzer und Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Christina Sahlberg, geb. Specht (20. Dezember 1692) war Tochter des in Stockholm als Händler tätigen Gert Specht und seiner Frau Katarina Küper. 1711 heiratete sie den Apotheker Johan Julius Sahlber und verstarb am 04. März 1721 in Stockholm.*

824



Friedrich I., 1720-1751. Bronzemedaille 1743, von Georg Wilhelm Vestner, Nürnberg, auf die Wahl des Lübecker Bischofs, Adolf Friedrich von Holstein-Gottorp, zum schwedischen Thronfolger am 23. Juni 1743 (nach gregorianischem Kalender am 4. Juli) und den Frieden von Åbo (finnisch: Turku) zwischen Schweden und Rußland vom 7. August 1743 (nach gregorianischem Kalender vom 18. August). Acht Zeilen Schrift in Lorbeer- und Palmkranz//Eine weibliche Figur (das personifizierte Schweden) reicht dem in antiker Rüstung gekleideten, einen Olivenzweig haltenden Thronfolger die schwedische Königkrone. 44,26 mm; 29,89 g. Behrens 858; Bernheimer 335; Hildebrand II, S. 85, 5; Lange -; Pax in Nummis 1258 (dort in Silber); Slg. Erlanger 2356 (dort in Silber). Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

Einer der ersten außenpolitischen Schritte der russischen Zarin Elisabeth, die sich im April 1742 selbst die Krone aufs Haupt gesetzt hatte, war die Beendigung des zwar erfolgreichen, aber aufwendigen Krieges gegen Schweden. Diesen Krieg hatte die schwedische Partei der Hüte vom Zaun gebrochen, die bündnispolitisch nach Frankreich orientiert war. Bereits in den Vorverhandlungen zu einem Friedensschluß setzte Zarin Elisabeth die Wahl des Lübecker Bischofs Adolf Friedrich zum schwedischen Thronfolger durch. Adolf Friedrich von Holstein-Gottorp war der Bruder ihres ehemaligen, bereits im Alter von 27 Jahren (1727) verstorbenen Verlobten Karl August von Holstein-Gottorp. Der favorisierte Thronfolger war außerdem der Vetter ihres bereits 1739 verstorbenen Schwagers, Herzog Karl Friedrich von Holstein-Gottorp, dessen Sohn Karl Peter Ulrich die Zarin bereits zu ihrem eigenen Thronfolger ernannt hatte (später Zar Peter III.). Der schwedisch-russische Krieg 1741-1743 wurde schließlich am 7. August 1743 (nach gregorianischem Kalender am 18. August) mit dem Frieden im finnischen Åbo (finnisch: Turku) beendet. Die Rückseitenlegende dieser Medaille weist ausdrücklich auf den russischen Einfluß bei der Wahl des Thronfolgers hin: PIGNVS REGIAE SVCCESS[ionis] PIGNVS DVLCISS[imae] PACIS (= "Ein Pfand für die königliche Thronfolge, ein Pfand für den süßen Frieden").

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

825 

Gustav III., 1771-1792. Riksdaler (3 Daler Silvermynt) 1775, Stockholm. 29,11 g. Ahlström 42; Dav. 1735; SMH 4.1. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

826 

Gustav III., 1771-1792. 1/3 Riksdaler 1783, Stockholm. 9,64 g. Ahlström 67; SMH 10.6. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

827 

Gustav IV. Adolf, 1792-1809. 1/6 Riksdaler 1804, Stockholm. 6,36 g. Ahlström 39. Winz. Zainende, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

828 

Karl XIV. Johann, 1818-1844. 1/8 Riksdaler 1832, Stockholm. 4,25 g. Ahlström 86. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

829 

Oskar I., 1844-1859. Ku.-1/3 Skilling banco 1851, Stockholm. 4,73 g. Ahlström 116. Feine Kupfertönung, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

830 

Karl XI., 1660-1697. Silbermedaille o. J. (1853), von Jean Baptiste Salmson, auf den schwedischen Feld- und Reichsmarschall Lars Kagg (*1595, Ó1661), Mitglied der Vormundschaftsregierung für Karl XI. Brustbild Kaggs r.//Löwe mit erhobenem Schwert und schwedischem Schild steht auf einer dreitürmigen Burg. 31,07 mm; 17,00 g. Hyckert XVII, 1, S. 38. Fast vorzüglich

Die bedeutendste militärische Leistung des Marschalls Lars Kagg war die Verteidigung Regensburgs gegen ein 65.000 Mann umfassendes bayerisch-spanisches Heer.

Schätzung: 50,00 €

831 

Oskar I., 1844-1859. 25 Öre 1855, Stockholm. 2,09 g. Ahlström 62. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

832 

Karl XV., 1859-1872. Ku.-1 Öre 1867, Stockholm. 2,86 g. Ahlström 77. Herrliche Kupferpatina, fast Stempelglanz

Schätzung: 15,00 €

833 

Oskar II., 1872-1907. 10 Kronen 1874, Stockholm. 4,03 g Feingold. Ahlström 25 a; Fb. 94; Schl. 111. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

834 

Oskar II., 1872-1907. 10 Kronen 1874, Stockholm. 4,03 g Feingold. Ahlström 25 a; Fb. 94; Schl. 111. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

835 

Oskar II., 1872-1907. 20 Kronen 1875, Stockholm. 8,06 g Feingold. Ahlström 3; Fb. 93; Schl. 106. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 220,00 €

836 

Oskar II., 1872-1907. 20 Kronen 1889, Stockholm. 8,06 g Feingold. Ahlström 16; Fb. 93 a; Schl. 125. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

837 

Oskar II., 1872-1907. 20 Kronen 1899, Stockholm. 8,06 g Feingold. Ahlström 20; Fb. 93 a; Schl. 129. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

838 

Oskar II., 1872-1907. 5 Kronen 1899, Stockholm. 2,02 g Feingold. Ahlström 39; Fb. 95; Schl. 145. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

839 

Oskar II., 1872-1907. 20 Kronen 1900, Stockholm. 8,06 g Feingold. Ahlström 21; Fb. 93 b; Schl. 136. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

840 

Oskar II., 1872-1907. 10 Kronen 1901, Stockholm. 4,03 g Feingold. Ahlström 33; Fb. 94 b; Schl. 139. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

841 

Oskar II., 1872-1907. 5 Kronen 1901, Stockholm. 2,02 g Feingold. Ahlström 40; Fb. 95 a; Schl. 146. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

842 

Oskar II., 1872-1907. Einseitige, ovale Silbermedaille 1906, von Adolf Lindberg, auf die Silberhochzeit des schwedischen Kronprinzen Gustav (später König Gustav V.) und seiner Gemahlin Viktoria von Baden (Erbin der Insel Mainau im Bodensee) am 20. September 1906. Die Büsten des Ehepaares r., darüber Krone, umher Kranz. 39,76 x 34,65 mm; 31,11 g. Zeitz 830. Vorzüglich

Die Medaille wurde als Ehrenzeichen von der königlichen Familie, von fürstlichen Verwandten und vom Hofstaat getragen.

Schätzung: 75,00 €

843 

Oskar II., 1872-1907. 2 Kronen 1907, Stockholm. 15,05 g. Ahlström 60. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

844 

Gustav V., 1907-1950. 5 Kronen 1920, Stockholm. 2,02 g Feingold. Ahlström 2; Fb. 97; Schl. 148.1. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BASEL

845 

Stadt. Goldgulden o. J. (1452-1478), mit Titel Friedrichs III. als Kaiser. 3,33 g. Fb. 9; Winterstein 141. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

846 

Stadt. 1/2 Taler 1786. 12,98 g. D./T. 761 b. Kl. Schrötlingsriß im Rand, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › SCHAFFHAUSEN

847 

Stadt. Taler 1621. 26,46 g. D./T. 1372 b; Dav. 4627. Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ST. GALLEN

848 

Stadt. Taler 162?. 27,54 g. D./T. 1400; Dav. 4677. Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

849 

SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1863, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in La Chaux-de-Fonds. 24,96 g.
Dav. 381; Divo S7. **Nur 6.000 Exemplare geprägt.** Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

850 

SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1876 und 1885. Eidgenössisches Schützenfest in Lausanne und Bern.
Dav. 387, 391; Divo S13, S17. **2 Stück.** Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

851 

SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1879, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in Basel. 25,03 g. Dav. 388; Divo S14. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

852 

20 Franken 1883, Bern. 5,81 g Feingold. Divo 85; Fb. 495; Schl. 6. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

853 

20 Franken 1889, Bern. 5,81 g Feingold. Divo 111; Fb. 495; Schl. 10. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

854 

20 Franken 1926 B, Bern. Vreneli. 5,81 g Feingold. Divo 367; Fb. 499; Schl. 45. **GOLD. Seltener Jahrgang.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SERBIEN

855 

Milan IV. Obrenowitsch, 1868-1882-1889. 10 Dinara 1882 V, Wien.
2,90 g Feingold.
Fb. 5; Schl. 3. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

856 

Fernando VI., 1746-1759. 1/2 Escudo 1747 M-JB, Madrid. 1,78 g. Calicó 215; Fb. 274. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

857 

Alfonso XII., 1874-1885. 25 Pesetas 1876/1962, Madrid. Offizielle Nachprägung. 7,26 g Feingold. Calicó 4; Fb. 342 R; Schl. 282. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH

858 

Alfonso XII., 1874-1885. 25 Pesetas 1878/1878 DE-M, Madrid. 7,26 g Feingold. Calicó 4; Fb. 342; Schl. 279. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

859 

Alfonso XII., 1874-1885. 25 Pesetas 1881/1881 MS-M, Madrid. 7,26 g Feingold. Calicó 14; Fb. 344; Schl. 285. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

860 

Alfonso XIII., 1886-1931. 20 Pesetas 1889/1889 MP-M, Madrid. Babykopf. 5,81 g Feingold. Calicó 4; Fb. 345; Schl. 290. **GOLD.** Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

861 

Alfonso XIII., 1886-1931. 20 Pesetas 1899/1899 SM-V, Madrid. 5,81 g Feingold. Calicó 7; Fb. 348; Schl. 296. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › TSCHECHOSLOWAKEI

862 

Republik. Dukat 1923, Kremnitz. St. Wenzel. 3,44 g Feingold. Fb. 2; Schl. 14. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

863 

Selim III., 1789-1807. Zeri Mahbub 1803 (= 1218 AH), 16. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 1,80 g Feingold. Fb. 79; Schl. 64. **GOLD.** Gelocht, sehr schön

Schätzung: 70,00 €

864 

Abdul Mejid, 1839-1861. 1/4 Mahmudiye 1839 (= 1255 AH), 1. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 0,33 g Feingold. Fb. 116; Schl. 299. **GOLD. R** Sehr schön

Schätzung: 35,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

865 

Abdul Hamid II., 1876-1909. 25 Piaster 1881 (= 1299 AH), 7. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 1,65 g Feingold. Fb. 145; Schl. 555. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

866 

Abdul Hamid II., 1876-1909. 100 Piaster 1882 (= 1300 AH), 8. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 41; Schl. 485. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

867 

Mohammed V., 1909-1918. 50 Piaster 1911 (= 1329 AH), 3. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 3,31 g Feingold. Fb. 155; Schl. 675. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

868 

Mohammed V., 1909-1918. 100 Piaster 1913 (= 1332 AH), 6. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 52; Schl. 667. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI › LOTS

869 

Lot von fünf Goldmünzen: Zeri Istanbul 1703 (=1115 AH); Zeri Mahbub 1730 (=1143 AH); 1757 (=1171 AH); 1788 (=1203 AH). K./M. 173, 222, 334, 523. Dazu: Osmanische Goldmünze. Insgesamt 12,89 g.
5 Stück. GOLD. Mit kleinen Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN

870 

Ladislaus V., 1453-1457. Goldgulden o. J. (1455), Kremnitz. 3,49 g.
Kammergraf Christian Rüssel.
Fb. 16; Pohl H 2-4. **GOLD.** Gelocht, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

871 

Matthias Corvinus, 1458-1490. Goldgulden o. J. (1470), Nagybánya. 3,48 g.
Städtische Prägung.
Fb. 20; Pohl K 1-22. **GOLD.** Gestofte Löcher, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN

872 

Michael Apafi, 1661-1690. Groschen 1672. 3,06 g. Resch 118. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ÄGYPTEN

873 

Abdul Aziz, 1861-1876. 25 Piaster 1867 (= 1284 AH), 8.Regierungsjahr. 1,87 g Feingold. Fb. 13; Schl. 1559. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

874 

Abdul Hamid II., 1876-1909. 100 Piaster 1886 (= 1304 AH), 12. Regierungsjahr, Misr.
7,44 g Feingold.
Fb. 23; Schl. 1619. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ALGERIEN

875 

Ottomanen. Mahmud II., 1808-1839. 2 Budju 1822 (= 1237 AH). 19,95 g. K./M. 75. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

876 

Ottomanen. Mahmud II., 1808-1839. Budju 1822 (= 1237 AH). 10,06 g. K./M. 68. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

877 

Ottomanen. Mahmud II., 1808-1839. 2 Budju 1823 (= 1238 AH). 19,43 g. K./M. 75. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

878 

Ottomanen. Mahmud II., 1808-1839. 2 Budju 1824 (= 1239 AH). 19,37 g. K./M. 75. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

879 

Ottomanen. Mahmud II., 1808-1839. 2 Budju 1827 (= 1242 AH). 18,68 g. K./M. 75. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ALGERIEN

880 

Ottomanen. Mahmud II., 1808-1839. 2 Budju 1828 (= 1243 AH). 19,3 g. K./M. 75. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ARGENTINIEN

881 

Republik. 5 Pesos (1 Argentino) 1883. 7,26 g Feingold. Fb. 14. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN

882 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1868, Sydney. 7,32 g Feingold. Fb. 10; Schl. 820. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

883 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1879 S, Sydney. 7,32 g Feingold. Fb. 11; Schl. 212; Seaby 3855. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

884 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1884 S, Sydney. 7,32 g Feingold. Fb. 11; Schl. 218; Seaby 3855. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

885 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1884 S, Sydney. 7,32 g Feingold. Fb. 11; Schl. 218; Seaby 3855. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

886 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1885 M, Melbourne. 7,32 g Feingold. Fb. 12; Schl. 198; Seaby 3854. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN

887 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1888 M, Melbourne. Jubilee head. 7,32 g Feingold. Fb. 20; Schl. 353; Seaby 3867 B. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

888 

Victoria, 1837-1901. Sovereign 1896, M, Melbourne. Old head. 7,32 g Feingold. Fb. 24; Schl. 412; Seaby 3875. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

889 

Edward VII, 1901-1910. Sovereign 1909 S, Sydney. 7,32 g Feingold. Fb. 32; Schl. 514; Seaby 3973. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN

890 

Republik seit 1889. 300 Cruzeiros 1972. Probe in Messing. 150. Jahrestag der Unabhängigkeit. 7,97 g. Dazu: 20 Cruzeiros. Probe in Silber. 150. Jahrestag der Unabhängigkeit. 17,97 g. K./M. Pr7, Pr6. **2 Stück. R** Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHILE › REPUBLIK

891 

100 Pesos (10 Condores) 1926 So, Santiago. 18,31 g Feingold. Fb. 54. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 650,00 €

892 

50 Pesos (5 Condores) 1926 So, Santiago. 9,15 g Feingold. Fb. 55. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

893 

20 Pesos (2 Condores) 1959 So, Santiago. 3,66 g Feingold. Fb. 56. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 130,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

894 

Provinz Chekiang. 5 Cents (3,6 Candareens) o. J. (1899). 1,37 g. L./M. 285. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

895 

Provinz Yun-nan. 50 Cents 1911. 13,27 g. Kann 170 (dort von 1908); L./M. 422. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

896 

Volksrepublik. 5 Yuan 1986. The Empress of China. 26,98 g und 26,49 g. K./M. 152. **2 Stück.** Stempelglanz

Schätzung: 35,00 €

897 

ex 897

Volksrepublik. Münzset 2010, bestehend aus 150 Yuan (Gold) und 2x 10 Yuan (Silber). Shanghai Expo - Komplette 2. Serie. 10,37 g Feingold. K./M. 1941, 1943, 1944. **3 Stück. 1x GOLD.** In Originaletui mit Originalzertifikaten. Polierte Platte

Schätzung: 350,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › GUATEMALA

898 

Republik seit 1839. 5 Quetzals 1926. 7,52 g Feingold. Fb. 50. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 220,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN

899 

George V., 1910-1936. Sovereign 1918 I, Bombay. 7,32 g Feingold. Fb. 1609; Schl. 562; Seaby 3998. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAK

900 

Republik. 5 Dinars 1971,
50. Jahrestag der irakischen Armee. 12,43 g Feingold.
Fb. 1. **GOLD.** Polierte Platte

Schätzung:
450,00 €

901 

Republik. 5 Dinars 1971, auf den 50. Jahrestag der irakischen Armee. 12,43 g Feingold. Fb. 1. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
450,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

902 

Nasredin, 1848-1896. 1/2 Toman 1895 (= 1313 AH). Dazu: Toman 1841 (=1257 AH). Zusammen 4,79 g.
Fb. -; K./M. 927, 809. **2 Stück. GOLD.** Tuscheziffern auf Vorder- und Rückseite (1x), beschnitten (1x), sehr schön

Schätzung:
150,00 €

903 

Ahmed, 1909-1925. 1 Toman 1916 (=1335).
2,50 g Feingold.
Fb. 84. **GOLD.** Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

904 

Ahmed, 1909-1925. 1/2 Toman 1918 (=1337).
1,30 g Feingold.
Fb. 85; K./M. 1071. **GOLD.** Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

905 

Ahmed, 1909-1925. 1 Toman 1922/1923 (=1341).
2,50 g Feingold.
Fb. 84. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

906 

Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979. 1 Pahlevi 1943 (= 1322 SH).
7,32 g Feingold.
Fb. 97. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

907 

Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979. 1/2 Pahlevi 1943 (= 1322 SH).
3,66 g Feingold.
Fb. 98. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

908 

Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979. 2 1/2 Pahlevi 1960 (=1339 SH). 18,31 g Feingold. Fb. 100; K./M. 1163. **GOLD. Nur 1.682 Exemplare geprägt.** Kl. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung: 650,00 €

909 

Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979. 2.000 Rials 1971. 2500 Jahre Kaiserreich Persien - Kaiserpaar. 23,45 g Feingold.
Fb. 106; K./M. 1192. **GOLD.** Min. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 900,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › JAPAN

910 

Tempo Ära. Ni-Shu Kin 1832.
1,65 g.
Fb. 34; Jacobs/Vermeule E 2. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KAMBODSCHA › KÖNIGREICH

911 

Norodom I., 1860-1904. 50 Centimes 1860. 2,52 g. Lecompte 45. Kräftige Patina, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

912 

Victoria, 1837-1901. 25 Cents 1880 H, Heaton Mint. 5,77 g. K./M. 5. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

913 

Edward VII, 1901-1910. 5 Cents 1902. 1,16 g. K./M. 9. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

914 

George V, 1910-1936. 10 Dollars 1912, Ottawa. 15,05 g Feingold. Fb. 3; Schl. 850. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 700,00 €

915 

George V, 1910-1936. 5 Dollars 1912, Ottawa. 7,52 g Feingold. Fb. 4; Schl. 853. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

916 

George V, 1910-1936. 5 Dollars 1912, Ottawa. 7,52 g Feingold. Fb. 4; Schl. 853. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

917 

George V, 1910-1936. 10 Dollars 1913, Ottawa. 15,05 g Feingold. Fb. 3; Schl. 851. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 700,00 €

918 

George V, 1910-1936. Sovereign 1918 C, Ottawa. 7,32 g Feingold.
Fb. 2; Schl. 560; Seaby 3997. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

919 

George V, 1910-1936. 25 Cents 1918. 5,76 g. K./M. 24. Sehr schön

Schätzung: 25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

920 

Elizabeth II seit 1952. 100 Dollars 1976. Olympische Spiele in Montreal. 15,55 g Feingold. Fb. 7. **GOLD.** Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 400,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › LOTS

921 

ex 921

Kleine Sammlung von kanadischen Dollar-Stücken des Zeitraums 1971-2000. Dazu: 5 Dollar 1989. Insgesamt ca. 198 g Feinsilber.
20 Stück. In Originaletuis (teilweise defekt). Polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

922 

Carlos IV., 1788-1808. 8 Reales 1807 Mo-TH, Mexiko City. 26,96 g. Grove 1629. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

923 

Maximilian, 1864-1867. 1 Peso 1866 PI, San Luis Potosí. 27,12 g. Grove 5448. Feine Patina, min. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

924 

Republik, 1867-1905. Ku.-1 Centavo 1897 Mo, Mexico City. 7,97 g. Grove 5538. Herrliche Kupferpatina, min. Belagreste, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

925 

Vereinigte Staaten seit 1905. 10 Pesos 1906 M, Mexico City.
7,50 g Feingold.
Fb. 166; Grove 7678. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

926 

Vereinigte Staaten seit 1905. 10 Pesos 1917 M, Mexico City.
7,50 g Feingold.
Fb. 166; Grove 7683. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU

927 

Philipp II., 1556-1598. 8 Reales o. J. (1577/1588), Lima.
27,05 g. C./C./T. 239; Grunthal/Sellschopp 58 var. **RR**
Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PARAGUAY

928 

Republik. 1 Peso 1889. 24,87 g. K./M. 5. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PERU

929 

Republik seit 1822. Libra 1916. 7,32 g Feingold. Fb. 73. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

930 

Republik seit 1822. Libra 1918. 7,32 g Feingold. Fb. 73. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

931 

Republik seit 1822. 20 Soles 1951. 8,43 g Feingold. Fb. 80. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › PHILIPPINEN

932 

Isabella II., 1833-1868. 1 Peso 1861, Manila. 1,48 g Feingold. Calicó 142; Fb. 3; Schl. 19. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SRI LANKA (CEYLON)

933 

Republik. 5 Rupien 1957.
2.500 Jahre Buddhismus. 28,21 g.
K./M. 126. Hübsche Patina, mehrere kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA

934 

Südafrikanische Republik. 1/2 Pound 1895. 3,66 g Feingold. Fb. 3. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

935 

Südafrikanische Republik. 2 1/2 Shillings 1895. 14,11 g. K./M. 7. **R** Fast vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

936 

Südafrikanische Republik. Pound 1898. 7,32 g Feingold. Fb. 2. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

937 

George V., 1910-1936. Pound 1925 SA, Pretoria. 7,32 g Feingold.
Fb. 5; Schl. 626; Seaby 4004. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

938 

George V., 1910-1936. 1/2 Pound 1925 SA, Pretoria. 3,66 g Feingold. Fb. 6; Schl. 652; Seaby 4010. **GOLD.** Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA

939 

Republik seit 1960. 1/10 Krügerrand 1980. 3,10 g Feingold. Fb. B4. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN

940 

Unter osmanischer Herrschaft. Sultan Abdul Mejid, 1839-1861. 5 Piaster 1851 (= 1267 AH). 15,46 g. K./M. 108. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 70,00 €

941 

Unter osmanischer Herrschaft. Sultan Abdul Mejid, 1839-1861. 25 Piaster 1859 (= 1276 AH), Tunis, im Namen des Mohammed Al-Sadik, 1860-1876. 4,47 g Feingold. Fb. 5a; Schl. 1778. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 200,00 €

942 

Unter osmanischer Herrschaft. Sultan Abdul Aziz, 1861-1876. 25 Piaster 1863 (= 1280 AH), Tunis, im Namen des Mohammed Al-Sadik, 1859-1882. 4,40 g Feingold. Fb. 5b; Schl. 1791. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

943 

Unter osmanischer Herrschaft. Sultan Abdul Aziz, 1861-1876. 25 Piaster 1868 (= 1285 AH), Tunis, im Namen des Mohammed Al-Sadik, 1860-1876. 4,45 g Feingold. Fb. 5b; Schl. 1796. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

944 

Unter osmanischer Herrschaft. Sultan Abdul Aziz, 1861-1876. 5 Piaster 1875 (= 1292 AH), Tunis, im Namen des Mohammed Al-Sadik, 1860-1876. 0,84 g Feingold. Fb. 8b; Schl. 1819. **GOLD.** Kl. Druckstelle, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

945 

Unter Frankreich. 2 Piaster 1887 (= 1304 AH). 3,01 g. K./M. 206. Vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN

946 

Unter Frankreich. 2 Piaster 1891 (= 1308 AH). 6,05 g. K./M. 210. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

947 

Unter Frankreich. 20 Francs 1904 A, Paris. 5,81 g Feingold. Fb. 12; Schl. 641. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

948 

Föderation. Ku.-Large Cent 1797, Philadelphia. 10,81 g. Liberty. Draped bust type. Style 1 Hair. Yeo. 2017, S. 102. Fast sehr schön

Schätzung: 175,00 €

949 

Föderation. 50 Cents (1/2 Dollar) 1837, Philadelphia. Liberty. Capped Bust type. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU Details. Yeo. 2017, S. 203. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

950 

Föderation. 1/2 Dollar 1838, Philadelphia. Liberty. Capped bust type. 13,33 g. Yeo. 2017, S. 203. Etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

951 

Föderation. 1/4 Dollar 1853, Philadelphia. Liberty seated. Arrows at Date, Rays around Eagle. Yeo. 2015, S. 167. Fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

952 

Föderation. Silver Dollar 1871. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung XF 45. Yeo. 2017, S. 227. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

953 

Föderation. 1/2 Dollar 1926 S, San Francisco. Oregon Trail Memorial. 12,41 g.
Yeo. 2009, S. 282. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VIETNAM › ANNAM

954 

Thieu Tri, 1841-1847. 4 Tien o. J. 14,95 g. K./M. 279; Schroeder 254; Thierry, Catalogue des monnaies vietnamiennes 442. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

955 

Ferdinand I., 1522-1558-1564. Reichstaler 1556 KB, Kremnitz. 28,29 g. Dav. 8032; Voglh. 50 III. Bearbeitungsspuren, Reste von Lack, fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

956 

Maximilian II., 1564-1576. Guldentaler (60 Kreuzer) 1572, Kuttenberg. 24,49 g. Münzmeister Ludvik Karel und Jiri Satny. Dav. 44; Dietiker 213; Halacka 190; Voglh. 74. **RR** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

957 

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Hall. 28,72 g. Dav. 8097; Voglh. 87 Var. 4. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

958 

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Ensisheim. 28,32 g. Dav. 8091 A; Voglh. 84 Var. 1. Kl. Schrötlingsfehler, min. bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

959 

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. 1/2 Batzen 1573, Hall. 1,4 g. M./T. 227 var. **R** Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

960 

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,09 g. Dav. 8097 var.; M./T. 271 var.; Voglh. 87 Var. 4 var. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

961 

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,54 g. Dav. 8094 A var.; M./T. 267 var.; Voglh. 87 Var. 7 var. Kl. Kratzer und Randfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

962 

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1577/1599), Hall. 28,17 g. Dav. 8099 var.; Voglh. 87 Var. 18. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

963 

Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J. (1584/1602), Ensisheim. 28,19 g. Dav. 8089 A; M./T. 578 var.; Voglh. 84 Var. 7. Kl. Schrötlingsfehler, min. berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

964 

Rudolf II., 1576-1612. Vergoldete Silbermedaille 1594, unsigniert, von V. Maler. Zehnkaisermedaille. Fünf Medaillons mit Kaiserporträts, in der Mitte zwischen zwei aufgerichteten Ölzweigen unter einer Kaiserkrone das Monogramm "R", darin der Reichsapfel, zu dessen Seiten Zepter und Schwert//Weitere fünf Medaillons mit Kaiserporträts, in der Mitte gekrönter Doppeladler mit Wappen auf der Brust. 38,72 mm; 22,40 g.
Slg. Erlanger II, 2584; Slg. Montenuovo 652. Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, Porträts teilweise fein nachgraviert, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Valentin Maler wurde um 1540 in Iglau (Mähren) geboren. Er arbeitete als Medailleur und Goldschmied. Die erste Medaille, die er in Nürnberg herstellte, entstand 1568, wie in den Nürnberger Akten von 1569 erwähnt. Noch vor seiner Hochzeit mit Maria Jamnitzer, der Tochter von Wenzel Jamnitzer, am 2.11.1569 wurde er "trotz dem Einspruch der geschworenen Goldschmiede" vom Rat als Meister angenommen und zum Bürgerrecht zugelassen. Valentin Maler schnitt auch Prägestempel in Stahl, für die er am 22. Mai 1588 von Rudolf II. das kaiserliche Privileg erhielt, das ihn vor Nachahmungen und Kopien schützen sollte. Er starb am 1.9.1603 in Nürnberg.

965 

Rudolf II., 1576-1612. Reichstaler 1604, Hall. 28,22 g. Dav. 3005; M./T. 375; Voglh. 96 III. Fassungs- und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

966 

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1613, Hall. 28,23 g. Dav. 3317; M./T. 394 var.; Voglh. 122 IV. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

967 

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1616, Hall. 28,62 g. Dav. 3322; M./T. 414 var; Voglh. 122 X var. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

968 

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1617, Ensisheim. 28,87 g. Dav. 3327; Voglh. 121 III. **R** Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 120,00 €

969 

Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1618, Hall. 28,48 g. Dav. 3324; M./T. 416 var.; Voglh. 122 XIII. Winz. Justierspuren, min. berieben, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

970 

Matthias, 1608-1612-1619. Reichstaler 1619, Wien. 28,68 g. Mit Münzmeisterzeichen Baum auf der Vorderseite (Isaias Jessensky, Münzmeister in Wien 1617-1619). Dav. 3048; Voglh. 118 III. **RR** Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

971 

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1617, Graz. Prägung als Erzherzog. 28,74 g.
Dav. 3311; Voglh. 123 VI. Berieben, Korrosionsspuren, fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

972 

Ferdinand II., 1592-1618-1637. 1/2 Reichstaler 1620, Wien. 14,27 g. Herinek 683. Min. berieben, Rand bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

973 

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Reichstaler 1621, Wien. 28,81 g. Dav. 3076; Voglh. 154 II leicht var. Min. berieben, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

974 

Ferdinand II., 1592-1618-1637. Gröschel 1624, Breslau. 0,74 g. F. u. S. 113; Herinek 1493. Korrodiert, sehr schön

Schätzung: 20,00 €

975 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1620, Hall. 28,52 g. Dav. 3328; M./T. 419 var.; Voglh. 175 I. Berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

976 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1623, Ensisheim. 28,21 g. Dav. 3345; Voglh. 174 III var. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

977 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1626, Hall. 28,46 g. Dav. 3337; M./T. 460 var.; Voglh. 183 I var. Etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

978 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1631, Ensisheim. 28,03 g. Dav. 3355; Voglh. 181 V var. **R** Kl. Schrötlingsfehler und Bearbeitungsspuren, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

979 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Hall. 28,55 g. Dav. 3338; M./T. 491; Voglh. 183 IV. Vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

980 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Hall. 28,28 g. Dav. 3338; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV var. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

981 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Hall. 28,26 g. Dav. 3338 B; M./T. 473 var.; Voglh. 183 IV var. Leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

982 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. 1/2 Reichstaler 1632, Hall. 13,82 g. M./T. 467. Kl. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

983 

Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (posthume Prägung von 1635), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 57,22 g. Dav. 3331; M./T. 487. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

984 

Erzherzog Ferdinand Karl, 1632-1662. Reichstaler 1646, Hall. 28,32 g. Dav. 3365; M./T. 503; Voglh. 185 I. Felder geglättet, bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

985 

Ferdinand III., 1625-1637-1657. Reichstaler 1648 KB, Kremnitz. 28,05 g. Dav. 3198; Voglh. 197. Bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

986 

Erzherzog Sigismund Franz, 1662-1665. 15 Kreuzer 1664, Hall. 6,69 g. M./T. 529. **Prachtexemplar.** Vorzüglich +

Schätzung: 125,00 €

987 

Leopold I., 1657-1705. 6 Kreuzer 1670 KB, Kremnitz. 3,08 g. Herinek 1244. Kl. Zainende, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

988 

Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1674 NB-LM, Nagybánya. 6,38 g. Herinek 1069. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

989 

Leopold I., 1657-1705. Zinnmedaille o. J. (1676), unsigniert, von J. Permann (?), auf seine dritte Vermählung mit Eleonore Magdalene Therese von Pfalz-Neuburg. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Brustbild seiner Frau l. 30,13 mm; 11,84 g.
Slg. Montenuovo 887. **R** Vorderseite von korrodiertem Stempel, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

990 

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1693 KB, Kremnitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

991 

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1695, Hall. 28,59 g. Dav. 3245; M./T. 754; Voglh. 221 VI. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

992 

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1696 KB, Kremnitz. 28,09 g. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Henkelspur, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

993 

Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1698 KB, Kremnitz. 28,52 g. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

994 

Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1705, Wien. 28,61 g. Dav. 1013; Voglh. 251 I. Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

995 

Josef I., 1705-1711. Reichstaler 1706, Hall. 28,7 g. Dav. 1018; M./T. 809; Voglh. 245 I. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

996 

Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1714, Graz. 14,47 g. Herinek 478. **R** Min. berieben, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

997 

Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1714, Kuttenberg. 14,25 g. Herinek 502. Min. berieben, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

998 

Karl VI., 1711-1740. Bronzemedaille 1717, von D. Warou, auf die Einnahme von Belgrad. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerzweig und umgelegter Kette des Ordens vom Goldenen Vlies//Herakles im Kampf mit Antaios. 43,03 mm; 28,14 g.
Popelka 237; Slg. Montenuovo 1502 (dort in Silber). Vorzüglich

Mit altem Sammlerkärtchen.

Schätzung: 150,00 €

999 

Karl VI., 1711-1740. Zwitter-Schraubtaler 1729, gefertigt unter Verwendung von zwei verschiedenen Reichstalern. Die Vorderseite eines Reichstalers der Münzstätte Kremnitz (Dav. 1059; Voglh. 260 III) und die Rückseite eines Reichstalers der Münzstätte Hall (Dav. 1054; Voglh. 259 III) bilden die beiden Schauseiten des Schraubtalers. Mit Inhalt: Ein Aquarell, Bild einer stehenden Dame. 11,65 g.
Preßler -. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1000 

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1733, Hall. 28,37 g. Dav. 1055; M./T. 854; Voglh. 259 V. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1001 

Karl VI., 1711-1740. Reichstaler 1736, Hall. 28,69 g. Dav. 1055; M./T. 857; Voglh. 259 V. Feine Tönung, leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1002 

Karl VI., 1711-1740. Dukat 1738 KB, Kremnitz. 3,44 g. Fb. 171; Herinek 165. **GOLD.** Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1003 

Karl VI., 1711-1740. Dukat 1739 KB, Kremnitz. 3,47 g. Fb. 171; Herinek 166. **GOLD.** Gewellt, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1004 

Karl VI., 1711-1740. Dukat 1739 KB, Kremnitz. 3,47 g. Fb. 171; Herinek 166. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1005 

Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1741, Karlsburg. 3,37 g. Eypeltauer 323; Fb. 542. **GOLD. RR** Leichte Bearbeitungsspur am Rand, berieben, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

1006 

Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. 28,71 g. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Etwas berieben, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

1007 

Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1743 KB, Kremnitz. 28,79 g. Dav. 1126; Eypeltauer 242. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1008 

Maria Theresia, 1740-1780. Silbermedaille 1751, unsigniert, auf den Besuch des Kaiserpaares in den ungarischen Bergwerken. Büsten von Franz I. mit Kaiserkrone und von Maria Theresia mit ungarischer Stephanskrone einander gegenüber//Kaiser zu Pferd r. wird von Bergleuten begrüßt. 29,29 mm; 8,76 g. Müseler 71/12 c; Slg. Montenuovo 1827. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1009 

Maria Theresia, 1740-1780. Dukat 1751, Kremnitz. 3,41 g. Eypeltauer 251; Fb. 180. **GOLD.** Gewellt, schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1010 

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1764, Hall. 27,74 g. Dav. 1120; Eypeltauer 79. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1011 

Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1775 K/SK-PD, Kremnitz. 27,86 g. Dav. 1133; Eypeltauer 304. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1012 

Franz I., 1745-1765. Konv.-Taler 1764 HA, Hall. 27,95 g. Dav. 1155; Herinek 140; M./T. 989. Feine Tönung, min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1013 

Josef II., 1765-1790. 2 Dukaten 1774 E/HG, Karlsburg. 8,48 g. Fb. 191; Herinek 10. **GOLD.** In tragbarer Schmuckeinfassung, bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung: 250,00 €

1014 

Josef II., 1765-1790. Konv.-Taler 1775 F/VC-S, Hall. 28,04 g. Dav. 1164; Herinek 98; M./T. 1034. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1015 

Josef II., 1765-1790. 2 Dukaten 1782, Kremnitz. 6,98 g. Fb. 195; J. 30. **GOLD.** Kl. Randfehler, kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

1016 

Josef II., 1765-1790. Lira 1786 LB, Mailand. 5,66 g. J. 54. **R** Kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

1017 

Josef II., 1765-1790. Dukat 1787 A, Wien. 3,44 g. Fb. 439; J. 21. **GOLD.** Rand leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1018 

Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1796 M, Mailand. 29,46 g. Dav. 1390; J. 134 b. Kl. Schrötlingsfehler, min berieben, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

1019 

Franz II., 1792-1804. 30 Soldi 1796, für Mailand. 7,33 g. J. 137. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1020 

Franz I., 1804-1835. 3 Kreuzer (Groschen) 1820 A, Wien. 1,77 g. J. 185. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

1021 

Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1823 A, Wien. 28,02 g. Dav. 7; J. 190; Kahnt 338. Feine Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1022 

Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1825 C, Prag. 28,02 g. Dav. 9; J. 198; Kahnt 339. Min. justiert, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

1023 

Aufstand gegen Napoléon I. unter Andreas Hofer. 20 Kreuzer 1809, Hall
(3x). Dazu: Ku.-Kreuzer 1809 (2x).
J. 169 (2x), 169 a (1x), 168 (2x). **5 Stück.** Kl. Bearbeitungsstelle auf der Rückseite (1x), meist sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1025 

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1842 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 266. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1026 

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1842 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 266. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1027 

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1843, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 222; J. 253; Schl. 21. **GOLD.** Gewellt, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1028 

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1844, Kremnitz. 3,44 g Feingold. Fb. 222; J. 253; Schl. 22. **GOLD.** Kl. Kratzer, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

1029 

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1847 B, Kremnitz. 3,44 g Feingold.
Fb. 225; J. 247; Schl. 283. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1030 

Ferdinand I., 1835-1848. Dukat 1848 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 481; J. 247; Schl. 272. **GOLD.** Kl. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1031 

Revolution in Ungarn, 1848-1849. 10 Krajczár 1848 KB, Kremnitz.
Mit magyarischer Umschrift. 3,91 g.
J. 264. **R** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1032 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1855 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 490; J. 297; Schl. 372. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1033 

Franz Josef I., 1848-1916. Lot. Gulden 1858 (2x), 1859, 1860 und 1861 (2x). Alle Münzstätte A, Wien.
J. 328. **6 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1034 

Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1859 B, Kremnitz. 24,67 g. Dav. 22; J. 329; Kahnt 354; Thun 454.
Sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

1035 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1860 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 491; J. 330; Schl. 448. **GOLD.** Berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 120,00 €

1036 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1862 A, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 491; J. 330; Schl. 450. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1037 

Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1868 A, Wien. 13,76 g Feingold. Fb. 486; J. 338 a; Schl. 474. **GOLD. R** In Fassung mit Henkel, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

1038 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1868 A, Wien. 3,49 g Feingold.
Fb. 492; J. 337 a; Schl. 481. **GOLD.** Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1039 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1869 GYF, Karlsburg. 3,44 g Feingold. Fb. 238; J. 355; Schl. 32. **GOLD.** Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

1040 

Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1871 A, Wien. 24,63 g. Dav. 25 A; J. 336 a; Thun 457. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

1041 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Franken (4 Forint) 1876 KB, Kremnitz. 2,90 g Feingold. Fb. 246; J. 363; Schl. 57. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1042 

Franz Josef I., 1848-1916. Lot. Gulden 1878, 1879 (2x), 1881, 1883, 1884, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890 (2x) und 1891 (2x).
J. 342. **14 Stück.** Wenige mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

1043 

Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. 24,65 g.
Dav. 31; J. 369; Thun 464. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1044 

Franz Josef I., 1848-1916. Doppelgulden 1879, Wien, auf seine Silberhochzeit mit Elisabeth von Bayern. Dav. 31; J. 369; Thun 464. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

1045 

Franz Josef I., 1848-1916. 20 Franken (8 Forint) 1880 KB, Kremnitz. 5,81 g Feingold. Fb. 243; J. 364 a; Schl. 63.1. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 220,00 €

1046 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Franken (4 Forint) 1888 KB, Kremnitz.
2,90 g Feingold.
Fb. 247; J. 363 a; Schl. 82. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1047 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1890, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 554. **GOLD.** Min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

1048 

Franz Josef I., 1848-1916. 20 Franken (8 Forint) 1891 KB, Kremnitz. 5,81 g Feingold. Mit dem Wappen von Fiume unter dem Herzschild. Fb. 244; J. 364 b; Schl. 86. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1049 

Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1893 KB, Kremnitz. 6,10 g Feingold. Fb. 250; J. 409; Schl. 95. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1050 

Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1894 KB, Kremnitz. 6,10 g Feingold. Fb. 250; J. 409; Schl. 96. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1051 

Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1895, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 629. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

1052 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1896, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 506; J. 378; Schl. 642. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

1053 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1896, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 506; J. 378; Schl. 642. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1054 

Franz Josef I., 1848-1916. Denar 1896,
nach dem Typ des Königs Andreas II. (1205-1235).
Milleniumprägung zur Jahrtausendfeier der Landnahme von Ungarn. 1,22 g.
Herinek 1111. Kl. Randfehler und Korrosionsspuren, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1055 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1897, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 561. **GOLD.** Attraktives Exemplar, vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €

1056 

Franz Josef I., 1848-1916. 20 Kronen 1898, Wien. 6,10 g Feingold. Fb. 504; J. 379; Schl. 632. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

1057 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1905, Wien. 3,05 g Feingold.
Fb. 506; J. 378; Schl. 644. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1058 

Franz Josef I., 1848-1916. 5 Kronen 1908, Wien, auf sein 60jähriges Regierungsjubiläum. 24,01 g. Dav. 35; J. 397. Dazu: Niederlande. Zeeland. Silberdukat 1795. 27,84 g. Dav. 1848; Delm. 976. **2 Stück.** Vorzüglich und sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1059 

Franz Josef I., 1848-1916. 5 Kronen 1908, Wien. Dazu: 5 Korona 1908 KB, Kremnitz. Dav. 35, 123; J. 397, 407. **2 Stück.** Min. Randfehler (1x), fast vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

1060 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. 3,05 g Feingold. Fb. 512; J. 381; Schl. 650. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1061 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1909, Wien. Marschalltyp. 3,05 g Feingold. Fb. 512; J. 381; Schl. 650. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1062 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1910 KB, Kremnitz. 3,05 g Feingold. Fb. 252; J. 408; Schl. 139. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1063 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1910, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 513; J. 386; Schl. 669. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1064 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1911 KB, Kremnitz. 3,05 g Feingold. Fb. 252; J. 408; Schl. 140. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1065 

Franz Josef I., 1848-1916. 10 Kronen 1911, Wien. 3,05 g Feingold. Fb. 513; J. 386; Schl. 670. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1066 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1914, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 493; J. 344; Schl. 578. **GOLD.** Vorzüglich +

Schätzung: 150,00 €

1067 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1915, Wien, mit Gegenstempel Schwert. Spätere Nachprägung. 3,44 g Feingold.
Fb. 494; J. 344; Schl. 579 Anm. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

1068 

Franz Josef I., 1848-1916. Dukat 1915, Wien. 3,44 g Feingold. Fb. 494; J. 344; Schl. 579. **GOLD.** Min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH

1069 

1. Republik, 1918-1938. 25 Schilling 1926, Wien. 5,29 g Feingold.
Fb. 521; J. 436; Schl. 687. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

1070 

1. Republik, 1918-1938. 100 Schilling 1929, Wien. 21,17 g Feingold. Fb. 520; J. 437; Schl. 682. **GOLD.** Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 600,00 €

1071 

1. Republik, 1918-1938. 25 Schilling 1929, Wien. 5,29 g Feingold.
Fb. 521; J. 436; Schl. 690. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH

1072 

1. Republik, 1918-1938. 100 Schilling 1934, Wien. 21,17 g Feingold. Fb. 520; J. 437; Schl. 686. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 600,00 €

1073 

1. Republik, 1918-1938. 100 Schilling 1934, Wien. 21,17 g Feingold. Fb. 520; J. 437; Schl. 686. **GOLD.** Fast vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

1074 

1. Republik, 1918-1938. 5 Groschen 1937. 3,05 g. J. 426. Fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

1075 

Kl. Sammlung von habsburgischen Medaillen und Plaketten hauptsächlich des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts, darunter mehrere, teilweise tragbare, Schützenmedaillen. Enthalten ist neben zwei Exemplaren in Silber u. a. eine Bronzemedaille, auf den Tod des Chemikers und Botanikers Joseph Franz Freiherr von Jacquin 1839 in attraktiver Erhaltung (Slg. Brettauer 558). Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.
16 Stück. Wenige mit kl. Fehlern, meist vorzüglich und besser

Schätzung: 400,00 €

1076 

ex 1076

Kl. Sammlung von Münzen des 18.-19. Jahrhunderts aus Österreich, vom 5 Kreuzer-Stück bis zum Kronentaler. Darunter auch bessere Stücke mit hübschen Erhaltungen. Dazu: Italien, 5 Lire 1929; Marokko, 200 Franc 1953 und Luxemburg, 5 Franken 1929.
58 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1077 

Kl. Sammlung von habsburgischen Kleingeldnominalen des 17. und 19. Jahrhunderts, darunter Trautson von Falkenstein, Liechtenstein und Venetien. Dazu: Breiter Groschen 1626 aus dem Fürstentum Siebenbürgen.
12 Stück. Meist mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 150,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

1078



Leopold II., 1790-1792. Kronentaler 1792 M, Mailand (Dav. 1389). Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1796 M, Mailand (Dav. 1390). Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1817 A, Wien (Dav. 7).
3 Stück. Mit kl. Fehlern, fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1079



Ferdinand I., 1835-1848. Konv.-Taler 1845 A, Wien (Dav. 14). Franz Josef I., 1848-1916. Konv.-Taler 1852 A, Wien (Dav. 17); Doppelgulden 1888, Wien (Dav. 27); 5 Kronen 1900, Wien (Dav. 34).
4 Stück. Mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › GURK, BISTUM

1080



Franz Xaver von Salm-Reifferscheid, 1782-1822. 20 Kreuzer 1806, Wien. 6,69 g. Holzmair S. 66. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

1081



Karl III. von Lothringen, 1695-1711. Reichstaler 1705. Dav. 1209; Suchomel/Videman 575. Leicht gewellt, fast vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

1082



Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. Reichstaler 1722. 28,88 g. Dav. 1218; Suchomel/Videman 747. Winz. Henkelspur, sehr schön +

Schätzung: 75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

1083



Max Gandolph von Küenburg, 1668-1687. 1/2 Reichstaler 1668. 13,8 g. Zöttl 2006. Min. berieben, sehr schön

Schätzung: 60,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

1084 

Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Dukat 1778. 3,47 g. Fb. 880; Zöttl 3143. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › WIEN

1085 

Silbermedaille 1896,
von F. Leisek, auf die letzte Zusammenkunft der Tafelrunde der Numismatischen Gesellschaft im Regensburger Hof vor dem Abbruch. Ansicht des Regensburger Hofes, zu den Seiten 1457 - 1896//Zehn Zeilen Schrift. Mit Randpunze: 44. 29,20 mm; 13,19 g. Slg. Horsky 7115; Wurzbach 9413. Herrliche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN DES MITTELALTERS › MITTELALTER-LOTS

1086



Kleines Konvolut von vier mittelalterlichen Münzen. Ein Händleinsheller o. J. (14. Jh., Vierschlag) aus Schwäbisch Hall, ein Kölner Pfennig des 13. Jahrhunderts (vgl. Hävernick 689), ein sächsischer Brakteat des 12. Jahrhunderts sowie ein Pfennig ("Köpfchen") aus der Grafschaft Holland.
4 Stück. Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT, GRAFSCHAFT

1087 

Bernhard von Sachsen, 1170-1212. Brakteat, Köthen. 0,63 g.
Herzog mit geschultertem Schwert reitet r.
Thormann 174. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

1088 

Alexander Carl, 1834-1863. 1/6 Taler 1862. 5,34 g. AKS 19; J. 71. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

1089 

Leopold Friedrich, 1817-1871. Vereinstaler 1869. 18,47 g. AKS 30; Dav. 509; Kahnt 10; Thun 10. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

1090 

Reichstaler 1639,
mit Titel Ferdinands III. 28,89 g.
Dav. 5039; Forster 278. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1091 

Reichstaler 1642,
mit Titel Ferdinands III. 28,90 g.
Dav. 5039; Forster 292. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

1092 

Silbermedaille o. J. (um 1700),
von P. H. Müller, auf das apostolische Glaubensbekenntnis. Das Glaubensbekenntnis, schneckenartig nach innen laufend//Drei Medaillons mit dem Sündenfall, der Auferstehung und der Ausgiessung des heiligen Geistes, im Zwischenraum Engelsköpfe, Laubwerk und die Initialen des Medailleurs. 40,19 mm; 20,03 g.
Brozatus -; Forster 867; Slg. Goppel 2811. **R** Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Das religiöse Bekenntnis ist die Bezeugung des persönlichen Glaubens wie auch das Glaubenszeugnis einer religiösen Gemeinschaft (apostolisch = was von den Aposteln herkommt oder deren Lehre entspricht).

Schätzung: 75,00 €

1093 

Konv.-Taler 1760,
mit Titel von Franz I. 27,96 g.
Dav. 1926; Forster 609. Leicht justiert, fast vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1094 

Silbermedaille 1830,
auf die 300-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 33,2 mm; 13,45 g. Slg. Whiting 652. Dazu: Silbermedaille 1936, von K. Goetz, auf den 1.000 Todestag von Kaiser Heinrich I. Mit Randpunze: BAYERÜ HAUPTMÜNZAMT Û SILBER 900f. 23,42 mm; 19,96 g. Kienast 522.
2 Stück. Mehrere Randfehler und Druckstelle, sehr schön und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

1095 

Karl Ludwig Friedrich, 1811-1818. 3 Kreuzer 1817. 1,1 g.
AKS 32; J. 18 b. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1096 

Ludwig, 1818-1830. Kronentaler 1819. 29,14 g.
Mit Signatur "DOELL" am Halsabschnitt.
AKS 52; Dav. 516; Kahnt 18; Thun 16. Fast sehr schön

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

1097 

Friedrich I., 1852-1856-1907. Ku.-Kreuzer 1878. Gedenk-Kreuzer auf die evangelische Kirche in Ladenburg. 3,91 g.
AKS -; J. -. **R** Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1098 

Friedrich I., 1852-1856-1907. Ku.-Kreuzer 1879. Gedenk-Kreuzer auf die evangelische Kirche in Eppingen. 4,06 g.
AKS -; J. 96. **R** Hübsche Kupferpatina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1099 

Friedrich I., 1852-1856-1907. Bronzemedaille 1906, von R. Mayer, auf die Goldene Hochzeit des großherzoglichen Paares. Brustbilder Friedrichs I. und seiner Gemahlin Luise nebeneinander r.//Brustbild der gekrönten Badenia r. Mit Randpunze: B.H. / MAYER (Werkstatt) PFORZHEIM und BRONZE. 79,97 mm; 192,74 g.
Wielandt/Zeitz 613. Mattiert, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › LOTS

1100 

Zwei Silber- und eine Messingmedaille, alle in Originaletuis, aus der Zeit des Großherzogs Friedrich I. (1852-1856-1907) auf verschiedene Landwirtschafts- und Gartenbauausstellungen.
Wielandt/Zeitz 413, 580, 610. **3 Stück.** Mattiert (2x), winz. Randefehler (1x), fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAMBERG › BISTUM

1101 

Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. Konv.-Taler 1795, Nürnberg.
Kontribution. 28,04 g.
Dav. 1939; Krug 427. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1102 

Albert IV., der Weise, 1465-1508. Goldgulden 1506, München. 3,16 g. Fb. 178; Hahn 9; Witt. 188 c. **GOLD. R**
Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 600,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1103



Karl Theodor, 1777-1799. Bronzemedaille o. J. (1778), von J. Scheufel, auf seinen Regierungsantritt. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel, breitem Ordensband und dem Orden vom Goldenen Vlies, unter dem Armabschnitt der St. Georgsorden//Brustbild seiner Gemahlin Elisabeth Augustes l. in Kleid und mit umgelegtem Hermelin, im aufgesteckten Haar Diadem. 50,87 mm; 77,66 g.
Slg. Memmesh. -; Stemper 540; Witt. 2442. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Mit altem Sammlerkärtchen.
Mit dem kinderlosen Kurfürst Maximilian III. Joseph starb am 30. Dezember 1777 die von Kaiser Ludwig IV. im Hausvertrag von Pavia 1329 begründete wittelsbach-bayerische Linie aus. Als Nachfolger trat der bei Brüssel geborene wittelsbach-pfälzische Kurfürst Karl Theodor (Herzog von Sulzbach 1733, Jülich-Berg seit 1742, Kurfürst von der Pfalz seit 1743) die Regentschaft an. Damit waren erstmals seit 1329 die getrennten wittelsbachischen Lande (einschließlich Pfalz, Jülich, Berg, Pfalz-Neuburg, Pfalz-Sulzbach) wieder vereinigt. Karl Theodor, der das bayerische Erbe nur widerwillig antrat, schlug nach dem Bayerischen Erbfolgekrieg 1777/1778 vor, Bayern gegen die österreichischen Niederlande, Karl Theodors Heimat, zu vertauschen, ein Plan, der 1784/1785 nochmals auf Betreiben Kaiser Josefs II. erörtert wurde. Beide Male scheiterte dieses Vorhaben vor allem am Widerstand der bayerischen Landstände, die ein unabhängig von der Dynastie bestehendes bayerisches Gesamtstaatsgefühl zum Ausdruck brachten und nicht im Habsburgerreich aufgehen wollten. Die engen Verbindungen Karl Theodors nach Wien kamen auch durch seine zweite (offizielle) Hochzeit vom 15. Februar 1795 mit Maria Leopoldine, Tochter des Erzherzogs Ferdinand, zum Ausdruck. Die Ehe mit Maria Leopoldine blieb - wie Karl Theodors erste Ehe mit Elisabeth Augusta von der Pfalz - kinderlos. Nach dem Tod Karl Theodors am 16. Februar 1799 fielen seine Länder an Maximilian IV. Joseph von Pfalz-Zweibrücken, weil sein natürlicher Sohn Karl August aus der Verbindung mit der Schauspielerin Josefine Seifert, geadelte Gräfin von Heideck, nicht erbberechtigt war. Karl August wurde erster und einziger Regent des Minifürstentums Bretzenheim an der Nahe. In München erinnert heute an den absolutistischen Kurfürsten vor allem der von ihm angelegte Englische Garten, den er wie den Nymphenburger Schloßpark für die Allgemeinheit öffnen ließ.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1104 

Karl Theodor, 1777-1799. Silbermedaille 1795, von C. Destouches, auf seine zweite Vermählung mit Maria Leopoldine, Tochter des Erzherzogs Ferdinand von Österreich. Beider Brustbilder nebeneinander r.//Hymen mit Fackel hält die an einem brennenden Altar lehnenden, mit Girlanden bekränzten Wappenschilde von Pfalz-Bayern und Österreich. 43,40 mm; 36,35 g. Slg. Kömmerling (Auktion UBS 65) 1115; Slg. Montenuovo 2297; Stemper 615; Witt. 2316. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1105 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1802. 25,74 g. Mit "MAXIM Û JOSEPH" in der Vorderseitenumschrift. AKS 5 Anm.; Dav. 542; Kahnt 51; Thun 33. **RR** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 232, Osnabrück 2013, Nr. 434.

Schätzung: 500,00 €

1106 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler 1813.
29,46 g. AKS 44; Dav. 552; Kahnt 64; Thun 44. Dazu: Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1767 A, Amberg. 27,81 g. Dav. 1954; Hahn 330.
2 Stück. Leicht justiert (1x), sehr schön und fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1107 

Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1818.
Verfassung. 27,94 g.
AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69; Thun 45. Hübsche Patina, min. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1108 

Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1833. Denkmal der 30.000 Bayern, welche im russischen Kriege den Tod fanden. AKS 129; Dav. 570; Kahnt 88; Thun 62. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1109 

Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1845. Erbprinz Ludwig. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. 36,99 g.
AKS 108 a; Dav. 593 var.; Kahnt 112; Thun 85 var. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1110 

Ludwig I., 1825-1848. Doppelgulden 1847. 21,2 g. AKS 77; Dav. 594; Kahnt 73; Thun 89. Vorzüglich +

Schätzung: 60,00 €

1111 

Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler o. J. 18,49 g. Dazu: Vereinstaler 1871. Sieg. 18,50 g. AKS 176, 188; Dav. 611, 615; Kahnt 131, 132; Thun 104, 107. **2 Stück.** Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1112 

Ludwig II., 1864-1886. 1/2 Gulden 1871. AKS 180; J. 102. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › BAYERISCHE STÄDTE

1113 

München. Tragbare Silbermedaille 1785, mit Signatur B. F. Ehrenbürgermedaille der Stadt, gewidmet vom Magistrat. Stadtwappen//Pyramide in Landschaft, im Hintergrund l. Stadtansicht. 45,63 mm; 59,27 g.
Hauser 481. **RR** Mit Henkel, üblicher Stempelfehler auf der Rückseite, Felder bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BOCHOLT › STADT

1114 

Ku.-10 1/2 Heller 1616. 2,06 g. Weing. 132. **RR** Fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1115 

Ku.-3 Pfennig 1616. 1,17 g. Weing. 122. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

1116 

Friedrich von Ansbach und Sigismund von Kulmbach, 1486-1495. Goldgulden o. J., Schwabach. 3,27 g. Fb. 305; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3104; v. Schr. 360. **GOLD.** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, min. Belagreste, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1117 

Friedrich von Ansbach und Sigismund von Kulmbach, 1486-1495. Goldgulden o. J., Schwabach. 3,26 g. Fb. 305; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 3104; v. Schr. 360. **GOLD.** Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT

1118 

Friedrich Christian, 1763-1769. Konv.-Taler 1766, Bayreuth. 27,9 g. Dav. 2042 A; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4039; Slg. Wilm. 797. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT

1119 

Friedrich, Albert und Christian, 1625-1634. Reichstaler 1628 (Jahreszahl im Stempel aus 1627 geändert), Nürnberg. 28,94 g. Dav. 6237; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4221; Slg. Wilm. -. Winz. Zainende, sehr schön +

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 296, Osnabrück 2017, Nr. 2027.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

1120 

Georg Wilhelm, 1619-1640. Ort (1/4 Taler) 1625, Königsberg. 6,41 g. Das Wardeinzeichen teilt die Rückseitenumschrift. Marienb. 1466; Old. 43 b. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

1121 

Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1671 IW, Minden. 9,85 g. v. Schr. 766. Schön-sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

1122 

Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1675 GDZ, Minden. 9,21 g. v. Schr. 802. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1123 

Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/3 Taler 1675 GDZ, Minden. 9,47 g. v. Schr. 802. Fast sehr schön

Schätzung: 60,00 €

1124 

Friedrich III., 1688-1701. Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1690, auf die Huldigung in Königsberg. 3,86 g. Brockmann 338. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1125 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Tabakdose
Mit Signatur Bf. Dreiteiliger Messingkorpus von länglicher Kastenform mit gerundeten Schmalseiten, bestehend aus einer einteiligen unverzierten Wandung, sowie einem an der Wandung mittels Scharnierkonstruktion befestigten Deckel und einem an die Wandung gelöteten Bodenstück. Der Dosendeckel trägt als Zentralmotiv eine typische Szene der Eberjagt, umher Verzierungen, darunter drei Zeilen Schrift auf Deutsch. Das zentrale Bildmotiv des Dosenbodens sind verschiedene Jagd- und Kampfszenen aus verschiedenen Teilen der Welt, z. B. Amerika, Asien, Afrika etc., sowie vier Zeilen Schrift auf Niederländisch. Maße: 145 x 47 x 26 mm; 92 g.
Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1126 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 2 Gröschel 1748 AHE, Breslau.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Old. 318. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

1127 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6 Kreuzer 1755 B, Breslau.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62. Old. 300. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1128 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 4 Mariengroschen 1756 D, Aurich. 4 g. Old. 250; v. Schr. 1312. Hübsche Patina, min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1129 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Bronzemedaille 1757,
unsigniert, auf die Schlacht bei Prag. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegter Feldbinde//Viktoria mit Schild in der Linken schleudert Blitze auf die vor ihr nach r. kniende Bohemia, vor ihr liegen Trophäen und zwei Fässer auf dem Boden. 47,83 mm; 34,00 g.
F. u. S. 4348; Old. 604 a. Vorzüglich

Mit altem Sammlerkärtchen.

Schätzung: 75,00 €

1130 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. 6-Gröscher 1757 E, Königsberg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 58. Old. 211 a); v. Schr. 1085. Attraktives Exemplar, kl. Prägeschwäche, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1131 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Groschen 1764 E, Königsberg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Old. 232 b; v. Schr. 1247. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

1132 

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Friedrichs d'or 1775 A, Berlin. 6,57 g. Fb. 2411; Kluge 112.1; Old. 435. **GOLD.** Kratzer, sehr schön

Schätzung: 1.000,00 €

1133 

LOT. Kleines Lot von vier preußischen Kleinmünzen: Ku.-Pfennig 1846 A, Ku.-Pfennig 1868 C, Silbergroschen 1869 C und 1/6 Taler 1861 A. Durchwegs hübsche Erhaltungen.
AKS 90; 108; 89; 91. **4 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1134 

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Silbermedaille 1792, von A. Abramson, auf die Huldigung Ansbach-Bayreuths nach der Vereinigung von Brandenburg-Franken mit Preußen. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Genius mit erhobener Rechten und Füllhorn steht vor brennendem Altar, der mit dem preußischen Adler geschmückt ist. 40,90 mm; 28,56 g. Hoffmann 82; Marienb. -; Slg. Wilm. 1146. Sehr schön-vorzüglich

Der letzte Markgraf Alexander, ein Neffe Friedrichs des Großen, trat die Fürstentümer am 2. Dezember 1791 gegen eine Jahresrente an Friedrich Wilhelm II. ab. Von dem zu Ansbach residierenden Freiherrn von Hardenberg wurden sie als preußische Provinzen verwaltet, kamen aber schon 1805 durch den Vertrag von Schönbrunn an Bayern.

Schätzung: 75,00 €

1135 

Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. Konv.-Taler 1796, Berlin. 27,88 g. Handelsmünze. Dav. 2600; J. 182; Old. 55. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1136 

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille 1798, von A. Abramson, auf den Tod Johann Carl Conrad Oelrichs (*1722 Berlin, Ó1798 Berlin), Vertreter von Pfalz-Zweibrücken und Baden in Berlin. Brustbild Oelrichs r.//Grabpyramide mit sechs Medaillons, die Oelrichs vielfältige Tätigkeit dokumentieren: Rechtsgelehrter, Archäologe, Historiker, Diplomat, Geograph und Numismatiker, l. Lorbeerbaum. 41,86 mm; 27,07 g. Hoffmann 260; Marienb. -. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1137 

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1816 A. 21,88 g. Kammerherrentaler. AKS 12; Dav. 758; Kahnt 364; Old. 105 b; Thun 245. Sehr schön

Die Vorderseitenumschrift mit der Abkürzung "K. V. PREUSS." soll den König zu der Bemerkung veranlaßt haben: "Ich bin doch nicht der Kammerherr von Preuss". Daher wird dieser Typ "Kammerherrentaler" genannt.

Schätzung: 500,00 €

1138 

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1818 D. 22,09 g. AKS 13; Dav. 759; Kahnt 365; Old. 124; Thun 246 D. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1139 

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Eisengußmedaille 1821,
unsigniert, auf die Einweihung des Nationaldenkmals auf dem Kreuzberg. Ansicht des Denkmals//Neun Zeilen Schrift. 99,18 mm; 135,09 g.
Marienb. 3807. Mit Tragevorrichtung, min. korrodiert, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1140 

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Einseitige, vergoldete Bronzemedaille o. J. (1823),
von F. König, Werkstatt G. Loos, auf die Vermählung des Kronprinzen Friedrich Wilhelm mit Elisabeth Luise von Bayern. Köpfe des Brautpaares l. 47,17 mm; 31,21 g.
Marienb. 4160 (zweiseitig); Witt. 2818 (zweiseitig). Feine Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Mit altem Sammlerkärtchen.

Schätzung: 50,00 €

1141 

Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Vereinsdoppeltaler 1840 A. 36,95 g. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Old. 179; Thun 252. Min. Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1142 

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Vereinsdoppeltaler 1842 A. 37,03 g. AKS 69; Dav. 766; Kahnt 381; Old. 301; Thun 253. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1143 

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Bronzemedaille 1851,
von F. W. Kullrich, auf das Reiterdenkmal Friedrichs des Großen auf dem Boulevard "Unter den Linden" in Berlin. Brustbild mit Dreispitz l.//Ansicht des Denkmals. 37,75 mm; 24,29 g.
Marienb. 4254; Slg. Henckel 2601. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

1144 

Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861. Taler 1854 A.
Dazu: Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1854.
AKS 76, 17; Dav. 773, 763; Kahnt 377, 370; Thun 260, 250. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1145 

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1866 A. Auf den Sieg über Österreich. AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Old. 407; Thun 271. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1146 

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1866 A. Auf den Sieg über Österreich. 18,49 g. AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Old. 407; Thun 271. Vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

1147 

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1866 A. Auf den Sieg über Österreich. 18,48 g. AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Old. 407; Thun 271. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1148 

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1866 A. Auf den Sieg über Österreich. 18,46 g. AKS 117; Dav. 784; Kahnt 389; Old. 407; Thun 271. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1149 

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1869 B. 18,44 g. AKS 99; Dav. 782; Kahnt 388; Thun 270 B. **R** Sehr schön

Schätzung: 80,00 €

1150 

Wilhelm I., 1861-1888. Ku.-4 Pfennig 1869 A. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 64 RB. AKS 105; J. 53. **Äußerst selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

1151 

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1871 A. 18,5 g. Sieg. AKS 118; Dav. 785; Kahnt 390; Old. 408; Thun 272. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1152 

Wilhelm I., 1861-1888. Vereinstaler 1871 A. Sieg. 18,49 g. Dazu: Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1765 A, Berlin. 21,95 g. AKS 118; Dav. 785, 2586; Kahnt 390; Old. 408, 69 d; Thun 272. **2 Stück.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz und fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1153 

Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1900, mit Signatur F. A., auf die Errichtung des Denkmals für Wilhelm I. in Erfurt. Geharnischtes Brustbild mit Hermelinmantel und Lorbeerkranz l.//Denkmal. 50,24 mm; 50,45 g.
Marienb. 7167. Mattiert, vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

1154 

Wilhelm II., 1888-1918. Einseitige, rechteckige Bronzeplakette 1907, unsigniert, auf seine Silberne Hochzeit mit Auguste Viktoria, Tochter Friedrichs VIII. von Schleswig-Holstein-Augustenburg. Engel steht mit ausgebreiteten Flügeln vor der Himmelspforte und hält je eine Kartusche mit dem Brustbild Wilhelms II. und Auguste Viktorias in der Hand, unten gekröntes Monogramm und Hochzeitsdaten. 122 x 180 mm; 395,10 g.
Hüsken 7458. **RR** In Originaletui. Vorzüglich

Schätzung: 500,00 €

1155 

Wilhelm II., 1888-1918. Messing-Gußmedaille 1912, unsigniert, auf die Übernahme der Mark Brandenburg durch die Hohenzollern. Büste l. mit umgelegtem Mantel//Friedrich I. von Brandenburg zu Pferde. 86,49 mm; 250,41 g.
Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

1156 

Kleine Sammlung von preußischen Münzen des 19. Jahrhunderts. Darunter auch: Thun 270 (2x) und 271. Interessantes Objekt mit einigen hübschen Qualitäten, bitte besichtigen.
12 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

1157 

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1590, Goslar. 28,64 g. Dav. 9069; Welter 634. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

1158 

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1598, Goslar. Wahrheitstaler. 28,97 g.
Dav. 9091; Welter 629. Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

Das vorliegende Stück gehört zu der Reihe der sogenannten emblematischen Taler, die auf die Streitigkeiten des Herzogs mit einigen landständischen Adeligen Bezug nehmen. Mit dem Wahrheitstaler will der Herzog ausdrücken, daß er sich von den Klägern verleumdet fühlt. Auch wenn die Wahrheit noch so stark verdreht wurde, am Ende wird sie sich doch durchsetzen. Auf der Vorderseite wird betont, daß derjenige nichts zu befürchten hat, der richtig handelt.

1159 

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1602, Zellerfeld. Dav. 6285; Welter 645 B. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

1160 

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1603, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,90 g.
Dav. 6292; Müseler 10.2/23; Welter 643. Feine Patina, Felder der Rückseite leicht geglättet, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

1161 

Heinrich Julius, 1589-1613. Reichstaler 1605, Zellerfeld. 28,84 g. Dav. 6285; Welter 645 B. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1162 

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1619, Goslar oder Zellerfeld. 28,24 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1163 

Friedrich Ulrich, 1613-1634. Reichstaler 1628, Goslar oder Zellerfeld. 28,7 g. Dav. 6303; Welter 1057 A. Leichte Kratzer am Rand, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

1164 

Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704. 24 Mariengroschen 1699, Braunschweig. 17,15 g. Dav. 332; Welter 2082. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

1165 

Karl I., 1735-1780. Reichstaler 1745, Zellerfeld. Ausbeute der Grube Güte des Herrn. 29,10 g. Dav. 2163; Welter 2724. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

1166 

Karl I., 1735-1780. 8 Gute Groschen 1758, Braunschweig. 8,2 g.
Dazu: 8 Gute Groschen 1760, Braunschweig (7,63 g) und Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806, 16 Gute Groschen 1790, Braunschweig (13,96 g).
Welter 2743, 2746, 2911. **3 Stück.** Min. justiert (3x), vorzüglich-Stempelglanz, vorzüglich und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1167 

Wilhelm, 1831-1884. Taler 1841 CvC. 21,99 g. AKS 78; Dav. 632; Kahnt 152; Thun 117. Sehr schön

Schätzung: 30,00 €

1168 

Wilhelm, 1831-1884. Taler 1841 CvC. 21,83 g. AKS 78; Dav. 632; Kahnt 152; Thun 117. Fast sehr schön

Schätzung: 30,00 €

1169 

Wilhelm, 1831-1884. Vereinstaler 1858 B. AKS 81; Dav. 636; Kahnt 155; Thun 123. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 40,00 €

1170 

Wilhelm, 1831-1884. Vereinstaler 1865 B. 18,51 g. AKS 81; Dav. 636; Kahnt 155; Thun 123. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

1171 

Christian, Bischof von Minden, 1611-1633. Reichstaler 1624, Andreasberg.
Ausbeute der Grube St. Andreas. 28,88 g.
Dav. 6479; Müseler 10.4.1/11 b var.; Welter 926.
Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

1172 

Christian Ludwig, 1648-1665. 1/16 Taler 1665, Clausthal. 1,77 g. Welter 1527. Leicht gewellt, sehr schön +

Schätzung: 50,00 €

1173 

Georg Wilhelm, 1665-1705. 2/3 Taler 1690, Celle. 15,36 g. Dav. 367; Welter 1590. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

1174 

Georg, 1636-1641. Reichstaler 1641, Zellerfeld. 28,7 g. Dav. 6508; Welter 1454. Reste von Grünspan, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1175 

Johann Friedrich, 1665-1679. 4 Mariengroschen 1669, Clausthal. 2,34 g. Welter 1788. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1176 

Georg III., 1760-1820. 1/6 Taler 1796, Clausthal. 3,37 g. Welter 2834. Randfehler, leicht gereinigt, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1177 

Georg III., 1760-1820. 16 Gute Groschen 1820. 11,7 g. AKS 9; J. 13 a. **RR** Hübsche Patina, kl. Kratzer im Rand, vorzüglich

Schätzung: 600,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

1178 

Georg IV., 1820-1830. 16 Gute Groschen 1820. 11,79 g. AKS 33; J. 23 b. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

1179 

Taler 1863.
50-Jahrfeier der Befreiungskriege. 17,53 g.
AKS 14; Dav. 626; Kahnt 161; Thun 124. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

1180 

Taler 1871,
Sieg. 17,51 g.
AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127. Min. Kratzer und Ranfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRESLAU › STADT

1181 

Bronzegußmedaille 1896,
unsigniert, auf den 70. Geburtstag des Breslauer Arztes und Archäologen Dr. Wilhelm Grempler. Brustbild Gremplers r.//Drei Putten beim Ausgraben, Zeichnen und Begutachten archäologischer Gegenstände, ein weiterer mit einem Schwert und einem Siegeskranz.
59,75 mm; 73,71 g.
F. u. S. 3759; Slg. Brettauer 423. **R** Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › DEUTSCHER ORDEN IN MERGENTHEIM

1182 

Johann Caspar von Ampringen, 1664-1684. 3 Kreuzer 1680, Mainz. 1,59 g. Prokisch 190 B/h. Leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › REICHSMÜNZSTÄTTE

1183 

Sigismund, 1419-1437. Goldgulden o. J. (nach 1419), mit Titel Sigismunds. 3,04 g.
Berghaus 102 a; Fb. 854. **GOLD. R** Fassungsspuren, beschnitten, fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM

1184 

Johann Christoph von Westerstetten, 1612-1636. 2 Kreuzer 1623,
mit Titel Ferdinands II. 0,91 g.
Cahn 85. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 175,00 €

1185 

Johann Christoph von Westerstetten, 1612-1637. 10 Kreuzer 1635, Augsburg,
mit Titel Ferdinands II. 3,72 g.
Cahn 65 b. **R** Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EISLEBEN › STADT

1186 

1 1/2 facher Taler 1661,
auf die 100-Jahrfeier der Naumburger Konvention. 43,58 g.
Brozatus 827 (dort als "Talerförmige Medaille" bezeichnet); Slg. Whiting 136; Tornau 1470 II c. Sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ERBACH › GRAFSCHAFT

1187 

Georg Albrecht, *1844, Ó1915. Silbermedaille 1902, von W. Volk, auf die 100-Jahrfeier des Eulbacher Marktes. Kopf des Stifters, Franz zu Erbach r.//Wappen auf gekröntem Wappenmantel. Mit Randpunze: 990. 44,8 mm; 37,77 g.
In Silber sehr selten. Prachtexemplar. Herrliche Patina, min. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › REICHSMÜNZSTÄTTE

1188 

Friedrich III. von Habsburg, Kaiser 1451-1493. Pfandinhaber Philipp von Weinsberg, 1452-1503. Goldgulden o. J. (1451-1493). 3,36 g. Fb. 940; J. u. F. 120. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

1189 

Silbermedaille 1742, von J. J. Enke, auf die Krönung Karls VII. zum römischen Kaiser. Brustbild Karls VII. mit Lorbeerkranz r.//Tisch mit Reichsinsignien, darüber sieben Planetenzeichen. 24,0 mm; 4,16 g. Förschner 290; J. u. F. 760. **RR** Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

1190 

Vereinsdoppeltaler 1843. 37,1 g. AKS 2; Dav. 641; Kahnt 182; Thun 131. Hübsche Patina, min. berieben, vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

1191 

Doppelgulden 1848.
Erzherzog Johann. 21,20 g und 21,18 g.
AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. **2 Stück.** Min. bearbeitet (1x), vorzüglich
Schätzung: 100,00 €

1192 

Vereinstaler 1860.
Brustbild mit sieben Perlen auf der Stirn und fünf Perlen an der Schläfe. 18,51 g.
AKS 8; Dav. 649; Thun 142. Vorzüglich
Schätzung: 50,00 €

1193 

Doppelter Vereinstaler 1861. 37,02 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 100,00 €

1194 

1/2 Gulden 1862. 5,26 g. AKS 17; J. 37. **R** Feine Patina, min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich
Schätzung: 125,00 €

1195 

Vereinstaler 1863.
Fürstentag. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 65.
AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz
Schätzung: 75,00 €

1196 

Vereinstaler 1865. 18,48 g. AKS 10; Dav. 652; Kahnt 170; Thun 144. Hübsche Patina, vorzüglich
Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › FÜRSTENTUM FRANKFURT

1197 

Carl Theodor von Dalberg, Fürstprimas des Rheinbundes, 1806-1815. Konv.-Taler 1808. 28 g. AKS 2; Dav. 808; Kahnt 186; Slg. Pick 835; Thun 128. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › LOTS

1198 

ex 1198

Kleine Serie von zwei Bronzemedaillen, einem Messingjeton und einer Gußmedaille aus unedlem Metall des 19. Jahrhunderts. Enthalten ist u. a. die Bronzemedaille 1828, von Chr. Pfeuffer, auf die Rückkehr des Naturforschers Eduard Rüppell aus Afrika nach Frankfurt nach 10jähriger Reise (J. u. F. 1031). Dazu: Bronzemedaille 1929, von O. Pareth, auf den 65. Geburtstag des in Gießen wirkenden Psychiaters Karl Robert Sommer.
5 Stück. Im Originaletui (1x), vorzüglich und besser

Exemplare der Sammlung Ernst Justus Haeberlin (19. Juni 1847, † 5. Dezember 1925).*

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

1199 

Goldgulden o. J.
des Herzogtums Geldern, Arnold von Egmont, 1423-1472, mit Gegenstempel von Hamburg auf der Vorderseite: Nesselblatt. 3,09 g.
Delm. 604 (R); Fb. 56; Krusy H 2, 2. **GOLD. R**
Schrötlingsrisse, schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1200 

Dukat 1497 (spätere Prägung des 16. Jahrhunderts). 3,49 g.
Ohne Nesselblatt auf der Rückseite.
Fb. 1100; Gaed. 87 b. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

1201 

Dukat 1497. 3,36 g. Fb. 1100; Gaed. 86 a var. **GOLD.**
Fassungs und Bearbeitungsspuren, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1202 

Reichstaler (32 Schilling) 1621,
mit Titel Ferdinands II. 28,21 g.
Dav. 5365; Gaed. 397. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

1203 

Silbermedaille o. J. (Ende des 17. Jahrhunderts), unsigniert, auf die Freundschaft. Zwei ineinandergreifende Hände über Landschaft mit Meer im Hintergrund, im Vordergrund Bogen mit Köcher und Pfeilen, zu den Seiten ein Schiff und ein Turm, darüber Schriftband und strahlendes Gottesauge in Wolken//Zwei Wappenschilde, auf denen die Namen "Jonathan" bzw. "David" zu lesen sind, lehnen an einem Baum in Bergwerkslandschaft, im Hintergrund l. Schachtgöpel, r. Stollenmundloch. 42,44 mm; 31,64 g. Gaed. II, S. 131, 130; Müseler 24.1 a. Feine Patina, leichter Stempelsprung in der Vorderseite, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1204 

32 Schilling 1795, mit Titel von Franz II. 18,25 g. Gaed 652; J. 37. Dazu: Königreich Westphalen, Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1809 B. 5,69 g. AKS 15; J. 21. **2 Stück.** Sehr schön und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

1205 

Dukat 1864. 3,48 g. Divo/S. 80; Fb. 1142; Schl. 338. **GOLD.** Kl. Kratzer und Druckstelle, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › LOTS

1206 

Kleine Sammlung von Münzen des 18. und 19. Jahrhunderts, vom Dreiling bis zum 32 Schilling-Stück. **12 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 35,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HARZ

1207 

Tauftaler 1705 RB, Zellerfeld. 29,05 g. Münzmeister Rudolf Bornemann, 1676-1711. Katsouros 5. Leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

1208 

Tauftaler 1708 RB, Zellerfeld. 29,24 g. Münzmeister Rudolf Bornemann, 1676-1711. Katsouros 6. Leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HATZFELD › GRAFSCHAFT

1209 

Melchior von Hatzfeldt-Gleichen, 1630-1658. Silbermedaille 1702 (geprägt auf Veranlassung von Freiherr Franz von Nesselrode, 1635-1707), von J. van Dishoecke. Gedächtnismedaille. Geharnischtes Brustbild fast v. v., umher zweizeilige Umschrift//Von zwei Löwen gehaltenes, gekröntes, vierfeldiges Wappen von Nesselrode mit Mittelschild auf barocker Verzierung, darunter im Abschnitt acht Zeilen Schrift und Rosette. 34,75 mm; 14,85 g. F. u. S. 3765; M.-J./V. H 11 a. **R** Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HEILBRONN › STADT

1210 

Silbermedaille 1717, von P. H. Müller, auf die 200-Jahrfeier der Reformation. Religio mit Kreuz und Kerze steht halbl. vor Altar und wird von Hand aus Wolken gekrönt, auf dem Altar aufgeschlagenes Buch//Über einem Brunnen mit sieben Röhren Christus mit Kreuz und Strahlenglorie, aus seinen Wunden springen Strahlen. 43,86 mm; 29,94 g. Brozatus 881; Slg. Whiting 187. Kl. Kerbe im Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN, LANDGRAFSCHAFT

1211 

Wilhelm II., 1493-1509. Albus 1504, Kassel. 2,23 g. Der hessische Löwenschild, oben die Jahreszahl 150|, zu den Seiten Verzierungen//Hüftbild der heiligen Elisabeth v. v. mit Kirchenmodell auf dem Arm, darunter vierfeldiges Wappen, umher Zierkreis. Schütz 374.9/374.10. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-MARBURG, LANDGRAFSCHAFT

1212 

Ludwig IV., 1567-1604. 1/2 Groschen 1596, Marburg. 1,77 g. Schütz 516.2. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Kl. Prägeschwäche, fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

1213



Friedrich II., 1760-1785. Taler Landmünze 1778, Kassel. Sterntaler. Dav. 2303; Schütz 1962. Hübsche Patina, winz. Justierspuren, berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Dieser Taler, eine Landmünze zu 24 Groschen (13 1/3 Taler-Fuß) - im Gegensatz zum Konv.-Taler zu 32 Groschen - wurde nur in Hessen geprägt. Er entsprach ungefähr dem preußischen Reichstaler des Graumannschen Fußes (14-Taler-Fuß). Auf der Rückseite ist der Stern des Ordens vom Goldenen Löwen abgebildet. So erhielt dieses Stück den Namen Sterntaler. Die Sterntaler wurden u. a. dazu verwandt, Familien zu entschädigen, deren Söhne im amerikanischen Freiheitskrieg gefallen waren. Auf diesem makaberen Hintergrund basierend, entstand das Märchen von den Sterntalern, das die Gebrüder Grimm in der Umgebung von Kassel aufzeichneten. Landgraf Friedrich II. bezog große Subsidien von den Engländern für Soldaten, die er an sie vermietete. In amerikanischen Sammlerkreisen heißen die Sterntaler daher auch "Blooddollar".

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

1214



Ludwig III., 1848-1877. Vereinstaler 1866. 18,51 g. AKS 120; Dav. 707; Kahnt 266; Thun 200. Min. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-HOMBURG, LANDGRAFSCHAFT

1215



Friedrich V. , 1751-1820. Silbermedaille 1804, unsigniert, von A. Hoffmann und J. L. Jachtmann, Werkstatt Loos, auf die Vermählung seiner Tochter Amalia Maria Anna mit Prinz Friedrich Wilhelm Karl, Sohn Friedrich Wilhelms II. von Preußen. Gedenkstein, der mit den lorbeerumwundenen Wappenschilden von Preußen und Hessen sowie zwei ineinandergreifenden Händen verziert ist, unter den Schilden steht das Hochzeitsdatum in zwei Zeilen//Hymen mit Brautfackel wird von Amor, der einen Myrtenzweig in der Linken hält, einer nach l. sitzenden, verschleierten weiblichen Gestalt zugeführt. 44,6 mm; 29,38 g. Schütz 3608; Sommer A 113. **RR** Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSISCHE STÄDTE

1216 

Marburg. Bronzegußmedaille 1927, von B. Elkan, auf die 400-Jahrfeier der Philipps-Universität. Stadtansicht von Marburg mit dem Landgrafenschloß//Brustbild Philipps des Großmütigen von Hessen fast v. v. 97,70 mm; 259,76 g. Menzel-Severing 278. Kl. Gußloch im Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-KIRCHBERG, GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

1217 

Christian Friedrich Karl, 1767-1806. 1/2 Konv.-Taler 1786, Schwabach. 13,96 g. Albrecht 216. **R** Min. bearbeitet, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENZOLLERN › HOHENZOLLERN-SIGMARINGEN, FÜRSTENTUM

1218 

Carl, 1831-1848. Kreuzer 1842. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 65. AKS 16; J. 9. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOYA › GRAFSCHAFT

1219 

Otto III., 1383-1428. Swaren, Bassum. 1,15 g. Der Graf sitzt v. v. mit Schild in der Rechten, darin Bärentatzen, in der Linken Buch//Schild mit den Hoyaer Bärentatzen. Giesen 16.01. **R** Etwas dezentriert, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ISENBURG › DAS (SOUVERÄNE) FÜRSTENTUM ISENBURG

1220 

Carl Friedrich, 1806-1815. 12 Kreuzer 1811. 3,91 g. AKS 3; J. 2. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ISENBURG › YSENBURG UND BÜDINGEN (IN BÜDINGEN), GRAFSCHAFT, SEIT 1840 FÜRSTENTUM

1221 

Wolfgang Ernst, 1596-1633. 1/4 Reichstaler 1618, Büdingen,
mit Titel von Matthias. 8,23 g. Mit fünfstrahligem Stern am Beginn der Vorderseitenumschrift.
Grote 23 b var. **R** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

1222 

Bruno, 1861-1906. Ku.-Schnepfenheller o. J. (1870), Darmstadt. 2,54 g. J. 11; Zilch 10 b. Hübsche Kupferpatina, winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH, GRAFSCHAFT, AB 1336 MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1356 HERZOGTUM

1223 

Reinald, 1402-1423. Goldgulden o. J. (1419/1420), Bergheim. 3,49 g. Fb. 1364 a; Noss 174 d. **GOLD.** Sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › JÜLICH-BERG, HERZOGTUM

1224 

Gerhard II., 1437-1475. Bausche 1471, Düren. 1,71 g. Levinson I-129; Noss 165. **Von großer Seltenheit.** Schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1225 

Wilhelm IV., 1475-1511. Postulatsgoldgulden 1503, Mülheim. 2,13 g. Fb. 1382; Noss 198. **GOLD.** Kl. Randabbruch, kl. Schrötlingsfehler am Rand, schön

Schätzung: 75,00 €

1226 

Karl Theodor, 1743-1799. Konv.-Taler 1772, Düsseldorf. 27,91 g. Dav. 2369; Noss 979. Sehr schön +

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JÜLICH-KLEVE-BERG › KLEVE, GRAFSCHAFT, SEIT 1417 HERZOGTUM

1227 

Johann I., 1448-1481. Goldgulden o. J., Wesel. 3,25 g. Fb. 1368; Noss 152 a. **GOLD. RR** Sehr schön

Schätzung: 1.500,00 €

1228 

Johann II., 1481-1521. Stüber 1490, Kleve. 2,85 g. Levinson I-246; Noss 191. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KIEL › STADT

1229



ex 1229

Lot. Kleine Sammlung von zwei Bronze- und zwei Blei-Zinn-Medaillen, davon eine einseitig, sowie vier Gipsabgüssen einer Medaille der Stadt Kiel. Auf der Vorderseite ist der "Geistkämpfer", eine Bronzeskulptur des Künstlers Ernst Barlach, *1870, Ó1938, abgebildet, die in Kiel vor der Nikolaikirche aufgestellt ist: Ein Engel mit einem Schwert, der v. v. auf einem nach r. stehenden wilden Tier steht, oben die geteilte Jahreszahl 1953 in römischen Ziffern. Die Legende lautet: SALVS PVBLICA - SVPREMA LEX, "Das Gemeinwohl ist das höchste Gesetz". Auf der Rückseite ist das Stadtwappen zu sehen, um das drei Fische schwimmen.
8 Stück. Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Der norddeutsche Bildhauer und Künstler Ernst Barlach hatte zu Beginn des 20. Jahrhunderts besonders durch seine expressionistischen Plastiken Bekanntheit erlangt. Er wurde 1924 vom damaligen Oberbaurat Kiels, Willy Hahn, beauftragt, eine Großplastik für die schleswig-holsteinische Landeshauptstadt zu schaffen. Nur unter Zusicherung völliger künstlerischer Freiheit stimmte Barlach schließlich 1927 zu. Im Dezember 1928 wurde die Skulptur in aller Heimlichkeit und ohne Anwesenheit des Künstlers eingweiht. Barlach wollte mit dem Geistkämpfer, wie die Kieler Zeitung die bisher namenlose Skulptur betitelte, "den inneren Vorgang der (Selbst-)Überwindung" darstellen. In diesem Sinne kann der Sockel der Statue als materielles Sein verstanden werden, das wilde Tier als lebendiger, tierisch-triebhafter Aspekt des Lebens und der Engel als höheres, seelisch-geistiges Sein, das die oberste bewusste Entscheidungsinstanz, versinnbildlicht durch das Schwert, in sich trägt. (Deutung nach Klaus Hupp, Der Kieler „Geistkämpfer“ von Ernst Barlach. Darstellung, Deutung und Geschichte, Mitteilungen der Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte, Band 73, 1989, S.173-248)
In der Zeit des Nationalsozialismus fand die Skulptur als "entartete Kunst" wenig Anklang. Im April 1937 wurde sie aus dem öffentlichen Raum entfernt und zunächst im Thaulow-Museum aufgestellt. 1939 erfolgte die offizielle Beschlagnahmung und ein (vermeintlicher) Verkauf ins Ausland. Über Umwege gelangte der Geistkämpfer in den Wirren des Zweiten Weltkriegs an Hugo Körtzinger, einen Freund Barlachs, der in Schnega in der Lüneburger Heide lebte.
1946 wurde die Rettung der Statue in Kiel bekannt. Die Stadt meldete ihre Besitzansprüche an, allerdings behaupteten u. a. auch Hugo Körtzinger und der Sohn Barlachs, die rechtmäßigen Eigentümer zu sein. Erst sieben Jahre später konnten die Kieler Behörden die Skulptur zurückkaufen, die 1954 vor der Nikolaikirche aufgestellt wurde.

Anläßlich des Rückkaufs der Statue hat die Stadt 1953 die Herstellung einer Gedenkmedaille mit dem Abbild des Geistkämpfers beim Kieler Hofjuwelier Hansen in Auftrag gegeben. Als Folge der Streitigkeiten um die Besitzansprüche untersagten die Nachfahren Barlachs allerdings die Verwendung des Statuenmotivs für die Medaille. Bei den hier vorliegenden Stücken handelt es sich somit um Probegüsse einer nie fertig gestellten Medaille, die die Stadtgeschichte Kiels auf außergewöhnliche Art und Weise beleuchtet.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

1230 

Anno II., 1056-1075. Denar. 1,08 g. +HENRIC[VS INER] AVG Kreuz, an den Enden der Arme je eine Kugel, in den Winkeln A - N - N - S//[SCA COLONIA C]IRI Kirchengebäude mit rundem Giebel, zu den Seiten je ein Ringel. Dannenberg 391; Hävernick 323. **RR** Leicht gewellt, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1231 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1416), Bonn. 3,44 g. Fb. 793; Noss 274. **GOLD.** Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1232 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1422), Riel. 3,52 g. Fb. 794; Noss 317. **GOLD.** Kl. Schrötlingsfehler, schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1233 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1423), Bonn. 3,49 g. Fb. 794; Noss 322. **GOLD.** Prägeschwäche, schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1234 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1426), Riel. 3,45 g. Fb. 795 (dort falsche Abbildung); Noss 329. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1235 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1428), Bonn. 3,5 g. Fb. 797 b; Noss 340 var. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1236 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1428), Bonn. 3,37 g. Fb. 797 b; Noss 340 var. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

1237 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1439), Riel. 3,1 g. Fb. 797; Noss 361. **GOLD.** Leichte Schürfspuren im Randbereich, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1238 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1439), Riel. 3,41 g. Fb. 797; Noss 363. **GOLD.** Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1239 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1440), Riel. 3,45 g. Fb. 797; Noss 365. **GOLD.** Etwas Belag, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1240 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (1440), Riel. 3,41 g. Fb. 797; Noss 364. **GOLD.** Leichte Knickspur, Schrötlingsfeher, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1241 

Dietrich II. von Moers, 1414-1463. Goldgulden o. J. (um 1460), Riel. 2,94 g. Fb. 797; Noss 398. **GOLD.** Etwas berieben, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1242 

Ruprecht, Pfalzgraf bei Rhein, 1463-1480. Goldgulden o. J. (1463), Riel. 3,28 g. Fb. 798; Noss 401. **GOLD.** Schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1243 

Ruprecht, Pfalzgraf bei Rhein, 1463-1480. Goldgulden o. J. (um 1468), Deutz. 2,86 g. Postulatsgulden.
Fb. 801; Noss 440 var. **GOLD.** Schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

1244 

Ruprecht, Pfalzgraf bei Rhein, 1463-1480. Goldgulden o. J. (um 1468), Deutz. 2,48 g. Postulatsgulden.
Fb. 801; Noss 440 var. **GOLD.** Beschnitten, schön-sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1245 

Hermann IV. von Hessen, 1480-1508. Goldgulden o. J. (1481), Bonn. 3,27 g. Fb. 802; Noss 469. **GOLD.** Winz. Zainende, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1246 

Clemens August von Bayern, 1723-1761. 20 Kreuzer 1735, Bonn. 5,13 g. Noss 695 a. Attraktives Exemplar, kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1247 

Sedisvakanz 1761. 1/8 Taler 1761, Koblenz. 3,5 g. Noss 774; Zepernick 44. **R** Min. justiert, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › STADT

1248 

Goldgulden o. J. 3,12 g. Fb. 751; Noss 21. **GOLD.** Rand bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

1249 

Simon August, 1734-1782. Matthier 1763, Detmold. Grote 284. Dazu: Lindau, einseitiger Pfennig 1689, 1695. **3 Stück.** Fast sehr schön-sehr schön

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

1250 

Witten o. J. (nach dem Rezeß von 1410). 1,07 g. Behrens 51 a. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 10,00 €

1251 

Reichstaler (32 Schilling) 1573,
mit Titel Maximilians II. und dem Abzeichen des Bürgermeisters Hieronymus Lüneburg. 28,86 g.
Behrens 102; Dav. 9409. Starker Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1252 

Taler (48 Schilling) 1752.
27,18 g. Dazu: Silberabschlag zu einem 1/4 Reichstaler von den Stempeln des Doppeldukaten 1717 und Silberabschlag zu einem 1/8 Reichstaler von den Stempeln des Dukaten 1730.
Behrens 291 a, 638 c, 663 c; Dav. 2420. **3 Stück.** Sehr schön (1x) und fast vorzüglich (2x)

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › ERZBISTUM

1253 

Christian Wilhelm von Brandenburg, 1598-1608-1631.
Kipper-4 Groschen (Schreckenberger, 12 Kreuzer) o. J. 1,68 g.
Mit Wertzahl 4 im Reichsapfel.
Slg. Kraaz -; v. Schr. 639/640. **RR** Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

1254 

Christian Wilhelm von Brandenburg, 1598-1608-1631.
Kipper-12 Kreuzer (Schreckenberger, 4 Groschen) o. J. 2,02 g. Mit Wertzahl IZ im Reichsapfel.
Slg. Kraaz - (zu 30); v. Schr. 643 var. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

1255 

Christian Wilhelm von Brandenburg, 1598-1608-1631.
Einseitiger Schüsselpfennig 1623, Halle. 0,37 g. v. Schr. 714. **R** Kl. Zainende, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › STADT

1256 

1/24 Taler (Groschen) 1572/1573,
mit Titel Maximilians II. 2,21 g. Zwitterprägung mit der Jahreszahl auf Vorder- und Rückseite.
v. Schr. 1157. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

Exemplar der Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 16, Dortmund 2000, Nr. 1235.

Schätzung:
150,00 €

1257 

Kipper-12 Kreuzer (Schreckenberger, 4 Groschen) 1622,
mit Titel Ferdinands II. 1,81 g.
Slg. Hauswaldt -; v. Schr. -. **Sehr seltener Jahrgang.** Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

1258 

2/3 Taler 1675. 19,14 g. Dav. 640; v. Schr. 1542 (dort mit Gegenstempel). Leichter Grünspan, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1259 

Silbermedaille 1750,
von J. Kittel, auf Johann Julius Struve, Pfarrer von 1704-1753 in der St.-Johannis-Kirche, Stadtteil Altstadt.
Brustbild Struves fast v. v.//Säule von Efeu umwunden, zu den Seiten die geteilte Jahreszahl. 38,40 mm; 17,71 g.
Brozatus -; Slg. Hauswaldt 1328. **RR** Hübsche Patina, fast vorzüglich

Erworben 1997.

Schätzung:
100,00 €

1260 

Bronzemedaille 1820,
von L. Jachtmann, auf das 50jährige Amtsjubiläum des Präsidenten am Oberlandesgericht in Magdeburg, Carl Heinrich von Klevenow (*9.9.1749 in Stettin, Ó3.5.1822 in Magdeburg). Brustbild l. mit umgelegtem Mantel//Fünf Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. 39,34 mm; 28,51 g.
Slg. Hauswaldt -. Vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

1261 

Johann II. von Nassau, 1397-1419. Goldgulden o. J. (1399-1402), Bingen. 3,44 g. Fb. 1617; Slg. Walther 99. **GOLD.** Randausbruch, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

1262 

Johann II. von Nassau, 1397-1419. Goldgulden o. J. (1414-1417), Höchst. 3,41 g. Fb. 1616; Slg. Walther 112. **GOLD.** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1263 

Johann II. von Nassau, 1397-1419. Goldgulden o. J. (1414-1417), Höchst. 3,43 g. Fb. 1616; Slg. Walther 112. **GOLD.** Kl. Zainenede, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1264 

Konrad III. von Dhaun, 1419-1434. Goldgulden o. J. (1419-1423), Bingen. 3,28 g. Fb. 1622; Slg. Walther 123. **GOLD.** Kl. Punze, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1265 

Konrad III. von Dhaun, 1419-1434. Goldgulden o. J. (1426-1434), Bingen. 3,43 g. Fb. 1621; Slg. Walther 117. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

1266 

Adolph II. von Nassau, 1461-1475. Goldgulden o. J. (1464), Mainz. 3,31 g. Fb. 1628; Slg. Pick 204 leicht var.; Slg. Walther 154 var. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1267 

Dietrich II. von Isenburg zu Büdingen zum 2. Mal, 1475-1482. Goldgulden o. J. (1477-1482), Mainz. 3,2 g. Fb. 1627; Slg. Walther 161. **GOLD. R** Stempelfehler, leicht gewellt, sehr schön

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › STADT

1268



Ku.-5 Sols 1793. Notgeld des französischen Kommandanten General d'Oyré, geprägt während der Belagerung durch die kaiserlichen Truppen. Brause-Mansfeld Tf. 18, 10; Slg. Walther 749. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Mit altem Sammlerkärtchen.
Dieses Exemplar ist auf eine kleine Kupfermünze geschlagen worden, sodaß der Schrötling nicht den kompletten Stempel aufnehmen konnte.

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › LOTS

1269



Johann Friedrich Karl von Ostein, 1743-1763. Ku.-Pfennig 1759. Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802. Ku.-1/4 Kreuzer 1795, Ku.-1/2 Kreuzer 1795.
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD, GRAFSCHAFT

1270



Günther IV., Ernst II., Hoyer VI., Gebhard VII. und Albrecht VII., 1486-1526. Groschen 1517, 1520; 1/2 Groschen 1514.
Tornau 32; 38; 48. **3 Stück.** Kl. Randfehler (2x), sehr schön (2x) und sehr schön-vorzüglich (1x)

Schätzung: 100,00 €

1271



Günther IV., Ernst II., Hoyer VI., Gebhard VII. und Albrecht VII., 1486-1526. Taler 1523, Eisleben. 28,96 g. Dav. 9471; Tornau 61 f. **RR** Feine Patina, Felder geglättet, sehr schön

Exemplar der Auktion S. Rosenberg 73, Frankfurt/Main 1932, Nr. 418.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 600,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-BORNSTEDT, GRAFSCHAFT

1272



Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrat VI., 1605-1615. Reichstaler 1607, Eisleben. 28,94 g. Dav. 6919; Tornau 148 b. Kl. Zainende, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1273



Franz Maximilian und Heinrich Franz, 1644-1692. 2/3 Taler 1675, Eisleben. Dav. 663; 662 var.; Tornau 295 h; 297 b. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-EISLEBEN, GRAFSCHAFT

1274 

Johann Georg I., Peter Ernst I. und Christoph II., 1558-1579. 1/4 Taler 1560, Eisleben. 6,96 g. Tornau 348 b. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1275 

Johann Georg I., Peter Ernst I. und Johann Hoyer III., 1573-1579. Reichstaler 1577, Eisleben, mit Titel Rudolfs II. 29,04 g. Dav. 9495; Tornau 392 q. Feine Patina, Kratzer, leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz. Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 200,00 €

1276 

Johann Georg I., Peter Ernst I. und Johann Hoyer III., 1573-1579. Reichstaler 1577, Eisleben, mit Titel Maximilians II. 29,02 g. Dav. 9494; Tornau 391 e. Sehr schön

Erworben im Juni 1931 von W. Trinks, Wien. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz. Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

1277 

Jobst II., 1579-1619. Reichstaler 1607, Eisleben. 28,39 g. Dav. 6932; Tornau 425 b. Hübsche Patina, min. bearbeitet, sehr schön

Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-FRIEDEBURG, GRAFSCHAFT

1278 

Peter Ernst I., Bruno II., Hoyer Christoph, Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587. Reichstaler 1587, Eisleben. 28,96 g. Dav. 9507; Tornau 578 d. Hübsche Patina, winz. Kratzer, sehr schön

Erworben im Oktober 1939 von O. Tornau, Halberstadt. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz. Mit altem Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

1279 

Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601. 1/2 Reichstaler 1591, Eisleben. 14,12 g. Tornau 613 b. Sehr schön

Erworben am 9.10.1939 von O. Tornau, Halberstadt. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz, und der Auktion Fritz Rudolf Künker 163, Berlin 2010, Nr. 548. Mit altem Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-FRIEDEBURG, GRAFSCHAFT

1280 

Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg IV., 1587-1601. 1/2 Reichstaler 1596, Eisleben. 14,11 g. Tornau 619 a. Kl. Druckstelle, sehr schön

Erworben im Oktober 1939 von O. Tornau. Exemplar der Slg. Dr. Kunz, Graz.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-ARTERN, GRAFSCHAFT

1281 

Volrat VI. und Jobst II., 1619-1620. Reichstaler 1619, Eisleben. 28,51 g. Dav. 6957; Tornau 720 m. Hübsche Patina, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Exemplar der Auktion S. Rosenberg 59, Frankfurt/Main 1926, Nr. 1237, erworben im Oktober 1939 von O. Tornau, Halberstadt. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit altem Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

1282 

Volrat VI., Wolfgang III. und Johann Georg II., 1620-1627. Reichstaler 1621, Eisleben. 27,72 g. Dav. 6963 A; Tornau 740 b. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

Exemplar der Auktion F. Schlessinger 6, Berlin 1930 und der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 100,00 €

1283 

Volrat VI., Wolfgang III. und Johann Georg II., 1620-1627. Reichstaler 1622, Eisleben. 28,91 g. Dav. 6962; Tornau 749 v. Hübsche Patina, min. bearbeitet, sehr schön

Erworben im Oktober 1939 von O. Tornau, Halberstadt. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit altem Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 100,00 €

1284 

Volrat VI., Wolfgang III. und Johann Georg II., 1620-1627. Reichstaler 1626, Eisleben. 28,57 g. Dav. 6962; Tornau 771 o. Hübsche Patina, sehr schön

Erworben im Oktober 1939 von O. Tornau, Halberstadt. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

1285 

Philipp Ernst, Wolfgang III. und Johann Georg II., 1629-1630. Reichstaler 1629, Eisleben. 28,38 g. Dav. 6970 A; Tornau 860 b. Sehr schön

Exemplar der Auktion S. Rosenberg 80, Frankfurt/Main 1934, Nr. 480 und Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit altem Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-SCHRAPLAU, GRAFSCHAFT

1286 

Gebhard VII., Albrecht VII., Philipp II. und Johann Georg I., 1540-1546. Taler 1544, Eisleben. Dav. 9513; Tornau 890 e. Winz. Schrötlingsfehler im Rand, sehr schön

Erworben im Januar 1929 von der Frankfurter Münzhandlung E. Button, Frankfurt/Main. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

1287 

Gebhard VII., Johann Georg I. und Peter Ernst I., 1547-1558. Taler 1547, Eisleben. 28,55 g. Dav. 9516; Tornau 906 k. Feine Patina, sehr schön +

Erworben im Oktober 1939 von O. Tornau, Halberstadt. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

1288 

Heinrich II. und Gotthelf Wilhelm, 1591-1594. Reichstaler 1594, Eisleben. 28,71 g. Dav. 9527; Tornau 988 d. Hübsche Patina, sehr schön

Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

1289 

Heinrich II., 1595-1602. Reichstaler 1595, Eisleben. 28,85 g. Dav. 9529; Tornau 997 a. Hübsche Patina, min. Randfehler, sehr schön

Erworben im Oktober 1939. Exemplar der Slg. Oberpostrat Dr. Hans Kunz, Graz.
Mit alten Bestimmungskärtchen.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT

1290 

Albrecht VII., Philipp II. und Johann Georg I., 1541-1546. Taler 1543, Eisleben.
Mit "ALBERTVS" in der Vorderseitenumschrift. 29,02 g. Dav. 9530; Tornau 1020 p. Leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1291 

David, 1593-1628. Reichstaler 1624, Eisleben. 28,52 g. Spruchtaler. Dav. 6989. Fast sehr schön/sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1292 

Friedrich Christoph allein, 1610-1631. Reichstaler 1610, Eisleben. 28,5 g. Dav. 7002; Tornau 1263 b. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, min. berieben, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT

1293 

Christian Friedrich, 1641-1665. 1/2 Reichstaler 1663, Eisleben. 14,49 g. Tornau 1436 c. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › LOTS

1294 

Lot aus verschiedenen Kleinmünzen der Mansfelder Geschlechter aus dem 16. und 17. Jahrhundert, vom Dreier bis hin zum 1/3 Taler. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
9 Stück. Meist sehr schön und besser

Schätzung: 150,00 €

1295 

Spitzgroschen o. J., Groschen 1515, 1/24 Taler (Groschen) 1638, 1/21 Taler 1611, 1612.
Tornau 351, 28, 460, 213 I, 216. **5 Stück.** Fast sehr schön (2x), sehr schön (2x) und vorzüglich (1x)

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

1296 

Paul Friedrich, 1837-1842. Gulden (2/3 Taler) 1840. 12,97 g. AKS 32; J. 45. Feine Patina, winz. Graffito, sehr schön +

Schätzung: 60,00 €

1297 

Friedrich Franz II., 1842-1883. Taler 1848. AKS 37; Dav. 727; Kahnt 292; Thun 214. Sehr schön-vorzüglich

Die Bezeichnung "Angsttaler" ist entstanden, weil in der Vorderseitenbeschreibung auf die Betonung des Gottesgnadentums "V(on). G(ottes). G(naden)." verzichtet wurde und dies gerade im Revolutionsjahr 1848.

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815 GROSSHERZOGTUM

1298 

Friedrich Wilhelm, 1860-1904. Ku.-3 Pfennig 1864 A. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 63 RB.
AKS 74; J. 118. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Kl. Fleck, polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › DER WESTFÄLISCHE FRIEDEN VON MÜNSTER UND OSNABRÜCK

1299



Bremen, Stadt. Silbermedaille 1649, von J. Blum, auf den Westfälischen Frieden von Münster und Osnabrück am 14. Oktober 1648 (nach gregorianischem Kalender am 24. Oktober 1648). Friedensgöttin mit Ölzweig und Horn schreitet über den am Boden liegenden Kriegsgott//12 Zeilen Schrift, umher Kranz aus Öl- und Palmzweigen. 42,94 mm; 22,37 g.
Deth./Ord. 103; Jungk 18; Pax in Nummis 120. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

Seit Anfang 1645 trafen sich Gesandte aller kriegsführenden Parteien in den westfälischen Städten Münster und Osnabrück zu Friedensverhandlungen, wobei in Osnabrück der Kaiser, die in die katholischen und protestantischen Lager gehörenden Reichsstände sowie Schweden und in Münster der Kaiser, Frankreich und die übrigen am Krieg beteiligten Mächte verhandelten. Frankreich und Schweden hatten bereits 1638 beschlossen, nur gemeinsam Frieden zu schließen. Auf schwedischer Seite wurden die Verhandlungen von Adler Salvius und Johan Oxenstierna (der Sohn des schwedischen Reichskanzlers Axel Oxenstierna) geleitet. Nach dreieinhalb Jahren wurde der Westfälische Friede endlich am 24. Oktober 1648 in Münster und Osnabrück unterzeichnet. Schweden erhielt Vorpommern mit den Inseln Rügen, Usedom und Wollin, Teile von Hinterpommern, Wismar, das aus dem Erzbistum Bremen gebildete Herzogtum Bremen und Verden sowie eine Kriegsentschädigung von 5 Millionen Reichstalern. Am 16. Juni 1650 wurde die konkrete Umsetzung der Friedensbestimmungen im Friedensexekutionsrezeß von Nürnberg beschlossen.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÖRDLINGEN › REICHSMÜNZSTÄTTE

1300



Friedrich III. von Habsburg, Kaiser 1451-1493. Pfandinhaber Philipp von Weinsberg, 1469-1503. Goldgulden o. J. (1469-1487). 3,15 g. Fb. 1794; Herzfelder 7 c/b var. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

1301



Karl V. von Habsburg, König 1519-1530, Kaiser 1530-1558. Pfandinhaber Eberhard von Eppstein-Königstein, 1503-1535. Batzen (4 Kreuzer) 1516; Batzen (4 Kreuzer) 1533; Halbbatzen (2 Kreuzer) 1527. Schulten 2416, 2423, 2424. **3 Stück.** Leicht überarbeitet (1x), schön-sehr schön

Schätzung: 30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NORDHAUSEN › STADT

1302 

Kipper-12 Kreuzer o. J.,
mit Titel Ferdinands II. 1,89 g.
Lejeune 53 a; Slg. Kraaz - (vgl. 1095). **R** Kl.
Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

1303 

Kipper-12 Kreuzer 1622,
mit Titel Ferdinands I. 1,47 g.
Lejeune 62 a var.; Slg. Kraaz 1094. **RR** Schön-sehr schön

Schätzung:
30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

1304 

1/4 Dukatenklippe o. J. (1700). 0,87 g. Fb. 1892; Kellner 95. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1305 

Silbermedaille 1730,
von D. S. Dockler, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbilder Martin Luthers und Melanchthons nebeneinander r.//Christus thront v. v. auf Wolken, aus denen Engelsköpfe hervorschauen. 32,08 mm; 14,92 g.
Brozatus 1065; Slg. Erlanger II 2490; Slg. Whiting 416 (dort in Gold). Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

Erworben im Januar 1979.

1306 

Klippenförmige Silbermedaille im Gewicht eines 1/4 Reichstalers 1730,
von P. G. Nürnberger, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Auf geöffneter Bibel liegen zwei weitere aufgeschlagene Bücher, eines davon die Confessio Augustana, darüber strahlender Name Jehovas//Acht Zeilen Schrift, darüber und darunter je eine Arabeske. 31,61 x 32,19 mm; 7,45 g.
Brozatus 1070; Slg. Erlanger II, 2747; Slg. Whiting 426.
Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

Erworben im Januar 1979.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

1307



Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900. Bronzemedaille 1860,
von R. Kölbel, auf das 50jährige Dienstjubiläum von Friedrich Wilhelm Anton Römers, Präsident des Großherzoglich Oldenburgischen Ober-Appellationsgerichtes, gewidmet von seinen Freunden und Verehrern. Büste Römers l.//Zehn Zeilen Schrift. 50,93 mm; 58,23 g. Klie in: Oldenburger Münzfreunde Band 3, 1995, S. 58, 1.03;
Wurzbach 7934. Kl. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSNABRÜCK › BISTUM

1308



Ernst August II. von York, 1716-1728. 24 Mariengroschen (2/3 Taler) 1721, Osnabrück. 17 g. Dav. 725; Kennepohl 358 f; Welter 2491. Leichte Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

1309



Edzard I., der Große, 1491-1528. Goldgulden o. J. (1491/1493), Emden,
mit Titel Friedrichs III. 3,06 g. Ohne Strahlenkranz zwischen Haupt und Heiligenschein des St. Johannes. Fb. 873; Kappelhoff 103. **GOLD.** Kl. Kratzer, fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1310



Enno II., 1528-1540. Goldgulden o. J. (1534/1539), Emden. 1,95 g.
Horngulden.
Fb. 876; Kappelhoff 179. **GOLD. RR** Kl. Randausbrüche, Knickspur, schön

Exemplar der Sammlung Kennepohl, Auktion Fritz Rudolf Künker 93, Osnabrück 2004, Nr. 4325.

Schätzung: 400,00 €

1311



Edzard II., Christoph und Johann, 1540-1566. Ciffert 1565, Emden.
1,54 g. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer.
Kappelhoff 194 var. **R** Schön-sehr schön

Exemplar der Slg. Kennepohl, Auktion Fritz Rudolf Künker 93, Osnabrück 2004, Nr. 4334.

Schätzung: 40,00 €

1312



Edzard II. und Johann, 1566-1591. Reichstaler 1589, Emden. 28,85 g. Dav. 9614. **Seltener Jahrgang.** Graffito im Feld der Vorderseite, fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

1313 

Enno III., 1599-1625. Ciffert o. J., Münzstätte vermutlich Emden. 0,66 g. Kappelhoff 354. **R** Schön

Schätzung: 35,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

1314 

Ruprecht I., 1353-1390. Goldgulden o. J. (1354-1364), Bacharach. 3,49 g.
Florentiner Typ.
Fb. 1966; Slg. Memmesh. 2105. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

1315 

Ludwig III., 1410-1436. Goldgulden o. J. (1417-1419), Bacharach. 3,45 g.
Mit Beizeichen Kreuz und Punkt.
Fb. 1973; Slg. Memmesh. 2130 var. **GOLD.** Sehr schön

Schätzung: 300,00 €

1316 

Ludwig III., 1410-1436. Goldgulden o. J. (1419-1423), Heidelberg. 3,4 g. Fb. 1974; Slg. Memmesh. 2132. **GOLD.** Schön/schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1317 

Ludwig III., 1410-1436. Goldgulden o. J. (nach 1426), Bacharach. 3,42 g. Fb. 1976; Slg. Memmesh. 2138. **GOLD.** Bearbeitungsspuren, schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1318 

Ludwig IV., 1436-1449. Goldgulden o. J. (1444-1449), Bacharach. 3,22 g.
Mit Beizeichen Punkt.
Fb. 1977; Slg. Memmesh. 2143. **GOLD.** Leicht gewellt, sehr schön

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

1319



Karl Ludwig, 1648-1680. Silbermedaille 1664, unsigniert. Heidelberger Faßmedaille, geprägt auf die Wiederinstandsetzung des Heidelberger Schlosses und des großen Fasses. Ansicht des Fasses//Elf Zeilen Schrift, unten die Jahreszahl. 31,21 mm; 13,89 g. Stemper 222 B. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

Das erste Heidelberger Faß wurde im Jahre 1591 unter Pfalzgraf Johann Casimir gebaut. Dieses Faß wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört. 1664 wurde das auf der vorliegenden Medaille abgebildete Faß hergestellt, wie auch die Jahreszahl auf der Rückseite besagt. Im Jahr 1667 soll in Heidelbergs Umgebung ein besonders guter Wein gewachsen sein, mit dem vermutlich das große Faß gefüllt wurde. Aber auch dieses Faß wurde bei der Zerstörung des Heidelberger Schlosses durch die Franzosen im Jahre 1693 unbrauchbar gemacht.

1320



Karl Ludwig, 1648-1680. Silbermedaille 1664, unsigniert. Heidelberger Faßmedaille, geprägt auf die Wiederinstandsetzung des Heidelberger Schlosses und des großen Fasses. Ansicht des Fasses//Elf Zeilen Schrift, unten die Jahreszahl. 30,87 mm; 14,52 g. Stemper 222. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Das erste Heidelberger Faß wurde im Jahre 1591 unter Pfalzgraf Johann Casimir gebaut. Dieses Faß wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört. 1664 wurde das auf der vorliegenden Medaille abgebildete Faß hergestellt, wie auch die Jahreszahl auf der Rückseite besagt. Im Jahr 1667 soll in Heidelbergs Umgebung ein besonders guter Wein gewachsen sein, mit dem vermutlich das große Faß gefüllt wurde. Aber auch dieses Faß wurde bei der Zerstörung des Heidelberger Schlosses durch die Franzosen im Jahre 1693 unbrauchbar gemacht.

1321



Karl Philipp, 1716-1742. Silbermedaille 1716, unsigniert. Heidelberger Faßmedaille, geprägt zu seinem Regierungsantritt. Ansicht des Fasses//Neun Zeilen Schrift, im Abschnitt zwei aneinandergelehnte Wappen, zu den Seiten die geteilte Jahreszahl. 33,58 mm; 14,06 g. Stemper 444. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

Das erste Heidelberger Faß wurde im Jahre 1591 unter Pfalzgraf Johann Casimir gebaut. Dieses Faß wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört. 1664 wurde das auf der vorliegenden Medaille abgebildete Faß hergestellt, wie auch die Jahreszahl auf der Vorderseite besagt. Im Jahr 1667 soll in Heidelbergs Umgebung ein besonders guter Wein gewachsen sein, mit dem vermutlich das große Faß gefüllt wurde. Aber auch dieses Faß wurde bei der Zerstörung des Heidelberger Schlosses durch die Franzosen im Jahre 1693 unbrauchbar gemacht.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

1322 

Karl Philipp, 1716-1742. Silbermedaille 1727, mit Signatur "I. P.", auf die Renovierung des großen Heidelberger Fasses. Ansicht des Fasses mit figürlich veränderter Schauseite und einer zweiten Treppe, l. das Standbild des Hofnarren Perkeo//13 Zeilen Schrift, darunter gekreuzte Eichen- und Palmzweige. 36,99 mm; 21,75 g.
Stemper 457. Sehr schön

Das erste Heidelberger Faß wurde im Jahre 1591 unter Pfalzgraf Johann Casimir gebaut. Dieses Faß wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört. 1664 wurde das auf der vorliegenden Medaille abgebildete Faß hergestellt. Auch dieses wurde bei der Zerstörung des Heidelberger Schlosses im Jahre 1693 unbrauchbar gemacht.

Schätzung: 100,00 €

1323 

Karl Philipp, 1716-1742. Silbermedaille 1727, mit Signatur "I. P.", auf die Renovierung des großen Heidelberger Fasses. Ansicht des Fasses mit figürlich veränderter Schauseite und einer zweiten Treppe, l. das Standbild des Hofnarren Perkeo//13 Zeilen Schrift, darunter gekreuzte Eichen- und Palmzweige. 38,08 mm; 21,76 g.
Stemper 457. Fast sehr schön

Das erste Heidelberger Faß wurde im Jahre 1591 unter Pfalzgraf Johann Casimir gebaut. Dieses Faß wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört. 1664 wurde das auf der vorliegenden Medaille abgebildete Faß hergestellt. Auch dieses wurde bei der Zerstörung des Heidelberger Schlosses im Jahre 1693 unbrauchbar gemacht.

Schätzung: 80,00 €

1324 

Karl Philipp, 1716-1742. Kleine Serie von Heidelberger Faßmedaillen, darunter Silbermedaille 1716, geprägt zu seinem Regierungsantritt (3x, Stemper 445), Bronzemedaille o. J., geprägt zu seinem Regierungsantritt (Stemper 446), Zinnmedaille und Nachguss in Silber 1728, auf die Wiederfüllung des großen Heidelberger Fasses (Stemper 458).
6 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM

1325 

13. Jahrhundert. Denar.
Zeit der gemeinschaftlichen Regierung der Herzöge Bogislaw II. und Kasimir II. (1187-1220). 0,58 g. Brustbild des Heiligen l. mit erhobener Rechten//Dreitürmiges Kirchengebäude.
Dannenberg 18 var.; Kopicki 4107/4108 (dort unter Bogislaw I. und Kasimir I., 1156/1160-1180). **R** Fast sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM

1326



13. Jahrhundert. Denar.
Zeit der gemeinschaftlichen Regierung der Herzöge Bogislaw II. und Kasimir II. (1187-1220). 0,58 g. Brustbild des Heiligen l. mit erhobener Rechten//Dreitürmiges Kirchengebäude.
Dannenberg 18 var; Kopicki 4107/4108 (dort unter Bogislaw I. und Kasimir I., 1156/1160-1180). **R**
Prägeschwäche, fast sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM NACH DER LANDESVEREINIGUNG VON 1478

1327



Bogislaw X., 1474-1523. Schilling 1489, Gartz an der Oder. 1,19 g. Dannenberg 377; Levinson I-243. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN-STETTIN, HERZOGTUM

1328



Franz, (1602-) 1618-1620. Doppelschilling 1619, Stettin, mit Gegenstempel von Anklam auf der Rückseite: Strahl, zu den Seiten der Spitze A - 3. 1,38 g. Hildisch 123 (Münze) und S. 124, GS II (Gegenstempel); Slg. Pogge 983. Fast sehr schön

Exemplar der Slg. Karl-Ludwig Grabow, Berlin.

Schätzung:
30,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN-WOLGAST, HERZOGTUM

1329



Philipp Julius, 1592-1625. Doppelschilling 1621, Franzburg. 1,31 g. Mit "V" statt "U" in den Umschriften. Hildisch 212; Slg. Pogge 907. Sehr schön

Exemplar der Slg. Karl-Ludwig Grabow, Berlin.

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

1330



Silbermedaille 1627,
unsigniert, auf die Grundsteinlegung der Dreieinigkeitskirche am 4. Juli. Ansicht der Kirche, l. ein Engel mit Palmzweig, r. ein Engel mit Ölzweig, darüber die personifizierte Dreieinigkeit in Wolken//Sieben Zeilen Schrift, umher die 16 Wappen der damaligen Herren des Inneren Rates. 41,73 mm; 19,13 g.
Brozatus -; Plato 23. Herrliche Patina, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

1331 

Pfennig 1703. 0,32 g. Münzmeister vermutlich Johann Michael Federer. Beckenb. -. **Wohl unediert.** Vorzüglich

Exemplar der Auktion Frankfurter Münzhandlung 148, Frankfurt/Main 1997, Nr. 1115.

Schätzung: 30,00 €

1332 

Konv.-Taler 1762,
mit Titel von Franz I. 28,12 g.
Beckenb. 7105; Dav. 2618. Sehr schön

Schätzung: 280,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-OBERGREIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1778 FÜRSTENTUM

1333 

Heinrich XXII., 1859-1902. Ku.-Pfennig 1864.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 63 RD.
AKS 18; J. 45. **Selten in dieser Erhaltung.** Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-SCHLEIZ, GRAFSCHAFT, SEIT 1806 FÜRSTENTUM

1334 

Heinrich LXVII., 1854-1867. Ku.-3 Pfennig 1864 A.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 64 RB.
AKS 39; J. 130. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1335 

Albrecht als Herzog, 1486-1500. Goldgulden o. J., Leipzig. 3,13 g. Fb. 2609; Slg. Merseb. 344. **GOLD.** Fassungsspuren, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1336 

August, 1553-1586. Taler 1555, Annaberg. 28,56 g.
Mit Münzmeisterzeichen Holzschuh.
Dav. 9791; Keilitz/Kahnt 48; Schnee 703. Fast sehr schön

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1337 

August, 1553-1586. Taler 1561, Dresden. 28,83 g. Mit Münzmeisterzeichen HB. Dav. 9795; Keilitz/Kahnt 56; Schnee 713. Hübsche Patina, sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

1338 

August, 1553-1586. Reichstaler 1574, Dresden. 29,1 g. Mit Münzmeisterzeichen HB. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1339 

August, 1553-1586. Reichstaler 1575, Dresden. 28,9 g. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Min. Belag, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1340 

August, 1553-1586. Reichstaler 1585, Dresden. 29,16 g. Mit Münzmeisterzeichen HB. Dav. 9798; Keilitz/Kahnt 68; Schnee 725. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

1341 

Christian I., 1586-1591. Reichstaler 1590, Dresden. 29,13 g. Dav. 9806; Keilitz/Kahnt 142; Schnee 731. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1342 

Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1596, Dresden. 29,16 g. Mit Münzmeisterzeichen HB. Dav. 9820; Keilitz/Kahnt 186; Schnee 754. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1343 

Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1605 und 1609, Dresden. 28,74 g und 28,97 g. Mit Münzmeisterzeichen HR. Dav. 7566 (2x); Keilitz/Kahnt 228 (2x); Schnee 767 (2x). **2 Stück.** Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1344 

Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1611, Dresden. 29,04 g. Dav. 7566; Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Etwas Belag, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1345 

Johann Georg I. und August, 1611-1615. Reichstaler 1614, Dresden. 28,76 g.
Mit Münzmeisterzeichen Schwan.
Clauß/Kahnt 13; Dav. 7573; Schnee 786. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1346 

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1627, Dresden. 28,89 g.
Mit Münzmeisterzeichen HI und gekreuzten Zainhaken.
Clauß/Kahnt 158 a; Dav. 7601; Schnee 845. Hübsche Patina, kl. Kratzer am Rand, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

1347 

Johann Georg I., 1615-1656. Silbermedaille 1630, von S. Dadler, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbild Johanns des Beständigen mit geschultertem Kurschwert v. v., in der Umschrift die Wappen von Kursachsen, Meißen, Sachsen und Thüringen//Neun Zeilen Schrift, der Text endet mit LEBENN, darunter zweizeilige Datumsangabe. 56,18 mm; 37,29 g.
Brozatus 730; Maué 16; Slg. Merseb. 1053 var.; Slg. Whiting 119 var. Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

1348 

Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1630, Dresden, auf die 100-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. 29,04 g.
Brozatus 722 var.; Clauß/Kahnt 323; Dav. 7605 (dort falsche Abbildung); Schnee 860; Slg. Whiting 106. Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1349



Johann Georg I., 1615-1656. Silbermedaille 1631, von S. Dadler, auf den schwedischen und protestantischen Sieg bei Breitenfeld (heute Stadtteil von Leipzig) am 7. September (nach gregorianischem Kalender am 17. September). Justitia mit Schwert, Constantia mit gekrönter Säule und Pax mit Lorbeerzweig stehen beieinander und reichen sich die rechte Hand, oben eine aus Wolken kommende Hand und der strahlende Name Jehovas, im Hintergrund Stadtansicht von Leipzig//Darstellung des Schlachtfeldes, darüber zwischen Wolken ein Engel, der mit flammendem Schwert auf den Feind zufliegt. 65,28 mm; 56,01 g.
Brozatus 744; Hildebrand I, S. 117, 28; Maué 28; Slg. Merseb. 2533. Kl. Randfehler, Kratzer im Feld der Vorderseite, sehr schön-vorzüglich

Die Schlacht bei Breitenfeld gehört zu den bedeutendsten Auseinandersetzungen des Dreißigjährigen Krieges. Nachdem die kaiserlichen Truppen unter Tilly in Sachsen eingefallen waren, schloß sich Kurfürst Johann Georg I. am 11. September 1631 Gustav Adolf von Schweden an. Am 17. September 1631 kam es gegen 14.00 Uhr zur Schlacht bei Breitenfeld. Obwohl die kaiserliche Reiterei die ungeübten Sachsen schlug, trug letztendlich die protestantische Armee den Sieg davon. Ausschlaggebend hierfür war eine neue bewegliche Kampfweise und das stärkere Geschütz der Schweden. Breitenfeld war der erste große Sieg der Protestanten und markierte einen Wendepunkt im Dreißigjährigen Krieg.

Schätzung: 400,00 €

1350



Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1635, Dresden. 28,94 g.
Mit Münzmeisterzeichen CM.
Clauß/Kahnt 165; Dav. 7601; Schnee 870. **RR** Min. korrodiert, bearbeitet, sehr schön

Der Dresdener Münzmeister Cornelius Melde war im Jahr 1635 nur für 4 Monate im Amt, was die Seltenheit dieses Talers erklärt.

Schätzung: 125,00 €

1351



Johann Georg III., 1680-1691. Silbermedaille o. J. (1681), von J. Kittel, auf die Huldigung von Dresden. Geharnischtes Brustbild r. zwischen IOH. GE. - III. EL. SAX//Ansicht der Stadt Dresden. 42,45 mm; 28,88 g. F. u. S. 4105 (dort Jahreszahl 1680); Slg. Merseb. 1227. **R** Henkelspur, Felder geglättet, sehr schön

Schätzung: 300,00 €

1352



Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 1/12 Taler (Doppelgroschen) 1705, Dresden.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Kahnt 176; Kohl 396; Slg. Merseb. 1614. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Zainende, fast Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1353 

Friedrich August II., 1733-1763. Reichstaler 1740, Dresden, auf das Vikariat. Dav. 2668; Schnee 1031. **R** Henkelspur, Felder der Vorderseite geglättet, sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1354 

Friedrich August II., 1733-1763. 2/3 Taler 1757, Dresden. 13,91 g. Dav. 833; Kahnt 548. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

Schätzung: 1.000,00 €

1355 

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1765, Dresden.
Mit Münzmeisterzeichen EDC.
Dav. 2682; Kahnt 1070; Schnee 1063. Hübsche Patina, min. berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1356 

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Silbermedaille 1769,
von C. C. Pribus, auf die Huldigung der Stadt Dresden. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Hygieia mit Schlange und Opferschale steht v. v. in viersäuligem Tempel. 32,51 mm; 14,56 g.
Slg. Merseb. 1931. Dunkle Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1357 

Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1774, Dresden. 27,97 g. Dav. 2690; Kahnt 1074; Schnee 1071. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

1358 

Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1809 SGH. 28,04 g. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 416; Thun 292. Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1359 

Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1822 IGS. 27,92 g. AKS 24; Dav. 859; Kahnt 424; Thun 300. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

1360 

Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1828 S. 27,9 g. AKS 64; Dav. 865; Kahnt 433; Thun 307. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 70,00 €

1361 

Anton, 1827-1836. Silbermedaille 1829, von Chr. Pfeuffer, auf die 300-Jahrfeier der Speyerer Protestation der evangelischen Reichsstände gegen die Durchführung des Wormser Ediktes. Die fünf protestierenden Fürsten hinter einem Tisch//Die fünf protestierenden Fürsten und ein Bürgermeister als Repräsentant der 14 protestierenden Städte stehen um einen Altar. Mit Randschrift. 41,45 mm; 23,63 g. Dazu: Ein weiteres Exemplar in Bronze ohne Randschrift. Brozatus 1303, 1303 a; Slg. Merseb. 2144, 2145; Sommer P 30/2 (2x). **2 Stück.** Min. Kratzer (1x), fast Stempelglanz

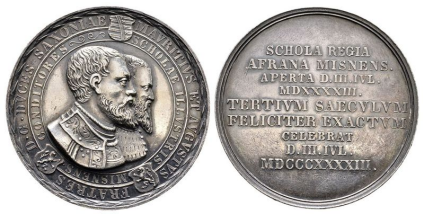
Beide erworben im Januar 1979.

Schätzung: 200,00 €

1362 

Anton, 1827-1836. Konv.-Taler 1831 S. 27,99 g. AKS 66; Dav. 867; Kahnt 435; Thun 309. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1363 

Friedrich August II., 1836-1854. Silbermedaille 1843, von K. R. Krüger, auf das 300jährige Bestehen der königlich-sächsischen Fürsten- und Landesschule Sankt Afra in Meißen. Die Brustbilder der Kurfürsten Moritz und August von Sachsen r., umher zwei Schriftkreise mit drei Wappenschilden//Neun Zeilen Schrift. 39,80 mm; 23,98 g.
Slg. Merseb. -. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1364 

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1857 F. 36,97 g. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1365 

Johann, 1854-1873. Doppelter Vereinstaler 1859 F. 36,89 g. AKS 126; Dav. 889; Kahnt 475; Thun 338. Vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

1366 

Johann, 1854-1873. Vereinstaler 1869 B. 18,48 g. Ausbeute. AKS 135; Dav. 897; Kahnt 472; Thun 350. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1367 

Johann, 1854-1873. Ku.-2 Pfennig 1869 B.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 64 RB.
AKS 153; J. 122. **Selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SÄCHSISCHE STÄDTE

1368 

Leipzig. Zinnmedaille 1863,
von J. Deschler, auf die 50-Jahrfeier der Völkerschlacht bei Leipzig. Austria fast v. v., sich auf ein Schild stützend, in der Linken Schwert, in der Rechten Fahne, dahinter aufgehende Sonne//Pax steht v. v. auf Podest, in der Linken Ölzweig, in der Rechten Füllhorn, l. Schiff, r. Eisenbahn. 45,75 mm; 33,74 g.
Gebauer 1863.20; Slg. Julius 4128; Slg. Merseb. -. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 20,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

1369 

Josef, 1834-1848. Ku.-2 Pfennig 1843.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 65 RB.
AKS 55; J. 111. **Äußerst selten in dieser Erhaltung.** Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1370 

Ernst I., 1853-1908. Ku.-Pfennig 1858.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 64 RB.
AKS 63; J. 109. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

1371 

Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1608, Saalfeld. 29,06 g. Dav. 7523; Koppe 193; Schnee 341. Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, sehr schön

Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

1372 

Ernst August Constantin, 1748-1758, bis 1756 unter Vormundschaft Friedrichs III. von Gotha. Ku.-2 Pfennig 1751, Eisenach.
Dazu: Ku.-1 1/2 Pfennig 1751, Eisenach.
Koppe 513 Anm., 514. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Exemplare der Slg. Ernst Otto Horn.

Schätzung: 20,00 €

1373 

Anna Amalia, 1758-1775, Regentin. 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1764, Eisenach. 14,02 g. Koppe 573. Leicht justiert, kl. Randfehler, sehr schön +

Schätzung: 100,00 €

1374 

Carl Friedrich, 1828-1853. Taler 1841. 22,07 g. AKS 21; Dav. 845; Kahnt 514; Thun 384. Berieben, sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1375 

Carl Alexander, 1853-1901. Ku.-Pfennig 1865.
In Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 64 RB.
AKS 37; J. 533. **Äußerst selten in dieser Erhaltung.**
Polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

1376 

Ernst II., 1844-1893. Vereinstaler 1862. AKS 103; Dav. 826; Kahnt 496; Thun 369. Sehr schön

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS

1377 

Taler 1847 (AKS 99); Taler 1858 (2x), 1859 (AKS 132); 3 Mark 1911 (AKS 185).
5 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

1378 

Georg Wilhelm, 1807-1860. Ku.-Pfennig 1858.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 65 RB.
AKS 16; J. 8. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › LOTS

1379 

Silbergroschen 1858; 4 Pfennig 1858, 3 Pfennig 1858; Pfennig 1826, 1847.
5 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › GROSS-WARTENBERG, STANDESHERRSCHAFT

1380 

Ernst Johann von Biron 1734-1741. Silbermedaille 1736,

unsigniert, von J. Kittel, auf die Einweihung der evangelischen Schloßkapelle am 4. November in Wartenberg. Altar, daran ein Medaillon mit dem Buchstaben "B", darauf ein brennendes Herz mit dem Buchstaben "W" verziert, davor kniet die Personifikation des Glaubens, oben aus Strahlen kommende Flammen//Schafherde in Landschaft wird von einer aus Wolken kommenden göttlichen Hand getränkt. 31,28 mm; 8,88 g.
Brozatus -; F. u. S. 4235. **R** Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

1381 

Christian VII., 1766-1808. Speciestaler (60 Schilling) 1804, Altona. 28,7 g. AKS 3; Dav. 70; Hede 39 A. Kl. Randfehler, leicht berieben, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HOLSTEIN-GOTTORP, HERZOGTUM

1382 

Friedrich IV., 1694-1702. Silberabschlag von den Stempeln eines unbekannten Dukaten 1698, Tönning. 3,96 g. Münzmeister Hans Heinrich Lüders. Lange -. **R** Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWÄBISCH HALL › STADT

1383 

1/2 Konv.-Taler 1777, Nürnberg,
mit Titel Josefs II. 14,51 g.
Raff 53.1. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-RUDOLSTADT, GRAFSCHAFT, SEIT 1711 FÜRSTENTUM

1384 

Friedrich Günther, 1807-1867. Silbergroschen 1841.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63.
AKS 14; J. 39. Hübsche Patina, kl. Schrötlingsfehler,
vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZENBERG › FÜRSTEN

1385 

Ferdinand Wilhelm Eusebius, 1683-1703. Reichstaler
1696, Kremnitz,
auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der
Landgrafschaft Sulz (Klettgau). 28,38 g.
Dav. 7702; Tannich 11. Winz. Henkelspur, sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SOLMS › SOLMS-HOHENSOLMS-LICH, FÜRSTENTUM

1386 

Karl, 1899-1920. Ovale, tragbare Zinkmedaille 1916,
unsigniert. Geschenk der Großfürstin Eleonore und ihres
Gemahls Ernst Ludwig an die hessischen Truppen zum
Weihnachtsfest. ELEONORE / ERNST LUDWIG / 24 Û XII
Û 1916, umher Verzierung//TREUE / SEGENSWÜNSCHE /
U. / GEDENKEN, umher Verzierung. 34,07 x 25,55 mm;
6,75 g. Joseph -. **RR** Vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPEYER › BISTUM

1387 

August von Limburg-Styrum, 1770-1797. Konv.-Taler
1770, Mannheim,
auf seine Inthronisation. 27,90 g. Dazu: Silbermedaille
1892, auf das 13. Verbandsschießen. 39,26 mm; 27,08 g.
Dav. 2788; Ehrend 7/40; Haas 562. **2 Stück.** Etwas
Grünspan, sehr schön und entfernte Trageöse,
vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-STOLBERG UND STOLBERG-ROSSLA, GRAFSCHAFTEN (DIE JÜNGERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

1388 

Christof Friedrich zu Stolberg-Stolberg und Jost Christian zu Stolberg-Rossla, 1704-1738. 2/3 Taler 1726, Stolberg.
Ausbeute der Stolberger Gruben. 12,89 g. Mit FIEN - SILB Ù auf der Vorderseite.
Dav. 997; Friederich 1706; Müseler 66.2/40. Sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1389 

Friedrich Botho zu Stolberg-Rossla und Karl Ludwig zu Stolberg-Stolberg, 1761-1768. 2/3 Taler 1764, Stolberg.
13,87 g. Friederich 1986. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TRIER › ERZBISTUM

1390 

Werner von Falkenstein, 1388-1418. Goldgulden o. J. (1391-1394), Koblenz. Fb. 3416; Noss 227. **GOLD.** Leicht gewellt, sehr schön +

Schätzung: 300,00 €

1391 

Werner von Falkenstein, 1388-1418. Goldgulden o. J. (1410-1414), Offenbach. 3,47 g. Fb. 3435; Noss 403. **GOLD.** Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

Schätzung: 250,00 €

1392 

Otto von Ziegenhain, 1418-1430. Goldgulden o. J. (1428), Koblenz. 3,42 g. Fb. 3438; Noss 436. **GOLD. R** Leicht korrodiert, sehr schön +

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

1393 

Georg Heinrich, 1813-1845. Ku.-3 Pfennig 1842.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 64 RB.
AKS 37; J. 37. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WALDECK › GRAFSCHAFT, SEIT 1713 FÜRSTENTUM

1394 

Georg Victor, 1852-1893. Silbergroschen 1867. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 63. AKS 47; J. 38 B. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WISMAR › STADT

1395 

Sechsling 1555. 1,19 g. Kunzel 69 H/a. Schön-sehr schön

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1396 

Karl Eugen, 1744-1793. 15 Kreuzer 1759, Stuttgart. 3,98 g. Klein/Raff 287.1 d. Leicht korrodiert, sonst vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1397 

Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816. 20 Kreuzer 1810. 6,63 g. AKS 43; J. 11. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1398 

Wilhelm I., 1816-1864. Vereinsdoppeltaler 1843. 36,95 g. Dazu: Doppelgulden 1845. 21,10 g. AKS 62, 76; Dav. 956, 957; Kahnt 590, 589; Thun 436, 437. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

1399 

Julius Echter von Mespelbrunn, 1573-1617. Silbergußmedaille o. J. (1575), Werkstatt V. Maler. Brustbild fast v. v.//Dreifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. 32,20 mm; 6,61 g. Habich S. 202; Helmschrott 124. **R** Geglätteter zeitgenössischer Guß, fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

1400 

Georg Karl von Fechenbach, 1795-1802. 20 Kreuzer 1795, Würzburg. 6,65 g. Helmschrott - vgl. 961/968. Vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

1401 

Bronzegußmedaille 1914,
auf den Tod von Admiral Maximilan von Spee und seinen Söhnen Heinrich und Otto während der Schlacht vor den Falkland Inseln. Brustbilder der Grafen nebeneinander v. v.//Ein fliegender Adler nach l. mit Lorbeerzweig in seinen Fängen auf See. 102,41 mm; 228,68 g.
Kienast 146. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1402 

Bronzegußmedaille 1914,
auf das Bündnis mit Österreich/Ungarn und den Ausbruch des 1. Weltkrieges. Die Brustbilder Franz Josefs I. von Österreich und Wilhelms II. nebeneinander l. in Uniform//Ein deutscher und ein österreichischer Soldat schreiten nebeneinander nach r. 85,69 mm; 197,94 g.
Kienast 135. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1403 

Bronzegußmedaille 1914,
auf die Vernichtung der russischen Armee in den Seen Masurens. Uniformiertes Brustbild des Generalobersts Paul von Hindenburg v. v.//Die russische Armee ertrinkt in den Seen. 67,39 mm; 96,33 g.
Kienast 143. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1404 

Bronzegußmedaille 1916,
auf das Friedensangebot der Mittelmächte. Ritterhände halten Friedenstaube//Personifizierte Mittelmächte sperren Friedenstaube in einen Käfig ein. 57,71 mm; 60,08 g.
Kienast 187. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1405 

Bronzegußmedaille 1916,
auf den Absturz und Untergang des Zeppelins L19 und die 'Rettung' durch die Engländer. Zeppelin geht im Wasser unter, darauf mehrere Menschen//Sechs Zeilen Schrift, darüber strahlendes Gottesauge, unten Waage. 56,66 mm; 39,95 g.
Kaiser 431; Kienast 174. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1406 

Bronzegußmedaille 1917,
auf die 400-Jahrfeier der Reformation. Brustbild Luthers halbr.//Zweischaliger Brunnen, oben Kruzifix mit blutenden Wunden Christi. Zu den Seiten schöpfen weibliche Gestalt und Soldat das Blut aus Brunnen. Mit Randpunze: GOETZ. 84,94 mm; 223,22 g.
Brozatus 1492 (dort in Eisen); Kienast 191; Slg. Whiting 842. Vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

1407 

Bronzegußmedaille 1917,
auf die Schlacht bei Verdun. Der personifizierte Tod führt eine gefesselte Frau vor sich her, die Linke in ihren Nacken gedrückt//Freiheitshut über Herz, Brille und Posaune, dahinter Lorbeerzweig und Fackel, unten drei Zeilen Schrift. 57,96 mm; 64,09 g.
Kienast 196. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

1408 

Bronzegußmedaille 1918,
auf den Tod des deutschen Jagdfliegers Manfred von Richthofen, *1892 Breslau, Ó1918 Vaux-sur Somme. Uniformiertes Brustbild fast v. v. mit Mantel, Ordenskreuz "Pour le Mérite" und Fliegermütze//Adler vor Grabstein mit Flügelhelm und Schild, oben die Zahl "89", die von einem Pfeil durchbohrt ist. 92,61 mm; 238,91 g.
Kienast 288. Kl. Bearbeitungsstelle im Rand, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1409 

Ovale Bronzegußmedaille 1920,
Kritik des Versailler Vertrages. Der gefesselte Kaiser Wilhelm II. wird hinter einem Eselskarren zu Gericht geführt//Die ebenfalls gefesselten deutschen Generäle, von französischen Soldaten bewacht, werden abgeführt. 69 x 102 mm; 166,26 g.
Kienast 231. Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

1410 

Bronzegußmedaille 1928,
auf die Taufe des Luftschiffes "LZ 127" am 90. Geburtstag des Grafen Zeppelin. Brustbild des Grafen halbr.//Familienwappen des Hauses Zeppelin mit Eselkopf, darüber der Kopf des Wappentieres, flankiert von zwei Kindern mit Luftballons, im Hintergrund Luftschiff. 62,94 mm; 85,05 g.
Kaiser 478.3; Kienast 408. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1411 

Silbermedaille 1938,
auf das Deutsche Reich nach dem Anschluß Österreichs. Männliche Gestalt mit Schwert in der Rechten thront v. v., zu den Seiten je ein Adler auf Wappenschild, oben die Jahreszahl 19 - 38//Drei Wappen, umher Wappenkranz und Schriftband. Mit Randpunze: BAYERÜ HAUPTMÜNZAMT Û FEINSILBER. 59,85 mm; 60,93 g.
Kienast 546. Mattiert, vorzüglich +

Schätzung:
175,00 €

MEDAILLEN › LUFTFAHRT

1412 

Silbergußmedaille 1924,
Werkstatt Mayer und Wilhelm, Stuttgart, auf die Überführung des Reparationsschiffes "LZ 126" in die USA. Uniformiertes Brustbild des Grafen Ferdinand von Zeppelin, *1838 Konstanz, Ó 1917 Berlin, r.//Merkur hält in der ausgestreckten Rechten ein Luftschiff über Wellen. Mit Randpunze: 1000 SILBER. 59,61 mm; 91,63 g.
Kaiser 450.2. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

MEDAILLEN › OLYMPIADE › ANTWERPEN, VII. OLYMPIADE 1920

1413



Versilberte Eisengußmedaille 1920,
von W. Schmarje, für die Sieger der Wettkämpfe im Deutschen Stadion in Gedenken an den Präsidenten des deutschen Reichsausschusses für olympische Spiele, Viktor Podbielski. Kopf Podbielskis r.//Drei nackte Läufer r. 90,15 mm; 156,76 g.
Gadoury/Vescovi -. Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

1414



von Goethe, Johann Wolfgang. *1749 Frankfurt, Ó1832 Weimar. Deutscher Dichter. Eisengußmedaille o. J. (1815),
unsigniert, von G. Schadow, gefertigt im Auftrag von Goethes Sohn anlässlich seines Aufenthalts in Weimar. Büste r.//Pegasus auf Felsen. 92,36 mm; 191,48 g.
Förschner 74. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1415



Gustav II. Adolf, König von Schweden, 1611-1632.
Versilberte Bronzemedaille 1749,
von J. C. Hedlinger, auf den König Gustav Adolf II. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//13 Zeilen Schrift. 32,63 mm; 13,71 g.
Brozatus 445; Hildebrand II, S. 559, Nr. 49. Sehr schön

Schätzung:
25,00 €

1416



Mitscherlich, Alexander. *1836 Berlin, Ó1918 Oberstdorf. Eisengußmedaille o. J.,
von A. Schmidt, auf den Entdecker der Zellulose. Brustbild r.//Waldarbeiter und Fabrik, darüber behelmtes Wappen. 108,02 mm; 351,19 g.
R Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

1417 

Potente, Georg. *1876 Kassel, 1945 Potsdam. Gartendirektor auf Schloß Sanssouci. Bronzegußmedaille 1938, von R. Knecht, auf seine verdienstvolle Tätigkeit in den Gärten von Schloß Sanssouci. Kopf r.//Ansicht des Obeliskportals im Park von Sanssouci. 102,33 mm; 378,13 g.
Von großer Seltenheit. Vorzüglich

*Erworben aus dem Besitz des Hamburger Juweliers Ferdinand Richard Wilm, *1880, Ó1971.*
Georg Potente war von 1902 bis 1938 in den Parkanlagen von Schloß Sanssouci tätig und bemühte sich zunächst, neben den laufenden Arbeiten, um die Wiederaufbaumaßnahmen nach dem 1. Weltkrieg. Schließlich widmete er sich der künstlerischen Wiederherstellung der friderizianischen Parkteile, wobei die Neugestaltung der Sanssouci-Terrassen und des Parterres rund um die Große Fontäne im Mittelpunkt standen. 1938 wurde Potente wegen seiner Zugehörigkeit zur Großen Landesloge der Freimaurer aus dem Dienst entlassen.
Der Medaille ist ein Informationsposter der Ausstellung "Georg Potente, 1876-1945, Gartendirektor in Sanssouci" beigelegt, die vom 27. April bis zum 21. Mai 1995 in den Römischen Bädern von Sanssouci stattfand.

Schätzung: 100,00 €

1418 

von Wedell, Albert. *1791 Kriegsdorf, Ó1809 Wesel. Deutscher Offizier. Einseitige Bronzegußplakette 1809, von Juckert (unleserlich), auf seine Hinrichtung. Hüftbild l., unten Tafel mit sechs Zeilen Schrift. 214 x 128 mm; 360,59 g.
RR Mit Aufhängevorrichtung, kl. Korrosionsstelle, vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1419 

von Wilmersdörffer, Max. *1824 Bayreuth, Ó1903 München. Bankier und Münzsammler. Silbermedaille 1891, von M. Gube, auf sein 50-jähriges Jubiläum als königlich-sächsischer Generalkonsul in München. Brustbild r.//Behelmtes Wappen. 48,54 mm; 42,54 g.
Hauser 465 var. (dort mit Perlenrand auf der Vorderseite); Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 5033 (dort in Bronze); Wurzb. 9823. **In Silber selten.**
Haarlinien, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

MEDAILLEN › REFORMATION › LOTS

1420



Leipzig, Silbermedaille 1717, auf die 200-Jahrfeier der Reformation; Nürnberg, Silbermedaille 1755, auf die 200-Jahrfeier des Augsburger Religionsfriedens; Mannheim, Silbermedaille 1823, auf die Grundsteinlegung des Schulgebäudes der Vereinten Evangelischen Gemeinde; Magdeburg, Silbermedaille 1824, auf die 300-Jahrfeier der Reformation in Magdeburg. Brozatus 894, 1171, -, 1296.
4 Stück. Mit winz. Fehlern (1x), fast vorzüglich und besser

Schätzung:
200,00 €

MEDAILLEN › TIERE

1421



ex 1421

Silbermedaille o. J. (1. Hälfte 20. Jahrhundert), von W. Fritsch, "Dem Züchter", Reichsverband für Zucht und Prüfung Deutschen Warmbluts. Stute mit Fohlen l.//Vier Zeilen Schrift. 70,17 mm; 124,60 g. Dazu: Vergoldete Bronzemedaille 1923, auf den gleichen Anlass. 70,12 mm; 129,95 g.
2 Stück. R Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG

1422



Bronzemedaille 1915, von F. W. Hörnlein. Uniformiertes Brustbild Kaiser Wilhelms II. mit Pickelhaube v. v. zwischen Reichsadler und Kaiserkrone//Nach oben stehendes Schwert teilt eine Karte der östlichen Hemisphäre, umher Dornenkranz. 80,47 mm; 252,09 g.
Zetzmann 2086 (dort in Silber). **R** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › DRITTES REICH

1423



Eisengußmedaille 1939, von G. Goetz, auf die Versenkung des britischen Passagierschiffes Athenia. Mann sitzt v. v. auf einem Paket, das an Mr. Churchill adressiert ist, und hält eine Waage mit einer Bombe und einem Torpedo auf den Waagschalen//Skelett mit Fackel und Bombe sitzt auf dem Bug der Athenia. 69,13 mm; 102,54 g.
Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

1424



ex 1424

Allgemein. Kleine Serie von Silbermedaillen um die Jahrhundertwende 1900 aus Deutschland, England und Österreich, geprägt auf verschiedene Anlässe und Personen. Dazu eine Zinnmedaille (in Pappschachtel) sowie eine Eisenmedaille. Bitte besichtigen.
10 Stück. Wenige mit kl. Fehlern, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

1425



ex 1425

Allgemein. Kleine Serie von Medaillen, geprägt auf verschiedene Anlässe und Personen. Darunter drei Medaillen, auf die 50- bzw. 100-Jahrfeier der Leipziger Völkerschlacht; Eisengußmedaille, auf Johann Wolfgang von Goethe; einseitiger Bleiguß 1906, auf Friedrich und Luise von Baden; Bronzegußmedaille 1914, auf die Barmherzigkeit der Kaiserin Auguste Victoria; einseitige Eisengußmedaille o. J. (um 1914), auf die Kriegstrauung; bronzene Kalendermedaille 1977; Eisengußmedaille 1936, auf die 550-Jahrfeier der Universität Heidelberg sowie zwei ovale einseitige Bronzegußmedaillen, auf Dante.
16 Stück. Teils mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich +

Schätzung: 200,00 €

1426



Allgemein. Kl. Serie von Medaillen, darunter drei silberne, aus Deutschland und Großbritannien des 19. und 20. Jahrhunderts. Dazu: Eine Bronzemedaille 1910 aus Argentinien.
12 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1427



Allgemein. Großbritannien. Zinnmedaille 1809, unsigniert, auf das 49. Thronjubiläum von Georg III.; Zinnmedaille 1851, von J. Davis, auf die Weltausstellung in London (Augustin 6); Zinnmedaille 1854, von J. J. Allen und J. Moore, auf die Wiedereröffnung des Crystal Palace im Londoner Stadtteil Sydenham. Sachsen-Hildburghausen. Zinnmedaille 1817, unsigniert, von M. Götze, auf die 300-Jahrfeier der Reformation (Slg. Whiting 859).
4 Stück. Winz. Randfehler (1x), gelocht (1x), vorzüglich (2x) und vorzüglich-Stempelglanz (2x)

Schätzung: 150,00 €

1428



Altdeutschland. Schwäbisch Hall, vergoldete Silbermedaille 1716, auf die Einweihung des Schöpfwerkes über dem wiederhergestellten Salzbrunnen; Preußen, Friedrich II., satirische Bronzemedaille 1759, auf die fränkischen Städte; Kronach, Silbermedaille 1832, auf die 200-Jahrfeier der Verteidigung Kronachs gegen die schwedische Belagerung.
3 Stück. Mit Trageöse (1x), sehr schön (1x) und vorzüglich (2x)

Schätzung: 150,00 €

1429



Ausland. Kl. Sammlung von belgischen und französischen Medaillen in Bronze, Kupfer und Messing aus dem 19. Jahrhundert, u. a. Bronzemedaille auf den Philosophen M. F. Arouet de Voltaire von Domard.
8 Stück. Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

1430



ex 1430

Porzellanmedaillen. Sammlung von Meißner Porzellanmedaillen (13x weiß, 20x braun), überwiegend aus der Zeit der Deutschen Demokratischen Republik. Die Sammlung enthält verschiedenste Meißener Fabrikate, Themenmedaillen zu diversen Personen und Ereignissen. Dazu: 7x Sächsisches Notgeld aus Böttger Steinzeug (J. N53-59, 3x mit Golddekor), 3x Notgeld Grünberg, 1x Notgeld Reichsheimstättenbund. Außerdem eine gläserne Medaille 1967, auf die Jugend-Skimeisterschaft.
Ca. 45 Stück. Überwiegend vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

1431 

5 Pfennig 1876 F. J. 3. Vorzüglich-Stempelglanz

Exemplar der Auktion UBS 85, Zürich 2010, Nr. 551.

Schätzung: 40,00 €

1432 

50 Pfennig 1876 C. J. 7. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

1433 

10 Pfennig 1909 E. J. 13. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT

1434 

Friedrich I., 1871-1904. 2 Mark 1896. J. 20. Sehr schön

Schätzung: 150,00 €

1435 

Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1909, 1911. J. 23. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

1436 

Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 25. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1437 

Friedrich II., 1904-1918. 5 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 25. Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

1438 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1898, 1900 und 1901 (2x). J. 29. **4 Stück.** Sehr schön (3x) und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1439 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. **Regierungsjubiläum.** J. 31. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1440 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1902. **Regierungsjubiläum.** J. 31. Patina, vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

1441 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1903. J. 33. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1442 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** J. 35. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1443 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. **Goldene Hochzeit.** J. 35. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1444 

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 36. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

1445 

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 36. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1446 

Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 36. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1447 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 37. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

1448 

Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907, **mit Lebensdaten.** J. 37. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

1449 

Friedrich II., 1907-1918. 3 Mark 1908-1912, 1914, 1915. Komplette Serie. J. 39. **7 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

1450 

Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1875. J. 42. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1451 

Ludwig II., 1864-1886. 5 Mark 1876. J. 42. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

1452 

Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1903. J. 45. Winz. Kratzer, sonst vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 40,00 €

1453 

Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1891, 1903, 1907 (2x) und 1913. J. 46. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1454 

Otto II., 1886-1913. 3 Mark 1908-1913. Komplette Serie. J. 47. **6 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1455 

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 3 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 49. Min. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

1456 

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

1457 

Luitpold, Prinzregent, 1886-1912. 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1458 

Ludwig III., 1913-1918. 5 Mark 1914. J. 53. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BRAUNSCHWEIG

1459 

Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 200,00 €

1460 

Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Hübscher Prägeglanz, vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1461 

Ernst August, 1913-1918. 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN

1462 

Freie Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 59. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

1463 

Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 250,00 €

1464 

Freie Hansestadt. 5 Mark 1906. J. 60. Vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

1465 

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1912. J. 63. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG

1466 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 64. Winz. Randfehler, polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 75,00 €

1467 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1914. J. 64. Winz. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

1468 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908-1914. Komplette Serie. J. 64. **7 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1469 

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1901. J. 65. Vorzüglich +

Schätzung: 75,00 €

1470 

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1898, 1903 (2x) und 1913. J. 65. **4 Stück.** Winz. Randfehler (1x), fast vorzüglich und vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

1471 

Ludwig III., 1848-1877. 2 Mark 1876. J. 66. Kratzer, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1472 

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** Dazu: J. 74, 2 Mark 1904. **Philipp der Großmütige.** J. 75. **2 Stück.** Vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

1473 

Ernst Ludwig, 1892-1918. 5 Mark 1904. Zum 400. Geburtstag Pilipps des Großmütigen. J. 75. Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1474 

Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LIPPE

1475 

Leopold IV., 1904-1918. 2 Mark 1906. J. 78. Hübsche Patina, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1476 

Leopold IV., 1904-1918. 3 Mark 1913. J. 79. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

1477 

Freie und Hansestadt. 2 Mark 1904. J. 81. Fast Stempelglanz

Schätzung: 200,00 €

1478 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 82. Fast Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

1479 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1908. J. 82. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK

1480 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1909. J. 82. Vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

1481 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1910. J. 82. Winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

1482 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1911, 1913, 1914. J. 82. **3 Stück.** Kl. Randfehler (2x), etwas berieben (1x), vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

1483 

Freie und Hansestadt. 3 Mark 1912. J. 82. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 120,00 €

1484 

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1908. J. 83. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

1485 

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1908. J. 83. Winz. Randfehler, sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

1486 

Friedrich Franz II., 1842-1883. 2 Mark 1876. J. 84. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

1487 

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 2 Mark 1904. **Hochzeit.** J. 86. Polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

1488 

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. Hochzeit. J. 87. Vorzüglich-Stempelglanz aus polierter Platte

Schätzung: 125,00 €

1489 

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. Hochzeit. J. 87. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1490 

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. Hochzeit. J. 87. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1491 

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 88. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

1492 

Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1915. Jahrhundertfeier. J. 89. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-STRELITZ

1493 

Friedrich Wilhelm, 1860-1904. 2 Mark 1877. J. 90. Fast sehr schön

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › OLDENBURG

1494 

Friedrich August, 1900-1918. 2 Mark 1901. J. 94. Fast sehr schön

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

1495 

Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1874 A. J. 97A. **Überdurchschnittlich erhalten.** Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1496 

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A.
Dazu: 2 Mark 1904.
J. 98, 102. **2 Stück.** Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

1497 

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1498 

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1499 

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1500 

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

1501 

Friedrich III., 1888. 2 Mark 1888 A. J. 98. Fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1502 

Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

1503 

Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A. J. 99. Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1504 

Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1888 A. J. 100. Sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1505 

Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1905 A. J. 102. Polierte Platte, leicht berührt

Schätzung: 80,00 €

1506 

Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1912 A. J. 102. Min. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

1507 

Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1909 A. J. 103. Kl. Kratzer im Feld der Vorderseite, polierte Platte

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

1508



Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A (2x). **200 Jahre Königreich.** J. 106. **2 Stück.** Fast vorzüglich und vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1509



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1910 A. Universität Berlin. Dazu: 2 Mark 1888. J. 107, 98. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

1510



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1911 A. **Universität Breslau.** J. 108. Polierte Platte, min. berieben

Schätzung: 75,00 €

1511



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913 A. **Regierungsjubiläum.** J. 112. Polierte Platte, leicht berieben

Schätzung: 50,00 €

1512



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 450,00 €

1513



Lot. Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1907 A, 3 Mark 1908 A, 5 Mark 1901 A. Dazu: Schwarzburg-Sonderhausen, Pfennig 1858. AKS 42; J. 102; 103; 104. **4 Stück.** Min. Randfehler (3x), winz. Kratzer (2x), vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS ÄLTERER LINIE

1514



Heinrich XXIV., 1902-1918. 3 Mark 1909. J. 119. Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 350,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

1515 

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1898 und 1899. J. 125. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), min. berieben (1x), sehr schön-vorzüglich und fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1516 

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1901. J. 125. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung: 300,00 €

1517 

Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 127. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1518 

Albert, 1873-1902. 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 128. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1519 

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1903 und 1904. J. 130. **2 Stück.** Winz. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1520 

Georg, 1902-1904. 5 Mark 1904, **mit Lebensdaten.** J. 133. Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 125,00 €

1521 

Friedrich August III., 1904-1918. 3 Mark 1910. J. 135. Polierte Platte, berieben

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

1522 

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1907, 1908 und 1914.
Komplette Serie.
J. 136. **3 Stück.** Fast vorzüglich (2x) und vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1523 

Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 138. Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1524 

Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909. **Universität Leipzig.** J. 138. Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

1525 

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. Universität Leipzig.
J. 139. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

1526 

Friedrich August III., 1904-1918. 5 Mark 1909. Universität Leipzig.
J. 139. Kl. Randfehler, vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-ALTENBURG

1527 

Ernst, 1853-1908. 5 Mark 1903. **Regierungsjubiläum.** J. 144. Fast vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

1528 

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 150. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

1529 

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1901. **75. Geburtstag.** J. 150. Sehr schön + **Schätzung:** 200,00 €

1530 

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1908. J. 152. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 150,00 €

1531 

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1908, 1913. J. 152. **2 Stück.** Vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

1532 

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J. 153b. Vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €

1533 

Georg II., 1866-1914. 5 Mark 1908. - Kurzer Bart -. J. 153b. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €

1534 

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 155. **2 Stück.** Vorzüglich **Schätzung:** 175,00 €

1535 

Georg II., 1866-1914. 3 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 155. Min. berieben, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

1536 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 158. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung: 100,00 €

1537 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 158. Fast vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1538 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1903. **Hochzeit.** J. 159. Fast vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1539 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 160. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

1540 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

1541 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161. Vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1542 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 162. Kl. Kratzer, polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

1543 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1910. **Zur zweiten Hochzeit.** J. 162. **2 Stück.** Vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 80,00 €

1544 

Wilhelm Ernst, 1901-1918. 3 Mark 1915. **Jahrhundertfeier.** J. 163. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE

1545 

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1546 

Georg, 1893-1911. 3 Mark 1911, **mit Lebensdaten.** J. 166. **3 Stück.** Etwas berieben (1x), vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

1547 

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1896. J. 168. Fast vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1548 

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169b. Polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

1549 

Karl Günther, 1880-1909. 2 Mark 1905. **Regierungsjubiläum.** J. 169b. Hübsche Patina, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN

1550 

Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1551 

Karl Günther, 1880-1909. 3 Mark 1909, **mit Lebensdaten.** J. 170. Fast vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

1552 

Wilhelm II., 1891-1918. 2 Mark 1907. J. 174. Min. Haarlinien, polierte Platte

Schätzung: 100,00 €

1553 

Wilhelm II., 1891-1918. 3 Mark 1908-1914. Komplette Serie. J. 175. **7 Stück.** Vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1554 

Wilhelm II., 1891-1918. 5 Mark 1892, 1908 (2x) und 1913. J. 176. **4 Stück.** Min. Randfehler (1x), sehr schön (1x) und vorzüglich (3x)

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BAYERN

1555 

Ludwig II., 1864-1886. 10 Mark 1872. J. 193. Sehr schön +

Schätzung: 150,00 €

1556 

Ludwig II., 1864-1886. 10 Mark 1874. J. 196. Kratzer auf der Vorderseite, fast vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HAMBURG

1557 

Freie und Hansestadt. 5 Mark 1877. J. 208. Mit Tragevorrichtung, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1558 

Freie und Hansestadt. 20 Mark 1876. J. 210. Fast vorzüglich

Schätzung: 225,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

1559 

Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1873 B. J. 243. Vorzüglich

Schätzung: 220,00 €

1560 

Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1889 A. J. 250. Feine Kratzer, vorzüglich

Schätzung: 220,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › SACHSEN

1561 

Johann, 1854-1873. 20 Mark 1873. J. 259. Kl. Einhieb auf der Vorderseite, vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

1562 

Albert, 1873-1902. 10 Mark 1874. J. 261. **Seltener Jahrgang.** Bearbeitet, sehr schön

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › WÜRTTEMBERG

1563 

Karl, 1864-1891. 5 Mark 1877. J. 291. Fassungs-, Henkel- und Hitzespuren, fast sehr schön

Schätzung: 175,00 €

1564 

Wilhelm II., 1891-1918. 10 Mark 1912. J. 295. **Seltener Jahrgang.** Kl. Stempelfehler, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1565 

Wilhelm II., 1891-1918. 20 Mark 1900. J. 296. Vorzüglich

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WELTKRIEG UND INFLATION

1566 

ex 1566

50 Pfennig 1922 G.
J. 301. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 65 DCAM. Dazu: 3 Mark 1922 J. J. 303. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 66 CAM. **2 Stück.** Polierte Platte

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

1567 

2 Rentenpfennig 1923 F.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 64 BN.
J. 307. **Selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

1568 

10 Rentenpfennig 1924 G.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 63.
J. 309. **Selten in dieser Erhaltung.** Kl. Flecken, polierte Platte

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

1569 

2 Reichsmark 1925 D.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 65.
J. 320. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

1570 

2 Reichsmark 1926 G.
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 65.
J. 320. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

1571 

5 Reichsmark 1925 D. **Rheinlande.** J. 322. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

1572 

3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323. Hübscher Prägeglanz, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1573 

3 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 328. Hübsche Patina, min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
120,00 €

1574 

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Polierte Platte, leicht berieben

Schätzung:
250,00 €

1575 

5 Reichsmark 1927 F. **Universität Tübingen.** J. 329. Winz. Randfehler, vorzüglich +

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

1576



5 Reichsmark 1929 E.
Meissen.
J. 339. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

1577



5 Reichsmark 1936 D. **Hindenburg.** J. 367. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1578



5 DM 1957 J. J. 387. Winz. Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
125,00 €

1579



2 DM 1957 D. **Max Planck.** J. 392. Polierte Platte

Schätzung:
30,00 €

1580



2 DM 1957 D. **Max Planck.** J. 392. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung:
30,00 €

1581



5 DM 1964 J. **Fichte.** J. 393. Polierte Platte, min. berührt

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1582



ex 1582

Komplette Serie der 5 DM-Gedenkmünzen der BRD, darunter auch die "ersten Fünf" (Germanisches Museum, Schiller, Markgraf von Baden, Eichendorff, Fichte), zusammengefaßt in einem Album.
40 Stück. Teilweise mit Grünspan, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 500,00 €

1583



ex 1583

Sammlung von Kurs- und Gedenkmünzen zu 5- und 10 DM, darunter auch J. 389, 390, 391 und 393.
54 Stück. Sehr schön-vorzüglich und polierte Platte

Schätzung: 400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

1584



1 Rupie 1890. J. 713. Etwas berieben, fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › WESTFALEN

1585



Versilberte Zwittermedaille o. J.
Kopf von Freiherr vom Stein l., darunter R. Bosselt//Brustbild von Annette von Droste-Hülshoff r., darunter A. Rüller. Neusilber. 44,45 mm; 32,60 g.
J. 29N29. Mattiert. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

1586



10 Pfennig 1920. J. 1bD1b. **R** Sehr schön

Schätzung: 250,00 €

1587



1 Gulden 1923, 1932. J. 7D7, 15D15. **2 Stück.** Feine Patina (1x), fast vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

1588 

5 Gulden 1923. J. 9D9. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

1589 

Hamburg, 2 Mark 1888 (J. 61); Weimarer Republik, 5 Mark 1930 J Zeppelin (J. 343), 2 Mark 1933 Luther (J. 352, 2x). Dazu: Kaiserreich, 20 Pfennig 1888 A, D (2x), G; 1890 A, F, G (2x); Drittes Reich, 1 Mark 1937, 50 Pfennig 1929, 1931 (2x), 1936, 1938, 10 Pfennig 1931 D. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
19 Stück. Wenige mit kl. Fehlern, sehr schön und besser

Schätzung: 150,00 €

1590 

Konvolut von Münzen des Kaiserreichs, darunter J. 39, 46, 47, 65, 97, 104 (2x), 112, 113, 130, 175. Außerdem enthalten sind Münzen aus Südafrika, den USA, den Niederlanden, Kanada, sowie eine Silbermedaille 1970. Interessantes Konvolut mit hohem Silberanteil, bitte besichtigen.
23 Stück. Sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

1591 

Kaiserreich, 20 Pfennig 1890 J (J. 14). Preußen, 3 Mark 1910 (J. 107, Universität Berlin); 3 Mark 1911 (J. 108, Universität Breslau). Weimarer Republik, 2 Reichsmark 1931 J (J. 320); 3 Reichsmark 1925 J (J. 321, Rheinlande); 3 Reichsmark 1929 A (J. 340, Verfassungstreue); 3 Reichsmark 1930 A (J. 344, Vogelweide); 2 Reichsmark 1933 A (J. 352, Luther). Bundesrepublik Deutschland, 2 DM 1951 F (J. 386, Ähren).
9 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1592 

Bayern, 5 Mark 1875 D (J. 42); 20 Pfennig 1890 J (J. 14); 25 Pfennig 1910 J (J. 18); Kiautschou, 5 Cent 1909 (J. 729), 2x 10 Cent 1909 (J. 730); 2 Mark "Ähren" 1951 J (J. 386).
7 Stück. Henkelspur (1x), meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1593 

Konvolut von Münzen des Kaiserreichs, darunter J. 47, 61, 104, 122, 124, 129, 173, 174, 340. Bitte besichtigen.
32 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

1594



Kl. Sammlung von 1-, 2- und 3 Mark-Stücken des Kaiserreiches, darunter auch hübsche Qualitäten. Dazu: 3x Drittes Reich. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
8 Stück. Leicht berieben (1x), sonst meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSKLEINMÜNZEN

1595



ex 1595

Kl. Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreiches, zumeist bestehend aus 1- und 1/2 Mark-Stücken (J. 9, 16 und 17). Dazu: 50 Reichspfennig 1930 A (J. 324), 1 Reichsmark 1934 D (J. 354), 50 Millionen Mark 1923 (J. N 23 a) sowie 20 Pfennig 1921, 50 Pfennig 1921, 1 Mark 1921 und 2 Mark 1921 des Freistaats Sachsen (J. N 53-N 56).
Ca. 105 Stück. Im Album. Schön-sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1596



Kl. Sammlung von Kleinmünzen des Kaiserreiches und der Weimarer Republik, zumeist bestehend aus 1- und 1/2 Mark-Stücken. Außerdem enthalten sind 3 Mark 1924 (J. 312). Interessantes Lot, bitte besichtigen.
45 Stück. Sehr schön-Stempelglanz

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1597



Allgemein. Kleine Sammlung von 3 Mark-Stücken des Kaiserreichs: J. 39 (2x), 47 (2x), 49 (2x), 52 (2x), 64, 103 (6x), 107, 108, 110, 112 (2x), 113, 135 (3x), 140 (2x), 175 (2x), 177a (2x).
30 Stück. Meist vorzüglich

Schätzung: 350,00 €

1598



Allgemein. Kleine Sammlung von 2- und 3 Mark-Stücken des Kaiserreichs: J. 59, 111, 127, 138, 140. Dazu weitere deutsche Münzen aus dem 19. Jh. vor 1871: Bayern Gulden 1862 (AKS 151), Preußen 1/6 Taler 1813 (AKS 24), Sachsen 1/6 Taler 1810 (AKS 37), 1/3 Taler 1854 (AKS 119) sowie USA 1/4 Dollar (Yeo. S. 176).
10 Stück. Korrosionsspuren (2x), sehr schön und besser

Schätzung: 250,00 €

1599



Allgemein. Kleine Sammlung von 2- und 5 Mark-Stücken aus Preußen und Württemberg: J. 109, 111, 174; J. 97, 104 (4x), 106, 114 (2x), 173.
12 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1600 

Allgemein. Bayern. 3 Mark 1914 (J. 52) Preußen. 3 Mark 1910 (J. 107); 5 Mark 1901 (J. 106).
3 Stück. Kl. Reste von Zaponlack, vorzüglich-Stempelglanz (2x) und vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1601 

Allgemein. Baden. 3 Mark 1912 (J. 39) Bayern. 3 Mark 1912 (J. 47); Lübeck. 2 Mark 1905 (J. 81).
3 Stück. Vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1602 

Allgemein. Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches und der Weimarer Republik, vorhanden sind die J. Nrn.: 30, 49, 103, 105, 106, 107, 108, 110, 112, 114 (2x), 140, 177a, 335, 340, 342, 345.
17 Stück. Meist vorzüglich und besser

Schätzung: 250,00 €

1603 

Allgemein. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken und einigen Kleinmünzen des Kaiserreiches und des Dritten Reichs. Enthalten sind u. a. J. 39, 42, 45, 47, 63, 96 (2x), 103, 134, 135, 174. Insgesamt über 400 g Feinsilber.
68 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1604 

Allgemein. Sammlung von 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreichs: J. 27, 39, 46, 47, 64, 65, 97, 104, 114, 130, 140, 176.
12 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1605 

Allgemein. Baden, 3 Mark 1909 (J. 39); Lübeck, 2 Mark 1912 (J. 81); Sachsen, 5 Mark 1914 (J. 136), 3 Mark 1913 (J. 140, Völkerschlachtdenkmal); Württemberg, 2 Mark 1906 (J. 174), 3 Mark 1909 (2x, J. 175), 5 Mark 1902 (J. 176).
8 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1606 

Allgemein. Hamburg, 5 Mark 1902 (J. 65); Preußen, 3 Mark 1911 (J. 103); 5 Mark 1900, 1903, 1907 (3x) (J. 104).
7 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1607 

Anhalt. Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1909, 1911 (J. 23); 3 Mark 1914 "Silberhochzeit" (J. 24, 2x).
4 Stück. Sehr schön-vorzüglich und vorzüglich

Schätzung: 175,00 €

1608 

Baden. 5 Mark 1875, 1876 (J. 27F); 5 Mark 1907 (J. 33); 5 Mark 1913 (J. 40).
4 Stück. Sehr schön und sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 100,00 €

1609 

Baden. 2 Mark 1902 (J. 30); 2 Mark 1907 (J. 32); 2x 2 Mark 1906 (J. 34).
4 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1610 

Bayern. Otto II., 1886-1913. 2 Mark 1904 (J. 45); 3 Mark 1908 (2x), 1909, 1913 (J. 47); 5 Mark 1898, 1901 (J. 46).
7 Stück. Sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1611 

Hamburg. 2 Mark 1906, 1907 (J. 63); 3 Mark 1909 (3x), 1913, 1914 (J. 64); 5 Mark 1903, 1913 (J. 65).
9 Stück. Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1612 

Hamburg. 2 Mark 1911 (J. 63); 3 Mark 1909, 1911 (J. 64); 5 Mark 1902, 1908, 1913 (J. 65).
6 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1613 

Preußen. Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1913 (3x, J. 111, Regierungsjubiläum); 3 Mark 1913 (4x, J. 112, Regierungsjubiläum); 5 Mark 1914 (J. 114, Kaiser in Uniform).
8 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1614



Preußen. Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1901 (2x, J. 105, 200 Jahre Königreich); 5 Mark 1901 (J. 106, 200 Jahre Königreich); 2 Mark 1913 (3x, J. 109, Der König rief...); 3 Mark 1913 (2x, J. 110, Der König rief...).
8 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 80,00 €

1615



Preußen. Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1874 (J. 97). Wilhelm II., 1888-1918. 2 Mark 1908 (J. 102); 3 Mark 1908, 1909 (3x), 1910, 1911, 1912 (3x) (J. 103); 5 Mark 1907 (J. 104).
12 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 75,00 €

1616



Preußen. Kleine Sammlung von 2- und 3 Mark-Stücken des Königreichs Preußen in durchweg sehr hübschen Qualitäten: J. 98 (2x); 109 (2x); 110; 113.
6 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

1617



Preußen. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Preußen: J. 96, 97, 98, 99, 102, 103, 104.
7 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

1618



Sachsen. Königreich Sachsen: 2 Mark 1904 (J. 132); 3 Mark 1913 (J. 140). Sachsen-Weimar-Eisenach: 3 Mark 1904 (J. 162).
3 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › BRD

1619



ex 1619

Umfangreicher Posten von DM-Kursmünzensätzen.
71 Stück. Original verpackt, zahlreiche in polierter Platte

Schätzung: 350,00 €

1620



Div. Gedenkmünzen des Zeitraumes 1968-1990 zu 5, 10, und 20 Mark: J. 1522, 1533, 1542, 1544, 1547, 1554, 1592, 1600, 1635.
9 Stück. Fast Stempelglanz

Schätzung: 100,00 €

LOTS › diverse › ALLGEMEIN

1621



Sammlung von diversen Münzen aus aller Welt von der Antike bis zur Neuzeit, u. a. Augsburger Taler 1765, Schweiz 5 Franken 1874 und 1922, Griechenland 5 Drachmen 1833 und Habsburger Taler 1796, Mailand. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
Ca. 46 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung: 200,00 €

1622



Kl. Sammlung von diversen Anhängern, meist aus Silber.
10 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung: 60,00 €

1623



ex 1623

Konvolut von Münzen des 18. bis 20. Jahrhunderts. Enthalten sind zahlreiche verschiedene Gebiete und Länder, vom 1/2 Groschen bis zum Reichstaler. Mit einigen Seltenheiten und zum Teil hübschen Erhaltungen. Bitte besichtigen.
48 Stück. Sehr schön-polierte Platte

Schätzung: 150,00 €

1624



Konvolut von Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind u. a. Bayern, 2 Mark 1906; Hamburg, 5 Mark 1891, Preußen, 3 Mark 1913 und 2 Mark 1899. Bitte besichtigen.
28 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 25,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

1625



Allgemein. Diverse altdeutsche Münzen, vom Heller bis zum Vereinstaler, darunter Serien von Brandenburg-Preußen und Salzburg.
26 Stück. Mit Henkel (1x), schön-vorzüglich

Schätzung: 150,00 €

1626



Allgemein. Sammlung von meist altdeutschen Münzen des 17.- 19. Jahrhunderts. Die Sammlung erstreckt sich von 1/2 Batzen bis zum Gulden und umfasst verschiedene Gebiete und Regenten. Darunter auch einige Münzen aus Österreich.
20 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1627



Allgemein. Kleine Serie von Münzen des 19. Jahrhunderts, zumeist Vereinstalern, aus Bayern, Braunschweig-Lüneburg, Hannover, Hessen, Frankfurt, Mecklenburg-Strelitz, Reuss und Sachsen. Dazu: 5 Mark 1929, Lessing; 3 Mark 1925, Rheinlande; 10000 Mark 1923, Notgeld der Provinz Westfalen; Belgien, 5 Francs 1868. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
15 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 500,00 €

LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

1628



Allgemein. Kleine Sammlung von Münzen des 16.-18. Jahrhunderts, darunter verschiedene Talerteilstücke (1/3, 1/6 und 1/12 Taler) sowie 3 Gröscher aus Brandenburg-Preußen, Sachsen und Stolberg. Dazu ein 1/4 Taler 1624 aus Danzig. Interessantes Lot, bitte besichtigen.
8 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 200,00 €

1629



Allgemein. Frankfurt, Vereinstaler 1860 (Thun 142), Vereinstaler 1862 (Thun 146); Hannover, Ausbeutetaler 1851 (Thun 169); Preußen, Vereinstaler 1861 (Thun 265), Ausbeutevereinstaler 1862 (Thun 267), Vereinstaler 1867 A (Thun 270), Siegesvereinstaler 1871 (Thun 272). Dazu: Silbermedaille 1927, von K. Goetz, auf den 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg (Kienast 386).
8 Stück. Sehr schön (7x) und vorzüglich (1x)

Schätzung: 200,00 €

1630



Allgemein. Kleine Serie von Kleinmünzen des 17. bis 19. Jahrhunderts, u. a. aus Hannover. Dazu: Königreich Polen, Sigismund III., 1587-1632, Ort (1/4 Taler) 1623 (Gum. 1177) sowie wenige Stücke aus dem Kanton Thurgau in der Schweiz. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
35 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 100,00 €

1631



Allgemein. Kl. Sammlung von altdeutschen Münzen vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert, u. a. von Anhalt, Braunschweig-Lüneburg, Preußen und Sachsen. Dazu eine gehenkelte Silbergußmedaille o. J., auf die Liebe.
34 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 30,00 €

1632



Braunschweig-Lüneburg, Pfennig, Bardowick (Jesse 54); Elbing, 3 Gröscher 1540 (Dutkowski/Suchanek 218); Rostock, Witten (Grimm 787 ff); Stralsund, 1/24 Taler 1689 (Ahlström 78).
4 Stück. Mit Fehlern, meist fast sehr schön

Schätzung: 50,00 €

1633



Norddeutschland. Kl. Sammlung diverser Kleingeldnominale (1/8 Taler, 1/16 Taler, Doppelschilling, Groschen) der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts aus den norddeutschen Staaten Holstein-Gottorp, Pommern-Cammin und Quedlinburg. Dazu: 2 Kreuzer 1624 der Grafschaft Fugger-Babenhausen-Wellenburg.
10 Stück. Gelocht (1x), schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1634



Brandenburg-Preußen. Kleine Serie von Talern und Vereinstalern der Könige Friedrich Wilhelm III., Friedrich Wilhelm IV. und Wilhelm I. aus dem 19. Jahrhundert, u. a. Krönungstaler 1861 (J. 87).
11 Stück. Meist sehr schön

Schätzung: 300,00 €

LOTS › diverse › AUSLAND

1635



Allgemein. Sammlung von ausländischen Münzen des 20. Jahrhunderts aus Ägypten (50 Piaster 1956), Belgien (20 Francs 1930; 5 Francs 1928), Lettland (5 Lati 1929, 2x), Südafrika (5 Shilling 1947, 1948 (3x), 1950, 1952) und Thailand (50 Baht 1971; 20 Baht).
14 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung: 150,00 €

1636



Allgemein. Großbritannien, George III, 1/2 Crown 1817, Victoria, 1/2 Crown 1889, 1896; Spanien, Felipe III., 2 Reales o. J.; Vereinigte Staaten von Amerika, Dollar 1890 (3x), 1922, 1923.
9 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung: 75,00 €

1637



Allgemein. Konvolut von Münzen aus aller Welt. Enthalten sind verschiedene Epochen und Länder, u. a. Preußen, Reichstaler 1770; Rußland, Rubel 1896. Bitte besichtigen.
Ca. 180 Stück. Schön-polierte Platte

Schätzung: 50,00 €

1638



Allgemein. Kl. Konvolut von Silbermünzen aus aller Welt. Enthalten sind verschiedene Epochen und Länder. Bitte besichtigen.
6 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1639



Allgemein. Kl. Sammlung von ausländischen Münzen, zumeist des 19. und 20. Jahrhunderts, u. a. aus Dänemark, Großbritannien, Frankreich, der Schweiz und den USA.
25 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung: 30,00 €

1640



Österreich. Sammlung von 25 Kurs- und Gedenkmünzen zu je 500 Schilling. Dazu: einige 2 Schilling-Stücke.
35 Stück. Sehr schön-vorzüglich und polierte Platte

Schätzung: 600,00 €

1641



ex 1641

Österreich. Sammlung von Kurs- und Gedenkmünzen zu 100 und 500 Schilling, auf verschiedene Personen und Anlässe. Der Nominalwert beträgt ca. 10.300 Schilling.
33 Stück. In Originaletuis mit Originalzertifikaten. Stempelglanz und polierte Platte

Schätzung: 600,00 €

LOTS › diverse › AUSLAND

1642



ex 1642

Österreich. Kl. Sammlung von 10-, 20- und 25 Euro Gedenkmünzen, auf verschiedene Anlässe und Personen. Der Nominalwert beträgt 355 Euro. Meist in Originaletui mit Originalzertifikat.
25 Stück. Stempelglanz und polierte Platte

Schätzung: 300,00 €

1643



Europa. Lüttich, Patagon 1663 (Dav. 4294); Luzern, 1/4 Gulden 1796; Montpellier, achteckige Silbermedaille o. J.
3 Stück. Durchgehender Schrötlingsfehler (1x), fast sehr schön, sehr schön und vorzüglich

Schätzung: 125,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945

1644



Tragbares Abzeichen in Silber 1934, "Reichsverbands-Stutenprämierung" an ledernem Band. 41,28 mm; 28,30 g.
Lederband leicht brüchig, sonst fast vorzüglich

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1645



Deutsches Reiterkreuz der Reiterlichen Vereinigung in Gold, Silber und Bronze. Jeweils in Originaletui, dazu Miniatur als Anstecknadel. Je ca. 50,60 x 50,60 mm.
3 Stück. Vergoldet (1x), versilbert (1x), vorzüglich

Schätzung: 50,00 €

1646



Deutsches Reiterabzeichen in Gold. In Originaletui, dazu Miniatur als Anstecknadel. 49,60 x 42,40 mm. Dazu: 3x Ersatzabzeichen des Reiterabzeichens in Bronze (2x) und Silber (1x), jeweils mit Miniaturanstecknadel.
4 Stück. Vergoldet (1x), versilbert (1x), vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

1647



Deutsches Fahrerabzeichen in Gold. In Originaletui, dazu Miniatur als Anstecknadel. 48,86 x 40,93 mm. Dazu: Ersatzfahrerabzeichen in Silber und Bronze, jeweils mit Miniaturanstecknadel.
3 Stück. Vergoldet (1x), versilbert (1x), vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

1648



Deutsches Voltigierabzeichen in Gold. In Originaletui, dazu Miniatur als Anstecknadel. 32,02 x 32,09 mm. Dazu: 2x Ersatzvoltigierabzeichen in Silber und Bronze, je mit Miniaturanstecknadel; 4x Anstecknadeln der Deutschen Reiterlichen Vereinigung.
7 Stück. Vergoldet (1x), versilbert (3x), vorzüglich

Schätzung: 40,00 €

PAPIERGELD › ALLIIERTE MILITÄRBEHÖRDE 1944

1649 

Serie 1944.
1/2, 1, 5, 10, 20, 50 und 100. UdSSR-Druck.
K./ M. 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197. **7 Stück.** Meist III

Schätzung:
50,00 €

PAPIERGELD › BANKNOTEN EUROPA › FRANKREICH

1650 

Assignaten. 50 Lire 1791, K./ M. A43. **2 Stück.** II und V

Schätzung:
75,00 €

PAPIERGELD › BANKNOTEN EUROPA › NIEDERLANDE

1651 

Königreich. 1.000 Gulden 1956. Shafer/Cuhaj 89. Mittelknick, sonst kassenfrisch

Schätzung:
250,00 €

PAPIERGELD › LOTS › DEUTSCHLAND

1652 

ex 1652

Sammlung von Banknoten des 19. und 20. Jahrhunderts. Der Schwerpunkt der Sammlung liegt bei Reichsbanknoten, Dahrlehnkassenscheinen und Notgeld verschiedener Städte und Gemeinden. Außerdem enthalten sind Banknoten der DDR. Interessantes Konvolut, bitte besichtigen.
Ca. 450 Stück. Gering erhalten bis vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

NUMISMATISCHE LITERATUR › KONVOLUTE

1653



ex 1653

Wofgang Schulten, Deutsche Münzen aus der Zeit Karls V. Typenkatalog der Gepräge zwischen dem Beginn der Talerprägung (1484) und der dritten Reichsmünzordnung (1559), Frankfurt/Main 1974 (beschädigter Schutzumschlag); Wolfgang Krug, Die Münzen des Hochstifts Bamberg 1007 bis 1802, Stuttgart 1999; Hugo von Saurma-Jeltsch, Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode, Berlin 1986 (ohne Schutzumschlag).
3 Stück. Leichte Gebrauchsspuren, sonst von schöner Erhaltung

Schätzung:
50,00 €

1654



ex 1654

Konvolut von 11 Büchern, bestehend aus einführender- und allgemeiner Literatur zum Thema Münzkunde: Otto C. Flämig, Monogramme auf Münzen, Medaillen, Marken, Zeichen und Urkunden, 2003; F. von Schrötter, Aufsätze zur Münz- und Geldgeschichte des 16. bis 19. Jh., 1991; J. Leitzmann, Wegweiser auf dem Gebiet der deutschen Münzkunde. Das Münzwesen Deutschlands 1869, 1985; M. Wilberg, Regenten-Tabellen, alle Länder, alle Erdteile bis 20. Jh., 1995; W. Rentzmann, Numismatisches Legenden-Lexikon des Mittelalters und der Neuzeit, 1965; Schlickeysen/Pallmann, Erklärungen der Abkürzungen auf Münzen der neueren Zeit und des Altertums (...), 1975; H. Grote, Stammtafeln vom Altertum bis zur Neuzeit; O. Neubecker, Wappenkunde, 2007; M. North, Von Aktie bis Zoll. Ein historisches Lexikon des Geldes, 1995; W. Trapp, Kleines Handbuch der Münzenkunde und des Geldwesens, 2005; J. Marco, Münz-Zeichen aus aller Welt, 1982.
11 Stück. Leichte Gebrauchsspuren, sonst von sehr schöner Erhaltung

Schätzung:
30,00 €

KÜNKER



Orden und Ehrenzeichen

eLive Auction 49

www.eLive-Auction.de

17. Mai 2018

KÜNKER

eLive Auction 49

Live-Start am 15. Mai 2018 um 18:00 Uhr

Losnummer 1–18	KELTISCHE MÜNZEN
Losnummer 19–208	GRIECHISCHE MÜNZEN
Losnummer 209–337	RÖMISCHE MÜNZEN
Losnummer 338–339	VÖLKERWANDERUNG
Losnummer 340–352	BYZANTINISCHE MÜNZEN
Losnummer 353–375	KREUZFAHRER
Losnummer 376–384	ORIENTALISCHE MÜNZEN
Losnummer 385–872	EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
Losnummer 873–954	MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
Losnummer 955–1085	HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
Losnummer 1086	DEUTSCHE MÜNZEN DES MITTELALTERS
Losnummer 1087–1400	DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
Losnummer 1401–1430	MEDAILLEN
Losnummer 1431–1620	DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
Losnummer 1621–1643	LOTS
Losnummer 1644–1648	ORDEN UND EHRENZEICHEN
Losnummer 1649–1652	PAPIERGELD
Losnummer 1653–1654	NUMISMATISCHE LITERATUR
Losnummer 2001–2072	DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN
Losnummer 2073–2078	ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT
Losnummer 2079–2251	EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN

Losnummer 2252–2271 ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE

Losnummer 2272–2633 DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE

Losnummer 2634–2644 EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE

Losnummer 2645 URKUNDEN UND DOKUMENTE AUS ÜBERSEE

Losnummer 2646–2694 DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN

Losnummer 2695–2697 EUROPÄISCHE PHOTOGRAPHIEN

Losnummer 2698 PHOTOGRAPHIEN AUS ÜBERSEE

KÜNKER

Auftrag für die eLive Auction

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

beim Durchblättern des Online-Kataloges wünschen wir Ihnen viel Spaß und hoffen, dass einiges für Ihre Sammlung dabei ist.

Die Besichtigung des Auktionsgutes kann in unseren Geschäftsräumen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung erfolgen. Sollten Sie Fragen zum Ablauf der Versteigerung oder zum Ausfüllen des Auftragsformulares haben, so können Sie sich gerne an unseren Kundenservice wenden.

Kunden-Nr. | | | | | | |

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Bemerkungen _____

Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können. Bitte beachten Sie, dass Oder-Gebote und Gesamtlimite bei der eLive Auction nicht möglich sind. Bitte geben Sie Ihre Gebote deutlich an und kontrollieren Sie Ihre gewünschten Nummern noch einmal.

Hiermit ersuche ich Sie, die folgenden Nummern zu den nachstehend verzeichneten Limiten auf Grund der im Katalog erwähnten Auktionsbedingungen zu ersteigern. Im Bedarfsfall ist der Auktionator berechtigt, die Limite um 3 – 5 % zu überschreiten.

Sie werden ermächtigt, die angegebenen Gebote im Bedarfsfall zu überschreiten um:

☐ 10 % ☐ 20 % ☐ 50 % ☐ ... %

_____

Datum, Unterschrift

Nummer	Limit (Euro)	Bemerkungen



Fritz Rudolf Künker

Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.







Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden.
Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.



Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter
www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:
Telefon: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537
E-Mail: service@kuenker.de
Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:
Montag – Donnerstag
8.30 – 17.00 Uhr
Freitag
8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
  € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
  € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
  € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

Sehr verehrte/r Ordensfreund/in!

Im Rahmen unserer 49. eLive Auction bieten wir am 17. Mai 2018 ab 18.00 UHR MEZ schon zum vierten Mal in einer Internet-Auktion in insgesamt 698 Auktionslosen auch Orden, Ehren- und Abzeichen aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt an, darunter auch mehrere Objekte in Gold, sowie eine Sammlung deutscher Urkunden, Diplome, Dokumente und militärischer Photographien des 19. und 20. Jahrhunderts.

So gelangen Auszeichnungen der deutschen Staaten zum Ausruf, u. a. vor allem aus Baden, Bayern, Hohenzollern, Oldenburg und Preußen, aber auch von anderen Staaten, gefolgt von einigen Objekten des Deutschen Reiches, der Deutschen Demokratischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland. Der internationale Teil nimmt seinen Anfang mit einigen Miniaturen-Gruppen, gefolgt von Objekten der europäischen Staaten, hier u. a. vor allem aus Belgien, Bulgarien, Dänemark, Frankreich von der ersten Republik bis zur Fünften Republik der Gegenwart, Griechenland, Großbritannien, Italien, des Malteserordens, aus den Niederlanden, aus Norwegen, Österreich, Portugal und Schweden. Im überseeischen Bereich schließlich gelangen Objekte u. a. aus Ägypten, Brasilien und weiterer mittel- und südamerikanischer Staaten, sowie aus Liberia zur Versteigerung.

Die Dokumenten- und Photographien-Sammlung mit über 400 Auktionslosen, darunter zahlreiche Personen-(Teil-)Gruppen sowie kleinere und größere Konvolute, beginnt mit Papieren der deutschen Staaten, vor allem aus Anhalt, Baden, Bayern, Hamburg, Mecklenburg-Schwerin, Preußen, Sachsen und den Sächsischen Herzogtümern, gefolgt von Stücken des Deutschen Kaiserreichs, der Weimarer Republik und sehr vielen Papieren des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945, darunter viele mit interessanten Autographen. Die Photographien umfassen vorwiegend Portraits und Gruppenphotos von Militär-Angehörigen der Kaiserzeit, der Weimarer Republik, des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 und der Deutschen Demokratischen Republik.

Wir haben uns viele Gedanken darüber gemacht, ob wir den recht umfangreichen Teil der Dokumente des sog. „Dritten Reiches“ anbieten wollen, haben uns jedoch entschlossen es zu tun. Wir sind zur Überzeugung gelangt, auch hiermit einen kleinen Beitrag zur wissenschaftlichen Erforschung dieser dunkelsten Periode deutscher Geschichte zu leisten. Da es sich bei den hier angebotenen Papieren eben nicht nur um solche mit phaleristischem Bezug handelt, sondern auch um Urkunden und Dokumente jeglicher Art, aus der Arbeits- und Berufswelt, der Landwirtschaft, dem Sport, dem Vereinswesen und vielen weiteren Bereichen, dazu Blätter mit sog. „Sinnsprüchen“ usw., wird deutlich, wie sehr das totalitäre System und die damit verbundene Ideologie der Nationalsozialisten in alle Bereiche des öffentlichen wie auch privaten Lebens eingriffen und omnipräsent waren, in einer Weise, wie man es sich heute überhaupt nicht mehr vorstellen kann. Deshalb sind gerade auch solche „alltäglichen“ Dokumente als historische Quellen von großer Wichtigkeit, um die damalige Zeit und ihre Menschen besser verstehen und das „Warum?“ ein wenig besser begreifen zu können.

Nun könnte man fragen, warum ein „Verkaufskatalog“ und kein Fachbuch? Ganz einfach, weil ein Fachbuch doch nur sehr wenige Interessierte lesen, man aber mit einem Auktionskatalog eine viel breitere Öffentlichkeit erreicht, und so etwas dafür tun kann, daß sich das Wissen, wie solch ein totalitäres Regime funktioniert, weiter verbreitet, in einer Zeit, in der ähnliche Funktionalitäten allenthalben wieder einen größeren öffentlichen Zuspruch finden.

Mit besten Sammlergrüßen



Michael Autengruber

Erhaltungs- und Seltenheitsgrade

Orden und Ehrenzeichen, Medaillen und Miniaturen, Urkunden, Dokumente und sonstige historische Sammlungsgegenstände sind Objekte, die zum Tragen bzw. zum täglichen Gebrauch bestimmt sind und somit einer naturgemäßen Abnutzung unterliegen. Besonders bei frühen Exemplaren berücksichtigt die Erhaltungseinstufung das Alter. Mängel oder Beschädigungen, die über das übliche Maß hinausgehen, werden in der Beschreibung ausdrücklich erwähnt. Wir weisen in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, daß der Kunde die Möglichkeit zur Vorbesichtigung vor der Versteigerung hat.

Erhaltungsangaben als Ergebnis subjektiver Betrachtung sind kein Bestandteil der Beschreibung. Der jeweilige Erhaltungszustand ist nach der Beschreibung wie folgt angegeben:

I = Prachtexemplar, neuwertig oder neu;
II = vorzüglich erhalten, mit kleinen Gebrauchsspuren;
III = gut erhalten, mit Gebrauchsspuren;
IV = mit sehr deutlichen Gebrauchsspuren.

Auch Seltenheitsgrade als Ergebnis subjektiver langjähriger Marktbeobachtung sind kein Bestandteil der Beschreibung. Der jeweilige Seltenheitsgrad ist nach der Beschreibung wie folgt angegeben:

R = selten;
RR = sehr selten;
RRR = von allergrößter Seltenheit;
RRRR = extrem selten.

Indication of Condition and Rarity

Orders and decorations, medals and miniatures, documents and other historical collectibles are objects originally intended for wearing resp. use and therefore they are subject to a certain wear and tear. Especially for early pieces the grade of condition is considering its age. Important defects or damages are mentioned in the description. The client herewith is informed that he has the possibility before the auction for a personal view and control of the objects he might be interested in.

The degrees of condition as a result of subjective consideration are not part of the description. The relative condition is indicated after the description as follows:

I = extremely fine condition;
II = good very fine condition;
III = in fine condition;
IV = in bad condition.

Also the indication of rarity as a result of a subjective observation of the market is not part of the description. The relative rarity is indicated after the description as follows:

R = rare;
RR = very rare;
RRR = of highest rarity;
RRRR = extremely rare.

Begriffsabgrenzung

von Michael Autengruber unter Mitarbeit von Klaus H. Feder

Anders als in der Numismatik ist in der Phaleristik das Spannungsfeld zwischen Original und Kopie allumfassend. Aufgrund des unterschiedlichen Gebrauchs von Orden und Ehrenzeichen (im Gegensatz zu Münzen) hat sich mit der Zeit eine Vielzahl von Kategorisierungen herausgebildet. Die Übergänge im Bereich der nicht originalen Anfertigungen sind fließend und manchmal nicht leicht von einander abzugrenzen. Dennoch wird im Folgenden eine solche Begriffsabgrenzung versucht, um bei unseren Katalogbeschreibungen von Orden und Ehrenzeichen noch präziser sein zu können. So soll dem Leser dieses Kataloges eine bessere Einordnung der beschriebenen Objekte ermöglicht werden.

1) Gruppe 1

Ein **projektiertes, Vorlage-** oder **Muster-Exemplar** ist ein Objekt, das im Rahmen von Stiftungsvorbereitungen angefertigt worden ist und das dem daraus entstandenen Originalobjekt nicht entspricht und/oder eine Kennzeichnung als Muster trägt.

Eine **Rekonstruktion** ist ein Objekt, von dem keine Realien bekannt sind und das auf Basis erhaltener Statuten, Stiftungsurkunden oder Abbildungen deutlich nach der Verleihungszeit zu Dokumentationszwecken hergestellt worden ist.

Als **Abschlag** wird eine Medaille bezeichnet, die mit den originalen Prägewerkzeugen, jedoch in anderen Metallen als das originale Exemplar angefertigt worden ist.

2) Gruppe 2

Als **(probemäßiges) Original** wird grundsätzlich ein verliehenenes Objekt bezeichnet. Darüber hinaus wird so ein Objekt bezeichnet, das im Verleihungs-Zeitraum im Auftrag von Berechtigten hergestellt worden ist oder wird und das die wesentlichen gestalterischen und materiellen Merkmale eines verliehenen Exemplars aufweist.

Ein **reduziertes Exemplar** ist ein Original, bei dem im Auftrag des Beliehenen Entfernungen von Teilen (z. B. politischer Symbole gem. § 6 Abs. 1 Nr. 2, Satz 2 OrdensG (Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen vom 26. Juli 1957) vorgenommen wurden.

Demgegenüber bezeichnet ein **transformiertes Exemplar** ein Original, an dem Veränderungen und/oder Hinzufügungen vorgenommen worden sind, um politischen Veränderungen Rechnung zu tragen (z. B. durch Austausch der Medaillons bei den napoleonischen Dekorationen der Ehrenlegion während der Restauration).

3) Gruppe 3

Als **Ersatz-, Privat-, Trage-** oder **Schnallen-Anfertigung** wird ein Objekt bezeichnet, das nicht im Auftrag von Berechtigten als Ersatz angefertigt worden ist (z. B. für die Trageweise an der großen Ordensschnalle). Es weist meist geringe gestalterische oder materielle Unterschiede zu einem Original auf (z. B. durch das Fehlen der Stempelschneider-Signatur).

Als **Zweitanfertigung** (in der britischen Phaleristik wird hierfür der Begriff taylor's copy verwendet) wird hierbei ein Objekt bezeichnet, das während der Verleihungszeit hergestellt worden ist, und als Nachfertigung ein Objekt, das nach der Verleihungszeit hergestellt worden ist (z. B. ein Pour le mérite, der nach 1918 für Beliehene hergestellt worden ist), worunter auch die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 2, Satz 2 OrdensG angefertigten sogenannten 1957er-Exemplare der Orden und Ehrenzeichen des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 fallen.

Eine **Juweliers-Anfertigung** ist ein Objekt, das während der Verleihungszeit im Auftrag von Berechtigten hergestellt worden ist, und das wesentliche gestalterische oder materielle Unterschiede zum zu diesem Zeitpunkt verliehenen Original aufweist (z. B. Bruststerne aus Metall in der Verleihungszeit von gestickten Bruststernen).

4) Gruppe 4

Eine **Fälschung** ist ein Objekt, das, in Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) hergestellt, vor-täuscht, in allen Teilen ein Original zu sein, und/oder in dieser Absicht in Umlauf gebracht worden ist oder wird.

Eine **Verfälschung** ist ein ursprüngliches Original, das durch Zustands-Veränderung deutlich nach der Verleihungszeit in Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) manipuliert worden ist, und vortäuscht, in allen Teilen ein Original zu sein (z. B. durch die Anbringung oder Entfernung von Schwertern).

Eine ursprüngliche Fälschung oder Verfälschung, die mit einer eindeutig identifizierbaren und nicht revidierbaren Kennzeichnung (z. B. COPY) versehen ist, wodurch die Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) entfallen ist, kann als **Sammleranfertigung** bezeichnet werden.

5) Gruppe 5

Als **Kopie, Replik, Reproduktion, Nachbildung, Sammler-, Museumsanfertigung** oder **Beleg-Exemplar** wird ein Objekt bezeichnet, das in Gänze deutlich nach der Verleihungszeit ohne jegliche Täuschungsabsicht hergestellt und in Umlauf gebracht worden ist und das aufgrund von gestalterischen und materiellen Unterschieden nicht vortäuscht, ein Original zu sein. (Hierunter fallen z. B. sowohl die Göde-Exemplare als auch die Rothe-Anfertigungen nach 1918/1922, wobei bei letzteren der Übergang zu Nach-fertigungen, was in den 1920er und 1930er Jahren angefertigte Exemplare betrifft, fließend ist.)

Als Gruftorden werden solche Objekte bezeichnet, die in sehr einfacher Gestaltung und Fertigung Originale nachahmen, jedoch mit deutlichen gestalterischen und materiellen Unterschieden, und die wohl für Kostümierungszwecke hergestellt worden sind. Eine tatsächliche Verwendung solcher Objekte im Zusam-menhang mit Trauerfeierlichkeiten konnte bisher nicht nachgewiesen werden.

6) Gruppe 6

Als Phantasieschöpfung werden Objekte bezeichnet, deren Gestaltung auf reiner Erfindung beruht, die es so nie gegeben hat und deren Entstehung auch nicht beabsichtigt war, und die meist in Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) hergestellt und/oder in Umlauf gebracht worden sind oder werden, ein beson-ders seltenes Original zu sein.

Als Theaterorden bezeichnet man Objekte, deren Gestaltung ebenfalls auf reiner Erfindung beruht, die aber ohne Täuschungsabsicht zum Schaden der Sammler für Kostümierungszwecke hergestellt worden sind und werden.

Rechtlicher Hinweis zu Objekten des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 (sogen.: „Drittes Reich“):
Solange sich Kunde und Verkäufer nicht gegenteilig äußern, versichern sie, daß sie Gegenstände und Bücher aus der Zeit des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder zu ähnlichen Zwecken erwerben. Diese Gegenstände und Bücher werden grundsätzlich nur unter diesen Voraussetzungen angeboten und abgegeben.

Somit stellt der Erwerb von Gegenständen und Büchern aus dieser Zeit unter den oben aufgeführten Voraussetzungen gemäß der §§ 86a Abs. 3 bzw. 86 Abs. 3 StGB keinen Straftatbestand im Sinne des § 86a Abs. 1 StGB dar. Unter diesen Umständen ist es also grundsätzlich erlaubt, Orden und Ehrenzeichen, die in § 6 Abs. 1 Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen nicht aufgeführt sind, sowie Abzeichen mit nationalsozialistischen Emblemen zu verkaufen und zu erwerben, und dies entgegen den Bestimmungen des § 6 Abs. 2 Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen.

Deshalb hat der Bundesminister der Justiz mit Schreiben 4021-2-2 II-23 584/81 vom 18.10.1981 dem seinerzeitigen Vorsitzenden des Bundes deutscher Ordenssammler e. V. ausdrücklich erklärt, daß der Erwerb von Orden und Ehrenzeichen aus der Zeit des sogenannten „Dritten Reiches“ durch ernsthafte und organisierte Sammler mit dem Ziel, diesen Gegenstand in eine Sammlung einzufügen, keinen Straftatbestand im Sinne des Gesetzes darstellt.

Rechtlicher Hinweis zu Objekten der Republik Finnland:
Zur Staats-Symbolik der Republik Finnland gehört neben dem Löwen im finnischen Staatswappen auch ein als „Freiheitskreuz“ bezeichnetes Hakenkreuz. Dieses Freiheitskreuz wurde bereits während des Ersten Weltkriegs zum Symbol der finnischen Freiheitsbewegung gegen die zaristisch-russische Herrschaft und hat somit nichts gemein mit dem erst später entstandenen Symbol des Nationalsozialismus. Bis heute ist es auf dem höchsten finnischen Orden, dem Orden des Freiheitskreuzes zu sehen, und dient z. B. auch als Symbol für den finnischen Staatspräsidenten bzw. die Staatspräsidentin in dessen bzw. deren Standarte. Somit kann ausdrücklich festgestellt werden, daß dieses Freiheitskreuz als nicht dem Nationalsozialismus zugehöriges Symbol nicht unter die Bestimmungen der §§ 86a Abs. 3 bzw. 86 Abs. 3 StGB fällt.

Rechtlicher Hinweis zu mehrteiligen Konvoluten:
An dieser Stelle wird noch einmal darauf hingewiesen, daß es sich gemäß unseren Versteigerungsbedingungen bei Stückzahlen in den Beschreibungen von Losen mit mehreren Stücken (z. B. „Konvolut“, „Sammlung“ oder „Bestand“) grundsätzlich nur um ca.-Angaben handelt. Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln (z. B. hinsichtlich Anzahl, Originalität der Stücke oder Erhaltungszustand) sind ausgeschlossen. Dies gilt auch dann, wenn ein Interessent aus Gefälligkeit vorab ein oder mehrere Bilder mit den Objekten eines solchen Loses mit mehreren Stücken erhalten hat. Solche Bilder dienen alleine einer allgemeinen Orientierung über den Inhalt und können nicht als Beleg für einen Gewährleistungsanspruch wegen eines Sach- und Rechtsmangels (z. B. hinsichtlich Anzahl, Originalität der Stücke oder Erhaltungszustand) herangezogen werden.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2001



Großherzoglicher Hausorden der Treue. 2. Modell (seit 1803), Druckstock mit viergliedrigem Kettenteil und anhängendem Ordens-Kleinod, 67 x 88,5 mm.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8004, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 10,00 €

2002



Großherzoglicher Hausorden der Treue. 2. Modell (seit 1803), Miniatur des Bruststerns, 30,x 29,8 mm, Ausführung nach 1897, Silber, tlw. emailliert, Monogramme Gold, an Nadel.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8010, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb. Es kann sich hierbei sowohl um eine Ansteckminiatur für Ordensritter als auch um ein Abzeichen für Mitglieder des Badischen Leibgrenadiervereins in Karlsruhe handeln.
II

Schätzung: 100,00 €

2003



Großherzoglich Badischer Militärischer Karl Friedrich-Verdienst-Orden. Druckstock mit dreigliedrigem Kettenteil und anhängendem Ordens-Kleinod, 58 x 62,5 mm.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8014, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 10,00 €

2004



Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen. Miniatur des Ordenskreuzes, ältere Ausführung mit abgerundeten Kreuzarm-Enden, Durchmesser 16,2 mm, Gold emailliert, feinste Emaille-Malerei, Glasfluß, am originalen alten Ordensbändchen.
Anfertigung aus dem zweiten Quartal des 19. Jahrhunderts in exzellenter Qualität und hervorragender Erhaltung. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8004, davor ex 321. Auktion Hess-Divo in Zürich am 25./26. Oktober 2012, Kat.-Nr. 1711.
R I–II

Schätzung: 100,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2005



Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen. Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen, Silber vergoldet, am neuen Band. BWK2 111; GK2 848/9; OEK21 160.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8194.
II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2006



Friedrich-Luisen-Medaille. Buntmetall vergoldet, ohne Band. BWK2 121; OEK21 221.
Laut Zeitz (in ZZ, S. 182) wurde diese Medaille zwischen 1906 und 1912 insgesamt ca. 1.600 Mal verliehen.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

2007



Friedrich-Luisen-Medaille. Miniatur, Buntmetall vergoldet, ohne Bändchen. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2008



Erinnerungszeichen (zur Goldenen Hochzeit des Großherzogpaares 1906). Erinnerungszeichen in Silber am Band, Buntmetall versilbert (!), ohne Bandring und ohne Band. BWK2 128; OEK21 228.
Laut Volle (in VL2 ca. S. 374) wurden 270 Exemplare hergestellt, von denen 266 verliehen wurden.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

2009



Erinnerungszeichen (zur Goldenen Hochzeit des Großherzogpaares 1906). Erinnerungszeichen in Silber am Band, Buntmetall versilbert (!), ohne Bandring, mit kurzem roten Band-Abschnitt mit gelben Seitenstreifen. BWK2 128; OEK21 228.
Laut Volle (in VL2 ca. S. 374) wurden 270 Exemplare hergestellt, von denen 266 verliehen wurden. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8076, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 150,00 €

2010



Ehrengabe (Kreuz) für weibliche Dienstboten. Ehrengabe für weibliche Dienstboten mit einer Dienstzeit von mehr als 40 bis zu 50 Jahren, 1. Form, Silber vergoldet, ohne Namensgravur auf dem Revers, ohne Band. BWK2 93; OEK21 259.
Laut Volle (in VL2 S. 330) wurden von 1876 bis 1919 insgesamt 429 Ehrengaben für 40 Jahre verliehen.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

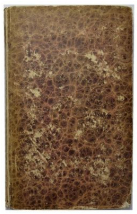
2011



Felddienst-Auszeichnung. Bronze, am langen alten schmalen Miniaturband, dazu separat die Metallschleifen "1866." (Typ mit leicht erhöhter "1") und "1870 - 1871." (Typ ohne Herstellerbezeichnung). BWK2 64; OEK21 278, 294, 296.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8102, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
3 Stück. II

Schätzung: 50,00 €

2012



ex 2012

Ohne Autorenangabe: Veteranen-Chronik der Krieger Badens. Vollständiges alphabetisches Verzeichnis derjenigen Veteranen, welche in den Badischen Diensten Feldzüge mitgemacht und die Felddienstauszeichnung erhalten haben. Karlsruhe 1843, 284 Seiten, mit Bibliotheksstempel von Max Freiherr von Schönau-Wehr und zwei Exlibris, Originaleinband.
Wichtiges und sehr seltenes Werk mit dem vollständigen Verzeichnis aller Teilnehmer in badischen Diensten an den Feldzügen von 1792 bis 1815, denen die von Großherzog Leopold im Jahre 1839 gestiftete Felddienst-Auszeichnung verliehen wurde.
R II–

Schätzung: 200,00 €

2013



Felddienst-Auszeichnung. Spange "1849." zur Felddienst-Auszeichung, etwas verbogen, ein Splint abgebrochen und fehlend. OEK21 293. **RR** II-III

Schätzung: 150,00 €

2014



Dienst-Auszeichnung für Offiziere und Soldaten. 2. Modell (1854/1868-1913/1918), Dienst-Auszeichnung II. Klasse für Soldaten vom Feldwebel und Wachtmeister abwärts (1868-1913), für XV Dienstjahre, Anfertigung mit eng gekörntem Feld, Silber, an originaler Spange mit Nadel. BWK2 59; OEK21 311.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8116, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2015



Dienst-Auszeichnung für Offiziere und Soldaten. 2. Modell (1854/1868-1913/1918), Dienst-Auszeichnung III. Klasse für Soldaten vom Feldwebel und Wachtmeister abwärts (1868-1913), für IX Dienstjahre, wohl eine Anfertigung von Jacob Christian Petry (quadratische Schraffur des Feldes, nahezu quadratischer Wappenschild, Krone mit geschwungenen Bügeln), jedoch ohne Herstellerstempel, Eisen geschwärzt, mit Silberzarge, an originaler alter Spange mit Nadel. BWK2 60; OEK21 312.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8117, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 25,00 €

2016



Konvolut von ca. fünf verschiedenen badischen Auszeichnungen. Darunter Arbeitermedaille, 3. Modell in Eisen bronziert. Verschiedene Metalle, eine versilbert, in unterschiedlicher Erhaltung, jeweils an unkorrekten Bändern.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8199.
5 Stück. II, II–III

Schätzung: 25,00 €

2017



Dienst-Auszeichnung für Offiziere und Soldaten. 1. Modell (1831-1854/1868), Dienst-Auszeichnung I. Klasse für Soldaten vom Feldwebel und Wachtmeister abwärts (1831-1868), für XXV Dienstjahre, Anfertigung von Peter Willet (Wappenfeld ohne Punkte), Kupfer vergoldet, aufgelötet auf Blech, mit altem Band, ohne Broschierung. BWK2 53; OEK21 305.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8109, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2018



Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Kreuz 4. Klasse mit Schwertern (ab 1905), 2. Ausführung (Medaillon in Silber vergoldet, Revers des unteren Kreuzarms mit breiterem Rand - ab 1916), Anfertigung der Firma Jacob Leser in Straubing von 1917 oder 1918, Silber, tlw. vergoldet, emailliert, auf dem Revers der Agraffe Herstellerpunze "J.L." und Silberpunze "950", auf dem Revers der linken Schwertspitze Silber- und Herstellerpunze "J.L. 900", am sog. Beamtenband.
OEK21 410. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2019



Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Militär-Verdienstkreuz, 3. Modell (drei Klassen - 1913-1921), 3. Klasse mit Schwertern, Buntmetall verkupfert, berieben, ohne Band. OEK21 432. II-III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2020



Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Militär-Verdienstkreuz, 3. Modell (drei Klassen - 1913-1921), 3. Klasse mit der Krone und mit Schwertern, Buntmetall verkupfert, am Band. OEK21 434. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

2021



Allgemeines Ehrenzeichen. 3. Modell (mit Portrait von Ernst Ludwig - 1894-1918), Medaille "FÜR / LANG- / JÄHRIGE / TREUE / DIENSTE", Silber, ohne Band. BWK2 31; OEK21 888. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HOHENZOLLERN › FÜRSTENTÜMER HOHENZOLLERN (BIS 1849) UND FÜRSTLICHE FAMILIE VON HOHENZOLLERN (SEIT 1849 BZW. 1869)

2022



Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern (seit 1842). 2., sog. "Zwischen-"Modell (1851/1852), Silberne Medaille, Ausgabe mit der Jahreszahl "1842", der Wappenschild jedoch noch ohne "Schnörkel", originale galvanotechnische Anfertigung aus zwei zusammengelöteten Hälften, Silber, deutliche Tragespuren, mit späterem, nicht passendem Band. Von außerordentlicher Seltenheit, auch Link und Gauggel (in LNK) bilden kein Exemplar ab. Bis auf die Jahreszahl entspricht die Medaille jedoch der bei Link und Gauggel (in LNK S. 43) abgebildeten Entwurfszeichnung. Die galvanotechnische Anfertigung, mit der schon die Medaillen des ersten Modells hergestellt worden waren, ist auch für die Medaillen des sehr kurz währenden, von 1851 bis 1852 verliehenen sog. "Zwischen-Modells" durchaus plausibel, da die Genehmigung der Statuten und damit auch das Aussehen der Insignien erst mit Datum vom 20. März 1852 von König Friedrich Willhelm III. endgültig bestätigt wurden.
RRRR III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 250,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HOHENZOLLERN › FÜRSTENTÜMER HOHENZOLLERN (BIS 1849) UND FÜRSTLICHE FAMILIE VON HOHENZOLLERN (SEIT 1849 BZW. 1869)

2023



ex 2023

Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern (seit 1842). 3. Modell (ab 1852), Ehrenkreuz 3. Klasse mit Schwertern (1866-1975), Silber, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, am Band, im originalen Verleihungsetui der Firma J. G. Zimmerer & Sohn in Sigmaringen. BWK2 62; OEK21 1035/1.
Exemplar aus der Zeit während oder nach dem Ersten Weltkrieg (1914-1918). Laut Link und Gauggel (in LNK S. 123) wurden in der Regierungszeit von Fürst Wilhelm, also zwischen 1905 und 1927 insgesamt 954 Ehrenkreuze 3. Klasse mit Schwertern verliehen. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8226.
II

Schätzung: 200,00 €

2024



Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern. 3. Modell (seit 1852), Goldene Ehrenmedaille mit Schwertern, Ausgabe mit der Jahreszahl "1842", Silber vergoldet, Vergoldung tragebedingt tlw. vergangen, am aufgetrennten Bogenband. BWK2 77; KB2 1037; OEK21 1038/2.
Aufgrund des Umstandes, dass die Vergoldung dieses Exemplars nur noch tlw. vorhanden und insbesondere auf den erhabenen Stellen berieben ist, kann dieses Exemplar als original und zeitgenössisch vergoldet angesehen werden, da es sich hierbei definitiv nicht um eine später nachvergoldete Verfälschung einer Silbernen Medaille mit Schwertern handelt. Laut Link und Gauggel (in LNK S. 123) ist diese Medaille unter Fürst Wilhelm von Hohenzollern im Zusammenhang mit dem Ersten Weltkrieg nur 644 Mal (mit Schwertern) verliehen worden, weitere Verleihungen sind nicht erfolgt. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0019.
II–III

Schätzung: 100,00 €

2025



Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern (seit 1842). 3. Modell (ab 1852), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe mit der Jahreszahl "1842", Silber, mehrere Randdellen und deutliche Tragespuren, am wohl späteren Band. OEK21 1039/2. III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2026



Carl-Anton-Erinnerungsmedaille (1911). Silberne Medaille, Silber, auf der Rückseite unterhalb der Kranzschleife Silberpunze "990", am alten Originalband. BWK2 21; OEK21 1062.
Laut Link und Gauggel (in LNK S. 192 ff.) erfolgten 300 Verleihungen der Silbernen Medaille. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8231.
II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918) OLDENBURG

2027



Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig. Ältere Sammleranfertigung eines Kleinods zum Großkreuz mit der Silbernen Krone mit Schwertern am Ring und Lorbeer, angefertigt aus einem wohl originalen Großkreuz, wohl angefertigt von Carl Friedrich Zimmermann in Pforzheim für die Firma Bernhard Knauer in Oldenburg zwischen 1895 und 1914 (vorderseitiges Medaillon-Zentrum strahlenförmig flinkiert), dem gegossene Schwerter am Ring mit Kronen-Überhöhung und Lorbeerblätter auf den Kreuzarmen hinzugefügt wurden, Revers-Medaillon mit Emaille-Reparatur ergänzt, min. alte Beschädigungen in der weißen Emaille, tlw. verschmutzt, ohne Schulterband.
Ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Bremen. Diese Klasse hat in Wirklichkeit nie exisitert und ist auch niemals verliehen worden.
II

Schätzung:
250,00 €

2028



Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig. Offizierskreuz mit Schwertern (ab 1903), wohl Anfertigung von Carl Friedrich Zimmermann in Pforzheim für die Firma Bernhard Knauer in Oldenburg aus den Jahren zwischen 1903 und 1914 (vorderseitiges Medaillon-Zentrum strahlenförmig flinkiert), Silber, tlw. vergoldet und emailliert, zahlreiche Sprünge und einige wenige Abplatzungen in der roten Emaille des Medaillon-Rings, auf dem Revers des oberen Kreuzarms Ritzmarkierung "v.H.", an Nadel, diese ohne Herstellerbezeichnung. OEK21 1513.
Ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Bremen. Dieses Exemplar weist eine sehr ähnliche Ritzmarkierung wie das in unserer 253. Auktion am 4. Oktober 2014 unter Kat.-Nr. 170 angebotene und für € 2.800,00 zugeschlagene Exemplar auf. Diese Ritzmarkierung "v. H." steht für Oberstleutnant Ernst von Hohnhorst (1865-1940 - später Generalmajor der Reichswehr), dem laut Beyreiß (in BYO S. 57) am 17. Juni 1917 das Offizierskreuz mit Schwerern verliehen wurde. Möglicherweise handelt es sich also bei dem hier angebotenen Exemplar um eine zeitgenössische, nicht verliehene Zweitanfertigung [possibly a contemporary second piece manufacturing], die von Hohnhorst privat erworben hat.
R II-

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918) OLDENBURG

2029



Großherzoglich Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig. Offizierskreuz mit Schwertern und Lorbeer, wohl Anfertigung von Carl Friedrich Zimmermann in Pforzheim für die Firma Bernhard Knauer in Oldenburg aus dem Jahr 1918 (vorderseitiges Medaillon-Zentrum strahlenförmig flinkiert), Silber, tlw. vergoldet und emailliert, oberflächlicher Emaille-Chip in der rechten Ecke des oberen Kreuzarms, zwei nahezu unsichtbare Sprünge in der blauen Emaille des Medailons, die Lorbeerzweige tlw. mit Emaille-Abplatzungen und mit einfachem Lötzinn wieder befestigt, die Schwerter tragebedingt mit einigen leichten Kerben, auf dem Revers des oberen Kreuzarms Ritzmarkierung "v.H.", an Nadel, diese mit Herstellerbezeichnung "B.KNAUER". OEK21 1515.
Ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Bremen.
Genau dieses Exemplar wurde laut Beyreiß (in BYO S. 59, Nr. 6.4) am 29. Oktober 1918 als einzige Verleihung dieser Klasse dem Oberstleutnant Ernst von Hohnhorst (1865-1940 - später Generalmajor der Reichswehr), Kommandeur des Oldenburger Infanterie-Regiments Nr. 91, verliehen, nachdem er schon am 5. Juni 1916 das Ritterkreuz mit Schwertern des Kgl. Hausordens von Hohenzollern und am 6. Mai 1918 den Pour le mérite erhalten hatte. Auf der Photographie von 1928 (aus BYO S. 59) als Generalmajor der Reichswehr trägt von Hohnhorst sowohl das Offizierskreuz mit Schwertern als auch das Offizierskreuz mit Schwertern und Lorbeer.
RRRRR II

Schätzung: 1.000,00 €

2030



Großherzoglich Oldenburger Haus- und Verdienstorden des Herzogs Peter Friedrich Ludwig. Ehrenkreuz 2. Klasse, 2. Ausführung mit kleinerer Krone über dem Wappenmantel, Anfertigung mit vertikaler Öse, Silber, am kurzen schmalen späteren Bandstück. BWK2 91; OEK21 1530.
Laut Beyreiß (in BYO S. 80) wurde das Ehrenkreuz 2. Klasse zwischen 1839 und nach 1918 insgesamt 1.537 Mal verliehen. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8283.
II

Schätzung: 100,00 €

2031



Dienstauszeichnung. 1. Modell, 3. Klasse, Schnalle für 9 Dienstjahre, auf Spange mit Nadel aufgelegt, ohne Band. BWK2 8; OEK21 1570. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815/1829-1918) OLDENBURG

2032



ex 2032

Friedrich August Kreuz. Kreuz 1. Klasse, Bronze, tlw. lackiert, an Schraube mit Schraubscheibe. OEK21 1562.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8272.
II

Schätzung: 50,00 €

2033



Dienstauszeichnung für die Gendarmerie. 2. Modell (1913-1917), 3. Klasse, Medaille für IX Dienstjahre, versilbert, ohne Band. BWK2 32; OEK21 1573.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0031.
II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2034



Rote Adler-Medaille. 2. Modell (in Silber, mit "W" auf dem Revers - 1871-1908), Silber, am originalen alten Dreiecksband. OEK21 1709. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 75,00 €

2035



Königlicher Kronen-Orden. 3. Modell (mit großer, sog. "preußischer" Königskrone - 1869-1918), Kreuz 1. Klasse, Anfertigung der Firma Sy & Wagner in Berlin zwischen 1869 und 1916, Gold emailliert, ohne Bandring, 24,2 g, im Medaillon-Feld der Rückseite min. Eindellung, auf dem Zylinder Herstellerpunze "S.W" von Sy und Wagner in Berlin, ohne Schulterband. BWK2 470; OEK21 1740.
Verliehen am 11. Dezember 1907 an Richard Maximilian Dalberg-Acton, 2nd Baron Acton (1870-1924), kgl. Britischer diensttuender Kammerherr. Ex Künker-Auktion 215 am 22. Juni 2012, Kat. Nr. 9046, davor ex Auktion "Orders, Decorations, Medals and Militaria" bei Dix Noonan Webb in London am 5. Juli 2011, Kat.-Nr. 430.
II

Schätzung: 1.000,00 €

2036



Königlicher Kronen-Orden. 190 cm langer unkonfektionierter originaler Schulterband-Abschnitt, tlw. etwas verbleicht, mit Gebrauchsspuren.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0081.
II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2037



Königlicher Kronenorden. 3. Modell (mit großer, sog. "preußischer" Königskrone" - 1869-1918), alte Zweitanfertigung [old taylor's copy] des Kreuzes III. Klasse, Ausgabe mit stark gewölbtem Medaillon, Buntmetall vergoldet und emailliert, ohne Herstellerzeichen, mit neuem, nicht korrektem Band. **RR**
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2038



Königlicher Hausorden von Hohenzollern. Adler der Inhaber, Ausführung mit breiter, kugelartiger Öse (!), Silber, tlw. emailliert, ohne Band. OEK21 1795. II

Schätzung: 150,00 €

2039



Allgemeines Ehrenzeichen. Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens (seit 1900), Anfertigung der Firma J. Wagner & Sohn in Berlin zwischen 1900 und 1916, Silber, Medaillons Gold, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Ritzmarke "W", am neuen Band des Allgemeinen Ehrenzeichen II. Klasse. BWK2 15; OEK21 1831. II

Schätzung: 50,00 €

2040



Verdienst-Ehrenzeichen für Rettung aus Gefahr (1833-1837) bzw. Rettungsmedaille am Bande (1837). Alte Zweitanfertigung [old taylor's copy] der 1. Ausgabe (mit "KOENIG" in der Umschrift, sechsstrahligem Sternchen und ohne Stempelschneider-Signatur - 1833- ca. 1864), Silber, ohne Band.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8296, davor ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Bremen.
II

Schätzung: 25,00 €

2041



Verdienst-Ehrenzeichen für Rettung aus Gefahr (1833-1837) bzw. Rettungsmedaille am Bande (1837). Alte Zweitanfetigung [old taylor's copy] der 1. Ausgabe (mit "KOENIG" in der Umschrift, fünfstrahligem Sternchen mit stumpfen Strahlen und ohne Stempelschneider-Signatur - 1833- ca. 1864), Silber, am neuen Band.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8298.
II

Schätzung: 25,00 €

2042



Rote Kreuz-Medaille. Medaille 3. Klasse, Kriegsmetall mit schwarzer Restlackierung, mit zwei Bandstücken. OEK21 1872/2. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2043



Kriegs-Denkmünze 1813-1815. Ausgabe für 1813-1814, 2. Ausgabe, sog. "Berliner Prägung", mit geraden Kreuzarm-Enden, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", ohne Band. OEK21 1913.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2044



Kriegsdenkmünze 1813-1815. Einseitige Miniatur einer Ausgabe für 1815 der sog. "Berliner Prägung" mit geraden Kreuzarm-Enden, an einem Tragebarett aus versilbertem Buntmetall, mit einem alten, jedoch nicht korrekten Bandstück der Kriegsdenkmünze 1870/71 für Kombattanten. **R** II

Schätzung: 25,00 €

2045



Kriegs-Denkmünze 1813-1815. Ausgabe "1813-1814", 1. Ausgabe, sog. "Pariser" Prägung, mit abgerundeten Kreuzarm-Enden auf dem Revers, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", mit ergänztem Bandring und am neuen Band. OEK21 1917.
II-III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2046



Erinnerungsmedaille zur Einhundert-Jahrfeier des Kaiser Franz Garde-Grenadier-Regiments Nr. 2 im Jahre 1914. Bronze, an Monogramm-Überhöhung mit der originalen Trageschleife an Nadel, diese mit Herstellerbezeichnung der Awes-Münze in Berlin. US 004.1. II

Schätzung: 10,00 €

2047



ex 2047

Parade-Offiziersfeldbinde. Zum Binden, ohne Feldbindenschloß, in gutem Zustand. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2048



Allgemeines Ehrenzeichen (1876-1907) bzw. Ehrenkreuz (1907-1918). Allgemeines Ehrenzeichen bzw. Ehrenkreuz, 2. Ausgabe mit unten spitz zulaufendem Wappenschild, Buntmetall vergoldet, mit ergänztem Bandring und neuem Band. OEK21 2221.
Ex Künker eLive Auction 47 am 7. Dezember 2017, Kat. Nr. 2187.
II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER, GEMEINSAM

2049



Dienstauszeichnung für Unteroffiziere und Mannschaften sowie das Gendarmeriekorps. 1. Klasse für 15 Dienstjahre, Ausführung mit separat geprägtem Vorderseiten-Medaillon, Buntmetall vergoldet, am Band. BWK2 3; OEK21 2574.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8353, davor ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Bremen, erworben von Jürgen Bielitz.
II

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-GOTHA UND ALTENBURG (BIS 1825)

2050



Kriegsdenkmünze 1814/1815. Ausgabe für Mannschaften, Bronze, tlw. vergoldet (original!), Vergoldung etwas berieben, ohne Band. OEK21 2442.
Ex Künker eLive-Auction 47 am 7. Dezember 2017, Kat. Nr. 2201. Die Medaille wurde damals versehentlich von der Auktion zurückgezogen.
II

Schätzung: 200,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-COBURG UND GOTHA (1826-1918)

2051



ex 2051

Herzoglich Sachsen-Ernestinischer Hausorden. Verdienstmedaille, 3. Modell (mit dem Portrait von Herzog Carl Eduard - 1905-1935), Silberne Medaille mit Schwertern (1905-1906), 1. Ausführung (mit Stempelschneider-Zeichen "MvK" - 1905-1914), Silber, neben dem Bandbügel punziert "SILBER" und "990", am Band, mit originaler Schwerter-Bandspange, im originalen, goldfarben bedruckten Verleihungsschächtelchen des Hofjuweliers Willy Ganssen in Coburg. BWK2 74b; OEK21 2531.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8362, davor ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Bremen.
II

Schätzung: 100,00 €

2052



Herzoglich Sachsen-Ernestinischer Hausorden. Schwerterspange "1914" zur Silbernen Verdienstmedaille, Silber, am Band. BWK2 76d; OEK21 2550.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8363, davor ex Sammlung Friedhelm Beyreiß, Bremen.
II

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWARZBURG › FÜRSTENTÜMER SCHWARZBURG, GEMEINSAM

2053



Silberne Medaille für Verdienst im Kriege. Weißmetall versilbert, mit Randdelle und Tragespuren, ohne Band. OEK21 2833. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2054



ex 2054

Sieben sog. "Fahnen-Nägel" der Kriegervereine Garsch, Gravelotte, Maizières, Metz, Montigny-Sablon, Spittel und St. Marie aux chênes, alle Silber, jeweils in deutscher Sprache graviert, sechs datiert "26.8.06", teils verschmutzt.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8399.
7 Stück. II

Schätzung: 10,00 €

2055

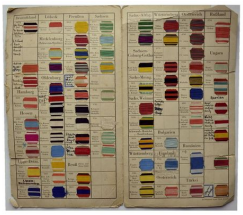


ex 2055

Konvolut von sechs verschiedenen "Vivat"-Bändern zum Besten des Roten Kreuzes. Bedruckt. *Ex Künker-Künker am 19. November 2013, Kat. Nr. 0327. **6 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2056



ex 2056

Originale Bandtafel der deutschen Staaten für die Auszeichnungen des Ersten Weltkrieges. Drei Kartonseiten, davon eine lose, mit über 100 Band-Abschnitten. tlw. eingerissen und etwas beschädigt, mit handschriftlichen Ergänzungen.
Diese Bandtafeln dienten Uniformschneidern für die Identifizierung von Ordensbändern bei der Herstellung von Ordensschnallen. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8401.
III

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK" - FREIKORPS

2057



Bewährungsabzeichen des Hessischen Selbstschutz-Bataillons Wolf. Versilbert und tlw. lackiert, an Nadel. NM3 2.01.45; OEK21 3400.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8402.
II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT WÜRTTEMBERG (1918-1945)

2058



Medaille der König-Karl-Jubiläumsstiftung. 2. Modell (mit dem Portrait König Karls - 1921-1937), Buntmetall versilbert, am Band mit Tragespange. OEK21 3113. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVERBÄNDE

2059



Ehrenkreuz des Frontkriegerbundes (München). Anfertigung der Firma Deschler in München, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. NKV 802. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2060



Ehrenbund Sächsischer Weltkriegs-Teilnehmer e. V., Chemnitz. Goldenes Ehrenkreuz mit Schwertern, Buntmetall vergoldet, am neuen, jedoch korrekten Band. NM3 2.02.15b; NKV 1203.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0197.
II

Schätzung: 25,00 €

2061



Ritterkreuz der Deutschen Ehrenlegion i. V. Ausgabe mit silberfarbenen Schwertern und goldfarbenen Schwertgriffen, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, emailliert, min. Emaille-Risse, Broschierung möglicherweise ergänzt. NKV 1226. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DANZIG › FREIE STADT DANZIG (1920-1939)

2062

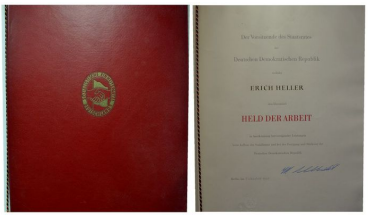


Polizei-Dienstauszeichnung. 1. Stufe für 25 Jahre, Buntmetall vergoldet, tlw. poliert, zusammen mit Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914/18 für Frotkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "Sch. & H.", angerostet, und preußische Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-20), 2. Klasse für XII Dienstjahre, an tlw. beschädigter krauser Dreier-Ordensschnalle. OEK21 3803/1, 3448, 1975. **3 Stück.** II

Schätzung: 300,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2063



ex 2063

Ehrentitel "Held der Arbeit", verliehen an Erich Heller. Stern zum Ehrentitel, 4. Ausführung (Silber vergoldet, ohne Verleihungsnummer), 900er-Silber vergoldet, auf dem Revers Silberpunze "(900" und Herstellerzeichen "MB" der Münze Berlin, an Tragespange, mit Bandschnalle, im originalen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui, zusammen mit der Verleihungsurkunde für Erich Heller, datiert Berlin am 7. Oktober 1965, mit Prägesiegel und Original-Unterschrift von Walter Ulbricht, am Rand etwas wellig, in der nicht korrekten (!), mit dem goldfarbenen SED-Emblem bedruckten Urkundenmappe. BA3/01 53g; KDO09 1111.
Ex Künker-Auktion Nr. 299 am 29. September 2017, Kat.-Nr. 7033. Erich Heller wurde am 3. September 1910 in Halle an der Saale geboren. Nach seiner Ausbildung zum Maschinenschlosser an der Maschinenbauschule Halle arbeitete er in Halle, bevor er - in Arbeitslosigkeit geraten wegen seiner Mitgliedschaft in der KPD (seit 1929) - von 1933 bis 1935 in Haft kam. 1935 emigrierte er nach Prag und 1939 von dort nach London und 1940 nach Leeds in Nordengland, wo er bis 1946 in einem Rüstungsbetrieb arbeitete und sich von 1942 bis 1944 in der Abendfachschule Maschinenbau fortbildete. Nach Halle zurückgekehrt, wurde er 1946 Personalleiter der Industriewerke Halle, 1948 Personalleiter der HA Maschinenbau und Elektroindustrie der DWK und 1949 Direktor der DHZ Metallurgie, wo er bis 1955 arbeitete. Gleichzeitig bildete er sich weiter fort, zunächst mit einem Fernstudium an der Verwaltungsakademie in Potsdam, wo er 1955 als Diplom-Wirtschaftler abschloß, und schließlich an der Ingenieurschule Riesa, die er 1961 als Ingenieur Walzwerktechnik beendete. Von 1955 bis 1968 war er Werksdirektor der SWW Hennigsdorf und von 1968 bis 1972 Generaldirektor des Edelstahl-Kombinats Hennigsdorf. 1972 trat er in den Ruhestand. Heller war auch der Ehrentitel "Verdienter Metallurge der DDR" und der Vaterländische Verdienstorden in Gold verliehen worden. Am 28. März 1986 starb er in Glienicke (Nordbahn).
II

Schätzung:
200,00 €

2064



Leistungsabzeichen der Kasernierten Volkspolizei. Bronze, ohne Trägernummer, an Nadel, in Plastikschachtel. BA3/01 134b; BA3/02 261b; KDO09 1302.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat. Nr. 0298.
II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2065



Leistungsabzeichen der Nationalen Volksarmee. 3. Ausführung (Wappen nachträglich eingeschlagen - 1960), Bronze, auf der Rückseite Verleihungsnummer "04640", an Nadel, im Etui. BA3/01 152c; BA3/02 305c; KDO09 1322.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat. Nr. 0305.
II

Schätzung: 50,00 €

2066



ex 2066

Konvolut von ca. 30 Orden, Verdienstmedaillen und Dienstauszeichnungen. U. a. der Nationalen Volksarmee, der bewaffneten Organe des Innenministeriums, der Kampftruppen der Arbeiterklasse und der Zivilverteidigung, Orden "Banner der Arbeit" und Verdienstmedaille der DDR; in verschiedenen Materialien, teils vergoldet, teils versilbert, einige emailliert, 27 an Pentagonal-Spangen in DDR-Art, 25 zusammen mit Interimsspangen in Plastik-Verleihungsschachteln, fünf zusammen an Ordensschnalle montiert, an Nadel. Dazu eine Vierer-Interimsspange. In guten Erhaltungen.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0310.
31 Stück. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2067



Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Großes Verdienstkreuz, auch "Großes Bundesverdienstkreuz" genannt, Ausführung für Herren, Anfertigung der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid, Buntmetall vergoldet und emailliert, am genähten Halsband mit Metall-Schließe, zusammen mit Reversnadel mit Auslage im originalen Verleihungsetui von Steinhauer & Lück mit goldfarbenem Bundesadler. KDO09 2221; SL4 8. **2 Stück.**
II

Schätzung: 25,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2068



Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Bruststern zum Großen Verdienstkreuz mit Stern und Schulterband, Anfertigung der Firma Steinhauer & Lück in Lüdenscheid, Silber vergoldet und tlw. emailliert, auf der Rückseite unterhalb des Nadelhakens Silberpunze "925", an Nadel. KDO09 2226; SL4 12.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat. Nr. 0318.
II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2069



ex 2069

Medaillen- und Plaketten-Nachlaß des Pharmakologen und Toxikologen Prof. Dr. med. Dr. med. h.c. Herbert Remmer (1919-2003). Bestehend aus 14 Exemplaren, darunter die Schmiedeberg-Plakette der Deutschen Gesellschaft für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie (verliehen 1985), im beschädigten Originaletui, die Plakette zur Ehrenmitgliedschaft in der amerikanischen Society of Toxicology (verliehen 1986), sowie Ehrenmedaillen der medizinischen Fakultäten der Universitäten Budapest, Jerusalem, Stockholm, Turku und Warschau, sowie die Bernhard von Langenbeck-Medaille, Friedrich von Müller-Medaille und Bernhard Naunyn-Medaille von Thomae. Meist in Bronze, von unterschiedlichen Formaten, drei im Etui.
Herbert Remmer, geboren am 6. März 1919 in Berlin, wurde nach absolviertem Studium in Berlin 1945 zum Dr. med. promoviert. Er widmete sich der Erforschung von Pharmaka und der Toxikologie. 1964 übernahm er das Institut für Toxikologie der Eberhard Karls-Universität in Tübingen und machte es bis zu seiner Emeritierung 1986 zu einem internationalen Zentrum der Toxikologie und biochemischen Pharmakologie. Am 23. Mai 2003 starb er in Freiburg i. Br., seinem Ruhesitz (wikipedia). Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8423.
14 Stück. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREISTAAT BAYERN (SEIT 1918 BZW. 1945)

2070



Bayerischer Verdienstorden. Verliehenes Exemplar (ohne Punzierung "S"), Anfertigung der Firma Gebr. Hemmerle in München, Silber vergoldet und emailliert, am originalen Halsband, zusammen mit der größeren von ursprünglich zwei Knopfloch-Rosetten im Originaletui von Hemmerle. KDO09 2385; SA4 657. **2 Stück.** II

Schätzung: 150,00 €

2071



Rettungsmedaille. 2. Modell (mit veränderter Rückseite - seit 1972), Anfertigung des Bayerischen Hauptmünzamtes in München, Silber, im Rand Herstellerbezeichnung und "FEINSILBER", am originalen Brustband. KDO10 2388; SL4 665. **R** I-II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - GRUPPEN UND ORDENSSCHNALLEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - ORDENSSCHNALLEN

2072



Große glatte Ordensschnalle eines badischen Offiziers mit drei Auszeichnungen. 1) Preußen: Dienstauszeichnungs-Kreuz für Offiziere für XXV Jahre, 4. Ausführung (mit fein gekörnten Armfeldern - 1875-1894), Buntmetall vergoldet; 2) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kombattanten, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 3) Baden: Felddienst-Auszeichnung, mit Metallschleife "1870 - 1871.". Etwas zerschlissen, an Nadel. **3 Stück. RR** II

Schätzung:
75,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - FREIMAURER, SCHLARAFFEN, USW.

2073



Nicht näher identifiziertes freimaurerisches Templer-Kreuz. Buntmetall vergoldet und emailliert, an Tragespange, ohne Halsband.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat. Nr. 0355.
II

Schätzung: 10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - GRUPPEN UND ORDENSSCHNALLEN › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - ORDENSSCHNALLEN

2074



ex 2074

Ordensnachlass eines schwedischen Sport-Funktionärs oder Sportlers, bestehend aus zwei Ordensschnallen mit zusammen 14 vor ursprünglich 16 Auszeichnungen. Erste Schnalle: 1) Leerer Platz für ein Ritterzeichen 1. Klasse des schwedischen Wasa-Ordens; 2) Schweden: (Kleine) Goldene Wasa-Medaille zu "5:e storleken" (2. Klasse), 1. Ausführung (mit heraldischer Königskrone), Gold, ohne Punzierung; 3) Leeres Band (ohne die Auszeichnung) zur Erinnerungsmedaille an die Lingiade 1949 in Stockholm; 4) Dänemark: Freiheits-Medaille König Christians X. "PRO DANIA 1940-45", Silber; 5) Finnland: Medaille für Menschlichkeit (Pro Benignitate Humana) des Finnischen Roten Kreuzes, Bronze; 6) Belgien: Orden Leopolds II., 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1908-1951), Ritterkreuz, Silber, tlw. emailliert; 7) Italiensche Republik: Verdienstorden der Italienischen Republik, 1. Modell (1951-2001), Ritterkreuz, Silber vergoldet und emailliert; 8) Königreich Griechenland: Georgs-Orden, Ritterkreuz, Silber emailliert; 9) Französische Republik: Orden für Verdienste um die Volksgesundheit, Ritterdekoration, Silber, tlw. emailliert (Emaille-Chips!). Zweite Schnalle: 10) Polen: Bronzenes Verdienstkreuz, 2. Ausgabe (mit "RP", ohne Einschnitte); 11) Polen: Ehrenzeichen für Verdienste um den Wiederaufbau von Warschau; 12) Ungarn, Bürgerliche Republik (1946-1949), Ungarischer Verdienstorden, Ritterkreuz, Silber vergoldet und emailliert; 13) Griechenland: Sport-Auszeichnung; 14) Französische Republik: Silberne Medaille für Verdienste um die Leibesübungen und den Sport, Silber; 15) Französische Republik: Orden für Verdienste um den Tourismus, Ritterdekoration, Silber; 16) Tunesien: Orden des Ruhmes, 3. Modell (1857-1957), 7. Ausgabe (mit Namens-Chiffre Ahmad Bey von "Sidi" Achmed II. Bey - 1929-1942), Dekoration 5. Klasse, französische Anfertigung, Silber brillantiert und tlw. emailliert. Jeweils an Nadel.
Ex Künker eLive-Auction 47 am 7. Dezember 2017, Kat.-Nr. 2359. Seltene und sehr umfangreiche Zusammenstellung, konfektioniert in zwei übereinander zu tragenden Ordensschnallen.
14 Stück. R II

Schätzung: 300,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - MINIATUREN › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - MINIATURENSCHNALLEN UND -KETTCHEN

2075



Miniaturenkettchen eines Franzosen mit fünf Auszeichnungs-Miniaturen. 1) Frankreich: Ehrenlegion, Ritterdekoration (Avers-Medaillon fehlt); 2) Silberne Akademische Palmen; 3) Heiliger Stuhl: Gregorius-Orden, Kommandeurskreuz; 4) Belgien: Kronenorden, Ritterdekoration; 5) Belgien: Orden Leopold II., Ritterdekoration. Eine Nadel fehlt. **5 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2076



Miniaturen-Schnalle eines französischen Offiziers mit vier Auszeichnungs-Miniaturen: 1) Frankreich: Kaiserlicher Orden der Ehrenlegion, 10. Modell (Avers-Medaillon mit Kopf Napoleons I., Revers-Medaillon mit kaiserlichem Adler, die Dekoration überhöht mit der kaiserlichen Krone mit Adlern und Palmzweig-Bügeln - 1852-1870), Offiziersdekoration, Gold emailliert, nahezu unsichtbare Emaille-Abplatzung im Avers-Medaillon; 2) Württemberg: Königlich-Württembergischer Friedrichs-Orden, 2. Modell (mehrklassig - 1856-1918), Ritterkreuz (1. Klasse), Gold emailliert; 3) Großbritannien: Der sehr Ehrenwerte Bath-Orden, militärische Abteilung, Kreuz der Kompagnons, Gold emailliert; 4) Großbritannien: Krim-Medaille, Silber, mit den Bandspangen "ALMA", "INKERMAN" und "SEBASTOPOL" (auf dem Kopf stehend). Die ersten drei mit Kombinations-Bändchen mit aufgelegten Rosetten, an echt goldener Trage-Rahe. **4 Stück. R** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung:
200,00 €

2077



Miniaturen-Schnalle eines französischen Offiziers mit vier Auszeichnungs-Miniaturen: 1) Frankreich: Kaiserlicher Orden der Ehrenlegion, 10. Modell (Avers-Medaillon mit Kopf Napoleons I., Revers-Medaillon mit kaiserlichem Adler, die Dekoration überhöht mit der kaiserlichen Krone mit Adlern und Palmzweig-Bügeln - 1852-1870), Ritterdekoration, Silber, Medaillons Gold emailliert, Adler auf dem Revers-Medaillon fehlt; 2) Italien: Orden der hl. Mauritius und Lazarus, Offizierskreuz, 2. Modell (mit Eichen- und Lorbeerblatt-Kranz - 1857-1868), Gold emailliert, Bändchen mit aufgelegter Rosette; 3) Tunis: Orden des Ruhmes [Nischan Iftikhar], 2. Modell, 1. Ausführung (mit Monogramm von Achmed I. Bey [Ahmad] - 1843-1855), Dekoration der 1. Klasse des 3. Grades, bzw. der 3. Klasse, Sillber brillantiert, Gold, Bändchen mit aufgelegter Rosette; 4) Frankreich: Medaille für den Italien-Feldzug 1859, Silber. An echt goldener Trage-Rahe, am originalen Kombinations-Band. **4 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung:
200,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - MINIATUREN › ORDEN UND EHRENZEICHEN DER GANZEN WELT - MINIATURENSCHNALLEN UND -KETTCHEN

2078



Miniaturenschnalle eines Offiziers der italienischen Marine mit sechs Auszeichnungs-Miniaturen. 1) Italien: Verdienstorden der Italienischen Republik, 1. Modell (1951-2001), Koammandeurskreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, Bändchen mit aufgelegter goldener Mauerkrone; 2) Italien: Mauritius-Medaille, Buntmetall vergoldet; 3) Italien: Silberne Medaille für langjährige maritime Navigation, Buntmetall versilbert; 4) Italien: Goldenes Dienstauszeichngs-Kreuz für XXV Jahre, Buntmetall vergoldet, Bändchen mit aufgelegter goldener Mauerkrone; 5) Bundesrepublik Deutschland: Großes Bundesverdienstkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, Bändchen mit Querbändchen; 6) San Marino: Agatha-Orden, Offizierskreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert; an zwei Pins mit Haltern. **6 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2079



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. Neues, konfektioniertes Schulterband zum Großkordon.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2080



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Bruststern zum Großkreuz mit Schwertern, Anfertigung der Firma C. J. Buls in Brüssel aus den späten 1860er Jahren, Silber brillantiert und reperciert, Revers vergoldet, Auflagen Gold, tlw. feinst graviert, tlw. emailliert, an Nadel, diese mit Herstellerpunze "B" von Buls und belgischer Garantie-Punze von 1831 bis 1869 ("Schwert"), mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK1 181; ZK2 95.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8470.
R I–II

Schätzung: 750,00 €

2081



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Bruststern zum Großkreuz, Anfertigung der Firma Gustave Wolfers in Brüssel aus dem zweiten Quartal des 20. Jahrhunderts, Silber brillantiert, tlw. emailliert, Vergoldung des Medaillons vollkommen vergangen, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK1 183. II-

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2082



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Bruststern zum Großoffizier, Anfertigung der Firma Jules Fonson in Brüssel wohl aus dem zweiten Quartal des 20. Jahrhunderts, Silber brillantiert, Medaillon Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK1 188.
Dieser Bruststern wurde und wird alleine ohne weitere Insiginien wie Hals- oder Brust-Dekorationen verliehen und getragen.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

2083



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Kommandeurskreuz, Anfertigung der Firma Gustave Wolfers in Brüssel aus den 1920er Jahren, Silber vergoldet und emailliert, am originalen Halsband für Kriegsverdienste (1919) mit goldfarbenem Mittelstreifen, im originalen, mit dem goldfarbenen Monogramm König Alberts I. bedruckten schwarzen Verleihungsetui von Wolfers. BWK1 193. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2084



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Kommandeurskreuz, Anfertigung der Firma C. J. Buls in Brüssel zwischen 1839 und ca. 1845, 90 x 56 mm, Gold, tlw. feinst ziseliert, emailliert, 40,9 g, in den Medaillon-Ringen kaum sichtbare oberflächliche Emaille-Chips und -Sprünge, mit fein gekördeltem starrem Aufhängungsring, auf dem Revers eines sog. "Kronen-Bandes französische Einfuhrpunze seit 1893 ("Uhu"), am alten, jedoch späteren Halsband. BWK1 193; ZK2 99.
Hervorragende Anfertigung mit stark gewölbtem Vorderseiten-Medaillon, in optimaler Erhaltungsqualität. Ex Künker-Auktion 162 am 2. Oktober 2009, Kat. Nr. 8178.
RR II

Schätzung: 500,00 €

2085



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Kommandeurskreuz mit Schwertern, Anfertigung aus dem zweiten Quartal des 20. Jahrhunderts, Silber, tlw vergoldet und emailliert, Vergoldung größtenteils vollständig vergangen, eine Kreuzarm-Spitze etwas verbogen, die Emaille auf dem Avers min. abgeplatzt, bei einer zweiten Kreuzarm-Spitze die Emaille auf Avers und Revers min. abgeplatzt, ohne Bandring und ohne Halsband. BWK1 194. II-III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2086



ex 2086

Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Ritterkreuz, 5. Typ mit Krone des sog. Typs "élargi", Anfertigung der Firma C. J. Buls in Brüssel wohl aus dem dritten Quartal des 19. Jahrhunderts, Ausgabe mit ungekröntem Löwen im Avers-Medaillon, Silber, Medaillons Gold, emailliert, am kurzen, späteren Bandstück, im originalen, alten, hoch gewölbten und mit goldfarbenem Monogramm König Leopolds I. bedruckten Verleihungsetui. BWK1 199. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 75,00 €

2087



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1839-1951), Ritterkreuz, 6. Typ mit Krone des sog. Typs "aplati", Anfertigung wohl der Firma Fisch in Brüssel aus dem zweiten Quartal des 20. Jahrhunderts, Silber, Medaillon Gold, Löwen-Auflage Silber vergoldet, emailliert, mehrere Emaille-Abplatzungen in den Kreuzarm-Spitzen, Aufhängung repariert, am Brustband. BWK1 199. III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2088



Kronen-Orden [Orde de la Couronne - Kroonorde]. Großkreuz-Sset, Anfertigung der Firma H. Walravens & Cie in Brüssel wohl aus dem dritten Quartal des 20. Jahrhunderts, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet, tlw. emailliert, Krone im Avers-Medaillon separat aufgelegt, am originalen, alten konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber, tlw. brillatiert, tlw. vergoldet und emailliert, Krone im Medaillon separat aufgelegt, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. Im originalen mit goldfarbener Krone bedruckten Verleihungsetui von Walravens. BWK1 201, 203. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2089



Kronen-Orden [Orde de la Couronne - Kroonorde]. Großkreuz-Set, Anfertigung der Firma Fernand Heremans in Brüssel wohl aus dem zweiten Quartal des 20. Jahrhunderts, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet, tlw. emailliert, Krone und Monogramm in den Medaillons separat aufgelegt, min. Abplatzungen in den Armspitzen, am originalen, alten konfektionierten Schulterband ohne Schleife, und Bruststern, Silber, tlw. brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, Krone im Medaillon separat aufgelegt, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken, im nicht original zugehörigen, späteren Etui. BWK1 201, 203. **2 Stück.** II-; II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2090



Kronen-Orden [Orde de la Couronne - Kroonorde]. Neues, konfektioniertes Schulterband zum Großkreuz. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2091



Kronen-Orden [Ordre de la Couronne - Kroonorde]. Bruststern zum Großoffizier, 2. Modell (fünfarmig), Anfertigung der Firma Jules Fonson in Brüssel wohl aus dem zweiten Quartal des 20. Jahrhunderts, Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, mit wohl ergänztem, späteren, jedoch passendem Medaillon, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK1 204.
Dieser Bruststern wurde und wird alleine ohne weitere Insiginien wie Hals- oder Brust-Dekorationen verliehen und getragen.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2092



Orden Leopolds II [Ordre de Léopold II - Orde van Leopold II]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1908-1951), Großkreuz-Set, Anfertigung der Firma Gustave Wolfers in Brüssel wohl aus dem zweiten Quartal des 20. Jahrhunderts, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet, tlw. emailliert, Vergoldung etwas verblasst, am originalen, alten konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber, tlw. brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, Vergoldung etwas verblasst, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK1 224, 225. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2093



Orden Leopolds II [Ordre de Léopold II - Orde van Leopold II]. 2. Modell (mit einsprachiger Medaillon-Umschrift - 1908-1951), Ritterkreuz, Silber tlw. emailliert, am Band. BWK1 229. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › BELGISCH KONGO

2094



Königlicher Löwen-Orden [Ordre Royal du Lion - Koniklijke Orde van de Leeuw]. Königlicher Löwen-Orden [Ordre Royal du Lion - Koniklijke Orde van de Leeuw], 2. Modell (mit zweisprachiger Medaillon-Umschrift - seit 1951), Ritterdekoration, spätere Nachfertigung [later production] wohl der Firma Fibru in Brüssel, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Rosette. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN - HALB- UND INOFFIZIELLE ORDEN UND EHRENZEICHEN

2095



Ehrenzeichen der Nationalen Union der Dekorierten und Medaillen-Inhaber Belgiens [Décoration de l'Union Nationale des Décorés et Médaillés de Belgique]. Kommandeurskreuz, Anfertigung der Firma Fibru in Brüssel, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, am originalen Halsband. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0384.
II

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN - HALB- UND INOFFIZIELLE ORDEN UND EHRENZEICHEN

2096



Ehrenzeichen der Nationalen Union der Dekorierten und Medaillen-Inhaber Belgiens [Décoration de l'Union Nationale des Décorés et Médaillés de Belgique]. Ritterkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen Brustband, zusammen mit Erinnerungsmedaille zum 90-jährigen Bestehen der Union 1980, am originalen Brustband, an Tragespange. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0385.
2 Stück. II

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BULGARIEN › FÜRSTENTUM BULGARIEN (1878-1908)

2097



Orden "Für Bürgerliches Verdienst" (auch "Zivil-Verdienstorden" genannt). 1. Modell (grosse Insignien mit sog. "runder" Zarenkrone - 1891-1900), Set des I. Grades, Anfertigung der Firma Johann Schwerdtner in Wien zwischen 1891 und 1900, bestehend aus: Kleinod, Buntmetall vergoldet und emailliert, min. Chip im rückseitigen Medaillon-Feld, am originalen, alten, konfektionierten Schulterband mit Schleife und Rosette, und Bruststern, Buntmetall tlw. versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, oberer Kreuzarm mit zwei alten Emaille-Reparaturen, eine Sternspitze min. verbogen, die goldfarbenen Strahlenbündel auf dem Revers vierfach verschraubt, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. BWK1 228, 229. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 1.000,00 €

2098



Medaille "Für Verdienst". 5. Modell (mit dem jüngeren Portrait von Fürst Ferdinand I., tlw. mit sog. "eckiger" Zarenkrone - 1900-1908), Verleihungs-Urkunde zur Silbernen Medaille für den Lakaien Constantin Philippe, datiert 1908, mit Prägesiegel und Unterschriften; doppelseitig, doppelt gefaltet und etwas verschmutzt. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2099



Medaille "Für Wissenschaft und Kunst". 2. Modell (mit dem jüngeren Portrait Fürst Ferdinands I. - 1887-1908), Silberne Medaille, Silber, am Band. BWK1 43; DE 154; PA 472/473; PE5 S. 164 ff.; RB 232; VN4 233.
Nach der Regierungsübernahme von Fürst Ferdinand I. 1887 erhielt die Medaille dessen jüngeres Portrait (2. Modell). Laut Petrov (in PE5 S. 166) wurde die Silberne Medaille von Fürst Ferdinand I. von 1887 bis 1908 nur 78 Mal verliehen.
RR II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BULGARIEN › ZARENTUM BULGARIEN (1908-1944)

2100



Orden "Für Bürgerliches Verdienst" (auch "Zivil-Verdienstorden" genannt). 3. Modell (kleinere Insignien - 1918-1933), Kreuz III. Grades, Anfertigung wohl der Firma Carl Friedrich Zimmermann in Pforzheim, Silber vergoldet und emailliert, auf dem Tragering punziert "SILBER", ohne Bandring und ohne Halsband. BWK1 244; ZK2 303. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2101



Orden "Für Bürgerliches Verdienst" (auch "Zivil-Verdienstorden" genannt). 3. und 4. Modell (kleinere Insignien - 1918-1944), Kreuz III. Grades, Buntmetall vergoldet und emailliert, min. Emaille-Absplitterung in der oberen Spitze des oberen Kreuzarms, am originalen, alten Halsband. BWK1 244; ZK2 303. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH DÄNEMARK

2102



Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen]. 2. Modell (mehrklassig, seit 1808), alte Zweitanfertigung des Bruststerns zum Kommandeur 1. Klasse (ab 1864), wohl von A. Michelsen in Kopenhagen, wohl aus dem dritten Quartal des 19. Jahrhunderts (ab 1864), 62,3 x 47,6 mm, Silber brillantiert, Auflagen Gold, diese auf dem Revers fünffach verschraubt, der echt goldene Rand auf den Silber-Korpus aufgelötet, tlw. emailliert, an Doppelnadel, im originalen Etui mit losem Deckel.
Da von 1864 bis 1908/1909 offiziell nur gestickte Bruststerne dieser Klasse verausgabt wurden, waren die Beliehenen gezwungen, sich auf eigene Kosten Metall-Sterne zu beschaffen, sofern sie dies wünschten, weshalb diese frühen metallenen Bruststerne in großer Gestaltungs-Vielfalt exisitieren.
R II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 500,00 €

2103



Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen]. 2. Modell (mehrklassig, seit 1808), Bruststern zum Großkreuz, offizielle Metallausführung (seit 1909), Anfertigung der Firma A. Michelsen in Kopenhagen, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, Auflage auf dem Revers vierfach verschraubt, auf dem Revers Herstellerpunze "A.M.", an Doppelnadel. BWK2 225. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH DÄNEMARK

2104



Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen]. 2. Modell, 7. Ausgabe (mit Monogramm König Frederiks IX. - 1947-1972), Kommandeurskreuz, Anfertigung der Firma A. Michelsen in Kopenhagen, Silber vergoldet und emailliert, am originalen Halsband. ZK2 463. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

2105



Medaille für die Errettung Ertrinkender [Medaljen for Druknedes Redning]. 1. Modell (mit dem Portrait König Frederik VI. - 1812-1839), 3. Ausgabe (mit Stempelschneider-Signatur "CONRADSEN" - 1823-1837), Silberne Medaille, auf dem Rand Trägername "JOHANN JANSSEN.", sehr deutliche Tragespuren auf Avers und Revers, am originalen Bändchen. BWK2 79.
Laut Stevnsborg (in STV05, S. 301) wurden von dieser Medille nur 102 Exemplare geprägt, die definitive Verleihungszahl ist nicht bekannt.
RR III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2106



Medaille für die Errettung Ertrinkender [Medaljen for Druknedes Redning]. 4. Modell (mit dem Portrait König Christians IX. - 1865-1906), 1. Ausgabe (mit Stempelschneider-Signatur "CONRADSEN" - 1865-1881), auf dem Rand Trägername "Obaldo Theodor Hansen.", deutliche Tragespuren auf Avers und Revers, am originalen Bändchen. BWK2 85.
Laut Stevnsborg (in STV05, S. 304) wurden von dieser Medille nur 151 Exemplare geprägt, die definitive Verleihungszahl ist nicht bekannt.
II-III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ESTLAND › (ERSTE) REPUBLIK ESTLAND (1918-1940)

2107



Abzeichen für männliche Mitglieder der Estnischen Heimwehr. Anfertigung der Firma Roman Tavast in Tallinn, Buntmetall vergoldet und emailliert, Auflage Silber, tlw. vergoldet und emailliert, an Schraube mit Schraubscheibe, diese mit Herstellerbezeichnung. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FINNLAND › REPUBLIK FINNLAND (SEIT 1919)

2108



Ritterorden der Finnischen Weißen Rose [Suomen Valkoisen Ruusun ritarikunta]. Kommandeurskreuz, 2. Ausführung (mit horizontal angelöteter Öse - seit 1944), Anfertigung der Firma A. Tillander in Helsinki, Silber vergoldet und emailliert, oberflächliche Emaille-Chips auf zwei Kreuzarmen der Vorderseite, auf der Öse u. a. Herstellerpunze "AT" und Silberpunze "813H", am konfektionierten Halsband mit Metallschließen schwedischer Art. BWK2 185; ZK2 670.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0408.
II–III

Schätzung: 75,00 €

2109



Ritterorden der Finnischen Weißen Rose [Suomen Valkoisen Ruusun ritarikunta]. Ritterkreuz, 1. Ausführung (mit vertikal angelöteter Öse - 1919-1944), Anfertigung der Firma A. Tillander in Helsinki aus dem Jahre 1923, Silber vergoldet und emailliert, im Bandring u. a. Herstellerpunze "AT", "813H" für 830er Silber und Jahrespunze "S.5" für 1923, am Brustband, im originalen schwarzen Verleihungsetui von Tillander. BWK2 195; ZK2 674. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

2110



Ritterorden vom Finnischen Löwen [Suomen Leijonan Ritarikunta]. Kommandeurskreuz, Anfertigung der Firma A. Tillander in Helsinki, Silber vergoldet und emailliert, auf der Öse u. a. "813H"-Silber-Punze, am Halsband. BWK2 214; ZK2 689.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8504.
II

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (ERSTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (1792-1804)

2111



Abzeichen für Richter. Buntmetall vergoldet, Medaillons Silber vergoldet, tlw. emailliert, Emaille-Abplatzungen im Avers- und Revers-Medaillon, am kanneliertem Bandring, ohne Band.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8518.
III

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (ERSTES) FRANZÖSISCHES KAISERREICH (1804-1814/15)

2112



Ehrenlegion [Légion d'honneur] (1802-1814/15). 2. Modell (mit Krone - 1806-1815), 3. Ausgabe (Krone mit acht Bügeln, mit Kügelchen an den Spitzen - ca. 1808-1814/1815), Miniatur der Ritter-Dekoration, Durchmesser 16,5 mm, Ausführung mit Kopf nach rechts, überhöht von einer Krone mit acht Akanthusblättern und acht Perlenbügeln, Silber, Medaillons Gold, emailliert, min. Abplatzungen und Chips in der Emaille, am originalen alten Bändchen.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8545.
II–III

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH FRANKREICH (RESTAURATION - 1814/15-1830)

2113



Königlicher und Militärischer Orden vom hl. Ludwig [Ordre Royal et Militaire de Saint Louis]. 3. Modell, 2. Ausführung (mit Kügelchen an den Kreuzarm-Spitzen - ca. 1815-1830), Ritterkreuz, Gold-Guss [gold cast], vollständig neu emailliert [completely reenameled], am kanneliertem Bandring, 14,3 g, am originalen alten Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK2 508. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

2114



Königlicher Orden der Ehrenlegion [Ordre Royal de la Légion d'honneur] (1814/15-1830). 3. Modell (Regierungszeit König Ludwigs XVIII. und Karls X. - 1814-1830), 2. Ausgabe (ohne Krone auf dem Revers-Medaillon - ab 1815), Ritter-Dekoration, sog. "transformierte Ausführung" [modèle transformé] aus einem Ritterkreuz der 3. Ausgabe des 2. Modells (Krone mit acht Bügeln, mit Kügelchen an den Spitzen - ca. 1808-1814/1815), Silber, Medaillons Gold, emailliert, alte Emaille-Reparaturen und -Schäden auf Avers und Revers, am originalen, alten Seidenband, mit anhängendem Lack-Siegel des Kantoor van Warburg in Amsterdam mit königlich niederländischem Wappen. BWK3 548 var.
Ex Künker eLive-Auction 47 am 7. Dezember 2017, Kat.-Nr. 2410.
II

Schätzung: 75,00 €

2115



Dekoration der Lilie [Décoration du Lys]. Ausführung in Kreuzform mit Portrait Heinrichs IV. nach rechts, Avers-Umschrift "VIVE HENRI IV", Revers-Umschrift "VIVE LE ROI", Silber emailliert, Emaille-Absplitterungen, ohne Band. BWK2 -; CL 595. II-III

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH DER FRANZOSEN (SOGEN. "JULI-MONARCHIE" ODER "BÜRGERKÖNIGTUM" - 1830-1848)

2116



Ehrenlegion [Légion d'honneur] (1830-1852). 6. Modell (mit gekreuzten Trikoloren auf dem Revers-Medaillon, die Dekoration überhöht von einer Laubkrone ohne Kreuzchen über dem Reichsapfel - 1830-1848), Ritter-Dekoration, Ausführung mit Kopf nach rechts, Silber, Medaillons Gold, emailliert, Emaille-Abplatzungen und -Chips, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am kannelierten Bandring, ohne Band. BWK2 554; CL 375; ZK2 767.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8569.
II–III

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH DER FRANZOSEN (SOGEN. "JULI-MONARCHIE" ODER "BÜRGERKÖNIGTUM" - 1830-1848)

2117



Juli-Ehrenzeichen 1830 [Décoration de Juillet 1830]. Silber, Medaillons Gold, emailliert, auf dem Revers der Kranzschleife punziert, min. Abplatzungen in der grünen Emaille des Kranzes, am kannelierten Bandring, am originalen alten Brustband. BWK2 202. II

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (ZWEITES) FRANZÖSISCHES KAISERREICH (1852-1870)

2118



Kaiserlicher Orden der Ehrenlegion [Ordre impérial de la Légion d'honneur] (1852-1870). 10. Modell (Avers-Medaillon mit Kopf Napoleons I., Revers-Medaillon mit kaiserlichem Adler, die Dekoration der kaiserlichen Krone überhöht mit Adlern und Palmzweig-Bügeln - 1852-1870), Ritter-Dekoration, sog. "Ordonnanz"-Ausführung, mit "EMPEREUR" im Avers-Medaillon, Silber, Medaillons Gold, emailliert, min. Emaille-Abplatzungen und -Chips auf Avers und Revers, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am wohl etwas späteren Band. BWK2 576; CL 425; ZK2 778.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8596.
II–III

Schätzung: 50,00 €

2119



Kaiserlicher Orden der Ehrenlegion [Ordre impérial de la Légion d'honneur] (1852-1870). 10. Modell (Avers-Medaillon mit Kopf Napoleons I., Revers-Medaillon mit kaiserlichem Adler, die Dekoration überhöht mit der kaiserlichen Krone mit Adlern und Palmzweig-Bügeln - 1852-1870), Ritter-Dekoration, sog. "Ordonnanz"-Ausführung, mit "EMPEREUR" im Avers-Medaillon, Silber, Medaillons Gold, emailliert, min. Emaille-Abplatzung im rückseitigen Medaillon-Ring, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am schmalen Band. BWK2 576.
Exemplar in selten guter Erhaltung!
II+

Schätzung: 75,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2120



Militär-Medaille [Médaille Militaire]. 2. Modell (der Adler steht auf dem Lorbeerkranz - 1852-1870), Silber, tlw vergoldet und emailliert, auf dem Revers Stempelschneider-Signatur "BARRE", auf Avers und Revers deutliche Emaille-Schäden, am Band. BWK2 254.
III

Schätzung: 50,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2121



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 11. Modell (mit "Marianne" und "1870" auf dem Avers-Medaillon der Ordens-Dekoration und des Bruststerns - 1870-1951), Offiziers-Dekoration, sog. "Ordonnanz-" Ausführung, Silber mit Restvergoldung, Medaillons Gold, emailliert, min. Ausbrüche in der weißen Emaille, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am Originalband mit aufgelegter Rosette, in etwas beschädigter Schachtel der Firma Baqueville in Paris. BWK2 582; ZK2 783.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8613.
II–III

Schätzung:
25,00 €

2122



ex 2122

Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 11. Modell (mit "Marianne" und "1870" auf dem Avers-Medaillon der Ordens-Dekoration und des Bruststerns - 1870-1951), Ritter-Dekoration, sog. "Ordonnanz-" Ausführung, Anfertigung der Firma Louis Aucoc in Paris von nach 1905, Silber, Medaillons Gold, emailliert, in der Aufhängung Herstellerpunze von Aucoc, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für Objekte in Silber und Gold seit 1905 ("Eberkopf/Adlerkopf"), am Originalband, im etwas beschädigten, goldfarben bezeichneten, originalen Verleihungsetui von Aucoc. BWK2 583; ZK2 784.
Exemplar in außergewöhnlich guter Erhaltung. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8611.
I–II

Schätzung:
50,00 €

2123



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 11. Modell (mit "Marianne" und "1870" auf dem Avers-Medaillon der Ordens-Dekoration und des Bruststerns - 1870-1951), Ritter-Dekoration, sog. "Ordonnanz-Ausführung", Silber tlw. vergoldet, emailliert, Ausbrüche in der weißen Emaille, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am Originalband. BWK2 583; ZK2 784.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8613.
II–III

Schätzung:
25,00 €

2124



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur] (seit 1870). 11. Modell (mit "Marianne" und "1870" auf dem Avers-Medaillon der Ordens-Dekoration und des Bruststerns - 1870-1951), Ritter-Dekoration, Juweliers-Ausführung "à filets", Silber, Medaillons Gold mehrteilig, emailliert, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am Originalband, im nicht korrekten Etui. BWK2 583; ZK2 784.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8612.
I–II

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2125



ex 2125

Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 12. Modell (mit Marianne und Stern im Vorderseiten-Medaillon - 1951-1962), Kommandeurs-Dekoration, sog. "Ordonnanz-"Ausführung, Anfertigung der Firma Arthus-Bertrand in Paris zwischen 1951 und 1962, Silber vergoldet und emailliert, in der Bandschleife des Kranzes französische Garantie-Punze seit 1838 für 800er-Silber ("Eberkopfpunze"), diese auch auf dem Bandring, zusammen mit der Herstellerpunze, am Halsband; zusammen mit Knopfloch-Rosette im originalen, mit goldfarbenem "R.F." bedruckten Verleihungsetui von Arthus-Bertrand, die Innenseite etwas verfleckt. BWK2 588; ZK2 789. I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2126



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 13. Modell (mit drei Sternen auf dem Avers-Medaillon-Ring und Stiftungsdatum "2 FLOREAL AN X" auf dem Revers-Medaillon-Ring - seit 1962), Kommandeurs-Dekoration, sog. "Ordonnanz-" Ausführung, Anfertigung der Monnaie de Paris [Pariser Münze], Silber vergoldet und emailliert, am originalen Brustband, im originalen Verleihungsetui der Monnaie de Paris. BWK2 595. **R** I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2127



Akademische Palmen [Palmes Académiques]. 3. Modell (1866-1955), Ehrenzeichen eines Offiziers der Akademie (sog. "Silberne Akademische Palmen"), Silber tlw. emailliert, am Brustband. BWK2 616. I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2128



Orden der Akademischen Palmen [Ordres des Palmes Académiques]. 3. Modell (seit 1955), Kommandeursdekoration, Buntmetall vergoldet und emailliert, ohne Halsband. BWK2 617; ZK2 801.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8615.
II

Schätzung: 25,00 €

2129



Orden der Akademischen Palmen [Ordre des Palmes Académiques] (seit 1955). Offiziers-Dekoration, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK2 618. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2130



Nationaler Verdienstorden [Ordre National du Mérite]. Großkreuz-Set bestehend aus: Kleinod, Silber vergoldet und emailliert, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, 2. Modell (tlw. emailliert - seit 1978), Silber vergoldet und tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. ZK2 804, 805. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 400,00 €

2131



Nationaler Verdienstorden [Ordre National du Mérite]. Offiziers-Dekoration, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Brustband mit aufgelegter Rosette. ZK2 808. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2132



Medaille zur Erinnerung an den Krieg 1870-1871 [Médaille Commémorative de la Guerre de 1870-1871]. Große Ausgabe, Durchmesser 36,4 mm, am Originalband. BWK2 364 var.; DC3 2-058; VN4 271.
Die Medaille wurde am 9. November 1911 (vierzig Jahre nach Kriegsende) gestiftet. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8617.
II

Schätzung: 10,00 €

2133



Dahomey-Medaille 1892 [Médaille Commémorative du Dahomey]. 1. Ausführung (mit olivenförmiger Öse), Silber, mit Stempelschneider-Signatur "DANIEL DUPUIS", am Band. BWK2 331; DC3 2-038; VN4 277.
Sehr gute Erhaltung! Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8621.
I-II

Schätzung: 50,00 €

2134



Medaille für die Opfer der Invasion 1914-1918 [Médaille des Victimes de l'Invasion]. Bronzemedaille, Bronze, am Originalband. BWK2 407.
Die dreistufige Medaille (Gold, Silber und Bronze) wurde am 30. Juni 1921 gestiftet. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8624
II

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870) - KOLONIALE AUSZEICHNUNGEN

2135



Dahomey - Orden des Schwarzen Sterns von Benin [Ordre de l´´Étoile Noir du Bénin]. 2. Modell (am hellblauen Band - 1892-1963), Großkreuz-Set, französische Anfertigung, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und emailliert, in der Aufhängung Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am nicht originalen, jedoch korrekten konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Anfertigung der Firma Arthus-Bertrand in Paris, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel, diese mit Herstellerpunze und Pariser Garantie-Punze für 800er-Silber seit 1838 ("Eberkopf"), im wohl späteren, nicht originalen Etui. BWK1 7, 8. **2 Stück.** II

Schätzung: 300,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2136



Komoren - Orden des Sterns von Anjouan [Ordre (Royal) de l'Etoile d'Anjouan]. 3. Modell (ohne "ROYAL" in der Bezeichnung und mit hellblauem Band mit zwei orangefarbenen Seitenstreifen - 1950-1963), Kommandeurs-Dekoration, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, im Medaillon-Feld etwas verschmutzt, am neuen Halsband. BWK1 3 var.
Ex Künker-Auktion 215 am 22. Juni 2012, Kat.-Nr. 9489.
R II

Schätzung: 100,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2137



Königreich Kambodscha: Orden von Kambodscha [Ordre du Cambodge]. 2. Modell, (1. Ausführung (1896-1948 - mit Krone, französische Verleihungen am weißen Band mit gelben Randstreifen), Großoffiziers-Set in französischer Anfertigung, bestehend aus: Offiziers-Dekoration, Silber brillantiert und vergoldet, tlw. emailliert, am originalen Brustband mit aufgelegter Rosette, und Bruststern, Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, nahezu vollständige alte, jedoch unsachgemäße Emaille-Reparatur, an Nadel, diese mit französischer Einfuhrpunze von 1893 bis 1970 ("Schwan"), mit zwei seitlichen Fixierhaken, im originalen Verleihungsetui. VPE2 S. 201.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0480.
2 Stück. II; II-III

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › PROVISORISCHE REGIERUNG DER FRANZÖSISCHEN REPUBLIK (1944-1946)

2138

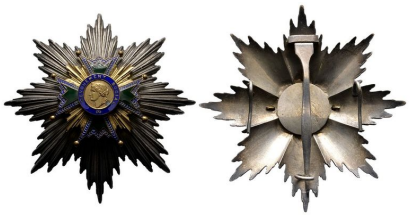


Konvolut von ca. fünf verschiedenen Abzeichen zur Befreiung Frankreichs. Teils vergoldet, teils lackiert, jeweils an Nadeln.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8649.
II

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › FRANKREICH - GESELLSCHAFTS-ORDEN UND -AUSZEICHNUNGEN: PHILANTHROPISCHE UND SOZIALE VERDIENSTE

2139



Orden für Verdienste um die Soziale Selbstlosigkeit [Ordre du Dévouement Social]. Bruststern zum Großkreuz, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken.
Es handelt sich hierbei um einen fünfklassigen (Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) Gesellschaftsorden. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0499.
R II

Schätzung: 50,00 €

2140



Orden für Verdienste um die Soziale Selbstlosigkeit [Ordre du Dévouement Social]. Kommandeurskreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen Halsband.
Es handelt sich hierbei um einen fünfklassigen (Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) Gesellschaftsorden. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0500.
II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › FRANKREICH - ORDENSSCHNALLEN

2141



Große Ordensschnalle eines französischen Unteroffiziers mit neun Auszeichnungen: 1) Militär-Medaille, 3. Modell (mit der Jahreszahl 1870 - 1870-1951), Ausführung mit halbhohl ausgeprägter Trophäe; 2) Kriegskreuz 1939, Ausgabe mit der Jahreszahl "1939", Bronze, mit goldfarbenem Sternchen auf dem Band; 3) Kombattanten-Kreuz, Bronze; 4) Kolonial-Medaille, 4. Modell, mit Stempelschneider-Signatur "GEORGES LEMAIRE", Silber; 5) Kriegs-Erinnerungsmedaille 1939-1945 mit drei Bandspangen "ITALIE", "FRANCE" und "ALLEMAGNE"; 6) Medaille für das französische Expeditionskorps in Italien, Silber; 7) Erinnerungsmedaille für Afrika, Bronze, mit Bandspange "MAROC", 8) Königlicher Orden des Sterns von Anjouan, 2. Modell, Ritter-Dekoration, Buntmetall vergoldet und tlw. emailiert; 9) Orden des Schwarzen Sterns von Bénin, 2. Modell, Ritterkreuz, Buntmetall versilbert und emailliert. Aufgenäht auf Filz-Unterlage mit vier Befestigungs-Haken. **9 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › FRANKREICH - ABZEICHEN

2142



Konvolut von ca. fünf Abzeichen. Unterschiedliche Metalle, Silber, Bronze und Messing, in verschiedenen Erhaltungen.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8636.
5 Stück. II, II–III

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › KÖNIGREICH GRIECHENLAND, REGIERUNG KÖNIG OTTOS (1832-1862)

2143



Königlicher Erlöser-Orden. 1. Modell (mit dem Kopf König Ottos - 1833-1863), Silbernes Kreuz (Ritterkreuz), frühe, kleinere Ausführung mit kleiner Krone, Silber, Medaillons Gold emailliert, mit starrem Bandring, am zeitgenössischen originalen Band. BWK3 99; ZK2 885. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (ZWEITES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1863-1924)

2144



Königlicher Erlöser-Orden. 2. Modell (mit Bildnis des Erlösers im Medaillon - 1863-1973), Silbernes Kreuz (Ritterkreuz), laut Tazedakis (in TZ) Anfertigung der Firma Lemaitre in Paris wohl aus dem ersten Quartal des 20. Jahrhunderts, Silber, Medaillons Gold, emailliert, Emaille-Malerei, mit alten, nahezu unsichtbaren Reparaturen in der weißen und grünen Emaille, am alten Brustband. BWK3 106. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2145



Königlicher Erlöser-Orden. 2. Modell (mit Bildnis des Erlösers im Medaillon - 1863-1973), Silbernes Kreuz (Ritterkreuz), laut Tazedakis (in TZ) Anfertigung der Firma B. H. Mayer in Pforzheim um 1920, Silber, Medaillon Gold, emailliert, feinste Emaille-Malerei, am originalen Brustband. BWK3 106. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (DRITTES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1935-1973)

2146



ex 2146

Königlicher Erlöser-Orden. 2. Modell (mit Bildnis des Erlösers im Medaillon - 1863-1973), Goldenes Kreuz (Offizierskreuz), laut Tazedakis (in TZ) Anfertigung der Firma Lemaitre in Paris wohl aus dem zweiten Drittel des 20. Jahrhunderts, am Brustband mit aufgelegter Rosette, im nicht zugehörigen späteren Etui der Firma Au Duc de Chartres in Paris. BWK3 105. I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 250,00 €

2147



ex 2147

Königlicher Orden König Georgs I. Kommandeurskreuz, Anfertigung der Firma P. Kelaide in Athen zwischen 1935 und 1947, Variante mit aufgelegter Krone im Medaillon, Silber vergoldet und emailliert, etwas verschmutzt, am Halsband, im originalen Verleihungsetui von Kelaide mit dem Monogramm König Georgs II (1890-1947, reg. von 1922 bis 1924 und von 1935 bis 1947). BWK3 111. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (DRITTES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1935-1973)

2148



Königlicher Orden König Georgs I. Ritterkreuz, Anfertigung aus den frühen 1970er Jahren, Silber emailliert, etwas verschmutzt, am Band. BWK3 113. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2149



Phönix-Orden. 3. Modell (ohne Buchstaben auf den Kreuzarmen, mit Königskrone - 1936-1975), Bruststern zum Großkreuz, Anfertigung der Firma Spink & Son Ltd. zwischen 1945 und ca. 1952, Silber, teilweise vergoldet, auf dem Revers Hersteller-Bezeichnung von Spink bis ca. 1952, an Nadel. BWK3 134. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

2150



Phönix-Orden. 3. Modell (ohne Buchstaben auf den Kreuzarmen, mit Königskrone - 1936-1975), 1. Ausführung (mit Monogramm von König Georg II. auf dem Revers-Medaillon - 1936-1947), Kommandeurskreuz, Silber vergoldet und emailliert, am späteren Halsband-Abschnitt. BWK3 140. I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2151



Der sehr Edle Orden vom Hosenband [The Most Noble Order of the Garter]. Hosenband [Garter], die eigentliche Ordensinsignie, Anfertigung aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, Seide, in goldfarbenen Fäden mit dem Ordensmotto "HONI SOIT QUI MAL Y PENSE" [Beschämt sei, wer schlecht darüber denkt] bestickt, min. Trage- und Abnutzungsspuren, Schnalle Gold. Länge 448 mm, Breite 18 mm. BWK2 708; ZK2 1004.
Ex Künker-Auktion 215 am 22. Juli 2012, Kat. Nr. 9250.
II

Schätzung: 1.000,00 €

2152



Der sehr Ehrenwerte Bath-Orden [The Most Honourable Order of the Bath]. 2. Modell (seit 1815), zivile Abteilung, Dekoration der Kompagnons (Companion of the Bath - C.B.), 2. Ausführung (Silber vergoldet, am Brustband - 1887-1917), Anfertigung des Kronjuweliers Garrard in London aus dem Jahre 1896, Silber vergoldet, mit Herstellerpunze "SG" von Garrard und Londoner Silber- und Jahrespunze "a" für 1896, an Tragerahe, Silber vergoldet, am rückseitig durchtrennten Band und Trageschnalle mit Nadel, Silber vergoldet. BWK2 747; ZK2 1031. I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2153



Der sehr Ehrenwerte Bath-Orden [The Most Honourable Order of the Bath]. 2. Modell (seit 1815), zivile Abteilung, Dekoration der Kompagnons (Companion of the Bath - C.B.), 3. Ausführung (Silber vergoldet, am Halsband - seit 1917), Anfertigung des Kronjuweliers Garrard in London aus dem Jahre 1962, Silber vergoldet, u. a. mit Herstellerpunze "SG" von Garrard und Londoner Silber- und Jahrespunze "g" für 1962, etwas angelaufen, am Halsband-Abschnitt. BWK2 748; ZK2 1031. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

2154



Königlicher Viktoria-Orden [Royal Victorian Order]. Kommandeurskreuz [Commander - C.V.O.], Anfertigung wohl der Firma Collingwood in London, Silber vergoldet und emailliert, auf der Rückseite nummeriert "C326", ohne Halsband. BWK2 797; MY21 12; ZK2 1075. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

2155



ex 2155

Der Königliche Viktoria-Orden [The Royal Victorian Order]. Kreuz der Mitglieder 5. Klasse [Member 5th class - M.V.O.] für Damen, Anfertigung der Firma Collingwood of Conduit St. Ltd. in London, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, an Damenschleife mit Nadel, im originalen bordeauxroten und goldfarben bezeichneten Verleihungsetui von Collingwood of Conduit St. BWK2 799.
Als Damendekoration nicht häufig.
R II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

2156



Militärkreuz [Military Cross]. 3. Ausgabe (mit dem Monogramm "GRI" König Georgs V. - 1914-1936), Silber, ohne Jahreszahl auf der Rückseite, am originalen Brustband, zusammen mit zwei Interimsspangen. BWK2 361; MY21 33.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0680.
3 Stück. II

Schätzung: 200,00 €

2157



Verdienstkreuz der Gesellschaft für Enthaltsamkeit der Indischen Armee [India Army Temperance Association]. Goldenes Verdienstkreuz, Anfertigung der Firma Kenning in London aus dem Jahre 1908, Silber vergoldet, auf der Rückseite u. a. Herstellerpunze "GK&S" von Kenning und Londoner Jahrespunze "n" für 1908. Am Band mit Tragespange, Silber, mit Nadel, im originalen Etui von Kenning.
Ex Künker-Auktion 215 am 22. Juli 2012, Kat. Nr. 9263.
II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › GROSSBRITANNIEN - FREIMAURER

2158



Gründer-Bijou der "Ye Curfew Lodge" Nr. 2267. Silber tlw. emailliert, min. Emaille-Chips, auf der Rückseite Silberpunze "STERLING" und Widmungsgravur "YE CURFEW LODGE / N° 2267 / PRESENTED TO / Bro. R. Dirker. / K.O.M. / DEC. 6th 1918", an Bandrahe mit Band, dieses mit Bandspange "FOUNDER" und mit Tragespange.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0684.
II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › "INTERNATIONALE" UND "GESELLSCHAFTS"-ORDEN › "INTERNATIONALE" UND "GESELLSCHAFTS"-ORDEN

2159



Militärischer Hospital-Ritterorden vom hl. Lazarus von Jerusalem. Oboedienz von Malta, Bruststern der Justiz-Klasse, Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BY S. 7f. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2160



Souveräner und Militärischer Orden der Miliz vom Hl. Grabe [Ordre Souverain et Militaire de la Milice du Saint Sepulcre]. Bruststern zum Großoffizier, brillantiert und versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, an Nadel.
Dieser Orden wird oft fälschlicherweise als "Orden der Koptischen Kirche in Frankreich" bezeichnet. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0689.
II

Schätzung: 25,00 €

2161



Nicht identifizierter Orden "Pax in Iustitia". Kleinod, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, ohne Schulterband.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0694.
R II

Schätzung: 25,00 €

2162



Orden vom Hl. Lamm. Schwerer Bruststern, Anfertigung der Firma Spencer in London aus dem Jahre 1903, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, 152 g, feinste Emaille-Malerei, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung von Spencer, Birminghamer Silber- und Jahrespunze "d" für 1903 und Nummerierung "Rd 354630", an Nadel.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0699.
R II

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ISLAND › REPUBLIK ISLAND (SEIT 1944)

2163



Isländischer Falkenorden [Islenzka Fálkaorda]. 2. Modell (seit 1944), Kreuz der Großritter (Kommandeur), Silber vergoldet und emailliert, am Halsband-Abschnitt. BWK3 16; ZK2 1192. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIEN, KÖNIGLICHE FAMILIE BOURBON-BEIDE SIZILIEN (SEIT 1861)

2164



Heiliger Militärischer Konstantinischer Ritterorden vom hl. Georg [Sacro Militare Ordine Constantiniano di San Giorgio]. Bruststern, Anfertigung wohl aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts, 86,9 x 86,5 mm, Silber, teilweise vergoldet und graviert und ziseliert, an Nadel. BWK3 130 var.; ZK2 1232.
Sehr fein ausgeführte, frühe Anfertigung.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN (1861-1946)

2165

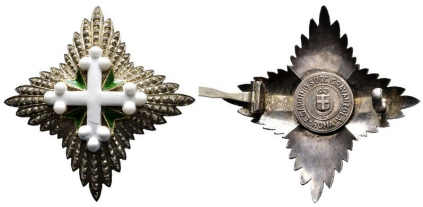


Orden der hl. Mauritius und Lazarus [Ordine dei Santi Maurizio e Lazzaro]. Großkreuz-Set bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Gold emailliert, auf dem Revers des oberen Kreuzarms große Abplatzung der weißen Emaille, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, Auflage Gold emailliert, auf dem Revers vierfach verschraubt, nahezu unsichtbare Haarrisse in der weißen Emaille, etwas verschmutzt, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken. BWK3 788, 789. **2 Stück.** II/III; II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 500,00 €

2166



Orden der hl. Mauritius und Lazarus [Ordine dei Santi Maurizio e Lazzaro]. Bruststern zum Großoffizier [Gran Ufficiale], Anfertigung der Firma E. Gardino Succ. Cravanzola in Rom, Silber brillantiert, Auflage Gold emailliert, ein Haarriß, auf dem Revers Herstellerbezeichnung (um 90° verdreht), an Nadel. BWK3 791. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

2167



Orden der hl. Mauritius und Lazarus [Ordine dei Santi Maurizio e Lazzaro]. Komturkreuz [Commendatore], 2. Modell (mit Krone - seit 1878), Gold emailliert, 24,2 g, Ausbruch in der grünen Emaille auf der Rückseite eines Kreuzarms, ohne Halsband. BWK3 792; ZK2 1357.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0704.
II/III

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN (1861-1946)

2168



Orden der hl. Mauritius und Lazarus [Ordine dei Santi Maurizio e Lazzaro]. Komturkreuz [Commendatore], 2. Modell (mit Krone - seit 1878), Silber vergoldet und emailliert, min. Risse in der weißen Emaille von Avers und Revers, zwei Reparaturen in der grünen Emaille. BWK3 792; ZK2 1357. II-III

Schätzung: 75,00 €

2169



ex 2169

Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Großkreuz-Set, Anfertigung der Firma Raviolo & Gardino Successori D. Cravanzola in Rom, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Gold emailliert, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, Auflagen tlw. Silber vergoldet (Vergoldung etwas verblasst), tlw. Gold, tlw. emailliert, min. Emaille-Abplatzungen in der Eisernen Krone, auf dem Revers Herstellerbezeichung von E. Gardino Succ. Cravanzola, an Nadel, im originalen Verleihungsetui von Raviolo & Gardino Successori D. Cravanzola mit goldfarbenem Monogramm König Viktor Emanuels III. (1869-1947, reg. von 1900 bis 1946). BWK3 808, 809. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2170



ex 2170

Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Bruststern zum Großoffizier in besonderer Ausführung, Juweliers-Anfertigung der Firma A. Tovaglieri in Mailand, Silber brillantiert, Auflage Gold emailliert, die Kronenauflage besetzt mit Diamantsplittern, zwei kleinen Saphiren und zwei Rubinen (auf Echtheit geprüft!), auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel.
Sehr, sehr selten in dieser Luxus-Anfertigung mit echten Steinen!
RRR II

Schätzung: 300,00 €

2171



ex 2171

Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Kommandeurskreuz [Commendatore], Anfertigung der Firma Dco. Cravanzola in Rom aus der ersten Dekade des 20. Jahrhunderts, Gold emailliert, 19,9 g, am originalen, etwas zerschlissenen Halsband, im originalen Verleihungsetui von Cravanzola mit goldfarbenem Monogramm König Viktor Emanuels III. (1869-1947, reg. von 1900 bis 1946). BWK3 812. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2172



Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Kommandeurskreuz [Commendatore], Gold emailliert, 17,3 g, am originalen, kurzen Einknöpf-Halsband. BWK3 812. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN (1861-1946)

2173



Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Ritterkreuz [Cavaliere], Anfertigung der Firma Luigi Lordschneider in Trieste zwische 1919 und 1945, Gold emailliert, 9,3 g, mit Brustband, im originalen Verleihungsetui von Lordschneider mit goldfarbenem Monogramm König Viktor Emanuels III. (1869-1947, reg. von 1900 bis 1946). BWK3 814; ZK2 1374.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0710.
II

Schätzung: 50,00 €

2174



Medaille für Zivile Tapferkeit [Medaglia "Al Valore Civile"]. 3. Modell (1900-1943), alte Zweitanfertigung der Silbernen Medaille, ohne Stempelschneider-Signatur, Silber, auf dem Revers Silberpunze "986", am Band. Diese Medaille wurde auch als Lebensrettungs-Medaille verliehen.
I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2175



Kreuz für langjährigen Dienst [Croce per anzianità di servizio]. Goldenes Kreuz mit Krone für XL (sic! - Auf dem Revers steht die Zahl XXV) Dienstjahre der Offiziere, Buntmetall vergoldet, die separat gefertigten Medaillons Gold, etwas verschmutzt, am Brustband. BWK3 446. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

2176



Kreuz für langjährigen Dienst [Croce per anzianità di servizio]. Silbernes Kreuz mit Krone für XXV (sic! - Auf dem Revers steht die Zahl XVI) Dienstjahre der Unteroffiziere und Mannschaften, Kreuz in einem Stück gefertigt, Buntmetall versilbert, am späteren Brustband. BWK3 449. II

Schätzung: 25,00 €

2177



ex 2177

Stern für Verdienste um die Arbeit [Stella al Merito del Lavoro]. 2. Modell (mit weißen Strahlen - seit 1924), Anfertigung der Firma Stefano Johnson in Mailand und Rom zwischen 1924 und 1946, Silber vergoldet und emailliert, im rückseitigen Medaillon alte Emaille-Reparatur, im originalen grünledernen, mit metallenem Monogramm König Viktor Emanuels III. (1869-1947, reg. von 1900 bis 1946) belegten Verleihungsetui von Johnson. BWK3 618. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

2178



Ehrenkreuz des Bersaglieri-Korps. Zink mit Restversilberung, emailliert, am Brustband. BBF FTR-12.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN (1861-1946)

2179



Große Ordensschnalle eines itallienischen Offiziers und Veteranen des Ersten Weltkriegs mit sechs Auszeichnungen: 1) Orden der hl. Mauritius und Lazarus, Ritterkreuz, Silber vergoldet und emailliert; 2) Orden der Krone von Italien, Ritterkreuz, Gold emailliert, mit dem Revers nach vorne; 3) Goldenes Kreuz für XXV Dienstjahre der Offiziere, einteilige Anfertigung, Buntmetall vergoldet; 4) Medaille für den Italienisch-Türkischen Krieg 1911-12, Silber; 5) Kriegs-Erinnerungsmedaille 1915-1918, Bronze; 6) Medaille "Einheit Italiens 1848-1918", Bronze; mit zwei Haken zum Einhängen. **6 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGLICHE FAMILIE DER HERZÖGE VON SAVOYEN, EHEM. KÖNIGE VON ITALIEN (SEIT 1946)

2180



Die Ehrenwerte Erzbruderschaft der heiligen Mauritius und Lazarus der Bürgerschaft zu Turin. Bruderschaftskreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Krone, aufgelegt auf eine Band-Rosette, an Nadel. **RR** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK (SEIT 1946)

2181



ex 2181

Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Großkreuz-Set [Gran Croce], Anfertigung der Firma E. Gardino Succ. Cravanzola in Rom, Normalausführung für Herren bestehend aus: Kleinod, Silber vergoldet und emailliert, das Sternchen Gold, im Tragering punziert "800", am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, Auflage Silber vergoldet und emailliert, das Sternchen Gold, auf dem Revers Hersteller-Bezeichnung von Gardino Succ. Cravanzola, an Nadel, zusammen mit Knopfloch-Rosette mit Auflage, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, im originalen Verleihungsetui der Firma Arturo Pozzi in Rom mit aufgelegtem metallenem Staatswappen. ZK2 1420, 1421. **2 Stück.** I–II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK (SEIT 1946)

2182



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Großkreuz-Set [Gran Croce], Ausführung mit geschwungenen Flügeln der Adler, Anfertigung der Firma Albertie & C. in Mailand, bestehend aus: Kleinod, Buntmetall vergoldet und emailliert, etwas korrodiert, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, Auflage Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, Herstellerpunze "25 MI" und Silberpunze "800", an Nadel. ZK2 1420, 1421. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

2183



ex 2183

Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Großoffiziers-Set [Gran Ufficiale], Anfertigung der Firma Stefano Johnson in Mailand und Rom, Normalausführung für Herren bestehend aus: Großoffiziers-Kreuz, Silber vergoldet und emailliert, Sternchen Gold, etwas angelaufen, im Bandring punziert "800", am Halsband, und Bruststern, Silber brillantiert, Auflage Silber vergoldet und emailliert, das Sternchen Gold, zusammen mit Knopfloch-Rosette mit Auflage, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, im originalen Verleihungsetui von Johnson mit aufgelegtem metallenem Staatswappen. ZK2 1422, 1423. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

2184



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Kommandeurskreuz [Commendatore], Normalausführung, Anfertigung der Firma Stefano Johnson in Mailand und Rom, Silber vergoldet und emailliert, etwas angelaufen, Sternchen im Zentrum Gold, am originalen Halsband, zusammen mit Knopfloch-Rosette im originalen Verleihungsetui von Johnson, mit goldfarbenem Staatswappen. ZK2 1424.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0716.
II

Schätzung: 25,00 €

2185



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Kommandeurskreuz [Commendatore], Normalausführung, Silber vergoldet und emailliert, Sternchen im Zentrum Gold, am originalen Halsband, mit Miniatur, Silber vergoldet und emailliert, ohne Bändchen. ZK2 1424.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0717.
II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK (SEIT 1946)

2186



Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Ritterkreuz [cavaliere], Weißmetall vergoldet und emailliert, am Band. ZK2 1426. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2187



Kreuz für langjährigen Dienst [Croce per anzianità di servizio]. Silbernes Kreuz für XVI Dienstjahre der Unteroffiziere und Mannschaften, Silber (!), am Band. BB2 S. 859. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2188



ex 2188

Mauritius-Medaille [Medaglia Mauriziana]. Kleine Ausgabe für 50 Dienstjahre der Offiziere, Gold, 34,8 g (!), auf dem Revers Namensgravur "EUGENIO SALVATO", auf dem Revers Goldpunze "917", am Band, zusammen mit Interimsschnalle im originalen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui. BB2 S. 863. **RRR** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 750,00 €

2189



Ehrenmedaille für langjährige Navigation in der Marine [Medaglia d'Onore per Lunga Navigazione Compiuta nella Marina]. Bronzemedaille, Anfertigung wohl der Firma Picchiani & Barlacchi (mit breitem Rand), am Band. BB2 S. 865, A. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2190



Kreuz für langjährigen Dienst der Finanz-Polizei [Croce per anzianità di servizio della Guardia di Finanza]. 1. Ausgabe mit nicht emailliertem Medaillon, Silbernes Kreuz für 16 Dienstjahre der Unteroffiziere und Mannschaften, Silber (!), im Bandring Silberpunze "986", mit Band, im blausamtenen Originaletui. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

2191



ex 2191

Stern für Verdienste um die Arbeit [Stella al Merito del Lavoro]. 2. Modell (mit weißen Strahlen - seit 1924), Anfertigung der Firma Arturo Pozzi in Rom aus den späten 1960er Jahren, Silber vergoldet und emailliert, zusammen mit Revers-Abzeichen im originalen, mit metallenem Staatswappen belegten Verleihungsetui von Pozzi. BB2 S. 895. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIEN - ITALIENISCHE "INTERNATIONALE" UND "GESELLSCHAFTS"-ORDEN

2192



Orden Unserer Lieben Frau von Mercedes [Ordine di Nostra Signora de Mercedes]. Großkreuz-Set, Anfertigung der Firma Tanfani & Bertarelli in Rom, bestehend aus: Kleinod, Silber vergoldet und emailliert, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, Auflage Silber vergoldet und emailliert, auf dem Revers Hersteller-Bezeichnung von Tanfani & Bertarelli, an Nadel, im nicht zugehörigen Etui. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2193



Konstantinischer Militärischer Orden des hl. Georg von Antiochien [Costantiniano Ordine Militare di San Giorgio d'Antiochia]. 2. Modell, Kommandeurs-Dekoration, Buntmetall vergoldet und emailliert, zusammen mit Knopfloch-Rosette im originalen Verleihungsetui. Dieser Orden wird neben weiteren Orden (z. B. dem Orden der normannischen Krone von Altavilla) von einem italienischen "Herzog [Duca]" von Altavilla verliehen, der seine Abkunft auf die der normannischen Familie der Hauteville entstammenden Könige von Sizilien zurückführt, die jedoch bereits im 12. Jahrhundert im Mannesstamm ausgestorben ist. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0722.
II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › LUXEMBURG › GROSSHERZOGTUM LUXEMBURG

2194



Ehrenzeichen der Nationalen Föderation der Feuerwehr-Korps des Großherzogtums Luxemburg [Décoration de la Fédération des Corps des Sappeurs-Pomiers du Grand-Duché de Luxembourg]. 3. Modell (mit "Inschrifts-Bändern"), Goldene Medaille mit Krone für 30 Dienstjahre, am Band, im Etui. W2 21a. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN, INTERNATIONALE FORM

2195



Ordensinsignien in der internationalen Form (mit Lilien zwischen den Keuzarmen). Halskreuz der Gratial- und Devotionsritter, Anfertigung wohl der Firma Stefano Johnson in Mailand und Rom, Silber vergoldet und emailliert, auf dem Bandring Hersteller- und Silberpunze "925", stark angelaufen, am etwas zerschlissenen Halsband. ZK2 4615.
Diese Klasse ist erst Ende der 1950er Jahre gestiftet und mit Erlass des Codex von 1961 approbiert worden.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN, INTERNATIONALE FORM

2196



Ordensinsignien in der internationalen Form (mit Lilien zwischen den Keuzarmen). Halskreuz der Profeß-Konventual-Kapläne, der Ehren-Konventual-Kapläne und der Gnaden-Magistral-Ritter, Anfertigung der Firma Tanfani & Bertarelli in Rom, Silber vergoldet und emailliert, auf dem Revers der Schleifen-Überhöhung Herstellerbezeichnung von Tanfani & Bertarelli, etwas angelaufen, am etwas zerschlissenen Halsband. ZK2 4610 bzw. 4620. II

Schätzung: 150,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2197



Ordensinsignien in der internationalen Form (mit Lilien zwischen den Keuzarmen). Donatenkreuz 1. Klasse, Anfertigung der Firma Tanfani & Bertarelli in Rom, Silber vergoldet und emailliert, auf dem Revers der Schleifen-Überhöhung Hersteller-Bezeichnung von Tanfani & Bertarelli, etwas angelaufen, am Halsband. ZK2 4622. II

Schätzung: 150,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN, SOGEN. "FRANZÖSISCHE NATION"

2198



Ordensinsignien (mit Lilienkrone). Halskreuz der Profeß-Konventual-Kapläne, der Ehren-Konventual-Kapläne und der Gnaden-Magistral-Ritter, Anfertigung der Firma Tanfani & Bertarelli in Rom, Silber vergoldet und emailliert, auf dem Revers der Schleifen-Überhöhung Herstellerbezeichnung von Tanfani & Bertarelli, etwas angelaufen, am Halsband. ZK2 4610 bzw. 4620. II

Schätzung: 150,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN - VERDIENSTORDEN UND EHRENZEICHEN

2199



Ritterorden für Maltesisches Verdienst [Militaris Ordo Equitum Melitense Benemerenti] (auch "Verdienstorden des Souveränen Malteser Ritterordens" genannt). 5. Modell (Kreuz mit vier gleich langen Kreuzarmen - seit 1971), militärische Abteilung (mit Schwertern), Verdienstkreuz bzw. Ritterkreuz, Silber vergoldet und emailliert, am Brustband. ZK2 4725. **R** II

Schätzung: 75,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2200



Erinnerungsmedaille "Hilfe für Ungarn 1956". Bronze, am Band. II

Schätzung: 25,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NIEDERLANDE › VEREINIGTES KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE (1815-1830) BZW. KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

2201 

Oranien-Nassau-Orden [Orde van Oranje-Nassau]. Miniatur des Offizierskreuzes, Gold feinst emailliert, 2,3 g, ohne Bändchen.
Äußerst qualitätsvolle Anfertigung! Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8730.
I–II

Schätzung: 50,00 €

2202 

Militär-Wilhelm-Orden [Militaire-Willems-Orde]. Neues, originales konfektioniertes Schulterband zum Großkreuz. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2203 

Zivil-Verdienstorden vom Niederländischen Löwen bzw. Orden vom Niederländischen Löwen. Neues, originales konfektioniertes Schulterband zum Großkreuz. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2204 

(Zivil-)Verdienstorden vom Niederländischen Löwen [Orde van de Nederlands Leeuw]. 1. Modell (Löwen-Medaillon nicht emailliert), Ritterkreuz, Gold emailliert, 15,9 g, auf dem Revers fehlt ein Bügel der Krone, min. Emaille-Flecken am Rand des vorderseitigen linken Kreuzarms, am originalen, alten Band. BWK3 195. II/III

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 250,00 €

2205 

Oranien-Nassau-Orden [Orde van Oranje-Nassau]. Offizierskreuz, Silber vergoldet und emailliert, am Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK3 212. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NORWEGEN › KÖNIGREICH NORWEGEN, PERSONALUNION MIT SCHWEDEN (BIS 1905)

2206 

Königlich Norwegischer Sankt Olavs-Orden [Kongelige Norsk St. Olavsorden]. 1. Modell (1847-1906), Ritterzeichen, ab 1891 Ritterzeichen 1. Klasse, Anfertigung der Firma Jørgen Tostrup in Kristiania zwischen 1882 und 1905, Gold emailliert, 15,3 g, auf dem Revers unterhalb der Krone Hersteller- und Goldpunze "'Krug' J.T.750", ohne Band. BWK3 80. I-II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NORWEGEN › KÖNIGREICH NORWEGEN, PERSONALUNION MIT SCHWEDEN (BIS 1905)

2207



Medaille für die Edle Tat [Medaljen for Ædel Daad]. 1. Modell (mit Portrait König Oscar II. - 1885-1905), Medaille 3. Klasse, Silber, am originalen, etwas verfärbten Brustband. BWK3 29.
Die Medaille wurde auch für Lebensrettung vergeben.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › NORWEGEN › (SELBSTSTÄNDIGES) KÖNIGREICH NORWEGEN (SEIT 1905)

2208



Königlich Norwegischer Sankt Olavs-Orden [Kongelige Norsk St. Olavsorden]. 3. Modell (ohne Löwen über der Krone - seit 1937), Ritterkreuz 1. Klasse, Anfertigung der Firma Jørgen Tostrup in Oslo zwischen 1937 und 1958, Gold emailliert, 15,8 g, etwas verschmutzt, am etwas späteren Brustband. BWK3 104. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2209



Nicht identifiziertes Ehrenzeichen. Anfertigung der Firma Jørgen Tostrup in Oslo, Silber vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Silberpunze "'Krug' 925S", am Halsband-Abschnitt, im Etui der Firma M. Olsen in Bergen. II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2210



Hochadeliger Sternkreuzorden. Ordens-Dekoration, Gold emailliert, 20,5 g (mit Schleife), Emaille-Malerei, an alter Damenschleife. BWK2 454.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8750.
II

Schätzung: 750,00 €

2211



Erinnerungsmedaille für den Schleswig-Holstein-Feldzug 1864. Österreichische Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", am späteren, jedoch alten Dreiecks-Band. BWK1 279.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0742.
II–III

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › GROSSPRIORAT BÖHMEN UND ÖSTERREICH BZW. ÖSTERREICH DES SOUVERÄNEN MALTESER RITTERORDENS

2212



Ordensinsignien (mit gekrönten Doppeladlern zwischen den Kreuzarmen und überhöht von einer stilisierten Kaiserkrone). Halskreuz der Gratial- und Devotionsritter, Anfertigung der Firma C. F. Rothe in Wien wohl aus den späten 1950er Jahren, Silber vergoldet und emailliert, ohne Halsband, im originalen, mit weißem Malteserkreuz bedruckten Verleihungsetui von Rothe. Diese Klasse wurde erst Ende der 1950er Jahre gestiftet und mit Erlass des Codex von 1961 approbiert.
RR II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › (ZWEITE) REPUBLIK ÖSTERREICH (SEIT 1945)

2213



Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Großes Ehrenzeichen, Anfertigung der Firma Anton Reitterer in Wien, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Hersteller-Bezeichnung von Reitterer in Wien, an Nadel. ZK2 2196.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8774.
II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (DRITTE) REPUBLIK POLEN (SEIT 1989)

2214



Kriegs-Orden "Virtuti Militari" [Order Wojskowego "Virtuti Militari"]. 8. Modell (Adler mit Krönchen - seit 1991), Sammleranfertigung eines Großkreuz-Sets, bestehend aus: Großkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Schulterband, und Bruststern, Buntmetall versilbert, Auflage vergoldet und emailliert, an horizontaler Nadel. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH PORTUGAL (BIS 1910)

2215



Militärischer Orden Unseres Herrn Jesus Christus [Militar Ordem de Nosso Senhor Jesus Christo]. 2. Modell (1789-1910), Ritterkreuz in der sog. "militärischen" oder "modernen Ausführung", Variante mit Lilien statt mit ovalen Schilden zwischen den Kreuzarmen (!), frühe Anfertigung aus der Mitte des 19. Jahrhunderts, 45,2 x 32,2, Gold emailliert, 8,0 g, min. kaum sichtbare oberflächliche Emaille-Chips auf Avers und Revers, ohne Band. BWK4 352 var.
Sehr seltene frühe Ausführung mit Lilien zwischen den Kreuzarmen statt der später verwendeten ovalen Wappenschilde.
RRR II

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH PORTUGAL (BIS 1910)

2216



Königlicher Militärischer Portugiesischer Orden Unserer Lieben Frau zur Empfängnis von Vila Viçosa [Real Ordem Militar Portugueza de Nossa Senhora de Conceição de Vila Viçosa]. Bruststern, Anfertigung der Firma Halley in Paris, Silber vergoldet, Medaillon-Auflagen Gold, emailliert, auf der Rückseite Hersteller-Bezeichnung von Halley, auf der Rückseite neun große Rundkopf-Nieten, an Nadel, diese mit Herstellerpunze der Firma Halley und französische Garantie-Punze seit 1838 für 800er-Silber ("Eberkopfpunze"), mit zwei seitlichen Fixierhaken, im nicht korrekten Etui. BWK4 426, ZK2 2489.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0760.
II

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PORTUGAL › REPUBLIK PORTUGAL (SEIT 1910)

2217



Orden des Infanten Dom Henrique [Ordem do Infante Dom Henrique]. Großkreuz-Set [Grã-Cruz], Anfertigung der Firma Frederico Costa Lda. in Lissabon, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und emailliert, am originalen, konfektionierten Schulterband, und Bruststern (2. Ausführung - Strahlen nicht emailliert), Silber vergoldet, tlw. emailliert, an Nadel, diese mit Herstellerpunze von Costa, im originalen, mit goldfarbenem Wappen bedruckten Verleihungsetui von Costa, mit aufgeklebter Karte mit Staatswappen und Aufschrift "Wischnewski, Hans-Jürgen". ZK2 2495, 2496.
Dieses Set ist am 19. Mai 1978 dem deutschen Staatsminister im Bundeskanzleramt Hans-Jürgen Wischnewski, SPD (1922-2005) verliehen worden.
II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2218



Orden des Infanten Dom Henrique [Ordem do Infante Dom Henrique]. Kommandeurskreuz [Comendador], Silber vergoldet und emailliert, am Halsband. ZK2 2499.
II

Schätzung: 50,00 €

2219



Orden des Infanten Dom Henrique [Ordem do Infante Dom Henrique]. Ritterkreuz [Cavaleiro], Silber vergoldet und emailliert, am Brustband mit Bandspange. ZK2 2501. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PORTUGAL › REPUBLIK PORTUGAL (SEIT 1910)

2220



Orden für Verdienste um die Volksbildung [Orden de Instrução Publica]. Offiziers-Dekoration [Oficial], Silber vergoldet, am Band, ohne Rosette und Tragespange. BWK4 465; ZK2 2533.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0774.
II

Schätzung: 10,00 €

2221



Militärischer Christus-Orden [Ordem Militar de Cristo]. 3. Modell (seit 1918), einfache Zweitanfertigung des Ritterkreuzes, Buntmetall lackiert, am Band. BEK4 354. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2222



Orden "Krone Rumäniens" (auch: Orden der Krone von Rumänien) [Ordinul "Coroana României"]. 1. Modell (1881-1932), 2. Ausgabe (mit Krone aus Silber in den Medaillons - 1916-1932), Großkreuz-Set bestehend aus: Kleinod, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, am originalen konfektionierten Schulterband, und Bruststern, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, Emaille-Risse im Medaillon-Ring, an Nadel, mit zwei seitlichen Fixierhaken, im nicht zugehörigen Etui. BWK4 276, 277. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 500,00 €

2223



Kreuz für treue Dienste [Crucea "Serviciul Credencios"]. 2. Modell (1932-1947), Silbernes Kreuz, Kriegsmetall, die Versilberung nahezu vollständig vergangen, am nicht korrekten Band. BWK4 71. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › RUSSISCHES REICH (BIS 1917)

2224



ex 2224

Kaiserlicher und Königlicher Orden vom hl. Stanislaus [Импера́торский и корол́евский орден Святого Станислава]. 2. Modell (1831-1917), Kreuz 3. Grades, 2. Ausführung (1841-1917), Anfertigung des Hoflieferanten Albert Keibel zwischen 1899 und 1905, Gold und Emaille, Emaille-Malerei, auf dem Revers des oberen Kreuzarms Doppeladler-Punze der Hoflieferanten von 1840 bis 1917 und des unteren Kreuzarms Meistermarke "AK" für Albert Keibel, in der Öse Kokoschnik-Gold-Punze zu 56 Zolotniki von 1899 bis 1908, mit originalem Bandstück, im originalen, ursprünglich goldfarben bezeichneten Verleihungsetui mit gelöstem Deckel. BWK4 791. II

Schätzung: 500,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › RUSSISCHES REICH (BIS 1917) - ABZEICHEN

2225



Abzeichen für promovierte Militärärzte (an der Kaiserlichen Medizinisch-Chirurgischen Akademie und an Russischen Universitäten). 2. Ausführung mit goldenen Schlangen (ab 1897), Reduktion, 30,7 x 23,7 mm, Silber, tlw. vergoldet, auf der Rückseite Meistermarke "А.Б" (möglicherweise für A. Blasnow) Sankt Petersburger Kokoschnik-Silber-Punze zu 84 Zolotniki von 1899 bis 1908 mit dem Beschaumeisterzeichen "АР" für A. Rikhter, an Schraube mit Schraubscheibe, diese ebenfalls mit Meistermarke "А.Б" und Kokoschnik-Silber-Punze von 1899 bis 1908. ANW 76 var.; PB1 1.1.35; SA2 S. 45 var.
Das Abzeichen wurde mit Dekret vom 11. Februar 1871 eingeführt. A. Blasnow soll auch für das Haus Fabergé gearbeitet haben. A. Rikkhter war als Probiermeister nur von 1898 bis 1903 tätig. Ex Künker-Auktion 215 am 22. Juni 2012, Kat. Nr. 9423.
II

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SAN MARINO › REPUBLIK SAN MARINO

2226



Ritterorden der heiligen Agatha [Ordine Cavalleresco di Sant'Agatha]. Bruststern zum Großkreuz, Anfertigung der Firma Stefano Johnson in Mailand und Rom, Silber brillantiert, tlw. vergoldet und emailliert, Emaille-Malerei, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. BWK4 34. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2227



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Einzelnes Sternglied der Ordenskollane, ältere Ausführung in einfacherer Gestaltung, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8921.
II

Schätzung: 10,00 €

2228



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Großkreuz-Set [storkors], Anfertigung der Firma C. F. Carlman in Stockholm, bestehend aus: Kleinod, 2. Ausführung mit Kügelchen an den Kreuzarm-Spitzen (seit 1856), Silber vergoldet und emailliert, am nicht schwedischen, konfektionierten Schulterband-Stück, und Bruststern, 4. Ausgabe (mit glatten Kreuzarm-Feldern - seit 1951), auf dem Nadelbock u. a. Herstellerpunze "CFC SAB", Silberpunze "S" und Jahrespunze "I9" für 1959, an Nadel. BWK4 239, 241.
Ex Künker eLive-Auction 47 am 7. Dezember 2017, Kat.-Nr. 2672.
2 Stück. II

Schätzung: 250,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2229 

Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Kommandeurszeichen [kommendörstecken], 2. Ausführung (mit Kügelchen an den Kreuzspitzen), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm aus dem Jahr 1957, 750/000 Gold emailliert, 26,2 g, auf dem Rand des unteren Kreuzarms u. a. Herstellerpunze "CFC" für Carlman, Stadtpunze von Stockholm, Gold-Feingehalts-Punze "18K" für 18 ct (750/000) und Jahrespunze "G9" für 1957, am originalen schwarzen, schwedisch konfektionierten Halsband-Abschnitt mit Metallschließen, im Oritigal-Etui von Carlman. BWK4 237. II

Schätzung: 300,00 €

2230 

Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Ritterzeichen [riddartecken], 2. Ausführung (mit Kügelchen an den Kreuzspitzen), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm aus dem Jahr 1963, 750/000 Gold emailliert, 15,7 g, im Rand des rechten Kreuzarms u. a. Goldpunze "18K", Herstellerpunze "CFK" und Jahrespunze "N9" für 1963, am verklebten Brustband, im originalen Verleihungsetui von Carlman. BWK4 239. II

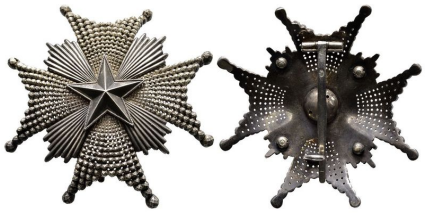
Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 200,00 €

2231 

Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Miniatur zum Ritterzeichen [riddartecken], 2. Ausgabe (mit Kügelchen an den Kreuzarm-Spitzen - seit 1856), 25,0 x 16,7 mm, Gold emailliert, am schwarzen Bändchen. II

Schätzung: 50,00 €

2232 

Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Großkreuz [storkors kraschan], 2. Ausgabe (mit brillantierten Kreuzarmen - 1871-1919), größere Ausführung (ab ca. 1875), 73,5 x 74,7 mm, Anfertigung der Firma C. F. Carlman in Stockholm von vor 1915, Silber brillantiert und reperciert, die Strahlen zwischen den Kreuzarmen separat geprägt, aufgelegt und auf dem Revers verschraubt, ohne Punzierung, an Nadel. BWK4 241. II

Schätzung: 200,00 €

2233 

Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Großkreuz [storkors kraschan], 3. Ausgabe (mit geschuppten Kreuzarm-Feldern - 1919-1951), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm aus dem Jahr 1935, Silber, Strahlen zwischen den Kreuzarmen separat geprägt, aufgelegt und auf dem Revers verschraubt, auf dem Nadelbock u. a. Herstellerpunze "CFC" von Carlman, Silberpunze "S", Stadtpunze für Stockholm und Jahrespunze "I8" für Jahr 1935, an Nadel. BWK4 242. II

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

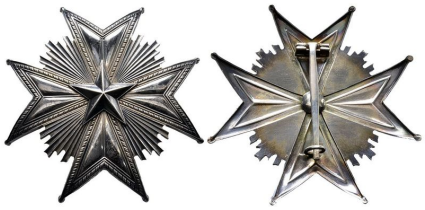
2234



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Großkreuz [storkors kraschan], 3. Ausgabe (mit geschuppten Kreuzarm-Feldern - 1919-1951), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm aus dem Jahr 1940, Silber, Strahlen zwischen den Kreuzarmen separat geprägt, aufgelegt und auf dem Revers verschraubt, auf dem Nadelbock u. a. Herstellerpunze "CFC" von Carlman, Silberpunze "S", Stadtpunze für Stockholm und Jahrespunze "O8" für Jahr 1940, an Nadel. BWK4 242. II

Schätzung: 200,00 €

2235



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Großkreuz [storkors kraschan], 4. Ausgabe (mit glatten Kreuzarm-Feldern - seit 1951), Anfertigung der Firma C. F. Carlman in Stockholm von 1957, dünnere Ausführung, Silber, auf dem Nadelbock u. a. Herstellerpunze "CFC" von Carlman, Silberpunze "S", Stadtpunze für Stockholm und Jahrespunze "G9" für das Jahr 1957, an Nadel. BWK4 243. II

Schätzung: 200,00 €

2236



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Großkreuz [storkors kraschan], 4. Ausgabe (mit glatten Kreuzarm-Feldern - seit 1951), nicht schwedische Anfertigung, dünnere Ausführung, Silber, ohne Punzierung, an Nadel. BWK4 243. II

Schätzung: 100,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2237



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Kommandeur I. Klasse [kommandörs-kraschan], 2. Ausgabe (mit brillantierten Kreuzarmen - 1871-1919), Anfertigung der Firma C. F. Carlman in Stockholm, kleinere Ausführung (bis ca. 1875), 63,2 x 66,2 mm, Silber brillantiert und reperciert, an Nadel. BWK4 245.
Ex Künker eLive-Auction 47 am 7. Dezember 2017, Kat. Nr. 2677.
II

Schätzung: 100,00 €

2238



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Kommandeur I. Klasse [kommandörs-kraschan], 3. Ausgabe (mit geschuppten Kreuzarm-Feldern - 1919-1951), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm aus dem Jahr 1936, Silber, auf dem Nadelbock u. a. Herstellerpunze "CFC" von Carlman, Silberpunze "S", Stadtpunze für Stockholm und Jahrespunze "K8" für Jahr 1936, an Nadel. BWK4 246. II

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2239



Königlicher Nordstern-Orden [Kungliga Nordstjärneorden]. Bruststern zum Kommandeur I. Klasse [kommandörs-kraschan], 4. Ausgabe (mit glatten Kreuzarm-Feldern - seit 1951), Anfertigung der Firma C. F. Carlman in Stockholm von 1978, dünnere Ausführung, Silber, auf dem Nadelbock u. a. Herstellerpunze "CFC" von Carlman, Silberpunze "S", Stadtpunze für Stockholm und Jahrespunze "N9" für das Jahr 1963, an Nadel. BWK4 247. II

Schätzung: 75,00 €

2240



ex 2240

Königlicher Schwert-Orden [Kungliga Svärdsorden]. 2. Modell (1772-1975), Kommandeurszeichen [kommendörstecken], 2. Ausführung (mit Kügelchen an den Kreuzspitzen), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm, Silber vergoldet, unpunziert, ohne Halsband, im originalen Verleihungsetui von Carlman. BWK4 253. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 300,00 €

2241



Königlicher Schwert-Orden [Kungliga Svärdsorden]. 2. Modell (1772-1975), Ritterzeichen 1. Klasse [riddartecken 1 class], 2. Ausführung (mit Kügelchen an den Kreuzspitzen), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm, Silber vergoldet, unpunziert, am Brustband, zusammen mit Bandspange im originalen Verleihungsetui von Carlman. BWK4 255. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 100,00 €

2242



Königlicher Schwert-Orden [Kungliga Svärdsorden]. 2. Modell des Ordens (1772-1975), Ritterkreuz [riddartecken] in reduzierter Größe, Anfertigung aus dem dritten Viertel des 19. Jahrhunderts, 2. Ausführung (mit Kügelchen an den Kreuzarm-Enden), 40,8 x 28,8 mm, Gold emailliert, 7,5 g, mit starrer, voluminöser Krone, ohne Bandring und ohne Band.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8910.
II

Schätzung: 100,00 €

2243



Königlicher Schwert-Orden [Kungliga Svärdsorden]. 2. Modell (1772-1975), Schwerterzeichen mit Schwertern [Svärdstecknet], 2. Ausführung (mit goldenem Avers-Medaillon), Anfertigung der Firma C. F. Carlman in Stockholm, mit alter schwedischer Bogenband-Schnalle, im originalen Verleihungsetui. BWK4 258. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2244



Königlicher Wasa-Orden [Kungliga Vasaorden]. 2. Modell (1866-1975), Bruststern zum Kommandeur 1. Klasse [kommandörs-kraschan], 1. Ausgabe (offiziell nur in gestickter Form - 1866-1871), Silberfaden und Bouillon-Stickerei, auf dem Revers neues Abdeckpapier. BWK4 302; ZK2 3452.
Die gestickten Sterne der Kommandeure 1. Klasse aller schwedischen Orden sind von großer Seltenheit. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8941.
RR II

Schätzung: 100,00 €

2245



Königlicher Wasa-Orden [Kungliga Vasaorden]. 2. Modell (1866-1975), Ritterzeichen 1. Klasse [riddartecken 1 class] (seit 1889), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm, 750/000 Gold emailliert, im Rand des linken Kreuzarms u. a. Goldpunze "18K" und Herstellerpunze "CFK", am stark ausgebleichten Brustband mit Nadel, im originalen Verleihungsetui. BWK4 306. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 150,00 €

2246



Königlicher Wasa-Orden [Kungliga Vasaorden]. 2. Modell (1866-1975), Miniatur zum Ritterzeichen 1. Klasse [riddartecken 1 class] bzw. (seit 1889) Ritterzeichen I. Klasse [riddartecken av I klass], 33,5 x 19,7 mm, Gold emailliert, 3,8 g, am Bändchen. II

Schätzung: 50,00 €

2247



Königlicher Wasa-Orden [Kungliga Vasaorden]. (Kleine) Goldene Wasa-Medaille zu "5:e storleken" (2. Klasse), 1. Ausführung (mit heraldischer Königskrone), Durchmesser 23,6 mm, Gold, 11,1 g (ohne Bandring), ohne Punzierung, an originaler älterer Damenschleife. BWK4 312. II

Schätzung: 200,00 €

2248



Adliges Jungfrauenstift zu Vadstena [Vadstena adliga jungfrustift]. Lovisa-Ulrika-Stiftsdekoration, jüngere Ausführung mit gold-weißen Flammen zwischen den Kreuzarmen, Gold emailliert, 9,4 g, feine Emaille-Malerei, ohne Band.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8955.
II

Schätzung: 150,00 €

2249



Gedächtnis-Ehrenzeichen zum 90. Geburtstag König Gustavs V. am 16. Juni 1948. Ausführung für Damen, Anfertigung der Firma Sporrong, Silber vergoldet, auf dem Revers Herstellerpunze "S & Co", Punze "S" für Silber und Jahrespunze "X8" für 1948, an der originalen Damenschleife, im golden bedruckten Originaletui der Firma C. C. Sporrong & Co. in Stockholm. THO S. 85 f. Thornit gibt (in THO S. 85 f.) eine Anzahl von 770 Verleihungen an. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8963.
I–II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2250



Abzeichen der Schwedischen Nationalsammlung 1938 zum 80. Geburtstag König Gustavs V. (1858-1950) am 16. Juni 1938. Buntmetall vergoldet, an Nadel.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0835.
R II

Schätzung: 10,00 €

2251



Ehrenabzeichen des Schwedischen Roten Kreuzes [Svenska Röda Korset Aeretecken]. Anfertigung des Königlichen Hofjuweliers Gustav Möllenborg in Stockholm, Silber vergoldet und tlw. emailliert, auf Bandkreuz aufgelegt, an Nadel, im originalen Verleihungsetui von Möllenborg.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0837.
II

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ÄGYPTEN › KHEDIVAT UND SULTANAT ÄGYPTEN (-1923)

2252



Amtsabzeichen der Richter des Internationalen Gerichtshofes für die juristische Verwaltung von Ägypten und der Suez-Kanal-Zone in Alexandrien. Anfertigung der Firma Stobbe in Alexandria, Silber, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, 117 x 88 mm, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und 900er Silberpunze, an Nadel. TA S. 40.
Dieses Abzeichen wurde vor 1907 vom ägyptischen Khediven Abbas II. Hilmi Pascha gestiftet, und er nahm persönlich regen Anteil an dessen Verwirklichung. Imposant und durch seine Größe sehr beeindruckend, in allerbester Herstellungsqualität im Geschmack der damaligen Zeit. Ägypten, zu dieser Zeit immer noch der Regierung der Hohen Pforte unterstehend, verfügte damals noch über keine eigene Orden. Somit kann die Stiftung und Verwirklichung dieses Amtsabzeichens durchaus als Ausgangspunkt des späteren ägyptischen Ordenswesens angesehen werden. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0909.
R II

Schätzung: 250,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ARGENTINIEN › ARGENTINISCHE REPUBLIK

2253



Verdienst-Orden [Orden al Mérito]. 1. Modell (1946-1955), Kommandeurskreuz, Silber und Bronze, vergoldet und tlw. emailliert, am originalen Halsband. TA S. 93f; VPE2 S. 65.
Der Orden wurde von Oberst Juan Domingo Perón (1895-1974), Präsident von Argentinien, mit Dekret Nr. 8506/46 von 1946 als "Verdienst-Orden [Orden al Mérito]" gestiftet (1. Modell). Nach dem am 18. September 1955 erfolgten Rücktritt Peróns wurde die Verleihung des Ordens eingestellt. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0925.
R II

Schätzung: 100,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

2254



Mai-Orden für Verdienste [Orden de Mayo al Mérito]. 3. Modell (mit Männerkopf im Medaillon - 1973-1976), Bruststern zum Großoffizier, Ausführung mit weißer Emaille, Silber vergoldet und tlw. emailliert, mit horizontaler Broschierung und zusätzlichem Fixierhaken. BU S. 849; TA S. 93f; VPE2 S. 65.
In dieser Klasse wurde der Bruststern alleine ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und auf der linken Brustseite getragen. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0927.
II

Schätzung: 50,00 €

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN › KAISERREICH BRASILIEN (1822-1889)

2255



Kaiserlicher Orden vom Kreuz (auch "Orden vom Kreuz des Südens" genannt) [Ordem Imperial do Cruzeiro]. 1. Modell (1822-1889), Offiziers- und Ritterdekoration, frühere, kleinere Ausführung (1822-1834), 46,4 x 29,4 mm, Gold, 6,8 g, emailliert, Emaille-Ausbruch auf der Rückseite des oberen Arms und Ausbrüche in der blauen Emaille des Revers-Medaillons, ohne Band. BWK2 81/82.

Offiziers- und Ritterdekoration unterscheiden sich nur durch den bei ersterer dazu getragenen Bruststern.
R III

Schätzung: 750,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN › FÖDERATIVE REPUBLIK BRASILIEN (SEIT 1891)

2256



Orden für Verdienste um die Medizin [Ordem do Mérito Médico]. 2. Modell (mit rückseitigem Medaillon-Text "REPÚBLICA FEDERATIVA DO BRASIL" - seit 1967), Kommandeurs-Dekoration, vergoldet und emailliert, am originalen Halsband des 2. Typs. BU S. 907f.
Der fünfklassige (Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) zivile Verdienstorden wurde von Präsident Eurico Gaspar Dutra (1883-1974) mit Gesetz Nr. 1074 vom 24. März 1950 gestiftet. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0940.
R II

Schätzung: 50,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN › FÖDERATIVE REPUBLIK BRASILIEN, BUNDESSTAAT RORAIMA

2257



Medaille des Bundesstaates Roraima für Verdienste um die Justiz [Medalla do Mérito Judiciário]. Goldene Medaille, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Halsband-Abschnitt.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0942.
RR II

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN › BRASILIEN - BRASILIANISCHE "INTERNATIONALE" UND "GESELLSCHAFTS"-ORDEN

2258



Souveräner Ritterorden des hl. Apostels Paulus [Soberão Ordem dos Cavaleiros do São Paulo Apostolo]. Kleinod zum Großkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen Schulterband brasilianischer Nähart.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0943.
II

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › BURUNDI › REPUBLIK BURUNDI (SEIT1966)

2259



Orden von Prinz Louis Rwagasore [Ordre du Prince Louis Rwagasore]. 2. Modell (republikanische Ausführung - nach 1982), Kommandeurskreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, am originalen Halsband. TA S. 130; VPE2 S. 463.
Der bereits während des Königreichs existierende Orden erlosch mit der Errichtung der Republik 1966. Er war benannt nach Prinz Louis Rwagasore (1932-1961), dem zweiten Sohn König Mwambutsa IV Bangiricenge (1911-1977). Sein früher Tod führte im Wesentlichen zu den bis in die jüngste Gegenwart andauernden Spannungen zwischen den Hutu und den Tutsi. Der Orden war für Verdienste um den Ausgleich zwischen beiden Volksgruppen bestimmt. In jüngerer Zeit errichtete die Republik einen ebenfalls nach Louis Rwagasore benannten Orden, ebenfalls für Verdienste um den Ausgleich zwischen den Hutu und den Tutsi. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 046.
II

Schätzung:
25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › CHILE › REPUBLIK CHILE

2260



Orden "Dem Verdienst" [Orden Al Mérito] (1925-1978) bzw. Chilenischer Orden "Dem Verdienst" [Orden Al Mérito de Chile] (seit 1978). 5. Modell (seit 1929), Kommandeurs-Dekoration, Silber vergoldet und tlw. emailliert, Buntmetall vergoldet, ohne Halsband. BU S. 994f; BWK1 79; TA S. 133 ff.; VPE2 S. 78.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0949.
II

Schätzung:
25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › DOMINIKANISCHE REPUBLIK › DOMINIKANISCHE REPUBLIK

2261



Verdienstorden von Duarte, Sanchez und Mella [Orden del Mérito de Duarte, Sanchez y Mella]. Bruststern zum Großkreuz und zum Großoffizier, jeweils für Zivilverdienst, Silber, tlw. vergoldet, Emaille-Reparatur auf einem Kreuzarm, an Nadel. BU S. 1083; BWK2 13; TA S. 230; VPE2 S. 28.
Am 27. Februar 1944 aus Anlaß des 100-jährigen Jubiläums der Unabhängigkeit von Haiti (nach Werlich in ON) bzw. am 9. September 1954 (nach BU und VPE2) hat Präsident "Generalissimus" Dr. Rafael Leonidas Trujillo Molina (1891-1961) den siebenklassigen (Kollane, Großkreuz mit goldenem und silbernem Stern, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) zivilen und militärischen Verdienstorden zu Ehren der Helden des Unabhängigkeitskrieges, Juan Pablo Duarte, Francisco Sanchez und Ramon Mella gestiftet und dadurch den bisherigen Orden von Juan Pablo Duarte ersetzt. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0956.
II–

Schätzung:
100,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › HONDURAS › STAAT (1839-1862) UND REPUBLIK (SEIT 1862) HONDURAS

2262



Orden der hl. Rosa und der Zivilisation [Orden de Santa Rosa y de la Civilisación]. 3. Modell (vorderseitiges Medaillon-Feld ohne Emaille - ?-1901), 1. Ausführung (mit "REPUBLICA DE HONDURAS" auf dem rückseitigen Medaillon-Ring), Abteilung für Zivilverdienste, Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und emailliert, min. Abplatzungen, Chips und Reparaturen in der grünen Emaille, etwas verschmutzt, am Brustband (ohne Schulterband). BWK3 9; TA S. 274 ff.; VPE2 S. 44.
Der aus drei Abteilungen (für Zivilverdienst, für Militärverdienst und für religiösen Verdienst) mit jeweils fünf Klassen (Großkreuz, Großoffizier, Kommandeur, Offizier und Ritter) bestehende Verdienstorden wurde am 21. Februar 1868 vom Präsident und Generalkapitän José María Medina Castejón (1826-1878) gestiftet, seine umfangreichen Statuten wurden am 18. September 1868 veröffentlicht (1. Modell, mit vollständig gemalten vorderseitigen Medaillon-Zentren). Nach seiner Machtübernahme schaffte sein liberaler Nachfolger, Präsident Carlos Céleo Arias Lope (1835-1890) 1872 den Orden wieder ab. Nachdem Médina 1876 erneut Präsident geworden war, führte er den Orden wieder ein (2. Modell, mit goldfarbenen und nur tlw. emaillierten vorderseitigen Medaillon-Zentren), der auch nach seiner Exekution am 23. Januar 1878 weiter bestehen blieb. Zu einem späteren Zeitpunkt unterblieb die Emaillierung des vorderseitigen Medaillon-Feldes ganz (3. Modell). Im Jahre 1901 wurde der Orden vom Kongreß endgültig aufgehoben. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0970.
II–III

Schätzung:
150,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › JAPAN › KAISERREICH JAPAN

2263



Orden der Aufgehenden Sonne [Kyokujitsu shō]. 1. und 2. Modell, Kleinod zur 1. Klasse, Silber vergoldet und emailliert, min. Verschmutzungen, ohne Schulterband. BU S. 1257 ff.; BWK3 32; TA S. 300 ff.; VPE2 S. 319.
Der Orden wurde am 10. April 1875 durch den Kaiserlichen Staatsrat unter Kaiser Meiji-tennō (Mutsuhito - 1852-1912) mit Dekret Nr. 54 als erster der japanischen Orden gestiftet. Er wurde vom Zeitpunkt der Stiftung an in acht Klassen verliehen, die auch, beginnend mit der 1. Klasse als Großkreuz-Stufe, als solche bezeichnet wurden. Seinen Namen erhielt er erst mit Dekret Nr. 97 des Kaiserlichen Staatsrates vom 25. Dezember 1877. Die Insignien, die bis in die Gegenwart nahezu unverändert verliehen werden, wurden von dem bedeutenden Cloissonné-Künstler Haruyuki Hirata und von Seikichi Sugimura gestaltet. Durch Regierungsentscheidung wurde 1946 die Verleihung sämtlicher japanischer Orden (mit Ausnahme des Ordens für Verdienste um die Kultur), und damit auch des Ordens der Aufgehenden Sonne an Japaner ausgesetzt. Auch mit Annahme der neuen Verfassung im Mai 1947 blieb die Verleihung von Orden an Inländer bis auf Weiteres suspendiert, allerdings wurden u. a. im Zusammenhang mit der nationalen Flutkatastrophe 1953 einzelne Verleihungen vorgenommen. Erst am 12. Juli 1961 wurde in einer Sitzung des Kabinetts des Premierministers Ikeda entschieden, generell die Verleihung von Orden an Inländer zu Lebzeiten wieder zu ermöglichen. Die unter Kaiser Heisei-tennō (Akihito - geb. 1933) 2003 durchgeführte Revision reduzierte den Orden auf sechs Stufen, wobei die bisherige siebte und achte Klasse ersatzlos gestrichen wurden. Die Gestaltung der Insignien selbst wurde nicht verändert. Auch Frauen können jetzt mit diesem Orden beliehen werden, und es ist anzunehmen, daß die Insignien der bisherigen zweiten bis sechsten Klasse in diesem Fall an Damenschleifen, ähnlich wie beim Orden des geheiligten Schatzes, zur Verleihung gelangen. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0976.
II

Schätzung:
500,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › HEDJAZ UND JORDANIEN › KÖNIGREICH HEDJAZ (1916-1925)

2264



Orden der Wiedergeburt [wissam al nahdah]. 1. Modell (1918-1925), Dekoration der 4. Klasse, Silber graviert, tlw. emailliert, min. Emaille-Abplatzungen, an der originalen Tragekordel. BWK4 8; TA S. 307; VPE2 S. 138. Obwohl offiziell schon 1915 gestiftet, fanden die ersten Verleihungen erst am 15. Oktober 1918 statt. Der Orden war anfänglich, als er noch an einer Kordel statt an einem Band getragen wurde, auf die Teilnehmer am Aufstand gegen die Türken beschränkt. Er wurde sparsam verliehen, hauptsächlich an britische Offiziere. So soll u. a. auch Lieutenant Colonel T. E. Lawrence (gen. "Lawrence von Arabien") am 7. Oktober 1919 den Orden (möglicherweise die 2. Klasse) erhalten, diesen jedoch zurückgewiesen haben. (Ronald D.: T. E. Lawrence: His Orders, Decorations and Medals. Weymouth 1989.). Der Orden wurde in etwas veränderter Form 1925 vom Emirat Transjordanien übernommen. (Vgl. Raw-Rees, Owain: The Orders and Medals of the Kingdom of Hejaz. In: Journal of the Orders and Medals Society of America, 52 (2001), Nr. 3. S. 3-13.). Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0984.
RR II

Schätzung: 300,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › KOLUMBIEN › REPUBLIK KOLUMBIEN

2265



Orden des hl. Karl [Orden de San Carlos]. Bruststern zum Großoffizier, Ausführung für Damen, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, an Quer-Broschierung. BU S. 1033f; TA S. 317; VPE2 S. 83.
Der Bruststern wurde und wird in dieser Klasse alleine ohne weitere Insignien wie Hals- oder Brustkreuz verliehen und getragen. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0996.
II

Schätzung: 75,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › KOMOREN › SULTANAT GROSS-KOMOR

2266



ex 2266

Orden des Sterns von Groß-Comor [Ordre de l'Etoile de la Grande Comore]. 2. Modell, Kommandeurs-Dekoration, Silber tlw. vergoldet und emailliert, min. Emaille-Ausbrüche in zwei Sternspitzen, ein Emaille-Sprung in einem Sternstrahl, am originalen Halsband, im nicht korrekten Etui der Firma A Marie Stuart in Paris. BWK1 10; BU S. 1039f; SR2 S. 37.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0998.
R II–III

Schätzung: 100,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › LAOS › KÖNIGREICH LAOS UNTER FRANZÖSISCHEM PROTEKTORAT(1893-1954)

2267



Königlicher Orden der Million Elephanten und des Weißen Sonnenschirms [Ordre Royal du Million d'Eléphants et du Parasol]. 2. Modell (mehrklassig - 1927-1975), Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und emailliert, mehrere Emaille-Chips und -Abplatzungen, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung der Firma Auger Froment-Meurice, ohne Schulterband. VPE2 S. 236.
Der zunächst einklassige Orden wurde mit königlichem Dekret vom 1. Mai 1909 von König Sisavang Vong (1885-1959) gestiftet und mit königlichem Dekret vom 20. November 1927 auf fünf Klassen erweitert. Mit der Abdankung von König Savang Vatthana (1907-1978) am 1. Dezember 1975 und der Errichtung der Demokratischen Volksrepublik Laos erlosch auch der Orden. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1011.
II–III

Schätzung:
50,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › LIBERIA › REPUBLIK LIBERIA

2268



Orden der Afrikanischen Erlösung [Order of the African Redemption] (ursprünglich: Orden der Afrikanischen Befreiung - bis 1897). Bruststern zum Großkreuz, Anfertigung der Firma Arthus-Bertrand in Paris, Silber vergoldet und emailliert, an Nadel, diese mit Hersteller- und 925er Silberpunze von Arthus-Bertrand. BU S. 1313 ff.; BWK3 10; RF S. 126; TA S. 328; VPE2 S. 425.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1022.
II

Schätzung:
100,00 €

2269



Orden der Afrikanischen Erlösung [Order of the African Redemption] (ursprünglich: Orden der Afrikanischen Befreiung - bis 1897). Kommandeurs-Dekoration, Silber vergoldet und emailliert, feinste Emaille-Malerei, Reparaturen in der weißen Emaille und min. Chips in der grünen Emaille, ohne Halsband.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 9078.
III

Schätzung:
25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › LIBERIA › REPUBLIK LIBERIA

2270



ex 2270

Orden des Sterns von Afrika [Order of the Star of Africa]. Großoffiziers-Set, Anfertigung der Firma A. Chobillon in Paris, bestehend aus: Großoffiziers-Dekoration, Silber vergoldet und emailliert, kleiner Emaille-Ausbruch im vorderseitigen Medaillon-Ring, im Bandring Hersteller- und Silberpunze von Chobillon und französische Einfuhrpunze von 1893 bis 1970 ("Schwan"), am Halsband-Abschnitt, und Bruststern, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, min. Emaille-Ausbruch und -Chips im Medaillon-Ring, an Nadel, diese mit Hersteller- und Silberpunze der Firma A. Chobillon, mit zwei seitlichen Fixierhaken, im nicht korrekten Etui der Firma A Marie Stuart in Paris. BU S. 1312f; BWK3 17, 18; RF S. 125f; TA S. 329f; VPE2 S. 424.
Der sechsklassige (ursprünglich fünfklassige) Orden (Kollane, Großkordon, Kommandeur-Ritter, Kommandeur, Offizier und Ritter) für zivile Verdienste um die Republik oder um Afrika ist 1920 wohl nach dem Vorbild des portugiesischen Ordens Unserer Lieben Frau zur Empfängnis von Vila Viçosa gestiftet worden. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1020.
2 Stück. II-III

Schätzung: 100,00 €

2271



Orden des Sterns von Afrika [Order of the Star of Africa]. Ritterdekoration, Anfertigung der Firma A. Chobillon in Paris, Silber vergoldet und emailliert, kleiner Emaille-Ausbruch im vorderseitigen Medaillon-Ring, im Bandring Hersteller- und Silberpunze von Chobillon, am originalen Brustband. RF S. 125f; TA S. 329f; VPE2 S. 424.
Die beiden untersten Klassen sind in Europa nicht häufig zu finden. Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 1021.
II-III

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › ANHALT › HERZOGTUM ANHALT (1863-1918)

2272

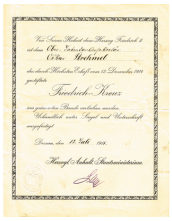


ex 2272

Herzoglich Anhaltischer Hausorden Albrecht des Bären. Verleihungspatent zum Kommandeurzeichen 2. Klasse für den Major von Boeckmann vom Großen Generalstab in Berlin, datiert Ballenstedt am 29. April 1903, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift von Erbprinz Friedrich (1856-1918, reg. ab 1904); dazu das Übersendungs-Schreiben, datiert Dessau am 29. April 1903. Jeweils doppelseitig und doppelt gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 100,00 €

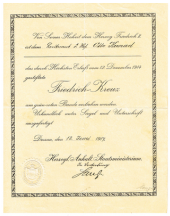
2273



Friedrich-Kreuz. Verleihungsurkunde zum Kreuz am grün-roten Bande (für Kombattanten) für den Ober-Intendantursekretär Oskar Strehmel datiert Dessau am 12. Juli 1915, mit Prägesiegel und Stempel-Unterschrift des Staatsministers Dr. v. Laue, doppelseitig und gefaltet, etwas verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

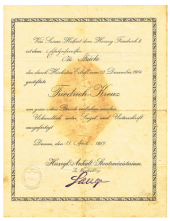
2274



Friedrich-Kreuz. Verleihungsurkunde zum Kreuz am grün-roten Bande (für Kombattanten) für den Leutnant der Reserve Otto Kunad, datiert Dessau am 13. Juni 1917, mit Prägesiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2275



Friedrich-Kreuz. Verleihungsurkunde zum Kreuz am grün-roten Bande (für Kombattanten) für den Ersatzreservisten Otto Mücke, datiert Dessau am 27. April 1917, mit Prägesiegel und Stempel-Unterschrift des Staatsministers Dr. v. Laue, doppelt gefaltet und verfleckt. II

Schätzung: 10,00 €

2276

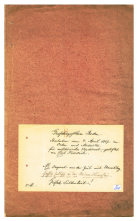


Medaille zur Erinnerung an des Hochseligen Kaisers und Königs Wilhelm I. des Großen, Majestät (sog. "Zentenarmedaille"). Besitz-Zeugnis für den Veteranen und Weichensteller Franz Urban aus Großbadegast, mit Dienstsiegel und Zufertigungs-Vermerk datiert Cöthen am 12. Juni 1898, etwas zerknittert und verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2277



ex 2277

Großherzoglich Badischer Militärischer Karl Friedrich-Verdienst-Orden. Statuten des Ordens und der Militärischen Verdienst-Medaille in der Fassung vom 4. April 1807, 14 Seiten, mit Papierumschlag.
Die Ordensstatuten in dieser frühen, allerersten Ausgabe aus dem Jahre 1807 sind von allergrößter Seltenheit und als wirkliche Rarität zu betrachten. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8144, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
RR II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2278



ex 2278

Großherzoglich Badischer Militärischer Karl Friedrich-Verdienst-Orden. Karl-Friedrich-Ordensgemeinschaft: I. Verzeichnis der Ritter des Militärischen Karl-Friedrich-Verdienstordens. II. Verzeichnis der Inhaber der Militärischen Karl-Friedrich-Verdienstmedaille. Karlsruhe ohne Jahr. 28 Seiten, geheftet.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8154, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
R II

Schätzung: 25,00 €

2279



Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen. Ordens-Diplom zum Ritterkreuz 1. Klasse für den Baurat Rudolf Näher von der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, datiert Schloß Mainau am 9. September 1906, mit Oblaten-Siegel und Original-Unterschrift Großherzog Friedrichs I., zweimal gefaltet.
Das Ordens-Diplom ist am Tage des 80. Geburtstags des Großherzogs ausgefertigt und unterzeichnet worden. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8157, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 75,00 €

2280



ex 2280

Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen. Ordensstatuten in der Fassung vom 30. September 1866, 4 Seiten und eine Bildtafel, leicht stockfleckig, hellroter Papierumschlag, einmal gefaltet.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8158, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 10,00 €

2281

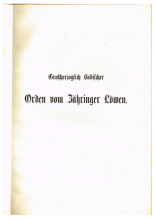


ex 2281

Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen. Ordensstatuten in der Fassung vom 29. April 1877, mit den Änderungen vom 21. Januar 1879, sechs Seiten und zwei Bildtafeln, dunkelroter Papierumschlag, Heftung locker, einmal gefaltet.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8159, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II–III

Schätzung: 10,00 €

2282



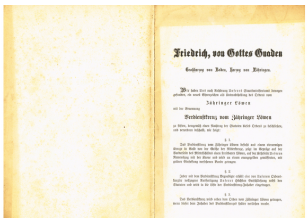
ex 2282

Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen. Ordensstatuten in der Fassung vom 29. April 1877, mit den Änderungen vom 21. Januar 1879, 6 Seiten und zwei Bildtafeln, dunkelroter Papierumschlag, dieser etwas eingerissen, Heftung locker.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8160, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2283



ex 2283

Großherzoglich Badisches Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen. Statuten in der Fassung vom 29. April 1889, vier Seiten mit zwei Abbildungen.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8163, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
R II

Schätzung: 10,00 €

2284



Regierungsjubiläumsmedaille (1902). Besitzzeugnis für den Oberroßarzt Gustav Hubrich vom 3. Badischen Dragoner Regiment "Prinz Carl" No. 22, datiert und zugefertigt am 25. April 1902, mit Dienstsiegel und Originalunterschrift des Regiments-Kommandeurs Major (!) Torgany, einmal gefaltet und etwas hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2285



Regierungsjubiläumsmedaille (1902). Besitzzeugnis für den Registraturassistenten Adolf Henninger vom Landgericht in Offenberg, datiert und zugefertigt am 25. April 1902, einmal gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2286



Erinnerungsmedaille (zur Goldenen Hochzeit des Großherzogpaares 1906). Miniatur der Medaille, Buntmetall vergoldet, am späteren Bändchen.
Als Miniatur von besonderer Seltenheit. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8078, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
R II

Schätzung: 10,00 €

2287



Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Dienstboten für treue Pflichterfüllung. Verleihungsurkunde für den landwirtschaftlichen Taglöhner Karl Schmälzle in Rothweil, datiert Karlsruhe am 31. Juli 1906, mit großem Oblaten-Siegel und Unterschrift, Rückblatt fehlt, etwas fleckig und zweimal gefaltet.
Trotz des relativ häufigen Vorkommen der Medaille ist eine Verleihungsurkunde dazu nur selten zu finden. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8175, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
RR II–

Schätzung: 25,00 €

2288



Gedächtnis-Medaille für 1849. Verleihungs-Urkunde für den Gefreiten Wilhelm Döbel vonm Königlich Preußischen Infanterie-Regiment, datiert am 29. August 1849, mit Faksimile-Unterschrift des badischen Kriegsministers von Roggenbach, doppelseitig, mehrfach gefaltet und etwas zerknittert, etwas stockfleckig. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2289



Kreuz für freiwillige Kriegshilfe 1914-1916. Verleihungsurkunde für die Schwester Margarete Borngrässer in Freiburg i. Br., datiert Karlsruhe am 9. September 1917, mit gedrucktem Diestsiegel und Faksimile-Unterschrift v. Babo, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2290



Kreuz für freiwillige Kriegshilfe 1914-1916. Verleihungsurkunde für Frau Direktor Eugenie Michelmann (geb. Künzel) in Mannheim, datiert Karlsruhe am 8. April 1917, mit gedrucktem Diestsiegel und Faksimile-Unterschrift v. Babo, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2291

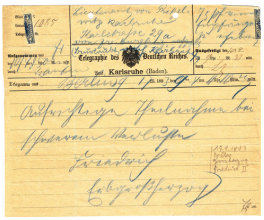


ex 2291

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Ober-Gefreiten Maximilian Schucker aus Karlsruhe: 1) Verleihungs-Urkunde zur Kriegs-Denkmünze 1870-1871 für Combattanten, datiert Karlsruhe am 25. Juni 1871 mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Majors; 2) Besitz-Zeugnis zur sog. "Zentenarmedaille", datiert am 13. Juni 1898, min. eingerissen. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

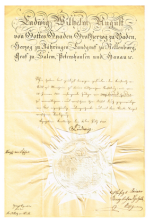
2292



Kondolenz-Telegramm Erbgroßherzog Friedrichs von Baden (des späteren Großherzog Friedrich II.) an Leutnant von Pritzelwitz in Karlsruhe, datiert 1893. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8198, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung: 10,00 €

2293



Großherzogliche Zulage-Signatur. Über eine Zulage in Höhe von 200 Gulden für den Kreis-Rat von Rüdt zu Mannheim, datiert Karlsruhe am 12. Juli 1820, mit großem Oblaten-Siegel und Original-Unterschrift Großherzog Ludwigs, dreimal gefaltet.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8038, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb. Rudolf Freiherr Rüdt von Collenberg-Eberstadt (1836-1900) war ein Sohn badischen Staatsrates und Innenministers Franz Rüdt von Colenberg-Eberstadt (1789-1869). Als ausgebildeter Jurist machte er Karriere in der kommunalen Verwaltung Badens, war von 1876 bis 1879 Abgeordneter in der Ersten Badischen Kammer und wurde 1896 Ministerialrat und Landeskommissär der Kreise Mannheim, Heidelberg und Mosbach und schließlich 1897 Geheimer Oberregierungsrat. 1892 wurde ihm das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub des badischen Ordens vom Zähringer Löwen verliehen bekommen und 1895 der preußischen Roten Adler-Orden 3. Klasse.
II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BADEN › MARKGRAFSCHAFT (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) BADEN

2294

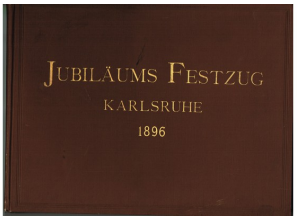


Signatur einer Ernennung zum Kammerherrn. Für den bisherigen Kammerjunker Rudolf Freiherrn von Rüdt, datiert Karlsruhe am 21. Dezember 1875, mit großem Papier-Prägesiegel und fast verblasster Original-Unterschrift Großherzog Friedrichs I., mehrmals gefaltet.

Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8039, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb. Rudolf Freiherr Rüdt von Collenberg-Eberstadt (1836-1900) war ein Sohn des badischen Staatsrates und Innenministers Franz Rüdt von Colenberg-Eberstadt (1789-1869). Als ausgebildeter Jurist machte er Karriere in der kommunalen Verwaltung Badens, war von 1876 bis 1879 Abgeordneter in der Ersten Badischen Kammer und wurde 1896 Ministerialrat und Landeskommissär der Kreise Mannheim, Heidelberg und Mosbach und schließlich 1897 Geheimer Oberregierungsrat. 1892 wurde ihm das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub des badischen Ordens vom Zähringer Löwen verliehen und 1895 der preußischen Roten Adler-Orden 3. Klasse.
R II

Schätzung:
50,00 €

2295



ex 2295

Ohne Autorenangabe: Der Jubiläums-Festzug der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe zum siebenzigsten Geburtstage Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden. 48 Seiten mit 46 ganzseitigen Abbildungen nach Zeichnungen von H. Götz, mit Exlibris, gebunden und etwas fleckig.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat. Nr. 8185, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung:
10,00 €

2296



ex 2296

Vorphilatelistischer Brief mit Stempel "A.1.DURLACH". Schreiben des Großherzoglich Badischen Direktoriums des Pfinz- und Enz-Kreises, adressiert an Freiherrn Franz Rüdt von Collenberg in Karlsruhe, bezüglich seiner beiden Söhne Louis Franz und August, datiert Durlach am 18. November 1812, mehrfach gefaltet, Briefsiegel aufgeschnitten.
Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8137, davor ex Sammlung Franz Hannesschläger, Bad Herrenalb.
II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2297



ex 2297

Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Verleihungs-Urkunde zum Militär-Verdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Vizefeldwebel der Reserve Karl Bittner vom 16. Infanterie-Regiment, datiert München am 22. September 1917, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift des Ordens-Großkanzlers und bayerischen Kriegsministers Philipp vom Hellingrath, mehrfach gefaltet. Dazu: Verleihungs-Urkunde zum Ehrenkreuz für Frontkämpfer 1914/1918, datiert Dessau am 6. April 1935, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Oberbürgermeisters, gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung:
25,00 €

2298



Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Verleihungs-Urkunde zum Militär-Verdienstkreuz 3. Klasse mit Schwertern für den Gefreiten Kurt Lange, datiert München am 9. August 1918, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift des Ordens-Großkanzlers und bayerischen Kriegsministers Philipp vom Hellingrath, mehrfach gefaltet, etwas eingerissen und gelocht. II

Schätzung:
10,00 €

2299



Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Verleihungs-Urkunde zum Militär-Verdienstkreuz 3. Klasse mit der Krone und mit Schwertern für den Sanitäts-Unteroffizier der Reserve Johann Lehnert vom Feldartillerie-Regiment Nr. 9, datiert München am 28. September 1916, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift des Ordens-Großkanzlers und bayerischen Kriegsministers Paul Otto Felix Freiherr Kreß von Kressenstein, mehrfach gefaltet. II

Schätzung:
10,00 €

2300



Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Verleihungs-Urkunde zum Militär-Verdienstkreuz 3. Klasse mit der Krone und mit Schwertern für den Unteroffizier des Landsturms Gustav Fuchs vom Oberelsässischen Landsturm-Infanterie-Bataillon Bamberg (sic!), datiert München am 20. Januar 1917, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift des Ordens-Großkanzlers und bayerischen Kriegsministers Philipp vom Hellingrath, gefaltet und gelocht. II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2301



ex 2301

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus fünf Dokumenten des Stabsarztes der Reserve Dr. Hugo Wolff: 1) Besitz-Zeugnis zur Landwehr-Dienstauszeichnung erster Klasse, datiert Nürnberg am 3. August 1906, mit Dienstsiegel und Unterschrift des kommandierenden Generals; 2) Besitz-Zeugnis zur Jubiläumsmedaille 1905, datiert Nürnberg a, 31. Oktober 1905, mit Dienstsiegel, wohl nicht zugehörigen, nachträglich aufgebrachten und beschädigtem Oblatensigel und Unterschrift des General-Kommandos des K. B. III. Armeekorps; 3) Besitz-Zeugnis zur Landwehr-Dienstauszeichnung II. Klasse, datiert Würzburg am 15. Januar 1896, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Kommandierenden Generals; 4) + 5) Zwei Patente: zum Assistenzarzt 1. Klasse und zum Stabsarzt der Reserve für Dr. Hugo Wolff, datiert München am 21. Juli 1896 bzw. Rohrbrunn am 2. Dezember 1901, beide mit Prägesiegel, das erste mit Original-Unterschrift des Prinzregenten Luitpold von Bayern (1821-1912, reg. seit 1886). Jeweils doppelseitig und doppelt gefaltet. **4 Stück.** II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BRAUNSCHWEIG › HERZOGTUM BRAUNSCHWEIG (BIS 1918)

2302



Kriegsverdienstkreuz. Besitzzeugnis zum Kreuz am gelb-blauen Bande für Dr. med. Michael in Bad Harzburg, datiert Braunschweig am 22. Februar 1916, mit Original-Unterschrift des Staatsministers, gefaltet und hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › HAMBURG › FREIE UND HANSESTADT HAMBURG (BIS 1806 UND SEIT 1814)

2303



Hanseatenkreuz. Besitzzeugnis für den Gefreiten Ernst Kahl vom 1. Garde Reserve-Regiment, datiert Hamburg am 20. Juni 1916, mit Faksimile-Unterschrift des Oberregierungsrates Siemsen, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2304



Hanseatenkreuz. Besitzzeugnis für den Gefreiten Willy Meyer vom Reserve Infanterie-Regiment Nr. 203, datiert Hamburg am 5. Dezember 1916, mit Faksimile-Unterschrift des Oberregierungsrates Siemsen, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2305



Hanseatenkreuz. Spätes Besitzzeugnis für den Musketier Richard Möbius vom Landwehr Infantere-Regiment Nr. 40, datiert Hamburg am 20. Dezember 1921 (!), mit Unterschrift des Vortragenden Rates Siemsen, mehrfach gefaltet und etwas hinterklebt. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › HAMBURG › FREIE UND HANSESTADT HAMBURG (BIS 1806 UND SEIT 1814)

2306



ex 2306

Erinnerungszeichen des IX. Armeekorps für Landwirtschaftliche Hilfsarbeit. Besitzzeugnisfür Helene Straube aus Altona-Bahrenfeld, datiert Atona im Jahr 1917, mit Original-Unterschrift des Generals der Infanterie Adalbert von Falk (1856-1944), etwas verfleckt und eingerissen. **R** II

Schätzung: 25,00 €

2307



ex 2307

Besitz-Zeugnis zum Schützenabzeichen No. I der I. Schießklasse für den Musketier Gustav Rahmersdorf vom 2. Hanseatischen Infanterie-Regiment Nr. 76, datiert Hamburg am 18. September 1903. Dazu: Verleihungs-Urkunde zur silbernen Medaille der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe für den Schlosser Johann August Schierwater, datiert im Mai 1914, mit Unterschriften. Jeweils gefaltet und am Rand hinterklebt. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

2308



ex 2308

Allgemeines Ehrenzeichen. 3. Modell (mit dem Kopf von Großherzog Ernst Ludwig - 1894-1918), Ausgabe "FÜR TAPFERKEIT", frühe Verleihungsurkunde für den Rittemeister der Reserve Steinicke, Ordonnanzoffizier bei Oberbefehlshaber Ost, datiert Darmstadt am 12. Mai 1915, mit Faksmilie-Unterschrift von Großherzog Ernst Ludwig, doppelt gefaltet und mehrfach min. eingerissen. II

Schätzung: 25,00 €

2309

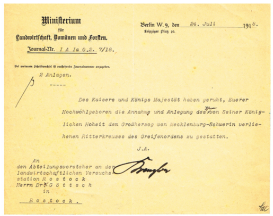


Ehrenzeichen für Kriegsfürsorge. Sehr frühe Verleihungsurkunde für den Bürgermeistereisekretär Karl Kolb in Gießen, datiert am 19. Juli 1916, mit Faksmilie-Unterschrift von Großherzog Ernst Ludwig, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › MECKLENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918) MECKLENBURG-SCHWERIN

2310



Großherzoglich Mecklenburgischer Greifenorden. Preußische Annahme- und Trage-Genehmigung zum Ritterkreuz für Dr. H. Götsch, Abteilungsleiter an der landwirtschaftlichen Versuchsstation in Rostock, datiert Berlin am 24. Juli 1918, mit Unterschrift; doppelseitig und gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › MECKLENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918) MECKLENBURG-SCHWERIN

2311



ex 2311

Verdienstmedaille. 3. Modell (Herzog-Regent Johann Albrecht zu Mecklenburg - 1897-1901), Verleihungsurkunde zur Verdienstmedaille in Bronze für den Futtermeister der landwirtschaftlichen Versuchsstation zu Rostock Wilhelm Trense, datiert Schwerin am 28. Juni 1900, mit Oblatensiegel und Original-Unterschrift des Herzog-Regenten Johann Albrecht (1857-1920), mit eingelegten Statuten, jeweils doppelseitig, beide einmal gefaltet, die Statuten stockfleckig. **2 Stück. RR** II

Schätzung: 50,00 €

2312



ex 2312

Militärverdienstkreuz. Verleihungs-Urkunde zur 1. Klasse für den Unteroffizier Hans Sternberg vom Mecklenburgischen Füsilier-Regiment "Kaiser Wilhelm" Nr. 90, datiert Schwerin am 12. Dezember 1916. Dazu: Verleihungs-Urkunde zur 2. Klasse für Sternberg, datiert am 29. September 1916. Beide mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift von Großherzog Friedrich Franz IV., doppelt gefaltet und min. eingerissen. **2 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2313



Militärverdienstkreuz. Verleihungs-Urkunde zur 2. Klasse für den Unteroffizier Leopold Dorsch von der 2. Kompanie des Armierungsbataillons 17, datiert Schwerin am 24. August 1916, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift von Großherzog Friedrich Franz IV., mehrfach gefaltet, gelocht und hinterklebt, verschmutzt. II-III

Schätzung: 10,00 €

2314



Militärverdienstkreuz. Verleihungs-Urkunde zur 2. Klasse für den Gefreiten Friedrich Voß vom Infanterie-Regiment 266, datiert Schwerin am 9. April 1918, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift von Großherzog Friedrich Franz IV., mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2315



Militärverdienstkreuz. Verleihungs-Urkunde zur 2. Klasse für den Unteroffizier und Hilfsoboisten Hermann Holm vom Infanterie-Regiment "Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg Schwerin" Nr. 24 , datiert Schwerin am 29. Juni 1916, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift von Großherzog Friedrich Franz IV., mehrfach gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2316



Militärverdienstkreuz. Verleihungs-Urkunde zur 2. Klasse für den Unteroffizier Max Becker vom Infanterie-Regiment No. 24 , datiert Schwerin am 9. April 1917, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift von Großherzog Friedrich Franz IV., mehrfach gefaltet, hinterklebt und min. eingerissen. II-III

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2317



Roter Adler-Orden. 5. Modell (1854-1918), Beglaubigungs-Schreiben (Verleihungs-Urkunde) zur III. Klasse mit der Schleife für den Kreisgerichtsrath Heinrich Lyncker zu Olge (sic!), datiert Berlin am 24. Mai 1895, mit kleinem Prägesiegel und Original-Unterschrift Wilhelms I. (1797-1888, König ab 1861, Deutscher Kaiser ab 1871), Reversseite fehlt, doppelt gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 50,00 €

2318



Roter Adler-Orden. 5. Modell (1854-1918), Beglaubigungs-Schreiben (Verleihungs-Urkunde) zur III. Klasse mit der Schleife für den Obersten Carl Daniel Ludwig Franz von Bardenleben, Kommandeur des Infanterie-Regiments No. 136, datiert Berlin am 18. Januar 1893, mit kleinem Prägesiegel und Original-Unterschrift Wilhelms II. (1859-1941, reg. von 1888 bis 1918), doppelt gefaltet und etwas verschmutzt. II-III

Schätzung: 75,00 €

2319



Roter Adler-Orden. 5. Modell (1854-1918), Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zur IV. Klasse für den Direktor der städtischen Realschule Dr. Karl Ernst Brohm in Zeitz, datiert Berlin am 9. April 1907, mit Drucksiegel und Original-Unterschrift von Generalleutnant Eduard Prinz Carl zu Salm-Horstmar (1830-1909), von 1894 bis 1908 Präses der General-Ordenkommission, doppelseitig, doppelt gefaltet, an den Faltungen min. eingerissen und an einer Stelle hinterklebt. II-

Schätzung: 50,00 €

2320

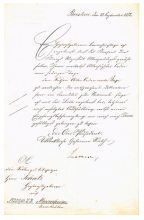


Roter Adler-Orden. 5. Modell (1854-1918), Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zur IV. Klasse für den Postdirektor Georg Carl Wilhelm Rudolf Lauenstein zu Gumbienen, datiert Berlin am 18. Januar 1894, mit Drucksiegel und Original-Unterschrift des Generals Alfred Bonaventura von Rauch (1824-1900), von 1884 bis 1894 Präses der General-Ordenskommission, mit Rückgabe-Vermerk vom 19. Januar 1899 wegen Verleihung der III. Klasse mit der Schleife, doppelseitig, doppelt gefaltet. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2321



Roter Adler-Orden. Mitteilungsschreiben des Ober-Präsidenten der Provinz Posen über die Verleihung der IV. Klasse an den Rittergutsbesitzer Schatz in Marienheim im Kreis Kröben, datiert Breslau (sic!) am 13. September 1882, mit Original-Unterschrift des Ober-Präsidenten von Posen von Günther, Wirklicher Geheimer Rath, doppelt gefaltet.
Interessantes Dokument wegen der nicht korrekten vorgedruckten Ortsangabe im Datum.
II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2322 

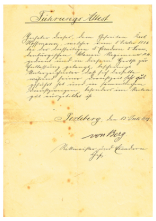
Allgemeines Ehrenzeichen. Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) für den Königlichen Theater-Garderobier Hermann Carl Ludwig Stendel in Berlin, datiert Berlin am 18. Januar 1879, mit gedrucktem Siegel und Original-Unterschrift des Generals Leopold Freiherr von Loën (1815-1895), von 1873 bis 1879 Präses der General-Ordenskommission, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2323 

Allgemeines Ehrenzeichen. Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) für den Maschinisten Karl Julius Ratay von der Kriegsakademie, datiert Berlin am 15. Oktober 1910, mit Drucksiegel und Original-Unterschrift von General Albano von Jacobi (1854-1919), von 1908 bis 1914 (?) Präses der preußischen General-Ordenskommission, doppelseitig, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2324 

ex 2324

Rettungsmedaille mit dem Bande. Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) für den Gefreiten Carl Reinhold Adolf Hoffmann vom 2. Brandenburgischen Ulanen-Regiment No. 11, datiert Berlin am 28. Oktober 1896, mit gedrucktem Siegel und Original-Unterschrift des Generals Alfred Bonaventura von Rauch (1824-1900), von 1884 bis 1894 Präses der General-Ordenskommission, doppelseitig, doppelt gefaltet, etwas zerknittert und gelocht. Dazu: Führungs-Attest für Hoffmann. **2 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2325 

Rettungsmedaille am Bande. Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) für den Sanitätssergeanten Albert Hengist im Pionierbataillon No. 3, datiert Berlin am 2. Dezember 1916, mit wohl Original-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz (1842-1922), von 1914 (?) bis 1920 Präses der General-Ordenkommission, doppelseitig, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 50,00 €

2326 

ex 2326

Rote Kreuzmedaille. Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zur Medaille 3. Klasse für die Kinderpflegerin Marta Koch in Querfurt, datiert Berlin am 16. Oktober 1916, mit gedrucktem Siegel und Original-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz (1842-1922), von 1914 (?) bis 1920 Präses der General-Ordenkommission, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2327 

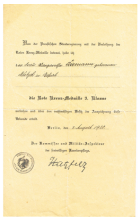
ex 2327

Rote Kreuzmedaille. Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zur Medaille 3. Klasse für die Johanniterschwester Elisabeth Schall, datiert Berlin am 16. Oktober 1916, mit gedrucktem Siegel und Original-Unterschrift Georg Graf von Kanitz (1842-1922), von 1914 (?) bis 1920 Präses der General-Ordenkommission, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2328



ex 2328

Rote Kreuzmedaille. Späte Verleihungsurkunde zur Medaille 3. Klasse für Margaretha Riemann in Erfurt, datiert Berlin am 3. August 1920, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift Kommisars und Militär-Inspekteurs der freiwilligen Krankenpflege Hermann Fürst von Hatzberg, Herzog zu Trachenberg, auf der Rückseite Aushändigungs-Vermerk des Oberbürgermeisters von Erfurt, doppelt gefaltet. **R** II

Schätzung: 25,00 €

2329



Erinnerungsabzeichen für treue Dienste bei den preußischen Staatseisenbahnen. Verleihungs-Zeugnis zum Abzeichen für 25-jährige Dienstzeit für den Eisenbahn-Rangiermeister Eduard Stenzel in Berlin, datiert Berlin am 8. Mai 1905, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift des Ministers für Öffentliche Arbeiten von Budde, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2330



Erinnerungsabzeichen für treue Dienste bei den preußischen Staatseisenbahnen. Verleihungs-Zeugnis zum Abzeichen für 25-jährige Dienstzeit für den Bahnhofsarbeiter Karl Hähnchen in Görlitz, datiert Berlin am 17. Oktober 1905, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift des Ministers für Öffentliche Arbeiten von Budde. II

Schätzung: 10,00 €

2331



Erinnerungsabzeichen für treue Dienste bei den preußischen Staatseisenbahnen. Verleihungs-Zeugnis zum Abzeichen für 25 jährige Dienstzeit für den Bahnwärter Andeas Thielebein, datiert Berlin am 19. November 1905, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift des Ministers für Öffentliche Arbeiten von Breitenbach. II

Schätzung: 10,00 €

2332



ex 2332

Erinnerungsabzeichen für treue Dienste bei den preußischen Staatseisenbahnen. Verleihungs-Zeugnis zum Abzeichen für 40 jährige Dienstzeit für den Königlichen Eisenbah-Werkmeister Wilhelm Meier in Grunewald, datiert Berlin am 20. Mai 1916 Und: Verleihungs-Zeugnis zum Abzeichen für 25 jährige Dienstzeit für Meier, datiert Berlin am 8. Mai 1905. Beide mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschriften der Minister für Öffentliche Arbeiten von Breitenbach bzw. von Budde.. II

Schätzung: 25,00 €

2333



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Spätes Besitz-Zeugnis zur I. Klasse für den Sergeanten Robert Meixner vom 1. Badischen Leib Grenadier Regiment No. 109, datiert Karlsruhe am 10. August 1919, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberstleutnants, mehrfach gefaltet und hinterklebt, etwas verfleckt. II-III

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2334 

Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Besitzausweis zur 2. Klasse für den Unteroffizier Ernst Jordan der 5./ Feldart.Regts.54, kdrt. zum Stabe der 216.I.D., ohne Datierung, mit Unterschrift eines Generalleutnants und Divisions-Kommandeurs, mehrfach gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2335 

Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Besitzurkunde zur II. Klasse für den Kanonier Friedrich Hermann Otto von der 7. Batterie des Feldartl. Reg. Nr. 282, datiert am 22.09.1917, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift, mehrfach gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2336 

Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Verleihungsurkunde zur II. Klasse für den Jäger Max Lindenlaub von der 2. Kp. Hann. Jäger Btl. 10, datiert 27.11.1917, beschnitten. II

Schätzung: 10,00 €

2337 

Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Verleihungsurkunde zur 2. Klasse für den aktiven Ober-Matrosen Max Alfred Oskar Rost vom Matrosen-Regiment 3 K. 11, datiert am 31. Mai 1918, mit Dienst-Siegel und Unterschrift eines Freagattenkapitäns und Regiments-Kommandeurs, mehrfach gefaltet und gelocht. II

Schätzung: 10,00 €

2338 

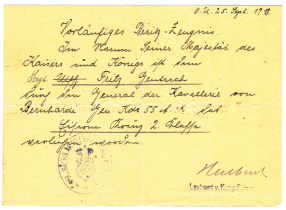
Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorläufiger Ausweis für die II. Klasse für den Landsturmmann Krüger vom Ers.-Inf.-Regt. 29, 11. Kompanie, datiert im Dezember 1916, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Generalmajors, doppelt gefaltet und in den Falten hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2339 

Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorlaeufiger Ausweis für die 2. Klasse für den Armierungssoldaten Kurt Georg Mahlow vom Armierungs-Bataillon 185, datiert am 25. September 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift eimes Majors, doppelt gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2340 

Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorläufiges Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Sergeanten Fritz Gentsch (verliehen durch den General der Kavallerie von Bernhardi vom Gen. Kd. 55 A.-K.), datiert am 25. September 1918 mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Leutnants, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2341



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Verleihungs-Urkunde zur II. Klasse für den Unteroffizier der Reserve Karl Dietz vom 7. König. Infanterie Regiment No. 116, datiert am 3. Dezember 1914, mit Original-Unterschrift des Oberstleutants und Regiments-Kommandeurs Rothans, gedunkelt und doppelt gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2342



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Verleihungs-Urkunde zur II. Klasse für den Leutnant Günter Frhr. Grote vom Braunschweigischen Infanterie-Regiment Nr. 92, datiert am 16. November 1914, mit Original-Unterschrift des Oberstleutants und Regiments-Kommandeurs Dürr, auf Karton aufgezogen. II

Schätzung: 10,00 €

2343



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Großformatige (40,5 x 29 cm !) Verleihungs-Urkunde zur II. Klasse für den Landsturmmann Friedrich von Holten vom Reserve Ersatz Regiment Nr. 3 , datiert am 31. Oktober 1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberstleutnants und Regimentskommandeurs, etwas zerknittert. **R** II

Schätzung: 25,00 €

2344



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorläufiger Besitzausweis zur II. Klasse für den Landsturmmann Joseph Malecki vom Infanterie-Regiment Nr. 344, datiert am 23. Dezember 1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberstleutnants und Regimentskommandeurs, doppelt gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2345



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Verleihungs-Bescheinigung zur II. Klasse für den Gefreiten Fritz Gantzer vom L. I. R. 20, datiert am 20. November 1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Generalmajors und Divisions-Kommandeurs, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2346



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Besitz-Zeugnis zur II. Klasse für den Musketier Liesegang vom Infanterie-Regiment 31, datiert am 3. Oktober 1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Generalmajors, gefaltet, auf Karton aufgezogen, etwas verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

2347

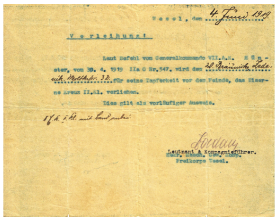


Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Besitzzeugnis zur II. Klasse für den Unteroffizier der Reserve Georg Theile, datiert am 21. April 1916 (die Verleihung war schom am 2. Novmeber 1914 erfolgt!), mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Leutnants und Kompanieführers, gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2348



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorläufiger Ausweis über die Verleihung der II. Klasse für W. Braunicke aus Zedenik, datiert Wesel am 4. Juni 1919, mit Unterschrift eines Leutnants und Kompagnieführers, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2349



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorläufiges Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Schützen Sebastian vom Kulmer Infanterie-Regiment Nr. 141, datiert am 6. November 1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Majors, doppelt gefaltet und hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

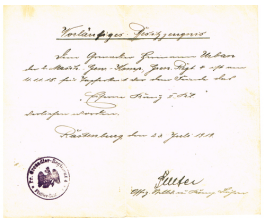
2350



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Verleihungs-Urkunde zur 2. Klasse für Unteroffizier Alfred Fiedler von der 3. Maschinen Gewehr Kompanie des Landwehr Infanterie Regiments 383, datiert am 30. November 1918, mit Dienstsiegel und Faksimile-Unterschrift eines Generalmajors, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2351



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorläufiges Besitzzeugnis zur II. Klasse für den Grenadier Hermann Urban vom Grenadier Regiment 4, datiert Rastenburg am 23. Juli 1919 (die Verleihung erfolgte bereits am 11.11.1918), mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Offizier-Stellvertreters und Kompanie-Führers (!). II

Schätzung: 10,00 €

2352



Eisernes Kreuz (Ausgabe 1914). Vorläufiges Besitzzeugnis zur II. Klasse für den Grenadier Willy Rudolf Heinrich Krüger vom Infanterie-Regiment 344, datiert am 23. Februar 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberstleutnants und Regiments-Kommandeurs; mehrfach gefaltet, vollständig hinterklebt und etwas verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

2353



ex 2353

Erinnerungs-Kriegs-Denkmünze für Combattanten für die Kriege der glorreichen Feldzüge 1813, 1814, 1815. Verleihungs-Urkunde für den Geheimen Kanzlei-Rath Karl Andreae in Berlin, ehemals freiwilliger Jäger beim Detachement des 1. Pommerschen Infanterie-Regiments, datiert Berlin am 17. März 1863, mit Prägesiegel und Original-Unterschrift von General Prinz Friedrich Carl von Preußen (1828-1885); dazu eine zweite Verleihungs-Urkunde für dieselbe Medaille (!), datiert Berlin am 17. März 1863, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift von Prinz Friedrich Carl von Preußen. Jeweils gefaltet und etwas eingerissen, die erste etwas hinterklebt. **R** II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2354



Kriegs-Denkmünze 1870-1871 für Kombattanten. Verleihungs-Urkunde für den Feldwebel Paul Herrmann Ernst Cochius vom Brandenburgischen Füsilier-Regiment No. 35, datiert Reims am 16. August 1871, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Regiments-Kommandeurs (Oberst), gefaltet und etwas eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2355



Kriegs-Denkmünze 1870-1871 für Kombattanten. Verleihungs-Urkunde für den Musketier Karl Pachon vom Ersatz Bataillon des Infanterie-Regiments No.63, datiert Oppel am 22. Mai 1871, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Bezirks-Kommandeurs (Major), gefaltet und auf Karton gezogen. II

Schätzung: 10,00 €

2356



Kriegs-Denkmünze 1870-1871 in Stahl am Bande für Nicht-Kombattanten für den Kaufmann Hugo Sachs aus Berlin, datiert am 1. Mai 1872, mit gedrucktem Siegel und Original-Unterschrift eines Mitglieds der General-Ordens-Kommission, doppelt gefaltet und min. hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2357



Medaille zur Erinnerung an des Hochseligen Kaisers und Königs Wilhelm I. des Großen, Majestät (sog. "Zentenarmedaille"). Besitz-Zeugnis für den königlichen Schutzmann Max Bohse in Berlin, mit Dienstsiegel und Originalunterschrift des Polizei-Präsidenten Ludwig von Windheim (1857-1935), min. eingerissen und etwas verschmutzt. **R** II

Schätzung: 10,00 €

2358



Medaille zur Erinnerung an des Hochseligen Kaisers und Königs Wilhelm I. des Großen, Majestät (sog. "Zentenarmedaille"). Besitz-Zeugnis für den Musketier Emil Gustav Adolf Schmidt vom 6. Ostpreußischen Infanterie-Regiment "Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz" No. 43, mit Originalunterschrift des Regiments-Kommandeurs Oberst Hugo von Zamory (1845-1922), doppelt gefaltet und etwas hinterklebt, etwas verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

2359



Medaille zur Erinnerung an des Hochseligen Kaisers und Königs Wilhelm I. des Großen, Majestät (sog. "Zentenarmedaille"). Besitz-Zeugnis für den Kaufmann Hugo Sachs aus Berlin, mit Ausfertigungs-Vermerk vom 7. Januar 1898, gefaltet, min. eingerissen und hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2360



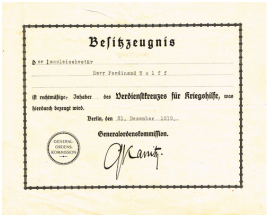
ex 2360

Verdienstkreuz für Kriegshilfe. Besitzzeugnis für Georg Schröder, Hilfsamtsdiener beim ehemaligen kaiserlichen Generalkonsul in London, datiert Berlin am 25. Februar 1918, mit Faksimile-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz, Präses der General-Ordenkommission, auf dem Revers Aushändigungs-Vermerk des Auswärtigen Amtes, mehrfach gefaltet und etwas verfleckt. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2361



ex 2361

Verdienstkreuz für Kriegshilfe. Spätes Besitzzeugnis für den Kanzleisekretär Ferdinand Wolff, datiert Berlin am 31. Dezember 1919 (!), mit Faksimile-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz, Präses der General-Ordenkommission, auf dem Revers Aushändigungs-Vermerk des Polizei-Präsidenten in Berlin vom 1. März 1920 (!) mit Dienstsiegel, einmal gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2362



ex 2362

Verdienstkreuz für Kriegshilfe. Spätes Besitzzeugnis für die Telegraphen-Gehilfin Martha Mittge, datiert Berlin am 2. Januar 1920, mit Faksimile-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz, Präses der General-Ordenkommission, auf dem Revers Aushändigungs-Vermerk; dazu das Übersendungs-Schreiben, datiert am 13. Februar 1920. Jeweils doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2363

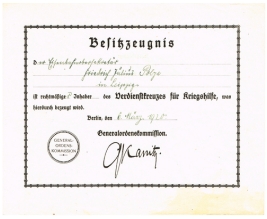


ex 2363

Verdienstkreuz für Kriegshilfe. Besitzzeugnis für den Konstrukteur Hermann Liebing, datiert Berlin am 16. Oktober 1918, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz, Präses der General-Ordenkommission, auf dem Revers Aushändigungs-Vermerk, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2364



ex 2364

Verdienstkreuz für Kriegshilfe. Spätes Besitzzeugnis für den Eisenbahnobersekretär Friedrich Julius Polze aus Leipzig, datiert Berlin am 6. März 1920, mit Faksimile-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz, Präses der General-Ordenskommission, auf dem Revers Aushändigungs-Vermerk, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2365



Dienstauszeichnung. Ausgabe für Unteroffiziere und Gemeine, Beglaubigungsschein zur 2. Klasse für den Sergeanten Wegener vom 2. Bataillon des 1. Niederschlesischen Landwehr-Regiments No. 46, datiert Freistadt am 18. Januar 1880, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift eines Oberstleutnants und Bezirks-Commandeurs, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2366



Dienstauszeichnung. Ausgabe für Unteroffiziere und Gemeine, Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Vizefeldwebel Heinrich Wietzke von der I. Matrosen-Division, datiert Kiel am 26. Januar 1890, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift Kapitäns zur See Karl Louis Richard Aschenborn (1848-1935 - später Admiral), mehrfach gefaltet, etwas hinterkelbt, verfleckt. II

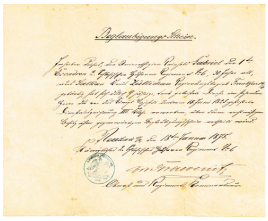
Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2367 

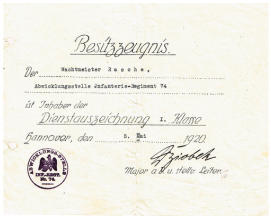
Dienstauzeichnung. Ausgabe für Unteroffiziere und Gemeine, Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Oberfeuermeistersmaat Karl Julius Ratay, datiert Wilhelmshaven am 18. Juni 1896, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift eines Kapitäns zur See, mehrfach gefaltet, etwas hinterklebt und eingerissen. II-

Schätzung: 10,00 €

2368 

Dienstauszeichnung. Ausgabe für Unteroffiziere und Gemeine, Beglaubigungs-Schein zur III. Klasse für den Unteroffizier Reinhold Gabriel vom 2. Schlesischen Husaren Regiment No. 6, datiert am 18. Januar 1875, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Obersten und Regimets-Kommandeurs, gefaltet und etwas eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2369 

Dienstauszeichnung. Ausgabe für Unteroffiziere und Gemeine, Besitzzeugnis zur I. Klasse für den Wachtmeister Rasche von der Abwicklungsstelle Infanterie-Regiment 74, datiert Hannover am 5. Mai 1920, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Majors a. D., mehrfach gefaltet und etwas zerknittert, Lochung und Faltung hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2370 

Landwehr-Dienstauszeichnung. Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Füsilier Franz Uerban, datiert Bernburg am 1. Oktober 1870, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Freiherr von Ledebur, gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2371 

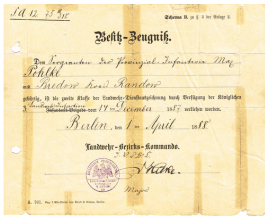
Landwehr-Dienstauszeichnung. Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Wehrmann Friedrich Ernst Albert Müller von der Provinzial-Infanterie, datiert Teltow am 1. Oktober 1880, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberstleutnants und Landwehr-Berzirks-Kommandeurs, gefaltet und vollständig hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2372 

Landwehr-Dienstauszeichnung. Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Unteroffizier Herrmann Julius Oskar Schuppe aus Berlin, datiert Teltow am 1. April 1885, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberst-Lieutenants und Bezirks-Commandeurs, doppelt gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2373 

Landwehr-Dienstauszeichnung. Besitz-Zeugnis zur 2. Klasse für den Sergeanten Max Pohlke von der Provinzial-Infanterie, datiert Berlin am 1. April 1888, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Majors, mehrfach gefaltet, hinterklebt, etwas eingerissen und gelocht. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2374



Landwehr-Dienstauszeichnung. Besitzzeugnis zur 2. Klasse für den Gefreiten der Landwehr Otto Ernst, datiert Berlin-Schöneberg am 10. Dezember 1914, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Majors, mehrfach gefaltet und etwas eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2375



Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Berechtigungsausweis für das Abzeichen in Schwarz für den Glasmacher Emanuel Schulz in Welzow, datiert Frankfurt (Oder) am 6. März 1937 (!), mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2376



ex 2376

Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Drei Besitzzeugnisse zum Abzeichen in schwarz: 1) für den Gefreiten der Reserve Karl Keyhser vom 3. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 50, datiert am 2. Juni 1918; 2) für den Musketier Bernhard Ludwig, datiert am 30. November 1918; 3) für Hans Zimmermann, datiert am 3. Oktober 1918. Jeweils mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2377



ex 2377

Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Drei Besitzzeugnisse zum Abzeichen in schwarz: 1) für den Musketier Wilhelm Hennig, datiert am 19. Oktober 1918; 2) für den Musketier Gustav Puscz, datiert am 25. Juni 1918; 3) für den Vizefeldwebel Wilhelm Neubeer vom Reserve Infanterie-Regiment 59. Jeweils mit Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2378



Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Besitz-Ausweis zum Abzeichen in schwarz für den Grenadier Josef Maletzkis vom Infanterie-Regiment Nr. 344, datiert am 8. August 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Regiments-Kommandeurs (Oberst), doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2379



ex 2379

Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Besitzzeugnis zum Abzeichen in schwarz für den Hauptmann der Reserve Hunger vom Infanterie-Regiment Nr. 345, mit Dienstsiegel und Unterschrift. Dazu: Besitzzeugnis zur Kriegsdenkmünze 1914/18, datiert am 20. Mai 1922. Jeweils gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2380



Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Verleihungs-Urkunde zum Abzeichen in schwarz für den Landsturmmann Franz Scheel vom Garde Landsturm Bataillon Zorndorf, datiert am 28. Juli 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Kommandeurs (Major), doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2381



ex 2381

Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Zwei Blanko-Verleihungs-Ukunden für Angehörige des 5. Lothringischen Infanterie-Regiments Nr. 144, eine min. hinterklebt. **R** II

Schätzung: 10,00 €

2382



Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Frühes Besitz-Zeugnis zum Abzeichen in schwarz für den Reservisten Julius Reich vom Ostpreußischen Füsilier-Regiment "Graf Roon" Nr. 33, datiert am 9. Mai 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Regiments-Kommandeurs (Oberst), doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2383



Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Berechtigungsausweis zum Abzeichen in Schwarz für den Diplom Gartenbauinspektor Johannes Köhler aus Berlin, datiert Berlin-Schöneberg am 3. Januar 1941 (!), mit Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2384



Schützenabzeichen. Besitz-Zeugnis zum Abzeichen der bes. Schiessklasse für den Unteroffizier Kreijmberg vom 3. Ober-Elsässischen Infanterie-Regiment Nr. 172, datiert Straßburg am 29. August 1910, mit Unterschrift, doppelt gefaltet und hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

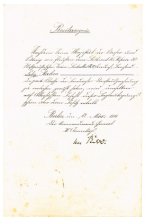
2385



Erinnerungs-Medaille der 238. Infanterie-Division. Aushändigungs-Urkunde für den Sergeanten Beyer vom Infanterie Regiment Nr. 464, datiert am 19. April 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Divisionskommandeurs (Generalmajor). II

Schätzung: 10,00 €

2386



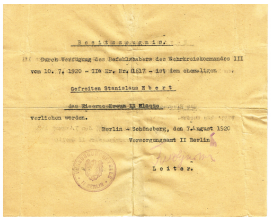
ex 2386

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus drei Dokumenten des Rittmeisters der Landwehr a. D. Felix Rahm: 1) Besitzzeugnis zur Landwehr-Dienstauszeichnung II. Klasse, datiert Berlin am 13. März 1911, mit Prägesiegel und Original-Unterschrift des späteren Generalfeldmarschalls Karl von Bülow als Kommandierender General des III. Armeekorps: 2) Handschriftliches vorläufiges Besitzzeugnis zum Eisernen Kreuz II. Klasse, datiert Goldap am 20.09.1912, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Trains-Kommandeurs; 3) Beglaubigte Abschrift eines Besitzzeugnisses zum Eisernen Kreuz 1. Klasse, verliehen am 22.01.1921, ausgefertigt am 12.10.1934, mit Dienstsiegel und Unterschrift. Jeweils mehrfach gefaltet. **3 Stück.** II

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2387



ex 2387

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus ier Dokumenten des Gefreiten Stanislaus Ebert aus Berlin: 1) Besitzzeugnis zum Eisernen Kreuz II. Klasse, datiert Berlin-Schöneberg am 7. August 1920, mit Dienstsiegel und Unterschrift, hinterklebt; 2) Berechtigungsausweis zum Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige in Schwarz, datiert Berlin-Schöneberg am 15. Mai 1936, mit Dienstsiegel und Unterschrift; 3) Besitzzeugnis zur Kriegsdenkmünze 1914/18 des Kyffhäuserbundes, datiert am 27. Dezember 1931; Besitzzeugnis zum Deutschen Feld-Ehren-Zeichen, datiert Hamburg am 19. Dezember 1931, mit Stempel und Unterschrift; Teils doppelt gefaltet **4 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2388



ex 2388

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Grenadiers Emil Handmann vom Reserve Infanterie Regiment 93: 1) Verleihungs-Dokument zum Eisernen Kreuz II. Klasse, datiert am 25. Juli 1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift; 2) Besitzbescheinigung zum Verwundetenabzeichen in Schwarz, datiert am 15. August 1918, mit Stempel und Unterschrift. Beide Dokumente mehrfach gefaltet, das erste mehrfach hinterklebt. **2 Stück.** III

Schätzung: 10,00 €

2389



ex 2389

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Stabsarztes der Landwehr Dr. Eugen Rudolf Wegeli aus Danzig: 1) Beglaubigungsschein (Verleihungs-Urkunde) zur Landwehr-Dienstauszeichnung I. Klasse, datiert Danzig am 23. August 1909, mit Dienstsiegel und Unterschrift; 2) Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zum Roten Adler-Orden IV. Klasse, datiert Berlin am 19. Januar 1914, mit Drucksiegel und Original-Unterschrift von General Albano von Jacobi (1854-1919), von 1908 bis 1914 (?) Präses der preußischen General-Ordenskommission. Beide doppelseitig und doppelt gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 75,00 €

2390



ex 2390

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus drei Dokumenten des Sergeanten Johann Friedrich Christian Wernicke vom 8. Brandenburgischen Infanterie-Regiment No. 64: 1) Besitz-Zeugnis zum Militair-Ehrenzeichen 2. Klasse, datiert Berlin am 14. August 1865, mit gedrucktem Siegel und Original-Unterschrift des Generals der Infanterie Dr. Heinrich von Brandt (1789-1868), von 1862 bis 1868 Präses der General-Ordenskommission; 2) Verleihungs-Urkunde zum Düppeler Sturmkreuz für Combattanten (hier "Wernecke" geschrieben), mit Prägesiegel; 3) Belobigung für sein Verhalten im Gefecht bei Oster-Düppel am 17. März 1864, datiert am 9. April 1864, mit Original-Unterschrift des preußischen Oberbefehlshabers Prinz Friedrich Carl von Preußen (1828-1885). Jeweils mehrfach gefaltet und etwas stockfleckig. **3 Stück.** II

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2391

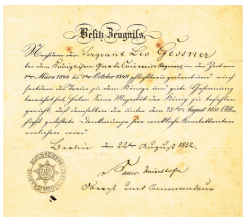


ex 2391

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Premier-Lieutenants Otto Max Schumann vom Ostpreußischen Feldartillerie-Regiment Nr. 1: 1) Verleihungs-Urkunde zum Erinnerungs-Kreuz "Königgrätz", datiert Berlin am 18. Januar 1867, mit Original-Unterschrift von Friedrich Wilhelm Kronprinz von Preußen (1831-1888, 1888 König von Preußen und Deutscher Kaiser); 2) Verleihungs-Urkunde zur Erinnerungs-Münze 1870-1871 für Kombattanten, datiert Compiègne (!) am 1. August 1871, mit Dienstsiegel und Unterschrift. Beide gefaltet und etwas hinterklebt. **2 Stück.** II

Schätzung: 50,00 €

2392



ex 2392

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Sergeanten Leo Gessner vom Garde Kürassier-Regiment: 1) Besitz-Zeugnis zur Dienstauszeichnung III. Klasse, datiert Berlin am 18. Januar 1851; 2) Besitz-Zeugnis zur Hohenzollern-Denkmünze für wirkliche Combattanten, datiert Berlin am 22. August 1852. Jeweils mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Oberst Adolf von Lauer-Münchhofen, beide mehrfach gefaltet und etwas fleckig. II

Schätzung: 25,00 €

2393



ex 2393

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Feldwebels Fritz Harig vom Königin Augusta Garde-Grenadier-Regiment: 1) Ungarn: Legitimation zur Kriegserinnerungsmedaille mit Schwertern und Helm, datiert Berlin am 10. August 1936, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift, mit Beiblatt; 2) Österreich: Ausweis über die Verleihung der österreichischen Kriegserinnerungsmedaille mit den Schwertern, datiert Wien, am 1. September 1936, mit Prägesiegel und Unterschrift. Jeweils gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2394



ex 2394

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus vier Dokumenten des Telegrafisten Paul Haarhaus von der Armee-Fernsprech-Abteilung 20: 1) Ungarn: Verleihungs-Urkunde zur ungarischen Kriegserinnerungsmedaille, datiert Berlin am 17. Oktober 1935, mit Dienstsiegel und Unterschrift; 2) Österreich: Ausweis über die Verleihung der österreichischen Kriegserinnerungsmedaille mit den Schwertern, datiert Wien am 22. Jänner 1936, mit Prägesiegel und Unterschrift; 3) Bulgarien: Kleine Verleihungs-Urkunde zur bulgarischen Kriegs-Erinnerungsmedaille 1915/18, mit Prägesiegel, Marke und Stempel-Unterschrift; 4) Besitz-Zeugnis für den Tiroler Adler des Sturmbataillons Alt-Oberland, mit Stempel und Unterschrift. Jeweils gefaltet und gelocht. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2395



ex 2395

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß des Regierungsbaumeisters Max Schulze bestehend aus drei Dokumenten von der Militär-Generaldirektion der Eisenbahnen in Brüssel: 1) Verleihungsurkunde für das württembergische Wilhelmskreuz, datiert Stuttgart am 2. März 1918, doppelt gefaltet, Lochung hinterklebt; 2) Bestallungs-Urkunde zum Königlichen Eisenbahnsekretär, datiert Frankfurt am Main am 1. Februar 1907, mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelseitig. Dazu Ankündigungsschreiben datiert Frankfurt am Main am 19. Januar 1907, mit Unterschrift. **3 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2396



ex 2396

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten der Hilfsschwester Olga Lichtendahl aus Duisburg-Meiderich: 1) Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zur Rote Kreuzmedaille 3. Klasse, datiert Berlin am 13. Juli 1918, mit gedrucktem Siegel und Faksimile-Unterschrift von Georg Graf von Kanitz, Präses der General-Ordenkommission, beschnitten, beschädigt, verfleckt, auf Karton aufgeklebt; 2) Verleihungs-Urkunde zum Erinnerungszeichen des Vaterländischen Frauen-Vereins für seine Hilfsschwestern, datiert am 28. Oktober 1917, mit Unterschriften, gefaltet, etwas verfleckt und auf Karton aufgeklebt. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2397



ex 2397

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Eisenbahnrangiermeisters Karl Richard Erfurth: 1) Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zum Allgemeinen Ehrenzeichen, datiert Berlin am 23. November 1914, mit gedrucktem Siegel und Stempel-Unterschrift von Albano von Jacobi, Präses der General-Ordenskommission; 2) Bestallungs-Urkunde zum Königlichen Eisenbahn-Rangiermeister, datiert Berlin am 21. Oktober 1898, mit Prägesiegel und Unterschrift. Beide doppelseitig, mehrfach gefaltet, min. eingerissen, gelocht und hinterklebt. **2 Stück.** III

Schätzung: 10,00 €

2398



ex 2398

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Königlichen Küchenmeisters Oscar Schönborn in Berlin: 1) Beglaubigungs-Zeugniß (Verleihungs-Urkunde) zur Königlichen Krone zum Roten Adler-Orden IV. Klasse, datiert Berlin am 30. März 1915, mit Drucksiegel und Original-Unterschrift Georg Graf von Kanitz' (1842-1922), von 1914 bis 1920 Präses der General-Ordenkommission; 2) Empfangsbestätigung der Abwicklungsstelle der Generalordenskommission über die Rückgabe des Roten Adler Orden 4. Klasse mit der Krone, des Kronenordens 4. Klasse und des Kreuzes der Inhaber des Honhenzollernschen Hausordens, datiert Berlin am 5. August 1925, mit Unterschrift. Jeweils doppelt gefaltet und gelocht. **2 Stück.** II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2399

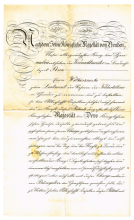


ex 2399

Zwei Patente: als Fähnrich und als Leutnant der Verkehrstruppen für Friedrich Kamlah vom Eisenbahn-Regiment Nr. 2, datiert Kiel an Bord Seiner Majetät Jacht "Hohenzollern" am 19. Juni 1912, bzw. Berlin am 16. Juni 1913, jeweils mit großem Prägesiegel, jeweils doppelseitig und doppelt gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2400



ex 2400

Patent als Leutnant der Reserve für Erwin Wilkoszewski, datiert am 5. Januar 1917, mit großem Prägesiegel. Dazu: Berechtigungsschein zum einjährig freiwilligen Dienst, datiert Bromberg am 11. Mai 1908, mit fünf Ergänzungen bis 1914, mit Dienstsiegeln und Unterschriften; und: polnischer Ausweis, datiert 1921; und: Mitgliedskarte des ehemaligen Königlich Preußischen 1. Posenschen Feldartillerie-Regiments Nr. 20 in Berlin, datiert am 5. Februar 1925. Teils mehrfach gefaltet und etwas fleckig. **3 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

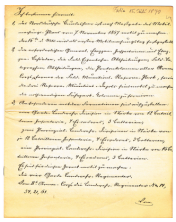
2401



Ehren-Urkunde des Stellvertretenden Generalkommandos des VII. Armeekorps zur Anerkennung der bei Wiederergreifung entflohener Kriegsgefangener bewiesenen Umsicht für den Musketier Karl Schwarte vom Infanterie Regiment 130, datiert am 1. Februar 1917, mit verblasstem Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Generals der Infanterie Georg Gustav Freiherr von Gayl (1815-1927), am Rand hinterklebt, an einer Randstelle restauriert. II

Schätzung: 10,00 €

2402



ex 2402

Kabinetts-Ordre zur Mobilmachung des Norddeutschen Bundes vom 15. Juli 1870. Originalgetreuer Faksimiledruck mit Faksimileunterschriften Wilhelms I. und Gegenzeichnung des Kriegsministers von Roon. Dazu Gedenkblatt mit den 184 Kriegs-Depeschen und Extra-Blatt des Pforzheimer Beobachters zur Kapitulation von Paris. Jeweils in ordentlichem Zustand und gefaltet. Ex Künker-Auktion 235 am 21. Juni 2013, Kat.-Nr. 8316. **6 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2403



Patent als Geheimer Justizrat für den Landgerichtsrat Dr. Arthur Philippi in Berlin, datiert Berlin am 23. Juni 1918, mit großem Prägesiegel und Unterschrift, doppelseitig, einmal gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2404



ex 2404

Bestallungs-Urkunde zum Eisenbahn-Obersekretär für Martin Schäfer in Cottbus, datiert Halle am 28. Juni 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelseitig, einmal gefaltet. Dazu: Austritts-Erklärung aus der Katholischen Kirche, datiert Cottbus am 26. November 1937, mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2405



Patent als Königlicher Regierungs-Baumeister für Eduard Beyerhaus aus Soest, datiert Berlin am 5. Februar 1889, mit großem Prägesiegel und Unterschrift, doppelseitig, dreifach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2406



ex 2406

Aquarell mit drei Regiments-Fahnen des Hohenzollernschen Füsilier-Regiments "Fürst Carl Anton von Hohenzollern" Nr. 40 handkoloriert, mit beigefügter ausführlicher Erklärung, datiert Stuttgart am 3. September 1929.
II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2407



Königlich Sächsischer Albrechtsorden. Verleihungs-Decret zum Albrechtskreuz mit Schwertern für den Zahlmeister a. W. Otto Heyner im Reserve-Feldartillerie-Regiment Nr. 53, datiert Dresden am 20. Juli 1916, mit großem Prägesiegel und Stempel-Unterschrift König Friedrich August III., doppelt gefaltet, an einer Stelle hinterklebt, gelocht. II-III

Schätzung: 25,00 €

2408



Königlich Sächsischer Albrechtsorden. Verleihungs-Decret zum Albrechtskreuz mit Schwertern für den Lithographen Krafft von der Vermessungs-Abteilung Nr. 19, datiert Dresden am 16. März 1917, mit großem Prägesiegel, Stempel-Unterschrift König Friedrich August III. und zwei Stempel-Gegenzeichnungen, doppelt gefaltet und gelocht. II

Schätzung: 25,00 €

2409



Verdienstkreuz. Verleihungs-Decret für den Eisenbahnsekretär Ernst Albert Johannes Walther bei der Staatseisenbahnverwaltung in Dresden, datiert Dresden am 28. Dezember 1917, mit großem Prägesiegel, Stempel-Unterschrift König Friedrich August III. und zwei Stempel-Gegenzeichnungen, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

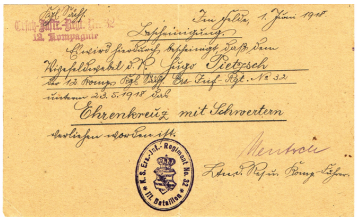
2410



Allgemeines Ehrenzeichen. Verleihungs-Decret für den Schaffner Friedrich Wilhelm Singer in Reichenbach, datiert Dresden am 26. April 1900, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift König Alberts (1828-1902, reg. seit 1873) und Gegenzeichnung, doppelseitig und mehrfach gefaltet, das Reversblatt sehr verfleckt. II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2411 

Ehrenkreuz. Verleihungs-Becheinigung zum Ehrenkreuz mit Schwertern für den Vizefeldwebel der Reserve Hugo Pietzsch Kgl. Sächs. Ersatz Infanterie-Regiment No. 32, datiert am 1. Juni 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2412 

Lebensrettungsmedaille. Verleihungs-Urkunde zur Silbernen Medaille für August Bruno Börner in Döbeln, datiert Dresden am 2. Februar 1905, mit Prägesiegel und Unterschrift, auf Karton aufgezogen, möglicherweise etwas beschnitten. II

Schätzung: 25,00 €

2413 

Medaille für Treue in der Arbeit. Verleihungs-Urkunde für den Fabrikarbeiter Ernst Seifert aus Obersdorf, datiert Dresden am 6. Dezember 1905, mit Prägesiegel und Unterschrift, doppelseitig. II

Schätzung: 10,00 €

2414 

ex 2414

Friedrich-August-Medaille. Besitzzeugnis zur Medaille in Silber am Bande für Kriegsdienste für den Vizefeldebel der Reserve Johannes Köhler vom Reserve-Infanterie-Regiment No. 133, datiert am 25.03.1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2415 

ex 2415

Friedrich-August-Medaille. Besitzzeugnis zur Medaille in Silber am Bande für Kriegsdienste für den Gefreiten des Landsturms (ung.) Paul Nüchtern vom Infanterie Regiment Nr. 392, datiert am 17. April 1918, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Generalmajors Franz Francke (1863-1925), Kommandeurs der 23. Reserve-Division doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2416 

ex 2416

Friedrich-August-Medaille. Besitzzeugnis zur Medaille in Bronze am Bande für Kriegsdienste für den Gefreiten der Landwehr II Karl Bemman vom Landw. Inf. Regt. 105, datiert am 12.12.1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet; zusammen mit dem Statutenheft mit acht Seiten. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2417 

ex 2417

Friedrich-August-Medaille. Besitzzeugnis zur Medaille in Bronze am Bande für Kriegsdienste für den Soldaten Kurt Johannes Thomas vom Landwehr Infanterie-Regiment 103, datiert am 02.10.1915, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Regimentskommandeurs (Oberst), doppelt gefaltet, etwas eingerissen und hinterklebt; zusammen mit dem Statutenheft mit acht Seiten. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

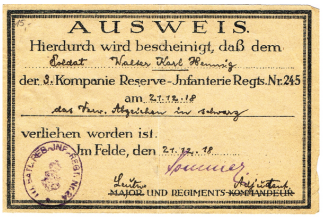
2418



Friedrich-August-Medaille. Besitzzeugnis zur Medaille in Bronze am Bande für den Gefreiten Karl Stölzel, datiert am 7. Juni 1917, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Leutnants, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2419



ex 2419

Preußisches Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Zwei Dokumente für das Abzeichen in schwarz: 1) Ausweis für den Soldaten Walter Karl Hennig vom Reserve Infanterie-Regiment 245, datiert am 21. Dezember 1918; 2) Besitz-Zeugnis für den Gefreiten der Reserve Emil Prutius, datiert Zwickau am 16. Dezember 1919. Jeweils mit sächsischem Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet, eines hinterklebt. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

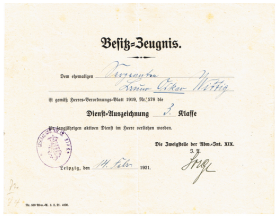
2420



Preußisches Verwundetenabzeichen für Heeresangehörige. Großes Besitzzeugnis für den Sergeanten Fritz Tiepner vom Mobilen Landwehr Infanterie-Regiment Nr. 101, datiert am 20. J. (?) 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift des Regiments-Kommandeurs (Oberst), mehrfach gefaltet, hinterklebt und etwas fleckig. II

Schätzung: 10,00 €

2421



ex 2421

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Sergeanten Oskar Wittig: Bestehend aus: 1) Spätes Besitz-Zeugnis zur Dienst-Auszeichnung 3. Klasse, datiert am 14. Februar 1921; 2) Besitzzeugnis zur Kriegsdenkmünze 1914/18 des Kyffhäuser-Bundes, datiert am 1. Dezember 1921; 3) Verleihungsurkunde zum Ehren-Zeichen für 25-jährige treue und verdienstvolle Bundesmitgliedschaft im Landesverband Staat Sachsen im Deutschen Reichskriegerbund Kyffhäuser, datiert Dresden am 10. März 1934. Jeweils gefaltet. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2422



ex 2422

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Gefreiten Richard Haschke vom Grenadier Reserve Regiment Nr. 100: 1) Verleihungsurkunde zum preußischen Eisernen Kreuz II. Klasse, datiert am 22. Mai 1917, mit Dienstsiegel; 2) Besitz-Zeugnis zum Verwundeten-Abzeichen in Schwarz, datiert am 26. September 1918, mit Dienstsiegel und Unterschrift. Beide gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2423



ex 2423

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus vier Dokumenten des Soldaten Paul Alfred Fischer vom 12. Infanterie-Regiment Nr. 177: 1) Spätes Besitz-Zeugnis zum preußischen Eisernen Kreuz II. Klasse, datiert am 15. September 1919, mit Dienstsiegel; 2) Späte Verleihungs-Urkunde zum Verwundeten-Abzeichen in Schwarz, datiert am 1. März 1920, mit Dienstsiegel und Unterschrift. Beide gefaltet und gelocht. 3) Größere Verleihungs-Urkunde zur Deutschen Ehrendenkmünze des Weltkriegs, stark stockfleckig. 4) Verleihungs-Urkunde zum Kriegsehrenkreuz mit Schwertern des Ehrenbundes Deutscher Weltkriegsteilnehmer e. V., datiert München am 14. Februar 1927, mit Stempel und Unterschrift, beschnitten. **4 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2424



ex 2424

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Leutnants der Reserve Erich Fischer vom 14. Infanterie-Regiments Nr. 179: 1) Verleihungs-Decret zum Ritterkreuz 2. Klasse des Albrechtsordens mit Schwertern, datiert Dresden am 30. Mai 1916, mit großem Prägesiegel und Stempel-Unterschrift König Friedrich August III. und zwei Stempel-Gegenzeichnungen; 2) Besitzzeugnis zum Eisernen Kreuz 2. Klasse, datiert am 20. Juli 1916, mit Unterschrift eines Obersten. Beide mehrfach gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 75,00 €

2425



Bestallungs-Urkunde zum Vizefeldwebel für Bernhard Kober vom 5- Infanterie-Regiment "Kronprinz" Nr. 104, datiert Chemnitz am 31. Dezember 1908, mit Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet, etwas geknickt und eingerissen, am Rand hinterklebt. II

Schätzung: 25,00 €

2426

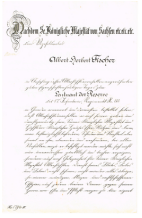


ex 2426

Bestallungs-Urkundes als Roßarzt des Beurlaubtenstandes für Georg Max Dr. Pfücke (sic!), datiert Dresden am 6. Dezember 1899, mit Oblatensiegel und Original-Unterschrift des sächsischen Kriegsministers General Paul von der Planitz (1837-1902), doppelseitig, doppelt gefaltet. Dazu: zwei Führungszeugnisse, datiert Meißen am 30. Oktober 1895 bzw. Dresden datiert am 1. November 1896, beide mit Diestsiegel und Unterschriften, jeweils mehrfach gefaltet. **3 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2427



ex 2427

Patent als Leutnant der Reserve für Albert Herbert Fischer vom 17. Infanterie-Regiment Nr. 183, datiert Dresden am 25. Februar 1916, mit großem Prägesiegel und Stempel-Unterschrift König Friedrich August III., doppelseitig und doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2428



Bestallungs-Urkunde zum Vizewachtmeister für Erwin Bartelt vom 5. Königl. 1. Sächs. Feldartillerie-Regiment No. 64, datiert Pirna am 25. April 1907, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Obersten, gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2429



Anerkennungs-Urkunde des Freiberger Bezirks-Feuerwehr-Verbandes für 10 Dienstjahre für den Spritzenmann und Schmiedemeister Max Glässer, datiert Freiberg am 31. Juli 1917, mit Stempel und Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN-WEIMAR › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918) SACHSEN (-WEIMAR-EISENACH - BIS 1877)

2430



Allgemeines Ehrenzeichen. Verleihungsurkunde zum Ehrenzeichen in Silber für den Ober-Briefträger Ernst Wimmler, datiert Weimar am 29. August 1910, mit Prägesiegel und Unterschrift, doppelseitig, doppelt gefaltet und etwas zerknittert. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-COBURG UND GOTHA (1826-1918)

2431



ex 2431

Herzoglich Sachsen Ernestinischer Hausorden. Odens-Diplom zum Ritterkreuz II. Klasse für den Premier-Lieutenant Gustav Carl Wilhelm von Lind, Regiments-Adjutant im 2. Rheinischen Husaren-Regiment Nr. 9, datiert Coburg am 6. August 1895, mit Oblaten-Siegel und Original-Unterschrift Herzog Alfreds (1844-1900, reg. seit 1893), doppelseitig und doppelt gefaltet, mit Statuten-Auszug. **2 Stücke.** II

Schätzung: 75,00 €

2432



ex 2432

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Schloßgardisten Ernst Göpel in Gotha: 1) Verleihungs-Diplom zur Herzog Carl Eduard Medaille, datiert Gotha am 16. Dezember 1905, mit Oblatensiegel und Unterschrift; 2) Verleihungs-Decret zur sächsischen Friedrich-August-Medaille in Bronze, datiert Dresden am 2. April 1906, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift (!) König Friedrich August III. (1865-1932, reg. von 1904 bis 1918). Jeweils doppelseitig, doppelt gefaltet und etwas fleckig. **2 Stück.** II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › HERZOGTUM SACHSEN-MEININGEN (BIS 1918)

2433



Ehrenkreuz für Verdienst im Krieg 1914/15. Verleihungsurkunde für den Kaiserlich Osmanischen Leutnant bei der Deutschen Militärmission in Constantinopel Dr. phil Adolf Gross, datiert Meiningen am 27. Januar 1916, mit beschädigtem Oblatensiegel und Original-Unterschrift des Staatministers Karl Schaller (1846-1922), doppelt gefaltet, teilw. beschädigt und hinterklebt, verschmutzt. **R** III

Schätzung: 25,00 €

2434



Ehren-Medaille für Verdienst im Krieg 1914/15. Frühe Verleihungsurkunde für den Kanonier Hugo Holzhay vom I. Westfälischen Feldartillerie-Regiment Nr. 7, 5. Kompanie, aus Saalfeld, datiert Meiningen am 3. August 1915, mit Oblatensiegel und Original-Unterschrift des Staatministers Karl Schaller (1846-1922), doppelseitig, doppelt gefaltet, etwas verschmutzt. II-III

Schätzung: 25,00 €

2435



Ehren-Medaille für Verdienst im Krieg 1914/15. Sehr frühe Verleihungsurkunde für den Vizefeldwebel Artur Barasch vom Stabe der Brigade Hoffmann, datiert Meiningen am 13. April 1915, mit Oblatensiegel und Original-Unterschrift des Staatsministers Karl Schaller (1846-1922), beschnitten, einseitig, doppelt gefaltet, an einer Stelle hinterklebt, etwas verschmutzt. III

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SCHWARZBURG › FÜRSTENTUM SCHWARZBURG-RUDOLSTADT (BIS 1918)

2436



ex 2436

Reisepaß. Ausgestellt fürJohann Friedrich Kühn aus Volkstadt, datiert Rudolstadt am 26. Juni 1839, mit Unterschrift und Prägesiegel, mit insgesamt 12 Sicht-Visa mit Stempeln u.a. aus Bayern, Österreich, dem Russischen Reich und Sachsen, doppelseitig, mehrfach gefaltet, min. eingerissen und alt hinterklebt. Von großer Seltenheit. **RR** II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SCHWARZBURG › FÜRSTENTUM SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN (BIS 1918)

2437

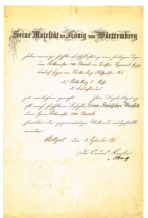


Erinnerungs-Medaille zum 25-jährigen Regierungsjubiläum von Fürst Karl Günther 1905. Besitzzeugnis für den Hauptmann Bachfeld vom 3. Thür. Infanterie-Regiment Nr. 71, datiert Sondershausen am 17. Juli 1905, eine Ecke min. beschädigt, eine weitere geknickt. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2438



Königlich-Württembergischer Friedrichs-Orden. Verleihungsurkunde zum Ritterkreuz I. Klasse für den Rittmeister von Unruh vom Westpreußischen Kürassier-Regiment "Herzog Friedrich Eugen von Württemberg" Nr. 5, datiert Stuttgart am 12. September 1894, mit Prägesiegel und Unterschrift des Ordenskanzlers, einmal gefaltet, geknickt und hinterklebt, etwas gedunkelt. II

Schätzung: 50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2439



ex 2439

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Eisenbahn-Weichenwärters Ernst Müller aus Schwenningen: 1) Prüfungs-Zeugnis der Königl. Württembergischen Staatseisenbahnen, datiert Rottweil am 19. Februar 1913, mit Prägesiegel und Unterschriften; 2) Anstellungsurkunde der Eisenbahn-Generaldirektion Stuttgart, datiert Stuttgart am 1. Juli 1920, mit Dienstsiegel und Unterschriften. Beide doppelt gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2440



ex 2440

Schützenabzeichen. Besitz-Zeugnis für den Musketier Fett vom Infanterie-Regiment 132, datiert Straßburg am 17. September 1898, mit Unterschrift eines Hauptmanns, vollständig hinterklebt, auf der Rückseite aufgeklebtes Führungszeugnis. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2441



Ehejubiläums-Medaille. Verleihungs-Urkunde für den Jagdaufseher Stammer in Westeregeln, mit Unterschrift, doppelseitig, doppelt gefaltet und tlw. hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2442



ex 2442

Patent als Leutnant der Reserve der Matrosenartillerie für Otto Oberbeck im Landwehrbezirk II München, datiert Großes Hauptquartier am 12. März 1915, mit großem Prägesiegel, doppelseitig, einmal gefaltet, min. verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

2443



ex 2443

Fahneneid zur Erinnerung an seine Dienstzeit für Franz Meixner vom I. Badischen Leib Grenadier Regiment No. 109, datiert 1876, etwas veschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

2444



ex 2444

Kaiserlicher Reise-Paß, sog. "Kaiser-Paß" für den Pfarrer der deutschen evangelischen Gemeinde in Jerusalem Schlicht, für eine Reise nach Jerusalem, datiert Berlin am 18. Februar 1885, auf dem Revers osmanisches Visum von Jerusalem mit Dienstsiegel und Unterschrift, mehrfach gefaltet und min. eingerissen. **R** II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2445



ex 2445

Konvolut von ca. 15 militärischen und zivilen Urkunden, Dokumenten, Gedenkblättern, etc., aus der Zeit des Kaiserreichs. In verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Erhaltungen; dazu Blatt mit ca. acht Siegelmarken. **16 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2446



Schützenabzeichen. Besitz-Zeugnis zum 2-fachen Schützenabzeichen I. Klasse für den Unteroffizier Heinrichs vom 10. (Sächsischen) Infanterie-Regiment, datiert Bautzen am 1. Oktober 1925, mit Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet und hinterklebt, etwas fleckig. II

Schätzung: 10,00 €

2447



Schützenabzeichen. Besitz-Zeugnis zum Abzeichen II. Klasse für den Grenadier Koos vom 5. (Preußischen) Infantrie-Regiment, datiert am 9. August 1923, mit Dienstsiegel und Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

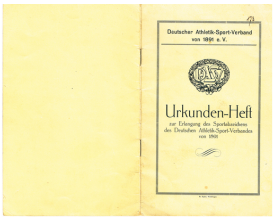
2448



Auszeichnungsborte. Verleihungs-Urkunde zur Borte für 15 jährige Dienstzeit für Rudolf Klass von der Genossenschaft freiwilliger Krankenpfleger vom Roten Kreuz in Breslau, datiert Berlin, am 30. Juli 1934, mit Dienstsiegel und Faksimile-Unterschrift des Herzogs Carl Eduard von Sachsen-Coburg und Gotha, Kommissar der Freiwilligen Kranpflege (nicht als Präsident des Deutschen Roten Kreuzes, was er seit 1933 ebenfalls war), gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2449



ex 2449

Sportabzeichen des Deutschen Athletik-Sport-Verbandes von 1891. Urkundenheft mit Verleihungsurkunde für das Abzeichen in Bronze für Erich Hostalka, 10 Seiten, kartoniert, mit Eintragungen. II

Schätzung: 10,00 €

2450



Nothelferzeichen der Technischen Nothilfe. Überreichungs-Urkunde zum Abzeichen in Gold für Fritz Brandt aus Siemensstadt, datiert Berlin-Steglitz am 30. September 1931, mit Unterschrift, etwas fleckig. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2451



Nothelferzeichen der Technischen Nothilfe. Überreichungs-Urkunde zum Abzeichen in Gold für Marie Schalke aus Berlin, datiert Berlin-Steglitz am 30. September 1923, mit Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

2452



Treuebrosche der Evangelischen Frauenhilfe für Auguste Luckas für 10 Dienstjahre, undatiert, mit Stempel-Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

2453



ex 2453

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus vier Dokumenten der Sportlerin Charlotte Winkler: Vier Sieges-Urkunden der Reichsjugend-Wettkämpfe in Breslau für 1927, 1929 und 1930, sowie Ehren-Urkunde des Reichspräsidenten der Reichsjugend-Wettkämpfe 1927; jeweils etwas gegilbt. **4 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

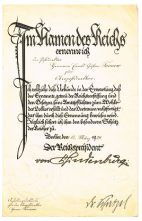
2454



Bestallungs-Urkunde zum Oberzollinspektor. für den Zollinspektor Lupitz in Berlin, datiert Berlin am 12. August 1920, mit großem Prägesiegel und Unterschrift, einmal gefaltet, doppelseitig, etwas stockfleckig. II

Schätzung: 10,00 €

2455



ex 2455

Anstellungsurkunde zum Oberpostdirektor für Hermann Ewald Gustav Tornow, datiert Berlin am 13. März 1929, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift des Reichspräsidenten Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg (1847-1934), mit Gegenzeichnung des Reichspostministers Dr. Georg Schätzel (1875-1934), doppelseitig. II

Schätzung: 25,00 €

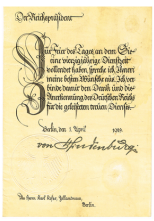
2456



Urkunde über den Eintritt in den dauernden Ruhestand für den Oberregierungsrat Adolf Klemann, datiert Berlin am 24. Dezember 1931, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift des Reichspräsidenten Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg (1847-1934), mit Gegenzeichnung des Reichskanzlers Heinrich Brüning (1885-1970), doppelseitig und gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2457



Glückwunsch-Urkunde zur vierzigjährigen Dienstzeit für den Zollamtmann Karl Kofes aus Berlin, datiert Berlin am 1. April 1929, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift des Reichspräsidenten Generalfeldmarschall Paul von Hindenburg (1847-1934), doppelseitig, etwas fleckig. II

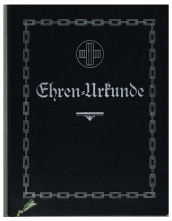
Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2458 

Ehren-Urkude der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach zum Angedenken an den Eintritt des Steigers Georg König in die Feuerwehr, undatiert, zerknittert, vollständig hinterklebt. II-III

Schätzung: 10,00 €

2459 

ex 2459

Ernennungs-Urkunde zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz Johanngeorgenstadt für Gustav Oettel, datiert am 25. April 1030, in Dokumentenmappe. II

Schätzung: 10,00 €

2460 
ex 2460

Konvolut von ca. 14 militärischen und zivilen Urkunden, Dokumenten, Gedenkblättern, etc. aus der Zeit der Weimarer Republik. In verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Erhaltungen. II; II-III; III

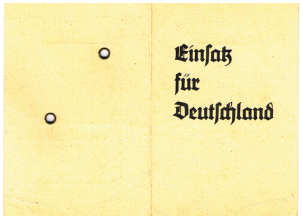
Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK" - FREIKORPS

2461 

Gedenkmünze für Oberschlesien des Freikorps Oberland. Besitz-Zeugnis für Otto Pohl aus Berlin SO, datiert München am 20. März 1921, mit Siegelstempel und Unterschrift, am Rand beschnitten, einmal gefaltet und gelocht. II

Schätzung: 50,00 €

2462 

ex 2462

Reichsbund der Baltikum- und Freikorpskämpfer. Ausweis für die Urkunde "Einsatz für Deutschland" für Franz Bauersfeld aus Berlin, mit Lichtbild. II

Schätzung: 10,00 €

2463 

Gedenkblatt des Deutschen Schutzbundes für treue Mitarbeit zur Rettung Oberschlesiens für den Pfadfinder Horst Hessel, datiert im März 1921, mit Prägesiegel und Original-Unterschrift des Hofrates Aberle, etwas verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK" - FREIKORPS

2464

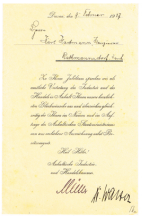


Bestätigungs-Urkunde des Deutschen Reichskriegerbundes (Kyffhäuserbund) e. V. für den Unteroffizier Oskar Schauder für die Teilnahme an den Kämpfen im "Infanterie-Regiment 62" im Grenzschutz Schlesien, datiert am 23. April 1936, mit Original-Unterschrift des Bundesführers, SS-Oberführers und Oberst a. D. Wilhelm Reinhard (1869-1955). II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › ANHALT › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT ANHALT (1918-1947)

2465



ex 2465

Ehrendenkmünze der Anhaltischen Industrie- und Handelskammer. Besitzzeugnis zur silbernen Ehrendenkmünze für den Rangierer Karl Hartmann aus Rathmannsdorf, datiert am 10. Januar 1937, mit Dienstsiegel und Unterschriften; dazu das Übersendungsschreiben vom 9. Februar. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BREMEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREIE HANSESTADT BREMEN

2466



Urkunde "Für Bremens Freiheit kämpfte" (wohl zum "Eisernen Roland") für den Unteroffizier Wieder, datiert am 5. Februar 1919, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift; gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT UND REPUBLIK PREUSSEN (1918-1947)

2467



Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen. Verleihungsurkunde für den Oberfeuerwehrmann Johann Hentschel in Berlin-Siemsstadt, datiert Berlin am 6. April 1932, mit Faksimile-Unterschrift des preußischen Innenministers Carl Wilhelm Severing, min. Nadeleinstiche. II

Schätzung: 25,00 €

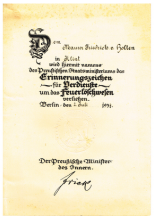
2468



Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen. Verleihungsurkunde für den Kreisvers.-Kommissar und Oberbrandmeister Alfred Groch in Neuruppin, datiert Berlin am 22. Dezember 1936, mit Unterschrift des Provinzialfeuerwehrführers und Landesbranddirektors, am Rand etwas zerknittert. II

Schätzung: 50,00 €

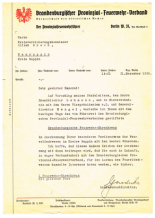
2469



Erinnerungszeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen. Großformatige Verleihungs-Urkunde für den Maurer Friedrich von Holten aus Klingt, datiert Berlin am 2. Juli 1934, mit großem Prägesiegel und Unterschrift, etwas verfleckt. II

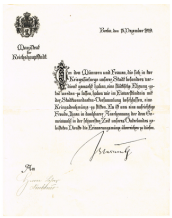
Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › PREUSSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT UND REPUBLIK PREUSSEN (1918-1947)

2470 

Brandenburgisches Feuerwehr-Ehrenkreuz. Verleihungs-Schreiben (statt Urkunde!) für den Kreisversicherungskommissar Alfred Groch in Neuruppin, datiert Berlin am 21. Dezember 1936, mit Unterschrift des Landes-Branddirektors, mehrfach min. eingerissen. **R** II

Schätzung: 50,00 €

2471 

Kriegsdenkmünze der Kriegsfürsorge von Berlin. Verleihungsurkunde für den Lehrer Neubauer, datiert Berlin am 15. Dezember 1919, doppelt gefaltet, an zwei Stellen hinterklebt. II

Schätzung: 25,00 €

2472 

Ehren-Urkunde des Brandenburgischen Provinzial-Feuerwehr-Verbandes für 20 jährige Dienstzeit für den Spritzenmann Louis Jacob aus Liebenwalde, datiert Berlin-Britz am 18. Juli 1926, mit Unterschrift, etwas eingerissen, mehrfach hinterklebt, etwas gedunkelt. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT (1918-1945) UND LAND (1945-1952) SACHSEN

2473 

Brosche der Landwirtschaftskammer für treue Dienste zur silbernen Brosche für 12jährige treue Dienst für Elsa Marta Windrich aus Niederennersdorf, datiert Bautzen am 2. Januar 1930, mit Unterschriften. II

Schätzung: 10,00 €

2474 

Ehrenzeichen der Handelskammer Plauen. Verleihungs-Urkunde zum Ehrenzeichen in Bronze für den Obermeister Josef Hubert in Netzschkau, datiert Plauen am 13. November 1926, mit Dienstsiegel und Unterschriften, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2475 

Ehrenzeichen der Handelskammer Leipzig. Verleihungs-Urkunde zum Ehrenzeichen in Bronze für den Direktor Wilhelm Bertling, datiert Leipzig am 7. September 1928, mit Dienstsiegel und Unterschriften. II

Schätzung: 10,00 €

2476 

Ehren-Diplom für 20jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr für den Spritzenmann Josef Schwede aus St. Marienstern, datiert am 13. Februar 1928, mit Unterschriften. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › SACHSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT (1918-1945) UND LAND (1945-1952) SACHSEN

2477

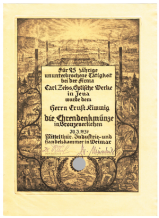


Ehren-Diplom für 20jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr für den Abteilungsführer aus Langenau, datiert am 30. Juli 1927, mit Unterschriften. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › THÜRINGEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK", LAND THÜRINGEN (1920-1952)

2478



Ehrendenkmünze der Mittelthüringischen Industrie- und Handelskammer in Weimar. Verleihungs-Urkunde zur Ehrendenkmünze in Bronze für 25jährige Tätigkeit bei den Optischen Werken Carl Zeiss in Jena für Ernst Kimmig, datiert am 30. März 1939, mit Prägesiegel und Stempel-Unterschriften. II

Schätzung: 10,00 €

2479



Brosche der Thüringischen-Hauptlandwirtschaftskammer. Verleihungs-Urkunde zur Silbernen Brosche für Anna Aellig aus Guthmannshausen, datiert Weimar am 22. Januar 1931, mit Unterschriften. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVERBÄNDE

2480



Abzeichen des Preußischen Landes-Kriegerverbandes. Verleihungsurkunde zum Abzeichen für 25 jährige Mitgliedschaft, datiert Berlin am 3. August 1911, etwas geknickt und eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2481



Jubiläums-Abzeichen für treue Mitgliedschaft im Preußischen Landes-Kriegerbund. Besitz-Zeugnis zum Abzeichen für 50jährige Mitgliedschaft für Fritz Münch aus Bad Schmiedeberg, datiert Berlin am 2. März 1932, mit Stempel-Unterschrift, mehrfach gefaltet, stark stockfleckig. III

Schätzung: 10,00 €

2482



Ehrenzeichen des Nationalsozialistischen Reichskriegerbundes. Besitzzeugnis zum Ehrenzeichen II. Klasse für Wilhelm Gebers aus Hemsbünde, datiert Berlin am 17. November 1941, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVERBÄNDE

2483



ex 2483

Kriegsdenkmünze 1914/18 des Kyffhäuserbundes. Vier Besitzzeugnisse, für Fritz Ulbricht, für Walter Schmidt, für Max Schubert und für Louis Rödel, gefaltet, teils hinterklebt, teils gelocht. II

Schätzung: 10,00 €

2484



Kriegsdenkmünze 1914/18 des Kyffhäuserbundes. Besitz-Zeugnis zur Schlachtenspange "SOISSONS-REIMS" für den Schuldirektor i. R. Max Berndt aus Brandis, datiert Dresden am 9. Juli 1927. II

Schätzung: 10,00 €

2485



ex 2485

Deutsches Feld-Ehren-Zeichen. Besitzzeugnis für den Vizefeldwebel Franz Voltz aus Kiel, datiert am 25. Oktober 1929, hinterklebt, zusammen mit buntem Gedenkblatt, etwas eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2486



Ehrenkreuz des Ehrenbundes Sächsischer Weltkriegs-Teilnehmer e.V. (Chemnitz). Zuerkennungs-Urkunde für das Goldene Ehrenkreuz mit Schwertern für Alfred Kriegel aus Gröditz bei Riesa, datiert im April 1934, mit Stempel und Stempel-Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

2487



ex 2487

Deutsche Ehrendenkmünze des Weltkrieges des Ordensrates der Deutschen Ehrenlegion. Ca. sechs teils unterschiedliche Verleihungs-Urkunden für das Ehrenzeichen mit und ohne Kampfabzeichen, für Oskar Schreiber, für Philipp Lammerhirt, für Georg Wieder, für Paul Pech, für Paul Steinland und für Ludwig Ruschmann, in unterschieldlichen Erhaltungen, teils gefaltet. Dazu: Blatt mit den Ordenssatzungen. **7 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2488



Regiments-Ehrenkreuz. Besitzzeugnis für den Gefreiten Paul Lo… (nicht lesbar) von der Königlich Preußischen Jagdstaffel 30, datiert Berlin am 31. August 1933, mit Original-Unterschrift des Oberstleutnants a. D. Eschmann. **R** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVERBÄNDE

2489



ex 2489

Regiments-Ehrenkreuz. Zwei Besitzzeugnisse: 1) für den Kameraden Karl Schönfeld vom Infanterie-Regiment Nr. 64, datiert am 24. Oktober 1933; 2) für den Sergeanten Hermann Niemann vom Infanterie-Regiment Nr. 93, datiert am 24. Januar 1934, gefaltet. Jeweils mit Stempel und Original-Unterschrift des Oberstleutnants a. D. Eschmann. II

Schätzung: 10,00 €

2490



Stahlhelm - Bund der Frontsoldaten. Verleihungsurkunde zum Eintritts-Abzeichen von 1921 für Hans Battmer in Schöppenstedt, datiert Berlin am 20. Februar 1934, mit Unterschriften. II

Schätzung: 50,00 €

2491

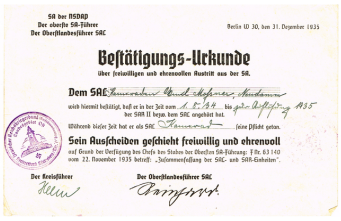


ex 2491

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus drei Dokumenten von Kurt Schlüter, ehemals Infanterie-Regiment Nr. 118: 1) Urkunde über die Zuerkennung des Preußischen Kriegs-Erinnerungs-Kreuzes der Vereinigung Preußischer Kriegsteilnehmer im Deutschen Krieger-Bund 1914-18 e.V., datiert am 18. Januar 1920, mit Stempel und Stempel-Unterschrift; 2) Besitz-Urkunde zur Deutschen Kriegsgefangenen-Erinnerungs-Medaille am Ordensband mit Spange, des Deutschen Krieger-Bundes 1914/18 e.V., datiert Leipzig am 1. Oktober 1921, mit Stempel und Unterschrift; 3) Übersendungsschreiben des Deutschen Krieger-Bundes 1914-18 e.V. für die beiden vorgenannten Auszeichnungen, datiert Leipzig am 6. Juli 1933, mit Stempel und Stempel-Unterschrift, doppelt gefaltet. **3 Stück.** II

Schätzung: 50,00 €

2492



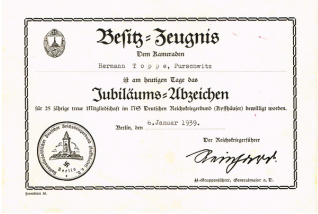
ex 2492

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus fünf Dokumenten von Emil Mossner aus Neudamm: 1) Besitzzeugnis zur Kriegsdenkmünze 1914/1918 des Kyffhäuser-Bundes, datiert am 8. Mai 1927; 2) Bestätigungs-Urkunde über den freiwilligen und ehrenvollen Austritt aus der SA, datiert am 31. Dezember 1935, mit Stempel; 3) Besitzzeugnis für die bronzene Ehrennadel des Deutschen Reichskriegerbundes (Kyffhäuserbund) e.V., datiert am 24. Oktober 1937, mit Stempel und Unterschrift; 4) Wettkampfsieger-Ärmelabzeichen 1930 in Bronze des Nationalsozialistischen Reichskriegerbundes (Kyffhäuserbund), mit Stempel und Unterschrift; 5) Besitzzeugnis für die goldene Ehrennadel des Nationalsozialistischen Reichskriegerbundes (Kyffhäuserbund), mit Stempel und Unterschrift. Jeweils ein- oder mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVERBÄNDE

2493



ex 2493

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus drei Dokumenten von Hermann Toppe aus Purschwitz: 1) Besitzzeugnis zum Ehrenzeichen I. Klasse des Nationalsozialistischen Reichskriegerbundes, datiert am 11. Dezember 1941; 2) Besitz-Zeugnis zum Kyffhäuser-Ehrenzeichen II. Klasse, datiert am 24. August 1936; 3) Besitz-Zeugnis zum Jubiläums-Abzeichen für 25jährige Mitgliedschaft im NS Deutschen Reichskriegerbund (Kyffhäuser), datiert am 6. Januar 1939. Jeweils doppelt gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2494



ex 2494

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Vizewachtmeisters Walter Ott aus Nowawes: 1) zum Erinnerungskreuz des Marinekorps Flandern, undatiert; 2) zum Kriegervereins-Ehrenkreuz II. Klasse des Preußischen Landes-Kriegerverbandes, datiert am 18. Juni 1923, mit Original-Unterschrift von Generaloberst Josias von Heringen (1850-1926). Jeweils gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2495



ex 2495

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Landsturmmanns Richard Linke: 1) Urkunde zum Regiments-Erinnerungszeichen für die Zugehörigkeit zum Pionier Bataillon Nr. 3, datiert Berlin am 11. Juli 1928, mit Stempel und Unterschrift; 2) Verleihungs-Urkunde zur Deutschen Ehrendenkmünze des Weltkriegs, undatiert, mit Prägestempel. Jeweils gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2496



ex 2496

Konvolut von ca. sieben verschiedenen Urkunden. Verschiedene Formate, teils mit Unterschriften, gefaltet; dazu eine Photokopie. **8 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2497



ex 2497

Verdienstorden vom Deutschen Adler. Verleihungs-Urkunde zur Deutschen Verdienstmedaille mit Schwertern für Don José Carballo Crespo, datiert Berlin am 5. Juni 1939, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatsministers Meissner, zusammen mit Bescheinigung über den Empfang und Übersetzungs-Blatt in Spanisch, in goldfarben bedruckter Verleihungsmappe. **4 Stück.** II

Schätzung: 75,00 €

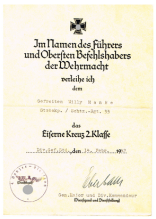
DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2498 

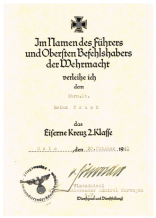
Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes, Blanko-Vordruck eines Vorläufigen Besitzzeugnisses, mit Vordruck-Angaben "HQu OKH" und "Generalleutnant". II
Schätzung: 50,00 €

2499 

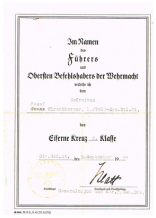
Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Eisernes Kreuz 1. Klasse, Blanko-Vordruck eines Besitzzeugnisses. II
Schätzung: 10,00 €

2500 

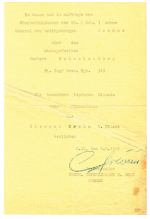
Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse für den Gefreiten Willy Hanke vom Schüzen-Regiment 33, datiert am 14. Februar 1942, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Generalmajors und Divisions-Kommandeurs; gefaltet. II
Schätzung: 25,00 €

2501 

Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse für den Steuermann-Maat Heinz Noack, datiert Oslo am 20. Oktober 1941, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Vizeadmirals Otto von Schrader (1888-1945), kommandierender Admiral Norwegen i. V. II
Schätzung: 25,00 €

2502 

Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse für den Gefreiten Josef Hierschberger vom Feld-Ersatz Bataillon 81, datiert am 5. September 1941, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Generalmajor Paul Klatt (1896-1973), Kommandeur der 3. Gebirgs-Division; doppelt gefaltet. II
Schätzung: 25,00 €

2503 
Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse für den Stabsgefreiten Herbert Schwalenberg vom Grenadier-Regiment 349, für tapferen Einsatz beim Minenräumen, datiert am 6. September 1945 (!), mit Original-Unterschrift des Generalmajors Walther Serini (1894-1976), Deutscher Befehlshaber der Zone Tromsö; mehrfach gefaltet, einmal hinterklebt. **RR** II
Schätzung: 75,00 €

2504 

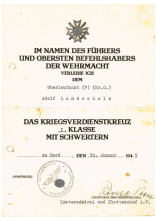
Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse für den Kanonier Friedrich-Wilhelm Sieling vom W. E. Regiment 1, datiert am 26. Oktober 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Obersten und Kommandeurs der Division Nr. 180 (K); gefaltet. II
Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2505 

Orden vom Eisernen Kreuz (Ausgabe 1939). Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse für den Obergefreiten Bruno Kuschel vom Artillerie-Regiment 336, datiert am 30. September 1943, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Generalleutnants Hermann Recknagel (1892-1945), Divisions-Kommandeur; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2506 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz I. Klasse mit Schwertern für den Oberleutnant Adolf Landschulz, datiert am 30. Januar 1945, mit Dienstsiegel und Unterschrift (Konteradmiral und Flottenchef i. V.) II

Schätzung: 25,00 €

2507 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz I. Klasse mit Schwertern für den Feldwebel Max Müller von der 8. Panzer-Division, datiert am 22. April 1943, mit Dienstsiegel und Unterschrift (Hauptmann), gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2508 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz I. Klasse mit Schwertern für den Schiffsführer Ernst Pallentin, datiert Oslo am 20. April 1945 (!), mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift, gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2509 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Verwaltungslehrling Wolfgang Sandmann in Berlin, datiert Berlin am 20. April 1941, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift eines Generals der Flakartillerie; gefaltet, gelocht, hinterklebt, etwas zerknittert. II

Schätzung: 10,00 €

2510 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Obergefreiten Gottlieb Gutbrod vom Eisenbahn Pionier-Regiment 4, datiert am 30. Januar 1942, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Generalmajors Otto Will (1891-1963), Befehlshaber der Eisenbahntruppen; gefaltet, Lochung hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2511 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Obergefreiten Rolf Nestler von der Flum-Funk-Kompanie (mot) z. b. V. 33, datiert am 14. September 1943, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Generaloberst Hans-Jürgen Stumpff (1889-1968), Chef der Luftflotte 5; etwas verschmutzt. II-III

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2512



Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Obergefreiten Josef Mühlberger vom Generalkommando XXXXIX (Grb.) A. K., datiert am 1. Dezember 1942, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von General der Gebirgstruppe Rudolf Konrad (1891-1964); gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2513



Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den NSKK-Oberstaffelführer Hubertus Klett, datiert Führerhauptquartier am 1. September 1941, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift (ohne Garantie!) von Generalfeldmarschall Wilhelm Keitel (1882-1946), Chef des Oberkommandos der Wehrmacht; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2514



Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Hauptwachtmeister Kurt Glowna, datiert Stuttgart am 1. September 1942, mit Dienstsiegel, Faksimile-Unterschrift eines Generals der Infanterie und Gegenzeichnung eines Oberstleutnants und Adjutanten: Lochung hinterklebt, etwas zerknittert. II

Schätzung: 10,00 €

2515



Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Stabszahlmeister d. L. Otto Paul vom Armeeverpflegungsamt 530, datiert am 12. Dezember 1940, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Generaloberst Adolf Strauß (1879-1973), Oberbefehlshaber der 9. Armee; doppelt gefaltet und gelocht. II

Schätzung: 10,00 €

2516



Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Übergabe-Zeugnis zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern für den Volksgenossen Hermann Seeger, datiert Mühlheim (Ruhr) am 16. Mai 1943, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

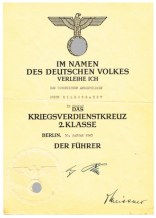
2517



Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse für den Abteilungsleiter Hans Kleinschmit aus Annahütte (Niedere Lausitz), datiert Berlin am 1. September 1944 (!), mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimilie-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner, gefaltet. II

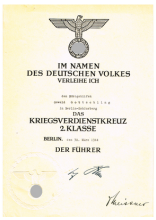
Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2518 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse für den Technischen Anegestellten Erich Hildebrandt in Krakau, datiert Berlin am 30. Januar 1943 (!), mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimile-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2519 

Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse für den Bürogehilfen Oswald Gottschling in Berlin-Schöneberg, datiert Berlin am 30. März 1944, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimile-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2520 

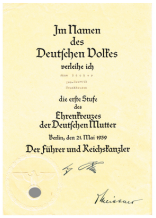
Kriegsorden des Kriegsverdienstkreuzes. Verleihungs-Urkunde zur Kriegsverdienstmedaille für den Rangieraufseher Gustav Wilke, datiert am 4. April 1944, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatsministers Meissner; doppelt gefaltet und min. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2521 

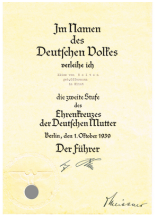
Luftschutz-Ehrenzeichen. Verleihungs-Urkunde zur 2. Stufe (Medaille) für den Werksluftschutzleiter Georg Wieder aus Berlin-Charlottenburg, datiert Berlin am 30. Oktober 1940, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatsministers Meissner. II

Schätzung: 10,00 €

2522 

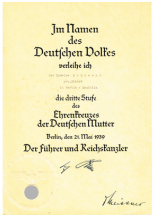
Ehrenkreuz der Deutschen Mutter (sog. "Mutterkreuz"). Verleihungs-Urkunde zur 1. Stufe (in "Gold") für Anna Bäcker, geb. Nauroth, aus Neunkhausen, datiert Berlin am 21. Mai 1939, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimile-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner. II

Schätzung: 10,00 €

2523 

Ehrenkreuz der Deutschen Mutter (sog. "Mutterkreuz"). Verleihungs-Urkunde zur 2. Stufe (in "Silber") für Elise von Holten, geb. Offermann, aus Klint, datiert Berlin am 1. Oktober 1939, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimile-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner. II

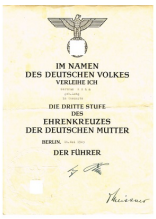
Schätzung: 10,00 €

2524 

Ehrenkreuz der Deutschen Mutter (sog. "Mutterkreuz"). Verleihungs-Urkunde zur 3. Stufe (in "Bronze") für Ludwine Koßowski, geb. Ehlert, aus Berlin-Neukölln, datiert Berlin am 21. Mai 1939, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimile-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2525 
IM NAMEN
DES DEUTSCHEN VOLKES
VERLEIHE ICH
DIE DRITTE STUFE
DES
EHRENKREUZES
DER DEUTSCHEN MUTTER
DER FÜHRER

Ehrenkreuz der Deutschen Mutter (sog. "Mutterkreuz"). Verleihungs-Urkunde zur 3. Stufe (in "Bronze") für Gertrud Kühn, geb. Lang, aus Chemnitz, datiert Berlin am 16. Mai 1943, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimile-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner, gefaltet und hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2526 
Der Führer und Reichskanzler
hat aus Anlaß der Wiedervereinigung
Österreichs mit dem Deutschen Reich
dem
die
Medaille zur Erinnerung
an den 13. März 1938
verliehen.
Berlin, den
Der Staatsminister
und Chef der Präsidialkanzlei
des Führers und Reichskanzlers

Medaille zur Erinnerung an den 13. März 1938. Verleihungs-Urkunde für den Unteroffizier Karl Herzberg aus Ansbach, datiert Berlin am 16. Dezember 1938, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatministers Meissner. II

Schätzung: 10,00 €

2527 
Der Führer und Reichskanzler
hat aus Anlaß der Wiedervereinigung
Österreichs mit dem Deutschen Reich
dem
die
Medaille zur Erinnerung
an den 13. März 1938
verliehen.
Berlin, den
Der Staatsminister
und Chef der Präsidialkanzlei
des Führers und Reichskanzlers

Medaille zur Erinnerung an den 13. März 1938. Verleihungs-Urkunde für den Polizei-Revieroberwachtmeister Alfred Birkhahn aus Berlin, datiert Berlin am 13. März 1939, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatministers Meissner, gefaltet, eine Stelle vorne unsichtbar hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2528 
Im Namen des Führers
und
Obersten Befehlshabers der Wehrmacht
die Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938

Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938. Verleihungs-Urkunde für den Unteroffizier d. R. Fritz Lutze, datiert Berlin am 15. September 1939, mit Dienstsiegel und Gegenzeichnung eines Oberstleutnants und Regimentskommandeurs, doppelt gefaltet, Lochung hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2529 
Im Namen des Führers und Obersten Befehlshabers der Wehrmacht
verleihe ich
den Uffz. d.L. Kurt Thomas
die
Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938
Dresden, den 26.8. 1939
Der Kommandeur im Luftgau IV
Nr. 82953

Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938. Verleihungs-Urkunde für den Unteroffizier d. L. Kurt Thomas, datiert Dresden am 26. August 1938, mit Dienstsiegel und Gegenzeichnung eines Oberstleutnants und Regimentskommandeurs; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2530 
Im Namen
des Führers und Obersten Befehlshabers der Wehrmacht
verleihe ich
den Unteroffizier Heinz Schwager
7. Kompanie / I. R. 121
die
Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938
Berlin, den 18. Juli 1940
Haase
Generaloberst

Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938. Verleihungs-Urkunde für den Unteroffizier Heinz Schwager datiert Berlin am 18. Juli 1940, mit Dienstsiegel und Gegenzeichnung eines Oberleutnants und Kompaniechefs; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2531 
Im Namen
des
Deutschen Volkes
verleihe ich
das
goldene
Treudienst-Ehrenzeichen.
Berlin, den
Der Führer und Reichskanzler

Treudienst-Ehrenzeichen. Verleihungs-Urkunde zum goldenen Ehrenzeichen für den Postamtmann Erich Zielke in Berlin, datiert Berlin am 4. April 1939, mit großem Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift Hitlers; doppelseitig. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

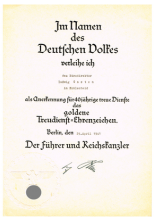
2532



Treudienst-Ehrenzeichen. Verleihungs-Urkunde zum goldenen Ehrenzeichen für den Stadtbauoberinspektor Emil Carl in Dresden, datiert Berlin am 4. April 1939, mit großem Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift Hitlers; doppelseitig. II

Schätzung: 10,00 €

2533

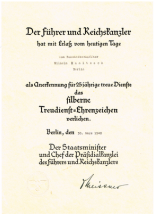


ex 2533

Treudienst-Ehrenzeichen. Zwei Verleihungs-Urkunden für den Bürodirektor Ludwig Gasten in Kohlscheid: 1) zum goldenen Ehrenzeichen, datiert am 25. April 1941, mit großem Prägesiegel, doppelseitig; 2) zum silbernen Ehrenzeichen, datiert am 14. Juni 1939, mit kleinem Prägesiegel. Jeweils mit Faksimile-Unterschriften. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2534



ex 2534

Treudienst-Ehrenzeichen. Verleihungs-Urkunde zum silbernen Ehrenzeichen für den Bahnhofsschaffner Wilhelm Hanit(z)sch in Berlin, datiert Berlin am 30. März 1940, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatministers Meissner. Dazu: Anerkennungs-Urkunde der Berliner Verkehrs-Betriebe für 25 jährige Mitarbeit, mit Unterschriften; und: Schmuckbatt-Telegramm und Gratifikations-Schreiben der Berliner Verkehrs-Betriebe zum gleichen Anlaß. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2535



Treudienst-Ehrenzeichen. Verleihungs-Urkunde zum silbernen Ehrenzeichen für die Oberpostsekretärin Anna Hetzel in Berlin-Wilmersdorf, datiert Berlin am 16. Dezember 1939, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatministers Meissner. II

Schätzung: 10,00 €

2536



Polizei-Dienstauszeichnung. Verleihungs-Urkunde zur 3. Stufe für den Hauptmann der Schutzpolizei Johannes Feinder in Dresden, datiert Berlin am 26. September 1938, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des Staatsministers Meissner. II

Schätzung: 10,00 €

2537



Ehrenzeichen für deutsche Volkspflege. Große Verleihungs-Urkunde zur Medaille für deutsche Volkspflege für die NSV.-Blockwalterin Martha Füllgraf aus Berlin-Weißensee, datiert Berlin am 30. Januar 1943 (!), mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Faksimilie-Gegenzeichnung des Staatsministers Meissner. II

Schätzung: 10,00 €

2538



Deutsches Olympia-Ehrenzeichen. Verleihungs-Urkunde zur Deutschen Olympia-Erinnerungsmedaille für den Optiker Robert Türk, datiert am 20. April 1937, mit großem Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift Hitlers. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2539



Erinnerungs-Plakette des Organisations-Komitees für die XI. Olympiade Berlin 1936. Überreichungs-Schreiben, datiert am 16. August 1936, mit Faksimile-Unterschrift des Generalsekretärs Carl Diem. II

Schätzung: 10,00 €

2540

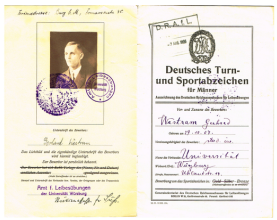


ex 2540

Deutsches Reichs-Sportabzeichen. 2. Modell (mit "DRL" und Hakenkreuz - 1934-1945), Leistungsheft mit Verleihungs-Abzeichen in Gold für Robert Grundke, datiert am 15. Dezember 1937. II

Schätzung: 10,00 €

2541

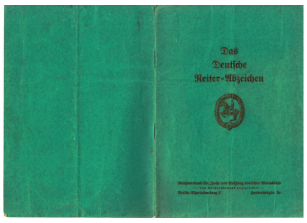


ex 2541

Deutsches Turn- und Sportabzeichen bzw. Deutsches Reichs-Sportabzeichen. Konvolut von ca. vier Leistungsheften zum 1. Modell (mit "DRA" - bis 1934) und ca. sechs zum 2.Modell (mit "DRL" und Hakenkreuz - 1934-1945) zum Abzeichen in Bronze, davon eines gelocht. **10 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2542

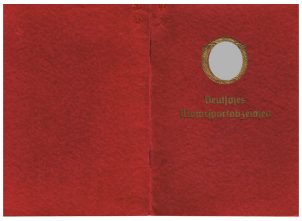


ex 2542

Deutsches Reiter-Abzeichen. Prüfungs- und Verleihungs-Heft zur III. Stufe, 16 Seiten, gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2543



ex 2543

Deutsches Motorsportabzeichen. Heft mit den Verleihungsbestimmungen und Formularmustern, 20 Seiten, kartoniert, Lochung jeweils hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2544



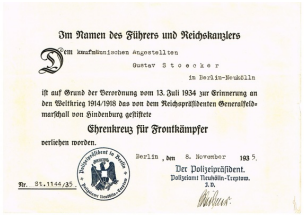
ex 2544

SA-Sportabzeichen bzw. SA-Wehrabzeichen. Zwei Leistungs- (1934, 1936), ein Übungs- (1941) und drei Urkunden-Büchlein (letztere mit Eintragungen der Verleihungen des Abzeichens in Bronze). **6 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2545


Im Namen des Führers und Reichskanzlers
Dem kaufmännischen Angestellten
Gustav Stoecker
in Berlin-Neukölln
ist auf Grund der Verordnung vom 13. Juli 1934 zur Erinnerung an den Weltkrieg 1914/1918 das von dem Reichspräsidenten Generalfeldmarschall von Hindenburg gestiftete
Ehrenkreuz für Frontkämpfer
verliehen worden.
Berlin, den 8. November 1935.
Der Polizeipräsident.
Polizeiamt Neukölln-Treptow.
Nr. St.1144/35

ex 2545

Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918. Eine Verleihungsurkunde zum Kreuz für Frontkämpfer für Gustav Stoecker, eine zum Kreuz für Kriegsteilnehmer für Willi Glaeser, jeweils mit Dienstsiegeln und Unterschriften, ein- oder mehrfach gefaltet; dazu Mitteilungs-Postkarte zur Verleihung für Anton Rautenberg. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2546



ex 2546

Ungarische Kriegsdenkmünze 1914/18 mit Schwertern und Helm und Bulgarische Kriegsdenkmünze 1915/18. Ca. drei Legitimationen zur ersteren, für Lorenz Zehentner und für Paul Heinrich; ca. drei Verleihungs-Urkunden zur zweiten, für Willi Schumacher, für Karl Schmidt und für Erich Schutke, diese mit Beiblatt und Kuvert. Teils gefaltet. **7 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2547


Im Namen des Deutschen Volkes
verleihe ich
als Anerkennung für seine Leistungen im deutschen Freiheitskampf
das
Deutsche Spanien-Kreuz
in
Bronze mit Schwertern
Berlin, den
Der Führer
und
Oberste Befehlshaber der Wehrmacht

Deutsches Spanien-Kreuz. Verleihungs-Urkunde zum Spanien-Kreuz in Bronze mit Schwertern für den Bootsmannsmaat Karl Weber, datiert Berlin am 6. Mai 1939, mit großem Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift Hitlers, mehrfach gefaltet und etwas zerknittert, ursprüngliche Lochung hinterklebt. II-III

Schätzung: 50,00 €

2548


BESITZZEUGNIS
DEM
Eilzer, Herbert, Leutnant
IST AUF GRUND
SEINER AM 31.5., 27.10.1941 ERLITTENEN
5- MALIGEN VERWUNDUNG - BESCHÄDIGUNG
DAS
VERWUNDETENABZEICHEN
IN Gold
VERLIEHEN WORDEN.
Freiberg/Sa., DEN 16. Mai 1944
Leutnant und Einfurer

Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Gold für den Leutnant Herbert Eilzer vom Grenadier-Regiment 72, datiert Freiberg in Sachsen am 16. Mai 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

2549


Besitzzeugnis
Dem
Ober-Wachtmeister Sebald Francke
Art. Rgt. 28
ist auf Grund
seiner am 1.7.1942 erlittenen
maligen Verwundung – Beschädigung
das
Verwundetenabzeichen
in Silber
verliehen worden.
Breslau, den 24.2.43

Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Silber für den Ober-Wachtmeister Sebald Francke vom Artillerie-Regiment 28, datiert Breslau am 24. Februar 1943, mit Dienstsiegel und Unterschrift, Lochung hinterklebt. II

Schätzung: 10,00 €

2550


BESITZZEUGNIS
DEM
IST AUF GRUND
SEINER AM ERLITTENEN
MALIGEN VERWUNDUNG
ODER BESCHÄDIGUNG DAS
VERWUNDETEN-
ABZEICHEN
IN VERLIEHEN
WORDEN

Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Uffz. Paul Eckardt (2./ Pz.Gre.Btl. (g.p.) 102), datiert Ingolstadt am 26. September 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2551


Besitzzeugnis
Dem
Leutnant Albrecht Schreck
Verwundetenabzeichen
Heidelberg, den 20. Februar 1942.

Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Leutnant Albrecht Schreck vom Infanterie-Regiment 303, datiert Heidelberg am 20. Februar 1942, mit Dienstsiegel und Unterschrift; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

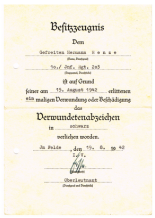
2552



Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Gefreiten Franz Raffel vom Infanterie-Regiment 510, datiert am 1. November 1941, mit Unterschrift; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2553



Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Gefreiten Hermann Henze vom Infanterie-Regiment 203, datiert am 19. August 1942, mit Unterschrift eines Leutnants; gefaltet und gelocht. II

Schätzung: 10,00 €

2554



Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Grenadier Hans-Jürg Usée vom Artillerie-Regiment 333, datiert Litzmannstadt am 26. März 1943, mit Dienstsiegel und Unterschrift; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2555



Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Obergefreiten Rolf Mötz von der Ergänzungs-Abteilung im Ingenieurs-Dienst der Lw., datiert Stuttgart am 10. Oktober 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2556



Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Grenadier Hans Peche von der Einheit Werner, datiert Detmold am 21. März 1945, mit Dienstsiegel und Unterschrift; doppelt gefaltet und gelocht. II

Schätzung: 10,00 €

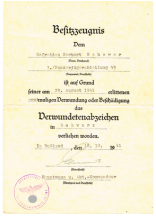
2557



Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Unteroffizier Kuno Pudig vom Fest. Bataillon (bo) 644, undatiert, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Hauptmanns; doppelt gefaltet, gelocht und etwas verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

2558



Verwundetenabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Schwarz für den Gefreiten Herbert Heberer von der Panzerjägerabteilung 43, datiert in Rußland am 10. Oktober 1943, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Hauptmanns; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2559



Medaille Winterschlacht im Osten (Ostmedaille). Verleihungs-Urkunde für den OT-Meister Hermann Jappe vom Hochbau-Einsatz Wagner in Smolensk, datiert am 15. August 1942, mit Dienstsiegel und Unterschrift; gefaltet, etwas eingerissen, zerknittert und verfleckt. II

Schätzung: 10,00 €

2560



Medaille Winterschlacht im Osten (Ostmedaille). Verleihungs-Urkunde für den Obergefreiten Franz Busche, datiert am 8. August 1942, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Obersten und Regiments-Kommandeurs; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2561



Medaille Winterschlacht im Osten (Ostmedaille). Verleihungs-Urkunde für den Feldwebel Adolf Marcher vom Gebirgs-Jäger-Regiment 143, datiert am 10. August 1942, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberleutnants; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2562



Medaille Winterschlacht im Osten (Ostmedaille). Verleihungs-Urkunde für den Obergefreiten Johannes Gladow, datiert am 5. August 1942, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Hauptmanns und Kompanieführers; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2563



Dienstauszeichnung der Wehrmacht. Verleihungs-Urkunde zur IV. Klasse für den Feldwebel Otto Wahl von der Aufklärungs-Abteilung 2, datiert Berlin am 4. April 1938, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Generalleutnants Leo Reichsfreiherr Geyr von Schweppenburg (1886-1974), Kommandeur der 3. Panzer-Division; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2564



Krimschild. Besitzzeugnis für den Gefreiten Willi Schraps vom Infanterie-Regiment 122, datiert am 28. August 1942, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift des Generalfeldmarschalls Erich von Lewinski genannt von Manstein, gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2565



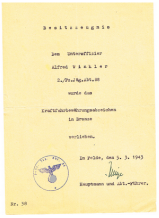
ex 2565

Kraftfahrbewährungsabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Silber für den Obergefreiten Willi Berndt vom Pi. Br. Btl. (mot) 208, datiert am 20. April 1944; dazu Besitzzeugnis zum Abzeichen in Bronze, datiert Russland am 30. Juni 1943; jeweils mit Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2566



Kraftfahrbewährungsabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Bronze für den Unteroffizier Alfred Winkler von der Panzer Jäger-Abteilung 88, datiert am 5. März 1943, Dienstsiegel und Unterschrift eines Hauptmanns und Abteilungs-Führers, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2567



Kraftfahrbewährungsabzeichen. Besitzzeugnis zum Abzeichen in Bronze für den Unteroffizier Robert Schneider vom Krankenkraftwagenzug 713, datiert am 31. Mai 1943, Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberstarztes, doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2568



Inf. Regt. 8

Belitzeugnis

Dem

GEFREITEN

Otto Breger

6.KOMP.

verleihe ich das

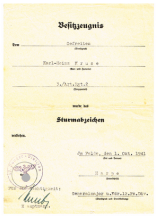
Infanterie-Sturmabzeichen

ex 2568

Infanterie-Sturmabzeichen. Besitzzeugnis für des Gefreiten Otto Breger vom Infanterie-Regiment 3, datiert am 25. Oktober 1940, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Obersten und Regiments-Kommandeurs; gefaltet. Dazu: Durchschrift des Antrags auf Verleihung des Sturmabzeichens, mit Unterschriften eines Leutnants und Verleihungs-Vermerk des Obersten und Regiments-Kommandeurs; doppelt gefaltet und etwas eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2569



Besitzzeugnis

Sturmabzeichen

Allgemeines Sturmabzeichen. Besitzzeugnis für den Gefreiten Karl-Heinz Kruse vom Artillerie-Regiment 2, datiert am 1. Oktober 1941, mit Dienstsiegel und Gegenzeichnung eines Hauptmanns, gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2570

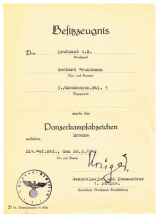


Besitzzeugnis

Panzerkampfabzeichen. Besitz-Zeugnis zum Abzeichen in Silber für den Unteroffizier Herbert Mionskowski vom Panzer Pionier Bataillon 39, datiert am 19. August 1941, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Generalleutnant Walter Model (1891-1945), Kommandeur der 3. Panzer-Division; gefaltet und min. verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

2571



Besitzzeugnis

Panzerkampfabzeichen

Panzerkampfabzeichen. Besitz-Zeugnis zum Abzeichen in Bronze für den Leutnant der Reserve Gerhard Grundmann vom Kradschutz Bataillon 1, datiert am 20. März 1942, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift von Generalmajor Krüger; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2572



Für Führer Volk und Vaterland gab sein Leben

Im Auftrage des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine ist darüber diese Urkunde ausgestellt worden.

ex 2572

Kriegsabzeichen für Minensuch-, Ubootsjagd- und Sicherungsverbände. Verleihungsurkunde für den Leutnant zur See Klaus Schaller, datiert 22. Juni 1943, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Kapitäns zur See; gefaltet und gelocht. Dazu die Gefallenen-Urkunde für Schaller, datiert am 28. April 194(4), mit Dienstsiegel und Unterschrift eine Kapitäns zur See; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2573



Schnellboots-Kriegsabzeichen. 1. Modell (1941-1943), Verleihungs-Urkunde für den Matrosengefreiten Georg Gaul vom Kommando der 2. Schnellbootsflotille, datiert am 15. September 1941, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Kapitäns zur See Hans Bütow (1894-1974), Führer der Torpedoboote, gefaltet und stockfleckig. II-III

Schätzung: 50,00 €

2574



Erdkampfabzeichen der Luftwaffe. Verleihungs-Urkunde für den Jäger Hans Schultze, datiert am 10. April 1944, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Generals der Flieger Veit Fischer (1890-1966), Kommandierender General und Befehlshaber des Feldluftgaus XXVII, gefaltet und auf Papier gezogen, min. beschnitten. II-

Schätzung: 50,00 €

2575



Fallschirmschützen-Abzeichen der Luftwaffe. Verleihungsurkunde für den Jäger Camillo Israel, datiert Berlin am 2. Oktober 1940, doppelt gefaltet und hinterklebt, mit Original-Unterschrift des Generalleutnants Gustav Kastner-Kirdorf (1881-1945), Chef des Luftwaffenpersonalamts; mit Beschädigungen und Flecken. III

Schätzung: 25,00 €

2576



Ehrenpokal für besondere Leistung im Luftkrieg. Blanko-Vordruck einer Verleihungsurkunde, mit Faksimile-Unterschrift. II

Schätzung: 50,00 €

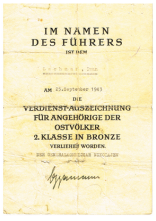
2577



Ehrenschild des Luftgaukommandos Norwegen. Überreichungs-Urkunde zum Schild Nr. 5920 für den Gefreiten Karl Schumm, datiert am 23. Mai 1943, mit Original-Unterschrift des Generals der Flieger Willi Hramjanz (1893-1983), Kommandierender General und Befehlshaber im Luftgau Norwegen. II

Schätzung: 75,00 €

2578



Verdienst-Auszeichnung für Angehörige der Ostvölker. Verleihungs-Urkunde zur 2. Klasse für Iwan Lachmann, datiert am 25. September 1943, mit Original-Unterschrift des NSFK-Gruppenführers Ewald Oppermann (1896-1965), Generalkommissar für den Generalbezirk Nikolajew, mehrfach gefaltet und hinterklebt, etwas beschädigt und verschmutzt. III

Schätzung: 10,00 €

2579



Ärmetätigkeitsabzeichen des Kraftfahrpersonals der Luftwaffe. Besitzzeugnis zur Goldkordel Ärmeltätigkeitsabzeichen für den Obergefreiten Franz Busche von der Flughafen Bereitschafts-Luftnachrichten-Kompanie z. b.V. 6, datiert am 5. Januar 1943, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Generalleutnant Günther Korten (1898-1944), Befehlshaber des Luftwaffenkommendos Don; gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

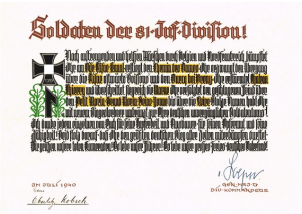
2580



Besitz-Zeugnis zum Scharfschützenabzeichen für S. M. G. für den Unteroffizier Karl Wagner vom Infanterie-Regiment Meinigen, datiert am 1. Juni 1935, mit Unterschrift eines Hauptmanns und Kompaniechefs; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2581



Dankes-Urkunde der 81. Infanterie-Division für den Oberschützen Kobsch, datiert im Juli 1940, mit Faksimile-Unterschrift von Generalmajor Friedrich-Wilhelm Loeper. II

Schätzung: 10,00 €

2582



Besitz-Zeugnis zum einfachen Schützenabzeichen für den Schützen Wiese vom Infanterie-Regiment 38, datiert Mainz am 1. August 1936, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Hauptmanns und Kompanie-Chefs; gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2583



Besitz-Zeugnis zum einfachen Schützenabzeichen für den Panzerschützen Berndt vom Panzer-Regiment 8, datiert Zossen am 7. Juni 1937; mehrfach gefaltet und zerknittert. II

Schätzung: 10,00 €

2584



Abstimmungs-Erinnerungszeichen des Bundes heimattreuer Ost- und Westpreußen e.V. Besitzurkunde für Hedda Kruse aus Berlin-Steglitz. II

Schätzung: 10,00 €

2585



ex 2585

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Werkluftschutzleiters Otto Heitchen aus Berlin: 1) Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914/18 für Frontkämpfer, datiert Berlin am 6. August 1935: 2) Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern, datiert Berlin am 20. April 1944, mit Dienstsiegel und (Original-?)Unterschrift des Generals der Flakartillerie Gerhard Hoffmann (1887-1969), Kommandierender General und Befehlshaber im Luftgau III. Jeweils gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2586

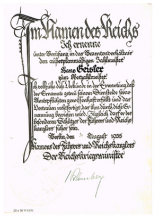


ex 2586

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus neun Dokumenten des Wachtmeisters Karl-August Harz vom Flak-Regiment 22 (mot.): 1) Besitz-Bescheinigung zum Hitlerjugend-Leistungsabzeichen Nr. 9288 und zum Reichssportjugendabzeichen Nr. 102180, datiert am 10. Mai 1939; 2) Verleihungsurkunde zur Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938, datiert am 1. Oktober 1939; 3) Verleihungs-Urkunde zum Kampfabzeichen der Flakartillerie, datiert am 15. August 1942, mit Unterschrift eines Generalleutnants; 4) - 7) vier Abschriften: 4) + 5) zwei der vorhergehenden Original-Urkunde; 6) + 7) zwei der Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz II. Klasse, verliehen am 26. Mai 1940; 8) Besitzurkunde des HJ-Ehrenzeichens; 9) Abschrift zum vorhergehenden. Bis auf 8) mit Dienstsiegeln und Unterschriften, in unterschiedlichen Zuständen, teils gelocht. **9 Stück.** II; III

Schätzung:
50,00 €

2587



ex 2587

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus vier Dokumenten des Stabszahlmeisters Hans Geisler: 1) Ernennungsurkunde zum Oberzahlmeister, datiert Berlin am 24. August 1935, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift des Reichskriegsministers General Werner von Blomberg (1878-1946), doppelseitig; 2) Verleihungs-Urkunde zur Wehrmachts-Dienstauszeichnung 3. Klasse, datiert Dresden am 2. Oktober 1936, mit Dienstsiegel und Unterschrift (Oberstleutnant); 3) Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern, datiert Führerhauptquartier am 20. April 1942, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift des General-Feldmarschalls Keitel. 4) Verleihungs-Urkunde zur Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938, datiert Berlin am 16. November 1939, mit Dienstsiegel. Jeweils gelocht. **4 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

2588



ex 2588

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus drei Dokumenten des Marine Artilleristen Karl Holzapfel aus Hannover: 1) Verleihungs-Urkunde zum Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914/18 für Frontkämpfer, datiert Hannover am 12. Dezember 1934; 2) Besitzzeugnis zum Verwundetenabzeichen in Schwarz, datiert Lamförde am 2. Oktober 1944, tlw. verwischt. 3) Entlassungs-Schein, datiert Hannover am 28. November 1918. Jeweils mit Dienstsiegel und Unterschriften, gefaltet und teils hinterklebt. **3 Stück.** II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2589

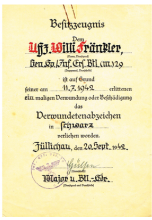


ex 2589

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus vier Dokumenten des Wachtmeisters Max Kurt Walter Kanzler vom Flakregiment 22: 1) Verleihungs-Urkunde zur Wehrmachts-Dienstauszeichnung 4. Klasse, datiert am 2. Oktober 1936, mit Dienstsiegel und Unterschrift (Generalmajor); 2) Dito, zur 3. Klasse, datiert am 1. Oktober 1938, mit Dienstsiegel und Unterschrift; 3) Übersendungs-Schreiben eines Bildes von Göring zur Erinnerung an die 12 jährige treue Dienstzeit, datiert am 22. Oktober 1938; mit Unterschrift (Generalleutnant); 4) Verleihungs-Urkunde zur Medaille zur Erinnerung an den 1. Oktober 1938, datiert am 15. November 1939, mit Unterschrift (Major); 5) Besitzzeugnis zum Schützenabzeichen, datiert am 26. Oktober 1928, mit Dienstsiegel und Unterschrift, gefaltet. **5 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

2590



ex 2590

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus vier Dokumenten des Unteroffiziers Willi Fränkler: 1) Besitzzeugnis zum Infanterie-Sturmabzeichen in Bronze, datiert am 10. September 1943, Unterschrift (Oberstleutnant); 2) Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse, datiert am 24. Dezember 1941, Unterschrift (Generalleutnant); 3) Verleihungs-Urkunde zur Medaille Winterschlacht im Osten 1941/42, datiert am 20. August 1942; 4) Besitzzeugnis zum Verwundetenabzeichen in Schwarz, datiert am 20. September 1942. Jeweils mit Dienstsiegel und Unterschriften, eines gefaltet. **4 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

2591



ex 2591

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Unteroffiziers Rudolf (Rudi) Loewe vom Grenadier-Regiment 390: 1) Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz I. Klasse, datiert am 22. Februar 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift (Generalleutnant); 2) Besitzzeugnis zur 2. Stufe der Nahkampfspange, datiert am 21. April 1944, mit Unterschrift (Major), gefaltet und etwas eingerissen. **2 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

2592



ex 2592

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Obergefreiten Reinhard Neumann vom Jäger-Regiment 229: 1) Besitzzeugnis zum Kubanschild, datiert am 15. April 1944, mit Stempel-Unterschrift; 2) Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse, datiert am 16. Mai 1944, mit Unterschrift (Generalleutnant). Jeweils mit Dienstsiegel, gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2593



ex 2593

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Verwaltungsobergefreiten Georg Vogel von der 5. Räumbootsflotille: 1) Besitzzeugnis zum Verwundetenabzeichen in Schwarz, datiert am 24. Mai 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift (Kapitänleutnant), gefaltet; 2) Verleihungsurkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse, datiert Drontheim am 15. Juni 1944, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift von Vizeadmiral Leopold Siemens (1888-1979). II

Schätzung: 25,00 €

2594



ex 2594

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus drei Dokumenten des Leutnants Helmut Hensel von der Flakabteilung 237: 1) Verleihungs-Urkunde zum Eisernen Kreuz 2. Klasse, datiert am 20. Juni 1943, mit Unterschrift eines Generalmajors und Befehlshabers des Luftgaustabes Sizilien; 2) dito, zum Eisernen Kreuz 1. Klasse, datiert am 25. September 1943, mit Original-Unterschrift des Generalfeldmarschalls Dr. Wolfram Freiherr von Richthofen (1895-1945); 3) Verleihungs-Urkunde zum Flak-Kampfabzeichen, datiert am 26. Oktober 1943, mit Original-Unterschrift des Generals der Flakartillerie Süd, Maximilian Ritter von Pohl (1893-1951). Jeweils mit Dienstsiegel, gefaltet und gelocht. **3 Stück.** II

Schätzung: 100,00 €

2595



ex 2595

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus vier Dokumenten des Feldpostschaffners Rudolf Saß/Sass: 1) Besitzzeugnis zum Krimschild datiert am 21. Oktober 1942, mit Dienstsiegel und Stempel-Unterschrift des Generalfeldmarschalls von Manstein; 2) Brevet zur rumänischen Medaille "Kreuzzug gegen den Kommunismus" mit der versilberten Spange "Crimeia", datiert Bukarest am 1. März 1943; 3) Verleihungs-Urkunde zum Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern, datiert am 30. Januar 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Generals der Artillerie; 4.) Entlassungsschein, datiert Sommer 1945, mit zahlreichen Eintragungen, Dienstsiegeln und Unterschriften, gelocht. Jeweils ein- oder mehrfach gefaltet. **4 Stück.** II

Schätzung: 75,00 €

2596



ex 2596

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Gefreiten Karl Karcher vom Infanterie-Regiment 299: 1) Besitzzeugnis zum Verwundetenabzeichen in Schwarz, datiert Amberg am 26. Juni 1942; 2) Vorläufiges Besitzzeugnis zum Infanterie-Sturmabzeichen, datiert am 1. Oktober 1941, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Obersten; dazu: Übersendungsschreiben für die Liste der Nahkampftage, datiert am 23. Dezember 1943. Jeweils gefaltet. **3 Stück.** II-

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2597


Der Führer und Reichskanzler
hat mit Erlaß vom heutigen Tage
dem Postschaffner
Kurt Schlüter
in Berlin
als Anerkennung für 25jährige treue Dienste
das
silberne
Treudienst-Ehrenzeichen
verliehen.
Berlin, den 1. September 1939
Der Staatsminister
und Chef der Präsidialkanzlei
des Führers und Reichskanzlers

ex 2597

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Oberpostschaffners Kurt Schlüter aus Berlin: 1) Verleihungs-Urkunde zum silbernen Treudienst-Ehrenzeichen, datiert am 1. September 1939 (Tag des Beginns des Zweiten Weltkriegs!), mit kleinem Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift; 2) Ernennungs-Urkunde zum Oberpostschaffner, datiert am 6. November 1943, mit Prägesiegel und Unterschrift. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2598

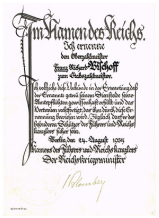

Deutsche Reichsbahn
Reichsbahndirektion Berlin
Berlin, den 6. 3. 1945
Zu dem schweren Verlust, den Sie durch den Tod Ihres Mannes erlitten haben, sprechen wir Ihnen unser aufrichtigstes Beileid aus.
Nach § 35 des Deutschen Beamtengesetzes wird beim Tode eines Ruhestandsbeamten das Ruhegehalt für die auf den Sterbemonat folgenden drei Monate als Sterbegeld gewährt.
Die Höhe des Sterbegeldes richtet sich nach den Bezügen des Sterbemonats.
(165)

ex 2598

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus sieben Dokumenten des Zugschaffners Ernst Heinrich Oswald Gottschling aus Berlin-Schöneberg: 1) Verleihungs-Urkunde zum silbernen Treudienst-Ehrenzeichen, datiert Berlin am 26. Juni 1938, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift; 2) Mitteilungs-Schreiben des Präsidenten der Reichsbahndirektion Berlin, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift; 3) Urkunde zur Versetzung in den Ruhestand, mit Prägesiegel und Unterschrift. 4) - 7) Vier weitere Dokumente, darunter Anstellungs-Urkunde von 1930, Behelfs-Musterungs-Ausweis von 1944 und Sterbeurkunde vom 6. März 1945. **7 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2599


Im Namen des Reichs.
Ich ernenne
den Oberstabszahlmeister
Franz Richard Bischoff
zum Stabszahlmeister.
Berlin, den 24. August 1935
Der Reichskriegsminister

ex 2599

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Dokumenten des Oberstabszahlmeisters Franz Richard Bischof: 1) Ernennungs-Urkunde zum Stabszahlmeister, datiert Berlin am 24. August 1935, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift des Reichskriegsministers General Werner von Blomberg (1878-1946); 2) Ernennungs-Urkunde zum Oberstabszahlmeister, datiert Berlin am 18. Dezember 1942, mit großem Prägesiegel und Unterschrift, am rechten Rand etwas eingerissen. Jeweils doppelseitig. **2 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2600


Im Namen
des
Deutschen Volkes
befördere ich
den Major in der Luftwaffe
Ernst Heilmann
mit Wirkung vom 1. August 1939 zum
Oberstleutnant
Der Führer

ex 2600

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus zwei Beförderungs-Urkunden des Oberst der Luftwaffe Ernst Heilmann: 1) zum Oberstleutant, datiert am 31. Juli 1939, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und möglicherweise Original-Gegenzeichenung (ohne Garantie) Görings; 2) zum Oberst, datiert am 25. Februar 1942, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift und Faksimile-Gegenzeichnung. Jeweils doppelseitig und gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2601



Gefallenen-Urkunde, sogen. "Heldentod-Urkunde" für den Kanonier Heinz Kalus, datiert am 15. Januar 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Hauptmanns; doppelt gefaltet und hinterklebt. II

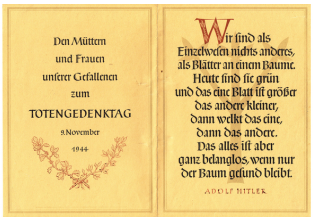
Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2602 

Bestallungs-Urkunde zum Feldwebel für Werner Buchhorn von der Kraftfahr-Kompanie (b) 17, datiert Riga am 30. Januar 1943, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Oberstleutnants; doppelt gefaltet und etwas eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2603 

ex 2603

Gefallenen-Urkunde, sog. "Heldentod-Urkunde" für den Grenadier Erwin Wirth aus Glogau, in Mappe mit Einladungsschreiben der NSDAP Ortsgruppe Glogau-Hindenburg von 1944. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2604 

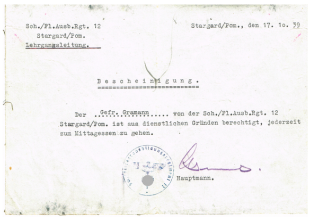
Gefallenen-Urkunde, sog. "Heldentod-Urkunde" für den Obergefreiten Karl Christ von der 226. Infanterie-Division, datiert Rudolstadt am 20. Dezember 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Generalleutnants, mehrfach gefaltet und etwas beschädigt. III

Schätzung: 10,00 €

2605 

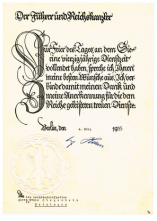
Grenzübertrittsausweis (Rot) für Angehörige des deutschen Wehrmachtsgefolges für die DRK (-Schwester) Gerda Schaefer für den Zeitraum vom 11. bis 15. Juli 1943 von Serbien über Kroatien - Ungarn nach Dresden. II

Schätzung: 10,00 €

2606 

Bescheinigung für den Gefreiten Gramm vom Fl. Ausbildungs-Regiment 12 in Stargard, daß er aus dienstlichen Gründen dazu berechtigt ist, jederzeit zum Mittagessen zu gehen, datiert am 17. Oktober 1939, mit Dienstsiegel und Unterschrift eines Hauptmanns; ausweisgemäß mit Leinen hinterklebt, gefaltet. Kurios!
II

Schätzung: 10,00 €

2607 

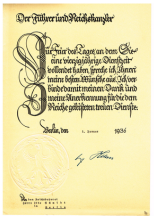
ex 2607

Glückwunsch-Urkunde zum Vierzigjährigen Dienstjubiläum für den Reichsbahninspektor Erwin Ziegenbein aus Meiningen, datiert am 5. März 1935, mit großem Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift Hitlers; doppelseitig. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2608

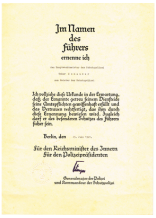


ex 2608

Glückwunsch-Urkunde zum Vierzigjährigen Dienstjubiläum für den Reichsbahnrat Otto Schmidt aus Berlin, datiert am 1. Januar 1936, mit großem Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift Hitlers; doppelseitig; dazu: Glückwunsch-Schreiben des Generaldirektors der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, datiert Berlin am 1. Januar 1936, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift des Generaldirektors Julius Dorpmüller (1869-1945); doppelseitig; und: weiteres Glückwunschschreiben mit nicht identifizierter Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

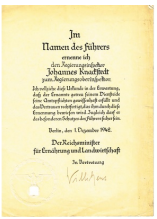
2609



Ernennungs-Urkunde zum Meister der Schutzpolizei für Oskar Schauder, datiert Berlin am 25. Juni 1941, mit Prägesiegel und Original-Unterschrift des Generalmajors der Polizei Ernst Otto Klinger (1886-1966), Kommandeur der Schutpolizei; doppelseitig. II

Schätzung: 10,00 €

2610



Ernennungs-Urkunde zum Regierungsoberinspektor für Johannes Knackstedt, datiert Berlin am 1. Dezember 1942, mit großem Prägesiegel und Original-Unterschrift des Staatsekretärs Werden Willikens (1893-1961); doppelseitig. II

Schätzung: 10,00 €

2611



Ernennungs-Urkunde zum Reichsbahnsekretär für Max Schröter, datiert Hannover am 15. Mai 1939, mit Prägesiegel und Unterschrift; doppelseitig, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2612



ex 2612

Verleihungs-Urkunde zum Titel "Kammersänger" für den Opernsänger Edwin Heyer, datiert Berlin am 30. Januar 1938, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Original-Gegenzeichnung des Reichspropagandaministers Dr. Joseph Goebbels (1897-1945); doppelseitig. Dazu: Gratulations-Schreiben des Präsidenten der Reichstheaterkammer und Photographie Heyers mit Gattin. II

Schätzung: 50,00 €

2613



Ernennungs-Urkunde zum Oberpostrat für Dipl Ing. Hans Deutsch, datiert Berlin am 8. April 1941, mit großem Prägesiegel, Faksimile-Unterschrift Hitlers und Original-Gegenzeichnung des Reichspostministers Wilhelm Ohnesorge (1872-1962), doppelseitig. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2614



Ernennungs-Urkunde zum Reservelokomotivführer für Heinrich Haffner, datiert Stettin am 1. November 1944, mit Dienstsiegel und Unterschrift; doppelt gefaltet. II

Schätzung: 10,00 €

2615



Urkunde über die Versetzung in den Ruhestand für den Lokomotivführer Johann Mohr aus Hof (Saale), mit Dienstsiegel und Unterschrift; doppelseitig, gefaltet und etwas verfleckt. II

Schätzung: 10,00 €

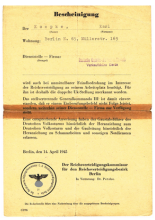
2616



Kriegs-Kraftfahrschein des NSKK für Heinz Schulz aus Konstanz von der NSKK Motorstandarte 156, datiert Konstanz, am 10. November 1941, mit Dienstsiegel und Unterschrift, doppelt gefaltet, tlw. eingerissen. II

Schätzung: 10,00 €

2617



Bescheinigung über die doppelte UK-Stellung für Karl Koepke aus Berlin, datiert am 14. April 1945 (!), doppelt gefaltet und geklebt. II

Schätzung: 10,00 €

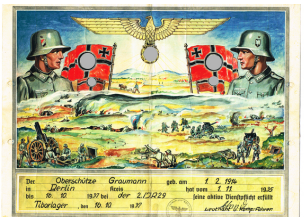
2618



Gedenkblatt für 25-jährige Mitgliedschaft in der Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Berlin-Wedding für August Dobbert, datiert Berlin am 1. April 1936, mit Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

2619



ex 2619

Konvolut von ca. fünf militärischen Urkunden. In verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Erhaltungen. Dazu Brief und Kopie, sowie drei ausländische Urkunden. **7 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2620



ex 2620

Reichsberufswettkampf. Konvolut von ca. 14 Urkunden in verschiedenen Formaten und drei weitere Blätter, in unterschiedlichen Erhaltungen. **17 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2621

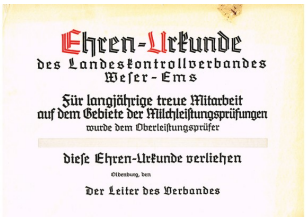


ex 2621

Deutsche Arbeitsfront und Arbeiterwesen. Ca. fünf große DAF-Urkunden und ca. ca. fünf weitere Urkunden in verschiedenen Formaten, dazu eine Mappe und ein weiteres Dokument, tlw. mit Unterschriften und Stempeln. **12 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2622



ex 2622

Reichsnährstand. Konvolut von ca. acht großen Urkunden sowie ca. fünf landwirtschaftlichen Urkunden in verschiedenen Formaten, tlw. mit Unterschriften. **12 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2623



ex 2623

Nationalsozialistische Organisationen - Winterhilfswerk, Reichskriegerbund, Reichs-Arbeitsdienst, SA, Reichs-Luftschutzbund, Deutsche Stenografenschaft, u. a.: Konvolut von ca. 27 Urkunden in verschiedenen Formaten, Dokumenten, Mitgliedskarten, Aushängen, Merkblättern etc., teils mit Stempeln und Unterschriften, in unterschiedlichen Zuständen. **27 Stück.** II; II-III

Schätzung: 10,00 €

2624



ex 2624

Hitlerjugend - HJ, Bund Deutsche Mädel, Jungvolk: Konvolut von ca. 16 Urkunden, Dokumenten, Mitgliedskarten, Dienst- und Leistungsbüchern, Merkblättern etc., teils mit Stempeln und Unterschriften, in unterschiedlichen Zuständen. **16 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2625



ex 2625

Reichsjugend-Wettkämpfe, Deutscher Reichsausschuß bzw. NS Reichsbund für Leibesübungen, etc. Konvolut von ca. 20 Urkunden, Dokumenten, Ausweisen, Leistungsbüchern, etc. aus der Zeit des sog. "Dritten Reiches" sowie ca. 20 Urkunden und Dokumenten aus der Zeit der Weimarer Republik. In verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Erhaltungen. **44 Stück.** II; II-III; III

Schätzung: 10,00 €

2626



ex 2626

Konvolut von ca. 30 zivilen Urkunden, Dokumenten, Wochensprüchen, Ausweisen, etc. In verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Erhaltungen. Dazu Photo und Photokopie. **33 Stück.** II; II-III; III

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2627



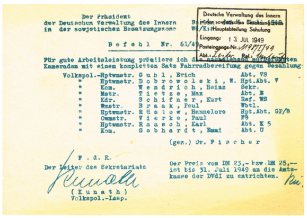
ex 2627

Konvolut von ca. 14 Blanko-Dokumenten. Vordrucke von Verleihungsurkunden zum Kriegsverdienstkreuz I. oder II. Klasse mit Schwertern, Druck der Firma Hugo Hönicle in Berlin vom September 1944, gefaltet. Dazu: sechs Blanko-Briefbögen des Forschungamts im Reichsluftfahrtministerium, davon fünf mit Dienstsiegel, Blanko-Vordruck einer Dankes-Urkunde aus Anlaß des Eintritts in den Ruhestand, und Blanko-Vordruck einer Aufnahme-Erklärung für Jungmädel des Bundes deutsche Mädel in der Hitler-Jugend, gefaltet, Blanko-Fragebogen der Gestapo, und Blanko-Niederschrift über eine Vereidigung, alles in einer Mappe mit Stempelaufdruck "Persönlicher Stab Reichsführer-SS / Schriftgutverwaltung". **14 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2628



ex 2628

Zwei Urkunden zur Bodenreform, sowie zwei weitere Dokumente, sowie Auszeichnungs-Urkunde der Leipziger Messe. **5 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2629



ex 2629

Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland (sog. "Bundesverdienstorden"). Verdienstkreuz am Bande (für Arbeitsjubilare), Verleihungsurkunde für Otto Schöer, datiert Bonn am 1. Mai 1961, mit kleinem Prägesiegel und Original-Unterschrift von Bundespräsident Heinrich Lübke (1894-1972, Bundespräsident von 1959 bis 1969), in Mappe mit schwarz-weißer Kordel. Dazu Glückwunsch-Schreiben des Hauptgeschäftsführers der Industrie- und Handelskammer zu Dortmund vom 1. Mai 1961. II

Schätzung: 25,00 €

2630



Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland (sog. "Bundesverdienstorden"). Verdienstkreuz am Bande, Verleihungsurkunde für Arnold Munzel in Berlin, datiert Bonn am 7. April 1986, mit kleinem Prägesiegel und Original-Unterschrift von Bundespräsident Richard von Weizsäcker (1920-2015, Bundespräsident von 1984 bis 1994). II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2631



ex 2631

Konvolut von ca. 23 Urkunden, Ausweisen, Dokumenten, Erinnerungsblättern, Urkundenheften, etc. aus der Zeit nach 1945. In verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Erhaltungen. **23 Stück.** II; II-III

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, FREISTAAT BAYERN (SEIT 1918 BZW. 1945)

2632



Ehrenurkunde für 50jährige ehrenvolle Dienstzeit bei der Freiwilligen Feuerwehr für Max Steinberger aus Grassau, datiert München am 1. Oktober 1950, mit gedrucktem Dienstsiegel und Faksimile-Unterschrift des Innenministers Dr. Willi Ankermüller; etwas verschmutzt. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BERLIN (SEIT 1950)

2633



ex 2633

Konvolut von ca. 12 Berliner Urkunden und Dokumenten aus dem 20. Jahrhundert (seit 1918). In verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Erhaltungen. **12 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2634



ex 2634

Kronen-Orden [Orde de la Couronne - Kroonorde]. Verleihungsurkunde zum Kommandeurskreuz für Henri Bouschet de Bernard, datiert Brüssel am 4. Februar 1947, mit Stempel und Unterschrift, Übersendungsschreiben, datiert Brüssel am 7. Februar 1947, Übersendungsschreiben des belgischen Botschafters in Paris, datiert am 17. Februar 1947, Durchschlag des Dankschreibens und Zeitungsbericht über die Verleihung. tlw. gefaltet.
Ex Künker-Auktion 240 am 19. November 2013, Kat.-Nr. 0376.
5 Stück. II

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › FRANKREICH › KÖNIGREICH FRANKREICH (RESTAURATION - 1814/15-1830)

2635



Königlicher und Militärischer Orden vom hl. Ludwig [Ordre Royal et Militaire de Saint Louis]. Verleihungs-Urkunde zum Ritterkreuz, Pergament, für den militärischen Unter-Intendanten Victor Joseph Armand, datiert Paris am 11. März 1820, mit Oblaten-Siegel und Faksimile-Unterschrift König Ludwigs XVIII., mit Gegenzeichnung, mit anhängendem roten Lacksiegel in Metalldose. **R** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2636



ex 2636

Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 11. Modell (mit "Marianne" und "1870" auf dem Avers-Medaillon der Ordens-Dekoration und des Bruststerns - 1870-1951), Verleihungs-Urkunde zur Offiziers-Dekoration für den rumänischen Oberst und Adjutanten des Königs, Constantin Gavanescu, Mechanik-Chefingenieur 2. Klasse der Marine Benjamin Louis Bonnefoi, datiert Paris am 1. Juni 1918, Pergament, mit Prägesiegel und wohl Original-Unterschrift des Ordens-Großkanzlers Generals Georges-Auguste Florentin, mit Gegenzeichnung, gefaltet. Zusammen mit dem rumänischen Tragegenehmigungs-Brevet, datiert Iasi am 5. April 1918 (sic!), mit Dienstsiegel und Unterschriften, mehrfach gefaltet. **2 Stück.** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2637



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 11. Modell (mit "Marianne" und "1870" auf dem Avers-Medaillon der Ordens-Dekoration und des Bruststerns - 1870-1951), Verleihungs-Urkunde zur Offizier-Dekoration für den Mechanik-Chefingenieur 2. Klasse der Marine Benjamin Louis Bonnefoi, datiert Paris am 14. März 1947, mit Prägesiegel und Stempel-Unterschriften des französischen Staaspräsidenten Vincent Auriol und des Ordens-Großkanzlers General Paul Darius (Bloch-) Dassault, mit Gegenzeichnung, gefaltet. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2638



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 11. Modell (mit "Marianne" und "1870" auf dem Avers-Medaillon der Ordens-Dekoration und des Bruststerns - 1870-1951), Verleihungs-Urkunde zur Ritter-Dekoration für den Mechanik-Chefingenieur 2. Klasse der Marine Benjamin Louis Bonnefoi, datiert Paris am 23. Dezember 1938, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschriften des französischen Staaspräsidenten Albert Lebrun und des Ordens-Großkanzlers General Charles-Marie-Edouard Nollet, mit Gegenzeichnung, gefaltet. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

2639



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 12. Modell (mit Marianne und Stern im Vorderseiten-Medaillon - 1951-1962), Verleihungs-Urkunde für den Stellvertetenden Kommandanten der Génie-Einrichtungen Charles Félix Chainas, datiert Paris am 31. Juli 1959, mit Prägesiegel und Faksimile-Unterschrift des französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle und des Ordens-Großkanzlers General Georges Catroux, mit Gegenzeichnung, gefaltet. II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › GRIECHENLAND › (ZWEITES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1863-1924)

2640



Königlicher Orden König Georgs I. Verleihungs-Urkunde zum Goldenen Kreuz (Offizierskreuz) für Joan Caraman, datiert zu Athen, mit Prägesiegel und Original-Unterschrift Konstantins I. (1868-1923), von 1913 bis 1917 und von 1920 bis 1922 König von Griechenland, und Gegenzeichnung, doppelseitig, doppelt gefaltet, gelocht und etwas verschmutzt. **R** II

Diese Losnummer unterliegt der Regelbesteuerung.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2641



Kaiserlich Österreichischer Franz Joseph-Orden. Verleihungs-Urkunde zum Ritterkreuz für den Premier-Lieutenant Gustav Carl Wilhelm von Lind (Regiments-Adjutant im 2. Rheinischen Husaren-Regiment Nr. 9), datiert Wien am 19. April 1894, mit Prägesiegel des Ordens und Unterschrift des Ordenkanzlers, mehrfach gefaltet. **2 Stück.** II

Schätzung: 75,00 €

2642



ex 2642

Verdienstkreuz. Verleihungs-Urkunde zum Silbernen Verdienstkreuz mit der Krone am Band der Tapferkeitsmedaille für den preußischen Unteroffizier Gustav Karl Rudolf Eigemann vom Pionier-Batallion 1, datiert Wien am 11. April 1917, mit Prägesiegel und Unterschrift, doppelseitig, mehrfach gefaltet. II

Schätzung: 25,00 €

2643



ex 2643

Gedenkblatt über die mitgemachten Kämpfe in Rumänien für den Rechnungsunteroffizier Leon Wontilja, mit Stempel und Unterschrift, stark zerknittert, mehrfach gefaltet und etwas eingerissen. III

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE URKUNDEN UND DOKUMENTE › ÖSTERREICH › (ERSTE) REPUBLIK ÖSTERREICH (1918-1934)

2644



ex 2644

Urkunden-(Teil-?)Nachlaß bestehend aus sechs Dokumenten des Hauptmanns der Landwehr a. D. Rudolf Krüger: 1) Große Trage-Berechtigung (Verleihungs-Urkunde) zur bronzenen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes, datiert Wien am 31. Juli 1918, mit großem Prägesiegel und Unterschrift; 2) Späte Verleihungsurkunde zum Ehrenzeichen vom Roten Kreuz II. Klasse mit der Kriegsdekoration, datiert Wien am 6. Oktober 1921, mit Dienstsiegel und Unterschrift, etwas zerknittert; 3) Anspruchs-Bestätigung für das Ehrenzeichen II. Klasse vom Roten Kreuz mit der Kriegsdekoration, datiert Wien am 6. Oktober 1921, mit Dienstsiegel und Unterschrift; 4) Verleihungs-Ausweis zur österreichischen Kriegserinnerungsmedaille, datiert Wien am 13. Februar 1936, mit Prägesiegel und Unterschrift; 5) Ernennungs-Urkunde zum Oberleutnant, datiert 26. Oktober 1918, mit Prägesiegel und Unterschrift; 6) Ernennungs-Urkunde zum Hauptmann, datiert 26. Oktober 1918 (sic!), mit Prägesiegel und Unterschrift. Jeweils doppelt gefaltet und etwas eingerissen. **6 Stück.** II

Schätzung: 75,00 €

URKUNDEN UND DOKUMENTE AUS ÜBERSEE › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)

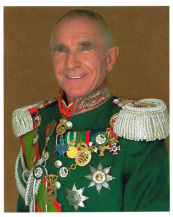
2645



Verleihungs-Bestätigung zur Kriegsmedaille (sog. "Eiserner Halbmond") für den Major Kuhr vom Infanterie-Regiment Nr. 59, datiert am 30. Januar 1916, mit Dienstsiegel und Original-Unterschrift des Majors Husni, Kaiserlich osmanischer Generalstabs-Offizier beim Oberkommando der Heeresgruppe von Mackensen, doppelt gefaltet. **R** II

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › ANHALT › HERZOGLICHE FAMILIE VON ANHALT (SEIT 1918)

2646 

Portrait-Photographie von Frédréric Prinz von Anhalt. Geb. 1943 als Hans-Robert Lichtenberg, Adoptivsohn von Marie Auguste Prinzessin von Anhalt (1898-1983). Ordenskundlich sehr interessante Photographie.
II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN

2647 

Photographie eines mecklenburgischen Schützenkönigs, von Ernst Grantzer in Güstrow, kartoniert. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2648 

ex 2648

Konvolut von ca. sechs Portrait-Karten Kaiser Wilhelms I. Darunter zwei ältere; dazu vier weitere moderne Karten mit Portraits preußischer Könige. II

Schätzung: 10,00 €

2649 

Portrait-Karte Kaiser Friedrich III. II

Schätzung: 10,00 €

2650 

Portrait Kaiser Wilhelms II. mit Prinz Wilhelm von Preußen (seinem ältesten Enkel). 22 x 17 cm II

Schätzung: 10,00 €

2651 

ex 2651

Konvolut von ca. 17 Photographien, Portrait-Karten und -Drucken Kaiser Wilhelms II. Darunter sechs alte Karten. In unterschiedlichen Formaten. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2652 

Portrait von Prinz Heinrich von Preußen 27,5 x 19,5 cm II

Schätzung: 10,00 €

2653 

Bildkarte Kronprinzessin Cecilies und Herzogin Viktoria Luises von Braunschweig in Uniform. II

Schätzung: 10,00 €

2654 

ex 2654

Konvolut von ca. sechs alte Portrait- und Bildkarten preußischer Prinzen. Dazu zwei moderne Repro-Karten. **7 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2655 

Portrait-Photographie des Johanniter Ehrenritters Hartwig von Platen (1878-1938) in Ordensuniform. Datiert 1913, mit Original-Unterschrift. Hartwig von Platen wurde am 30. September 1929 als Generalmajor aus dem aktiven Dienst der Reichswehr verabschiedet. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2656 

Zwei alte Bildkarten von König Wilhelm II. und Königin Charlotte von Württemberg. Dazu Bildpostkarte von 1911. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2657 

ex 2657

Konvolut von ca. fünf alten Bildkarten deutscher Souveräne. Dazu ca. 24 moderne farbige Portrait-Karten. **29 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2658 

Alte Photographie "Aus großer Zeit" mit Kaiser Wilhelm II. und "seinen" Generalen. Dazu zwei moderne Bildkarten mit dem gleichen Motiv. II
Schätzung: 10,00 €

2659 
ex 2659
Konvolut von ca. sieben alten Portaits, Portrait- und Bildkarten des Generalfeldmarschalls Paul von Hindenburg. In unterschiedlichen Formaten. **7 Stück.** II
Schätzung: 10,00 €

2660 
ex 2660
Konvolut von ca. fünf alten Bildkarten deutscher Generale und Admirale. **5 Stück.** II
Schätzung: 25,00 €

2661 
ex 2661
Konvolut von ca. fünf alten Bildkarten deutscher Generale und Admirale. Dazu alte Bildkarte mit den gefallenen Söhnen Admiral Graf von Spees. **6 Stück.** II
Schätzung: 25,00 €

2662 
ex 2662
Konvolut von ca. drei alten Portraits deutscher Generale. Dazu großes Offiziers-Portrait. II
Schätzung: 10,00 €

2663 

ex 2663
"Unsere Heerführer in großer Zeit 1914/15" - Mappe mit Portraits Kaiser Wilhelms II. und acht Generalen. In Mappe, diese bedruckt mit Eisernem Kreuz und goldfarben bezeichnet. **9 Stück.** II
Schätzung: 25,00 €

2664 
Alte Portrait-Karte von Manfred von Richthofen, dem "Roten Baron". II
Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2665 

Bildkarte von Felix Graf von Luckner, genannt "der Seeteufel", mit Gattin. Mit später Original-Unterschrift. II

Schätzung: 10,00 €

2666 

ex 2666

Konvolut von ca. vier teilkolorierten Photographien deutscher Soldaten. Altkartoniert, in unterschiedlichen Formaten. II

Schätzung: 25,00 €

2667 

ex 2667

Konvolut von ca. zehn Photographien deutscher Soldaten. Altkartoniert, in unterschiedlichen Formaten. **10 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2668 

ex 2668

Konvolut von ca. zehn Photographien deutscher Soldaten. Altkartoniert, in unterschiedlichen Formaten, dazu eine Reproduktion. **11 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2669 

ex 2669

Konvolut von ca. sieben Photographien deutscher Marine-Angehöriger. Altkartoniert, in unterschiedlichen Formaten. **7 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2670 

ex 2670

Konvolut von ca. zehn Photographien deutscher Soldaten während des Ersten Weltkriegs. In unterschiedlichen Formaten. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2671 

ex 2671

Konvolut von ca. sieben Photographien deutscher Soldaten, tlw. des Ersten Weltkriegs. Altkartoniert, in unterschiedlichen Formaten. **7 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2672 

ex 2672

Konvolut von ca. zehn Photographien deutscher Soldaten des Ersten Weltkriegs. In unterschiedlichen Formaten. **10 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2673 

ex 2673

Konvolut von ca. neun Photographien deutscher Soldaten des Ersten Weltkriegs. In unterschiedlichen Formaten. **9 Stück.** II

Schätzung: 25,00 €

2674 

Gruppen-Photographie der Militärkrankenwärter des Garnison Lazaretts Brandenburg a. H. II

Schätzung: 10,00 €

2675 

Gruppen-Photographie der Sanitäts-Schule Cüstrin 1914-15. II

Schätzung: 10,00 €

2676 

Gruppen-Photographie der 5. Corporalschaft der 2. Compagnie des 1. Elsässer Pionier-Bataillons Straßburg. II

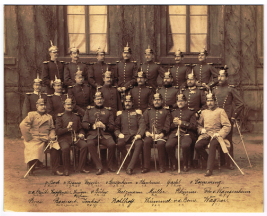
Schätzung: 10,00 €

2677 

Gruppen-Photographie einer Einheit des Schleswig-Holsteinischen Pionier-Bataillon Nr. 9 in Harburg. II

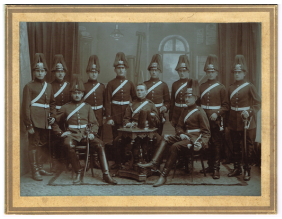
Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES KAISERREICH (1871-1918)

2678 

Gruppen-Photographie einer nicht identifizierten Offiziers-Gruppe einer Kriegsschule für Offiziere (1899). II

Schätzung: 10,00 €

2679 

Gruppen-Photographie des 3. Beritts bei der 1. reitenden Batterie des 2. Schlesischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 42. Auf dem Revers Namens-Bezeichnungen. II

Schätzung: 10,00 €

2680 

Gruppen-Photographie einer Gruppe Reserve-Offiziere. II

Schätzung: 10,00 €

2681 

Gruppen-Photographie einer nicht identifizierten militärischen Einheit. Auf dem Revers Namens-Bezeichnungen. II

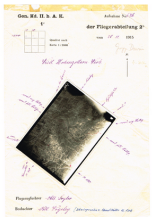
Schätzung: 10,00 €

2682 

ex 2682

Drei Gruppen-Photographien von nicht identifizierten militärischen Einheiten. In unterschiedlichen Formaten. **3 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

2683 

Aufklärungs-Luftphotographie von der Westfront. Aufnahme No. 676 der Fliegerabteilung 2b, General Kommando II beim Armee-Korps 1c. Mit von Hand eingetragenen Frontverlauf zwischen Vermelles und Auchy-les-Mines (im Département Pas-de-Calais in der heutigen Region Hauts-de-France im äußersten Norden Frankreichs, an der Grenze zu Belgien) am 28. November 1915; mehrfach gefaltet. **R** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2684 

Photographie des Generaloberst en Hans von Seeckt (1866-1936), Chef der Heeresleitung der Reichswehr. II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK"

2685 

Photographie des Generals der Infanterie Erich von Tschischwitz (1870-1958), Oberbefehlshaber des Truppenkommandos I der Reichswehr. Mit eigenhändiger Widmung "Meinem treuen Fahrer Büthe!" und Original-Unterschrift. II

Schätzung: 25,00 €

2686 

ex 2686

Konvolut von ca. 14 Photographien von Angehörigen der Reichswehr. In unterschiedlichen Formaten. II

Schätzung: 25,00 €

2687 

ex 2687

Konvolut von ca. 15 Photographien uniformierter Personen und Gruppen. In unterschiedlichen Formaten. II

Schätzung: 25,00 €

2688 

Gruppen-Photographie der Unteroffizier-Vereinigung des 5. (Preuß.) Reiter-Regiments Stolp (1926). II

Schätzung: 10,00 €

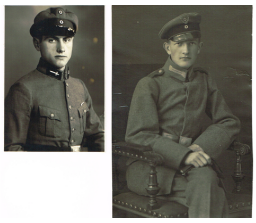
2689 

ex 2689

Vier Gruppen-Photographien von nicht identifizierten uniformierten Einheiten. **4 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOGEN. "WEIMARER REPUBLIK" - FREIKORPS

2690 

Zwei Photographien von Freikorps-Angehörigen. **2 Stück.** II

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2691



ex 2691

Konvolut von ca. 13 Photographien vom Obersalzberg. Vorwiegend von H. Huber, auf dem Revers bezeichnet.
13 Stück. II

Schätzung:
10,00 €

2692



ex 2692

Große Sammlung von ca. 400 Photographien, Bildkarten und Paßbildern aus der Zeit des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945. Fast nur alte Portrait-Photographien von Offizieren, Unteroffizieren und Mannschaften des Heeres, der Marine und der Luftwaffe, aber auch von uniformierten Mitgliedern der verschiedenen NS-Formationen. Darunter auch Generale, Ritterkreuzträger und höchste Parteifunktionäre, sowie eine Reihe Gruppen-Photographien. Nur sehr wenige szenarische Aufnahmen (u. a. von Besuchen bei oder von Mussolini) und nahezu keine Frauen-Portraits. In sehr unterschiedlichen Formaten, aber durchweg in guten Zuständen.
Nicht nur uniformkundlich eine sehr reiche Fundgrube! Eine Vorbesichtigung ist dringendst angeraten!
400 Stück. II

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE PHOTOGRAPHIEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2693

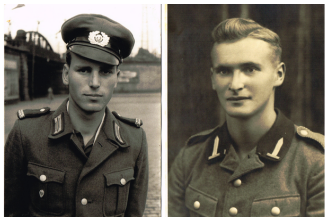


ex 2693

Repro-Photographie von Anna (1899-1978) und Max (1899-1979) Christiansen-Clausen im Schmuck ihrer zahlreichen Orden und Ehrenzeichen.
Das legendäre Ehepaar Christiansen-Clausen diente u.a. als Funker der Gruppe "Ramsay" des militärischen Nachrichtendienstes der Sowjetunion von 1933 bis 1941 in Japan, die unter der Leitung von Dr. Richard Sorge (1895-1944) stand.
Dazu: Photographie einer Beförderung hoher Offiziere der Deutschen Volkspolizei (DVP) am 30. Juni 1987 aus Anlaß des 42. Jahrestages der Gründung der DVP. Auf der Rückseite detailliert bezeichnet.
2 Stück. II

Schätzung:
10,00 €

2694



ex 2694

Konvolut von ca. 50 frühen Photographien der DDR. Überwiegend Portrait-Photographien von Angehörigen der KVP, der NVA und der Polizei. Nur wenige szenarische Aufnahmen. Dazu ca. zehn weitere Aufnahmen u. a. von BRD- und DDR-Politkern. **65 Stück.**
II

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE PHOTOGRAPHIEN › EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › EUROPA

2695



ex 2695

Konvolut von ca. drei alten Bildkarten europäischer Souveräne. Dazu ca. 19 Photographien, moderne Bildkarten, etc., von Staatsoberhäuptern und Generalen. II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE PHOTOGRAPHIEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2696



Gruppen-Photographie der K. u. K. Hufbeschlag-Schule in Olmütz (1898). II

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE PHOTOGRAPHIEN › SCHWEIZ › SCHWEIZ

2697



Teilkoloriertes Portrait des Schweizer Generals Ulrich Wille (1848-1925). Etwas fleckig und zerkratzt. II-

Schätzung: 10,00 €

PHOTOGRAPHIEN AUS ÜBERSEE › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)

2698  Alte Portrait-Karte von Enver Pascha. II **Schätzung:** 10,00 €

LITERATURVERZEICHNIS

BÄ3 Nimmergut, Jörg: Bänderkatalog - Orden & Ehrenzeichen Deutschland 1800-1945 (3. Auflage). Regenstauf, 3. erweiterte und aktualisierte Auflage 2008.

BA3/01 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band I. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band I: Staatliche Auszeichnungen. 3. Auflage Berlin 2003.

BA3/02 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band II. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band II: Auszeichnungen der bewaffneten Organe der DDR. Cottbus 3. Auflage 2009.

BA3/03 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band III. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band III: Auszeichnungen ziviler Ministerien und zentraler Staatsorgane der DDR. 3. Auflage Cottbus 2013.

BA3/04 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IV. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IV: Auszeichnungen des Gewerkschaftsbundes, der Parteien und der Nationalen Front der DDR. 3. Auflage Cottbus 2010.

BA3/05 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band V. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band V: Auszeichnungen der Freien Deutschen Jugend und der Pionierorganisation "Ernst Thälmann". 3. Auflage Cottbus 2008.

BA3/06 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VI. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VI: Auszeichnungen der Sportorganisationen der DDR. 3. Auflage Cottbus 2007.

BA3/07 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VII. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VII: Auszeichnungen der Gesellschaft für Sport und Technik. 3. Auflage Cottbus 2006.

BA3/08 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949 - 1990 Band VIII. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VIII: Auszeichnungen des Deutschen Roten Kreuzes der DDR. 3. Auflage Cottbus 2007.

BA3/09 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IX. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IX: Auszeichnungen des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter. 3. Auflage Cottbus 2012.

BA3/10 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band X. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band X: Auszeichnungen gesellschaftlicher Organisationen der DDR 1949-1990. 3. Auflage Cottbus 2011.

BA4/1 Bartel, Frank: Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 1. Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 1 - Freie Deutsche Jugend und Pionierorganisation "Ernst Thälmann". Regenstauff 2015.

BA4/2 Bartel, Frank: Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 2 - Sportgemeinschaften. Regenstauf 2016.

BA4/3 Bartel, Frank: Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 3 - Sportorganisationen und ihre Meisterschaften. Regenstauf 2017.

BALD Baldes, Carsten: Abzeichen und Ehrenpreise der Fliegertruppe von 1913 bis 1920. Neu-Ulm 2012.

BB2 Brambilla, Alessandro: Le Medaglie Italiane negli ultimi 200 anni - Parte II [Die italienischen Medaillen der letzten 200 Jahre - Teil II]. Le Medaglie Italiane 1901 - 1996. Mailand 1997.

BBF Brambilla, Adriano und Fossati, Ivo: E.M.I. - Serie "Militaria" 02. Medaglie a Croce FF.AA. 1900/1989 - Italian Cross Medals. Mailand 1993.

BU Stair Sainty, Guy und Heydel-Mankoo, Rafal, (Hg.): Burke's World Orders of Knighthood & Merit. Wilmington (Delaware/ USA) 2006.

BWK1 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part I - Iron Book - A-D. Zagreb 2009.

BWK2 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part II - Bronze Book - D-G. Zagreb 2010.

BWK3 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part III - Silver Book - G-P. Zagreb 2013.

BWK4 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Institutes until 1945 - Part IV - Gold Book - P-Z. Zagreb 2016.

BY Morris of Balgony, Stuart G.: The Insignia and Decorations of the Military and Hospitaller Order of Saint Lazarus of Jerusalem. Ohne Ort 1986.

BYO Beyreiß, Friedhelm: Der Hausorden und die tragbaren Ehrenzeichen des Großherzogtums Oldenburg 1813-1918. Norderstedt 1997.

CL Collignon, Jean-Pierre: Ordre de Chevalerie - Décorations et médailles de France (des origines à la fin du Second Empire). La Mothe-Archard 2004.

DC3 Ribault, Loic le, Caminade, Bernard und Lacombe, Eric: Identification et Cote - Décorations. Biarritz, 3. Auflage 1998.

DE Denkow, Veselin: Bulgariski Ordeni i Medali - Katalog. Sofia 2001.

DIA Diakov, Mikhail E.: Medals of the Russian Empire. Ohne Ortsangabe, veröffentlicht in acht Bänden, 2004 bis 2008.

DO6 Laitenberger, Birgit, Bickenbach, Dorothea, und Bassier, Maria: Deutsche Orden und Ehrenzeichen - 6., neu bearbeitete und ergänzte Auflage. Köln - Berlin - München, 6. Auflage 2005.

DRV Schultze, Dr. Walther: Deutschlands Ritter- und Verdienst-Orden der Gegenwart. Berlin 1898.

EBW6 Brammer, Uwe: Ehrenzeichen und Einsatzmedaillen der Bundeswehr. Berlin, 6. Auflage 2017.

EF2 Efler, Gert: Deutsche Feuerwehr-Auszeichnungen. Schwalmstadt 2001.

EO2 Ohm-Hieronymussen, Paul: Handbuch europäischer Orden in Farbe. Berlin 2. Auflage 1975.

GB Geile, Willi: Deutsches Bänderbuch - Handbuch für Ordenssammler - Farbausgabe. Offenbach 2001.

GB4 Gebauer, Wolfram: Dresdner Preisstudien - Heft 1. Die Orden und Ehrenzeichen von Sachsen einschließlich der sächsischen Verdienst-, Prämien-, Preis- und Auszeichnungsmedaillen. Dresden, 4. Auflage 2004.

GD Gritzner, Maximilian: Klassiker der Phaleristik Band VII. Handbuch der im Deutschen Reiche, in Österreich-Ungarn, Dänemark, Schweden und den Russischen Ostseeprovinzen bestehenden Damenstifter und im Range gleichstehender Wohltätigkeitsanstalten nebst den Ordenszeichen der Ersteren. Frankfurt am Main 1888.

GK2 Klenau, Arnhard Graf: Orden in Deutschland und Österreich [Normalausgabe] - Band 2. Orden in Deutschland und Österreich (Normalausgabe) - Band 2 - Deutsche Staaten 1806 bis 1918, Teil 1 (Anhaltische Staaten - Baden - Bayern - Braunschweig - Frankfurt - Hannover). Offenbach 2008.

GPP Geppert, Ernst-Günther: Die Mitglieder-Abzeichen der Freimaurer-Logen in Deutschland 1740 - 1972. Ohne Ort, 2. Auflage 1997.

GR Gritzner, Maximilian: Handbuch der Ritter- und Verdienstorden aller Kulturstaaten der Welt innerhalb des XIX. Jahrhunderts. Leipzig 1893.

HD Heyden, Hermann v.: Ehren-Zeichen (Kriegs-Denkzeichen, Verdienst- und Dienstalter-Zeichen) der erloschenen und blühenden Staaten Deutschlands und Österreich-Ungarns. Meiningen 1897. Nachträge Meiningen 1898, Frankfurt 1906 und Wiesbaden 1910.

HDL Heidler, Michael: Deutsche Fertigungskennzeichen bis 1945. Bad Ems, 2. Auflage 2008.

HE5 Hüsken, André: Katalog der Abzeichen deutscher Organisationen 1871-1945 einschließlich auslandsdeutscher und ausländischer Organisationen. Hamburg 2010.

HP1 Hüsken, André: Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band I. Kurfürstentum Brandenburg, Markgrafschaft Brandenburg-Ansbach, Markgrafschaft Brandenburg-Bayreuth, Orden des Königreichs Preußen. Bremen 2001.

HP2 Hüsken, André: Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band II. Ehrenzeichen, Auszeichnungen und Ehrengaben 1701-1888. Bremen 2001.

HP3 Hüsken, André: Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band III. Ehrenzeichen, Auszeichnungen und Ehrengaben 1888-1935. Bremen 2001.

HÜ3 Hüsken, André: Katalog der Orden und Ehrenzeichen des Deutschen Reiches 1871-1945. Hamburg, 3. Auflage 2012.

JC Jacob, Jeffrey R.: Court Jewelers of the World. Cherry Hill 1978.

KB1 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band I. Orden 1700-2000 - Band I: Anhalt - Baden - Bayern - Brandenburg - Braunschweig - Frankfurt - Hannover - Hessen-Darmstadt - Hessen-Kassel - Hohenlohe. Nürtingen 2008.

KB2 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band 2. Orden 1700-2000 - Band 2: Hohenzollern - Isenburg - Limburg - Lippe-Detmold - Schaumburg-Lippe - Mecklenburg-Schwerin - Mecklenburg-Strelitz - Nassau - Oldenburg - Ostfriesland - Reuss - Sachsen-Königreich - Sachsen-Weimar - Sächsische Herzogtümer. Nürtingen 2011.

KB3 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band 3. Orden 1700-2000 - Band 3: Preussen. Nürtingen 2011.

KB4 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band 3. Orden 1700-2000 - Band 4: Sachsen-Coburg-Saalfeld - Salm - Schleswig-Holstein - Schwarzburg-Rudolstadt - Schwarzburg-Sondershausen - Thurn und Taxis - Waldeck - Westphalen - Württemberg - Würzburg - Deutsches Reich - Deutsche Demokratische Republik - Bundesrepublik Deutschland - Österreich. Nürtingen 2013.

KDO09 Nimmergut, Jörg, Feder, Klaus, und von der Heyde, Heiko: Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Katalog - Drittes Reich, DDR und Bundesrepublik - 1933 bis heute - 9. Auflage. Regenstauf, 9. aktualisierte Auflage 2014.

KDO10 Nimmergut, Jörg; Feder, Klaus und Kasten, Uwe: Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Katalog - Drittes Reich, DDR und Bundesrepublik - 1933 bis heute - 10. Auflage. Regenstauf, 10. aktualisierte Auflage 2017.

KL2 Klietmann, Dr. Kurt-Gerhard: Deutsche Auszeichnungen - 2. Band. Deutsches Reich 1871-1945. Berlin 1971.

KLE Klenau, Arnhard Graf: Europäische Orden ab 1700 Katalog - ohne Deutschland. Rosenheim 1978.

KÜ103 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 103. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am 25. Juni 2005 - Orden und Ehrenzeichen - Eine Sammlung aus altem Adelsbesitz. Osnabrück 2005.

KÜ114 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 114. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am Auktion 22. Juni 2006 - Deutsche Münzen ab 1871 in Gold und Silber - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2006.

KÜ128 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 128. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am 22. Juni 2007 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2007.

KÜ142 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 142. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 20. Juni 2008 - Orden und Ehrenzeichen - Eine nordamerikanische Privatsammlung u. a. Osnabrück 2008.

KÜ162 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 162. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 2. Oktober 2009 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2009.

KÜ173 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 173. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 27. Juni 2010 - Orden und Ehrenzeichen aus verschiedenem Besitz. Osnabrück 2010.

KÜ178 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 178. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 30. September und 1. Oktober 2010 - Russische Münzen und Medaillen - Russische Orden und Ehrenzeichen aus einer alten belgischen Sammlung. Osnabrück 2010.

KÜ192 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 192. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 23. und 24. Juni 2011 - Russische Münzen und Medaillen - Orden und Ehrenzeichen mit interessanten Serien aus europäischem Privatbesitz. Osnabrück 2011.

KÜ215 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 215. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 22. Juni 2012 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2012.

KÜ235 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 235. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 21. Juni 2013 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Osnabrück 2013.

KÜ240 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 240. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 19. November 2012 - Orden und Ehrenzeichen. Der Nachlaß der Offiziersfamilie Balck, Osnabrück, u.a. Osnabrück 2013.

KÜ253 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 253. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 4. Oktober 2014 - Orden und Ehrenzeichen. 10. Ordensauktion des Hauses Künker - U. a. die Sammlung Friedhelm Beyreiß, Oldenburg, sowie bedeutende Sammlungen Italien, Rußland und Skandinavien. Osnabrück 2014.

KÜ259 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 259. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 9. März 2015 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Heiliger Stuhl und Vatikan - Die Sammlung Dr. Norbert Herkner, Berlin. Osnabrück 2015.

KÜ265 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 265. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 26. September 2015 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Sammlung Burger u. a. Osnabrück 2015.

KÜ284 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 284. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 30. September und 5./6. Oktober 2016 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt, u. a. bedeutende Sammlung Deutsche Bundesstaaten. Osnabrück 2016.

KÜ299 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 299. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 29. September 2017 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt - Das Osmanische Reich: The Ottoman Collection, Teil 2. Osnabrück 2017

LNK Link, Eva und Gauggel, Heinz: Fürstlich Hohenzollernsche Orden und Ehrenzeichen. Fridingen 1985.

MY23 Mussell, John W. (Hg.): Medal Yearbook 2017. Honiton 23. Auflage 2016.

NI1 Nimmergut, Jörg: Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 1) Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 1) Anhalt - Kurland. München 1997.

NI2 Nimmergut, Jörg: Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 2). Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 2) Lippe - Reuss. München 1997.

NI3 Nimmergut, Jörg: Deutsche Orden und Ehrenzeichen (Band 3) Deutsche Orden und Ehrenzeichen (Band 3) Sachsen - Württemberg I. München 1999.

NI4 Nimmergut, Jörg: Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 4). Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 4) Württemberg II - Drittes Reich. München 2001.

NI5 Nimmergut, Jörg: Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 5) Deutsche Orden und Ehrenzeichen bis 1945 (Band 5) Nachtrag und Register. München 2004.

NIB Nimmergut, Jörg: Bibliographie zur deutschen Phaleristik - Übersicht über das gesamte Schrifttum zu deutschen Orden und Ehrenzeichen. Regenstauf 2010.

NKV Nimmergut, Jörg: Abzeichen und Auszeichnungen deutscher Kriegervereine 1800-1943. Regenstauf 2012.

NM3 Niemann, Detlev: Bewertungs-Katalog Deutschland - Price Guide Germany - Каталог - 1871-1945 / Orden, Ehrenzeichen, Verleihungs-Urkunden, Miniaturen und Etuis - Orders, Decorations, Award Documents, Miniatures and Cases of Issue - Ордена, знаки отличия, наградные документы, миниатюры и футляры. Hamburg, 3. Auflage 2008.

OEK21 Nimmergut, Jörg und Anke: Deutsche Orden und Ehrenzeichen 1800-1945 (21. Ausgabe). Regenstauf, 21. komplett überarbeitete und aktualisierte Auflage 2017.

OG1 Spada, Antonio: Onori e Glorie [Ruhm und Ehre] Band 1. Onori e Glorie - Volume 1 - Regno d'Italia e Antichi Stati Italiani. Mailand 1977.

OG2 Spada, Antonio: Onori e Glorie [Ruhm und Ehre] Band 2. Onori e Glorie - Volume 2 - Malta - Spagna - Gran Bretagna - Portogallo - Brasile. Brescia 1980.

OG3 Spada, Antonio: Onori e Glorie [Ruhm und Ehre] Band 3. Onori e Glorie - Volume 3 - Francia - Russia - Austria. Brescia 1983.

ON2 Werlich, Robert: Orders and Decorations of all Nations - Ancient and Modern - Civil and Military. Washington 2. Auflage 1974, zweiter Druck 1990.

ÖOE1D Ortner, Dr. M. Christian, und Ludwigstorff, Dr. Georg: Österreichs Orden und Ehrenzeichen - Teil I Österreichs Orden und Ehrenzeichen - Teil I: Die kaiserlich-königlichen Orden bis 1918. Wien 2017.

ÖOE1E Ortner, Dr. M. Christian, und Ludwigstorff, Dr. Georg: Austrian Orders and Decorations [Österreichs Orden und Ehrenzeichen] - Teil I Austrian Orders and Decorations - Part I: The Imperial-Royal Orders up to 1918. Wien 2017.

PA Pavlov, Petko: Български Ордени и Медали - Bulgarian Orders and Medals. Sofia 2003.

PB1; PB2; PB3 Patrikeev, S. B., und Bojnovich, A. D.: Nagrudnie Snaki Rossii - Badges of Russia. Moskau und St. Petersburg 1995 (Band 1), 1998 (Band 2) und 2005 (Band 3).

PE5 Petrov, Todor: Bulgarian Orders and Medals. Sofia 5. Auflage (1. in englisch) 2005.

PG Pérez Guerra, José Manuel: Ordenes y Condecoraciones de Espana 1800-1975. Saragossa 2000.

PGA Procházka, Roman Freiherr von: Österreichisches Ordenshandbuch - Große Ausgabe - Band 1 bis 4. München 1979.

PRK Klenau, Arnhard Graf, und Sauerwald, Peter: Phaleristische Kataloge Band 1. Die Orden und Ehrenzeichen des Königreichs Preußen - Farbkatalog mit Preisen. Offenbach am Main 1998.

RB Romanoff, Prince Dimitri: The Orders, Medals and History of the Kingdom of Bulgaria. Rungsted Kyst 1982.

RF Roffignac, Nicolas de: Ordres et Médailles des Pays d'Afrique à l'Epoque Post-Coloniale de 1960 à nos Jours. Paris 2001.

RS Ross, Robert L., und Stahl, Alan M.: From A Thankful Nation - Latin American Medals & Orders in the Robert L. Ross Collection, Princeton University. Princeton 2014.

RUP Raksch, Dietmar: Verleihungsurkunden und Besitzzeugnisse aus dem Königreich Preußen und der Republik Preußen 1793-1972. Hamburg 2002.

SA1 Sanko, W. W. (Hg.): Нагрудные полковые снаки России [Nagrudnie polkowie snaki Rossii] - Chest regiment badges of Russia - Regimentsabzeichen Rußlands. Moskau und Minsk 2002.

SA2 Sanko, W. W. (Hg.): Наградные и памятные Знаки России [Nagrudnie i pamjatnie snaki Rossii] - Decorations and Memorial Badges of Russia - Ehren- und Gedenkzeichen Rußlands. Minsk 2003.

SL4 Sallach, Alexander von: Die Orden und Ehrenzeichen unserer Republik - Vierte Auflage. Regenstauf, vierte vollkommen überarbeitete und erheblich erweiterte Auflage 2011.

SMT Schemeit, Manfred: Edition Deutsches Ordensmuseum - Band 4. Ehrenzeichen Deutsches Rotes Kreuz 1866 - jetzt. Lüdenscheid 1989.

SZ0; SZ1; SZ2 Schulze, H.: Chronik sämmtlicher bekannten Ritter-Orden und Ehrenzeichen welche von Souverainen und Regierungen verliehen werden, nebst Abbildungen der Decorationen. - Chronique de tous les ordres de chevalerie et marques d'honneurs accordés par des souverains et de régences avec les dessins des décorations. Berlin, 1855; Supplément, Berlin 1870; Supplément II, Berlin 1878.

TA Autengruber, Michael, und Tammann, G. Andreas: UBS Gold & Numismatik Katalog der Auktion 80 der UBS Gold und Numismatik am 4. und 5. November 2008: Orden aus aller Welt - Sammlung Tammann / World Orders - Collection Tammann. Basel 2008.

THO Thornit, Per: The Royal Commemorative and Coronation Medals of Scandinavia. Kopenhagen 1984.

TR Trost, L. J.: Die Ritter- und Verdienst-Orden, Ehrenzeichen und Medaillen aller Souveräne und Staaten seit Beginn des XIX. Jahrhunderts. Wien und Leipzig 1910.

TRP Tammann, Gustav A.: Imperial Russian Makers' Marks on Orders and Decorations. London 1993.

TZ Tazedakis, Panos N.: The Order of the Redeemer - Anatomy and pathology of the insignia of the Greek Order of the Redeemer. Athen 1994.

UBS068 Autengruber, Michael: UBS Gold und Numismatik - Auktion 68 Katalog der Auktion 68 der UBS Gold und Numismatik am 23. Januar 2007 - Sammlung Orden. Basel 2006.

US Schrock, Ulrich E. G.: Deutsche Regimentsjubiläen auf Medaillen und Abzeichen von 1871 bis 1918. Regenstauf 2002.

VN4 Vernon, Sydney B.: Vernon's Collectors Guide to Orders, Medals & Decorations (With Valuations). Temecula, 4. überarbeitete Auflage 2000.

VPE1; VPE2 Volpe, Mario: Signs of Honour - Compendium of orders of knighthood and honours of Italy, Europe and the rest of the World. Rom 2009.

VWK Volle, Henning: Schriftenreihe der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde (DGO). Stiftungen und Erneuerungen von deutschen Orden und Ehrenzeichen im Ersten Weltkrieg. Konstanz 2014.

W2 Weiller, Raymond: Distictions Honorifiques du Grand-Duché de Luxembourg [Auszeichnungen des Großherzogtums Luxemburg] Band II. Décorations Privées. Luxemburg 1989.

WEK Wernitz, Dr. Frank, und Simons, Volker: Kataloge des Bayerischen Armeemuseums - Band 11 Das Eiserne Kreuz - 1813-1870-1914 - Geschichte und Bedeutung einer Auszeichnung. Wien 2013.

ZK2 Zeige, Carsten: Europäische Orden (ohne Deutschland) von 1700-1990 - Preiskatalog 2009. Hamburg, 2. Ausgabe 2009.

ZZ Zeitz, Joachim: Die Medaillen des Hauses Baden - Band 2 Denkmünzen und Plaketten zur Geschichte des zähringischen-badischen Fürstenhauses seit 1871. Freiburg 1987.


Hauptsitz in Osnabrück

Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit elf eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.



OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück
Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 24219838, service@kuenker-numismatik.de

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe
Roland Trampe, Tel. +49 541 96202 0, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, kuenker@numfil.com

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo,
Tschechische Republik
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de

LONDON

Künker London, c/o London Coins Galleries Limited, 6 Shepherd Street,
London W1J 7JE, Großbritannien
Max Tursi, Nicholas Mathioudakis, Tel. +44 207 493 0498, info@lcgcoins.com

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d´oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	erreur sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione estraordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote		Mindeststeigerungsstufe
Bis zu	50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu	200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu	500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu	1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu	2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu	5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu	10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu	20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu	50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab	50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung	Soufian El Guesaoui, Anne Falckenthal M. A., Johanna Kleiner, Dzmitry Nikulin, Britta Maria Schroeter M. A., Jens-Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper, Malte Gärtner, Dr. Martin Ziegert
Fotos	Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber	Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181
Deutsche Bank Osnabrück	IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00 BIC: DEUTDE3B265 BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006
Commerzbank Osnabrück	IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00 BIC: DRESDEFF265 BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200
Sparkasse Osnabrück	IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20 BIC: NOLADE22XX BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320
Volksbank eG Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle	IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00 BIC: GENODEF1HTR BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400
Bankhaus Lampe KG, Bielefeld	IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76 BIC: LAMPDEDD BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076
Postbank Hannover	IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08 BIC: PBNKDEFF BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308
HypoVereinsbank München	IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52 BIC: HYVEDEMMXXX BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952
Oldenburgische Landesbank AG Oldenburg	IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00 BIC: OLBODEH2XXX BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00
PayPal	paypal@kuenker.de
Kreditkarten	VISA, MasterCard